MUSIC - UNIVERSITY OF TORONTO
3 1761 10429090 3

Digitized by the Internet Archive
in 2021 with funding from
University of Toronto

https://archive.org/details/kainundabeloperi00wein

Musik - Antiquariat
BOSWORTH & CO.
Wien I, Dr. Karl Luegerplatz 2
Tel. 52 - 81 - 40

SEINER KÖNIGLICHEN HOHEIT

ERNST LUDWIG

GROSSHERZOG VON HESSEN UND BEI RHEIN

IN TIEFSTER EHRFURCHT GEWIDMET

KAIN UND ABEL

OPER IN EINEM AKT

von

FELIX WEINGARTNER

OP. 54

KLAVIERAUSZUG MIT TEXT

Aufführungsrecht vorbehalten – Droits d'exécution réservés

UNIVERSAL-EDITION A. G.
WIEN Copyright 1914 by Universal-Edition LEIPZIG

M
1503
W428K3

PERSONEN

Adam
Eva
Abel
Ada
Kain

LIBRARY
DEC 3 1968
UNIVERSITY OF TORONTO

Den Bühnen und Vereinen gegenüber als Manuſkript gedruckt. Das Aufführungsrecht für ſämtliche Bühnen des In- und Auslandes iſt ausſchließlich von der Univerſal-Edition-A.-G. Wien I, zu erwerben

---

Nachdruck verboten, Aufführungs-, Arrangements-, Vervielfältigungs- und Überſetzungsrechte für alle Länder vorbehalten (für Rußland lt. dem ruſſiſchen Autorengeſetz vom 20. März 1911 und der Deutſch-ruſſiſchen Übereinkunft vom 28. Februar 1913, desgl. für Holland nach dem holländiſchen Autorengeſetz vom 1. November 1912)

UNIVERSAL-EDITION AKTIENGESELLSCHAFT
WIEN-LEIPZIG

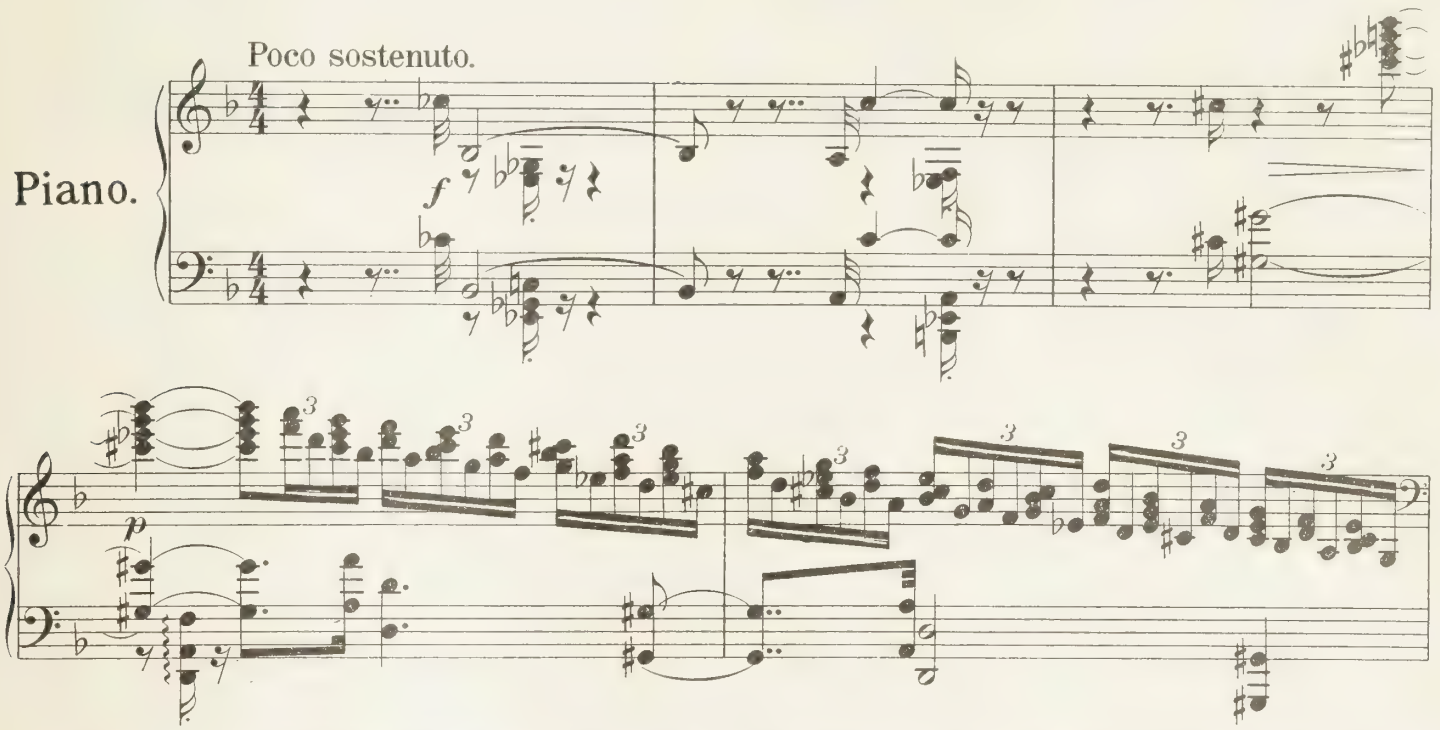
U.E. 5377

Kain und Abel.

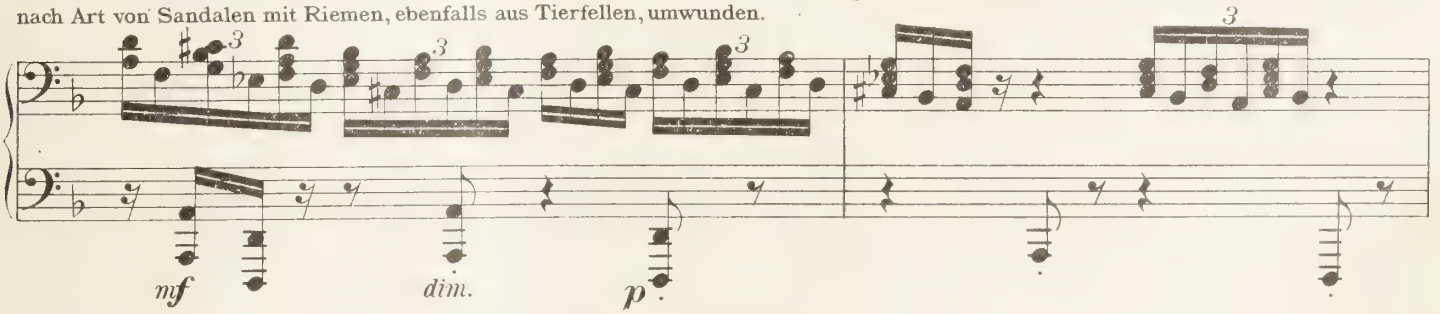
Oper in einem Akt.

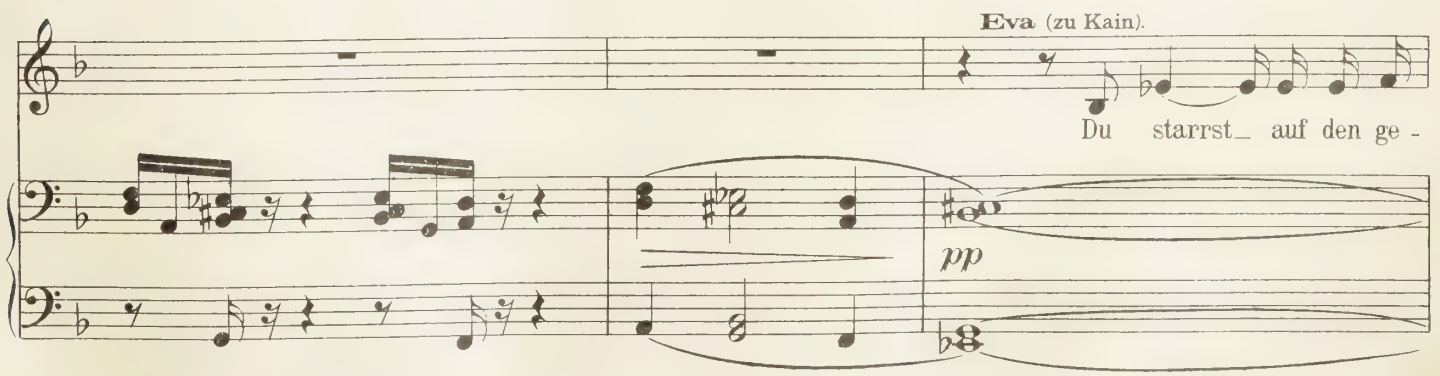
Aufführungsrecht vorbehalten.
Droits d'exécution réservés.

Felix Weingartner, Op. 54.

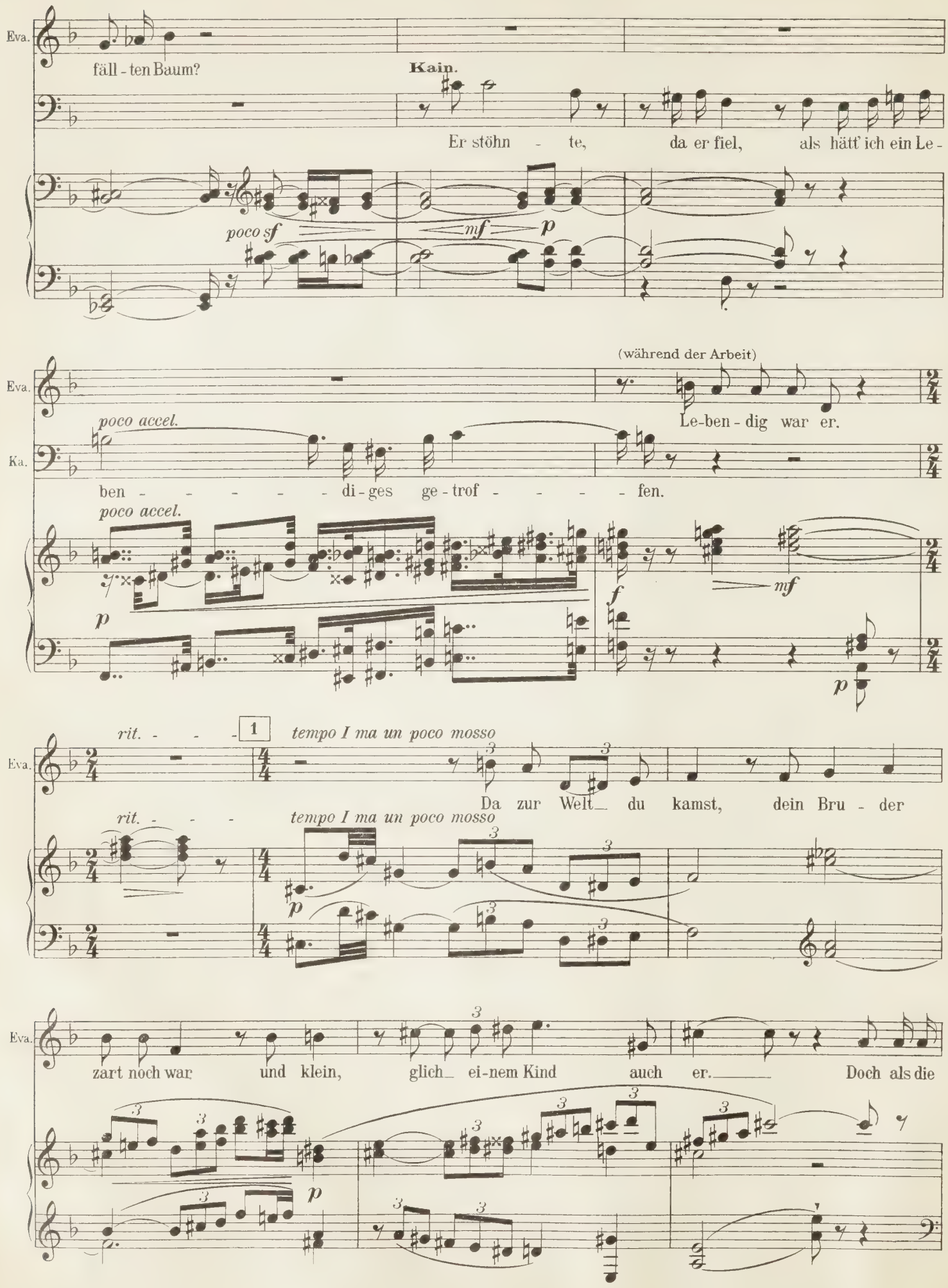


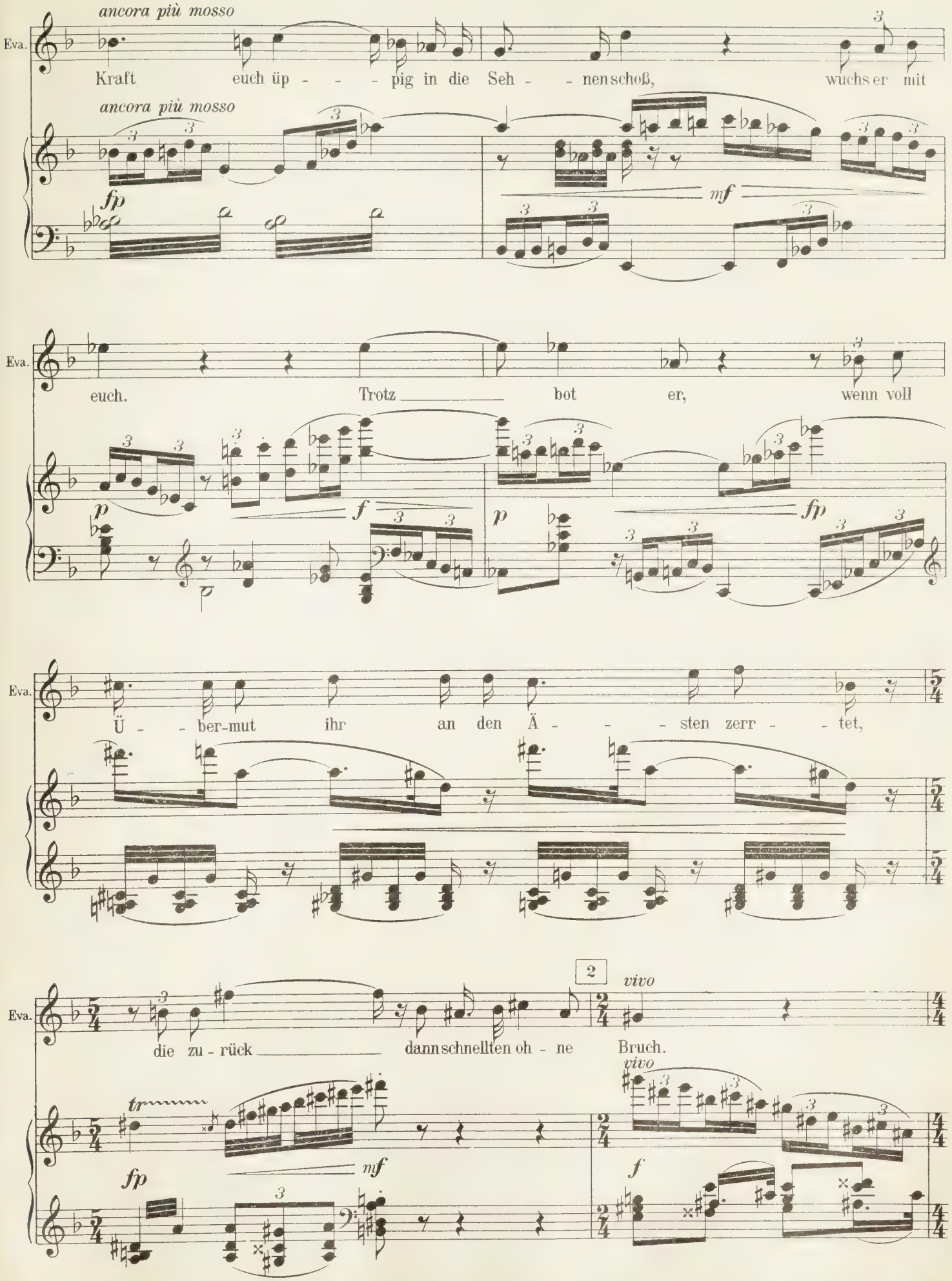
Vorhang auf. Hochgelegenes, kahles Land, das nach rückwärts etwas ansteigt und eine kleine, langgestreckte Erhöhung bildet, die nach der anderen Seite wieder abfällt. In weiter Ferne Gebirgszüge, über denen anfangs Dunst liegt, so daß sie nicht deutlich erkennbar sind. Wenig Rasen, spärliche Bäume. Es ist hell, doch ohne Sonne. Ziehende Wolken. Links eine aus Lehm und Stroh erbaute, dürftige Hütte mit offenem Eingang. **Eva**, eine Frau mittleren Alters mit Spuren verschwundener Schönheit sitzt nahe dabei und flicht Stricke aus Stroh. Weiter nach rückwärts, gegen die Erhöhung zu, auf einem flachen Stein sitzt **Adam**, eine hohe Gestalt mit ergrautem Haar und Bart. Er schaut sinnend in die Ferne; seine Erscheinung hebt sich vom Himmel ab. Rechts steht **Kain**, ein untersetzter, robuster Mann mit dichtem schwarzem Haar und Bart. Er hat soeben einen kräftigen, jungen Baum gefällt. Das aus einem Stein geschliffene Beil hält er noch in der halb erhobenen Hand. Alle drei sind um die Hüften in Tierfelle gekleidet. Schultern und Arme sind nackt. Die Füße sind nach Art von Sandalen mit Riemen, ebenfalls aus Tierfellen, umwunden.

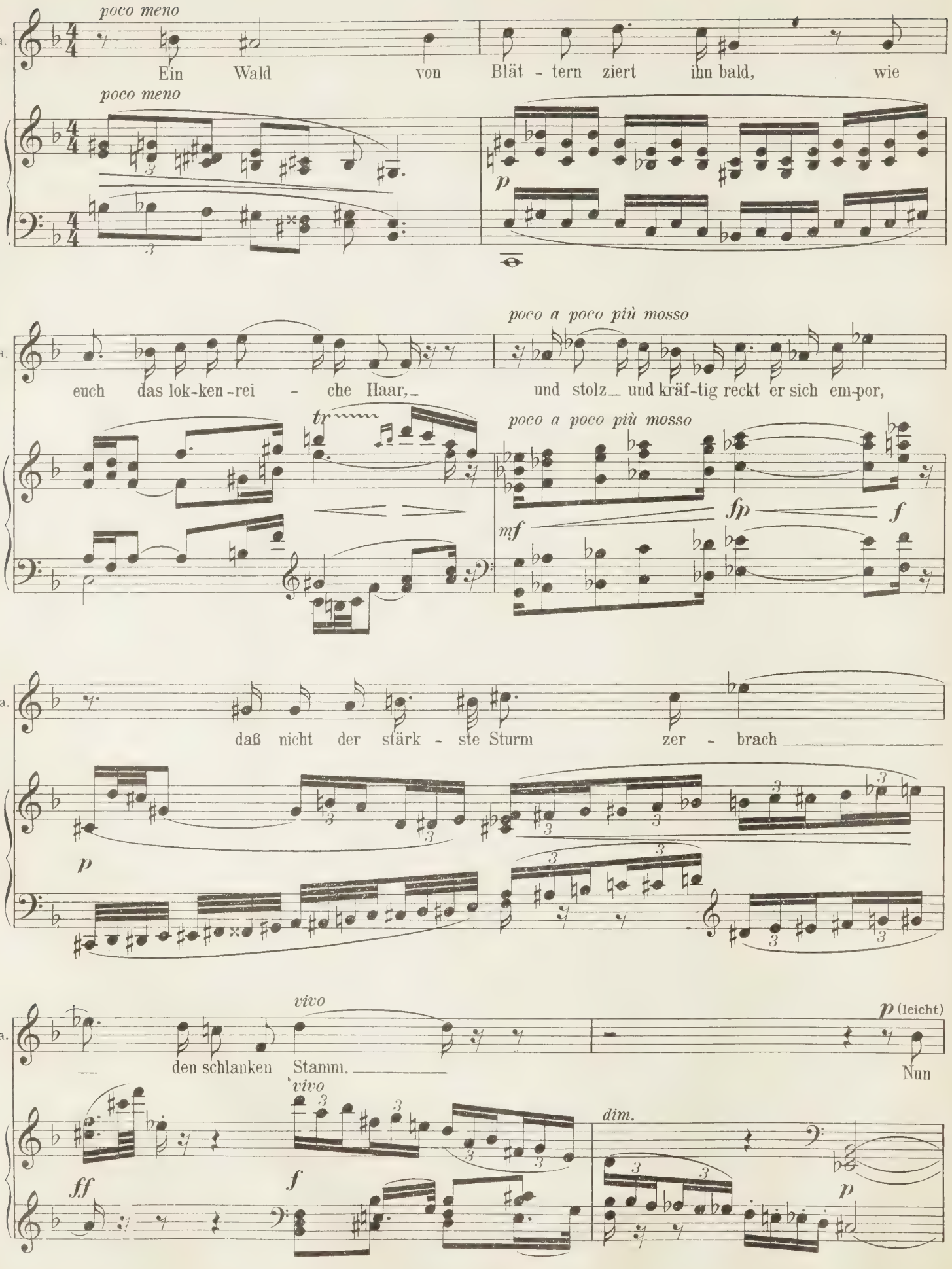




Copyright 1914 by Universal-Edition.


Eva.
fäll - ten Baum?
Kain.
Er stöhn - te, da er fiel, als hätt' ich ein Le -
poco sf
mf
p
(während der Arbeit)
Eva.
Le-ben - dig war er.
poco accel.
Ka.
ben - - - - - di - ges ge - trof - - - - fen.
poco accel.
p
f
mf
p
rit. - - - 1
tempo I ma un poco mosso
Eva.
Da zur Welt du kamst, dein Bru - der
rit. - - -
tempo I ma un poco mosso
p
Eva.
zart noch war und klein, glich ei - nem Kind auch er. Doch als die
p


ancora più mosso
Eva.
Kraft euch üp - - - pig in die Seh - - nen schoß, wuchs er mit
ancora più mosso
fp
mf
Eva.
euch. Trotz bot er, wenn voll
p
f
p
fp
Eva.
Ü - - ber-mut ihr an den Ä - - - sten zerr - - tet,
Eva.
die zu - rück dann schnellten oh - ne Bruch.
2
vivo
vivo
tr
fp
mf
f


poco meno
Eva.
Ein Wald von Blät - tern ziert ihn bald, wie
poco meno
p
poco a poco più mosso
Eva.
euch das lok-ken-rei - che Haar, und stolz und kräf-tig reckt er sich em-por,
tr
poco a poco più mosso
fp
f
mf
Eva.
daß nicht der stärk - ste Sturm zer - brach
p
vivo
p (leicht)
Eva.
den schlanken Stamm.
Nun
vivo
dim.
ff
f
p

Eva.

fiel er dei - nem Beil.

3 *poco meno*

Kain (beklemmt).

Es gab wohl mehr der Bäu - me.

mf

3 *poco meno*

p *poco sf*

deciso

Kei - nen mehr wie die - sen!

(auf die Hütte weisend)

in tempo poco moderato

Wind - schief vom Re - gen ward das

in tempo poco moderato

pp *mf* *f* *p*

Dach. Zur Stüt - ze taugt sein Holz, so jung und zäh; drum

sfp *f* *p*

hieß ich dir ihn fäl - len.

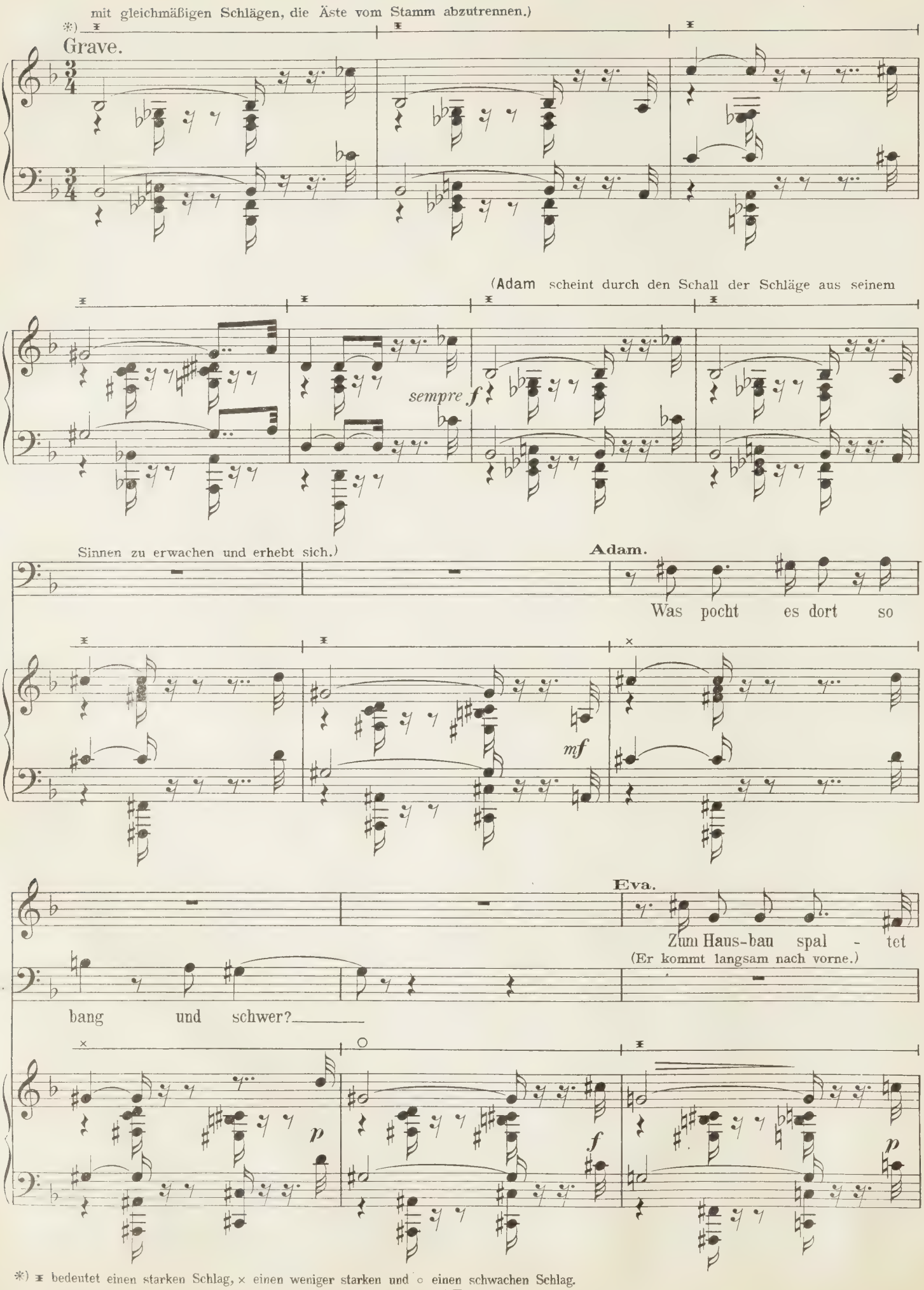
4

(Kain betrachtet regungslos den Baum, - dann beginnt er,

sempre p

poco rit.

f



*) ǂ bedeutet einen starken Schlag, × einen weniger starken und ○ einen schwachen Schlag.

5

Eva. Holz dein Sohn.

mf dim. f

Adam. Schon ein - mal pocht es so,

mf f p

(Kain hält mit seiner Arbeit inne, ebenso Eva. Beide lauschen mit wachsendem Erstau-

il tempo poco a poco piu leggero

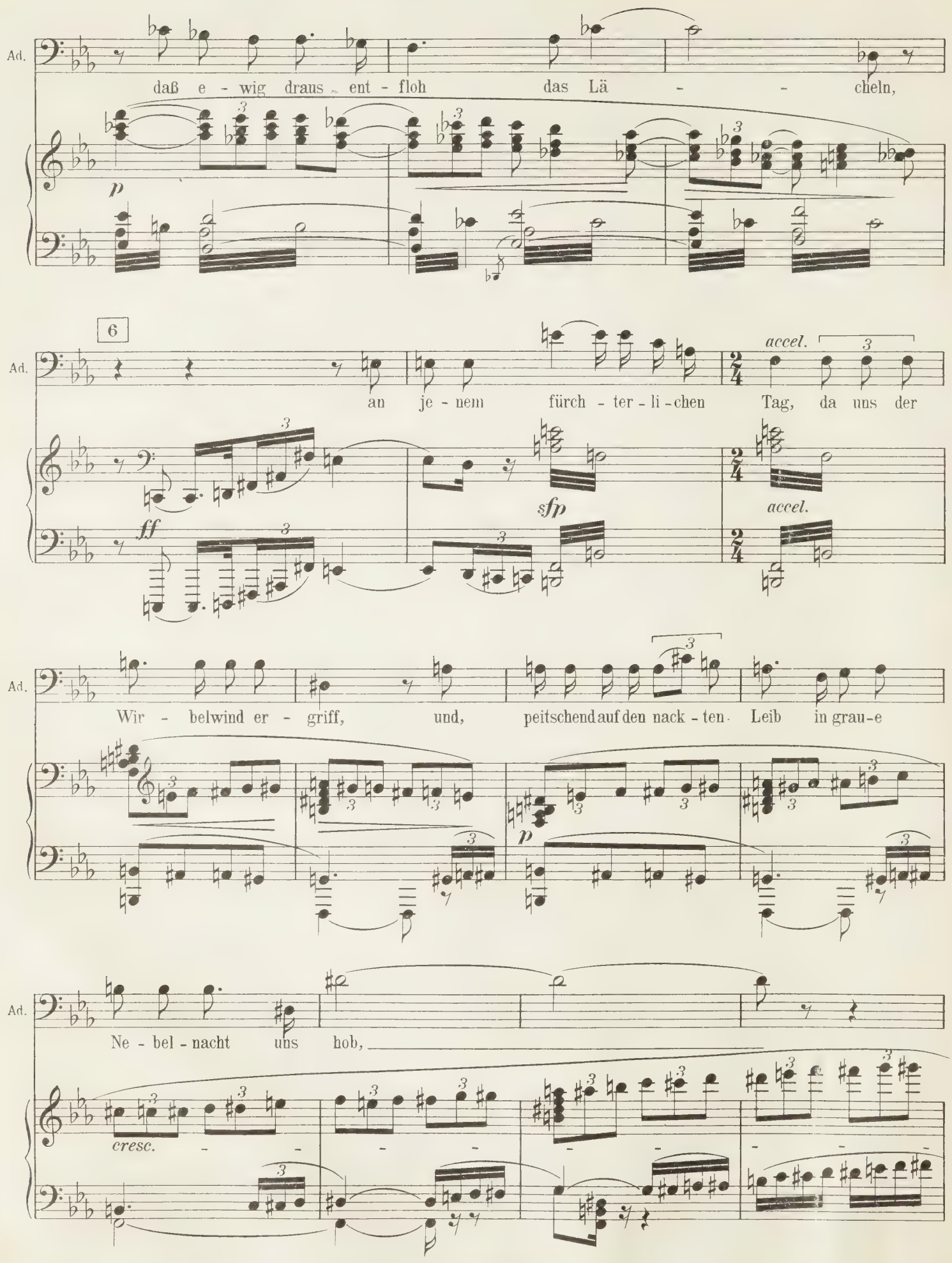
Ad. am Tag, da Frost her-ab-fiel auf die Blü - ten-flur,

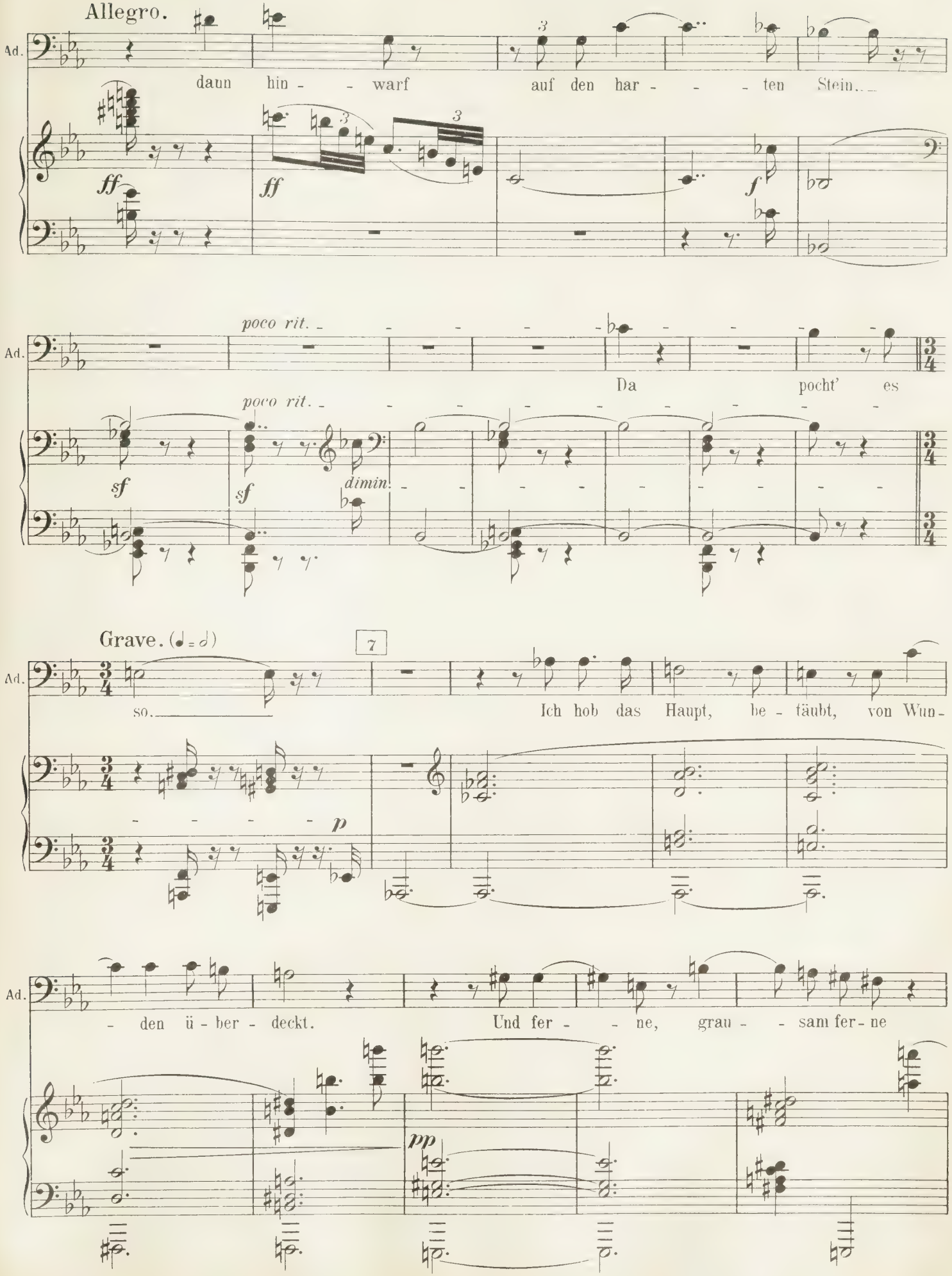
il tempo poco a poco piu leggero

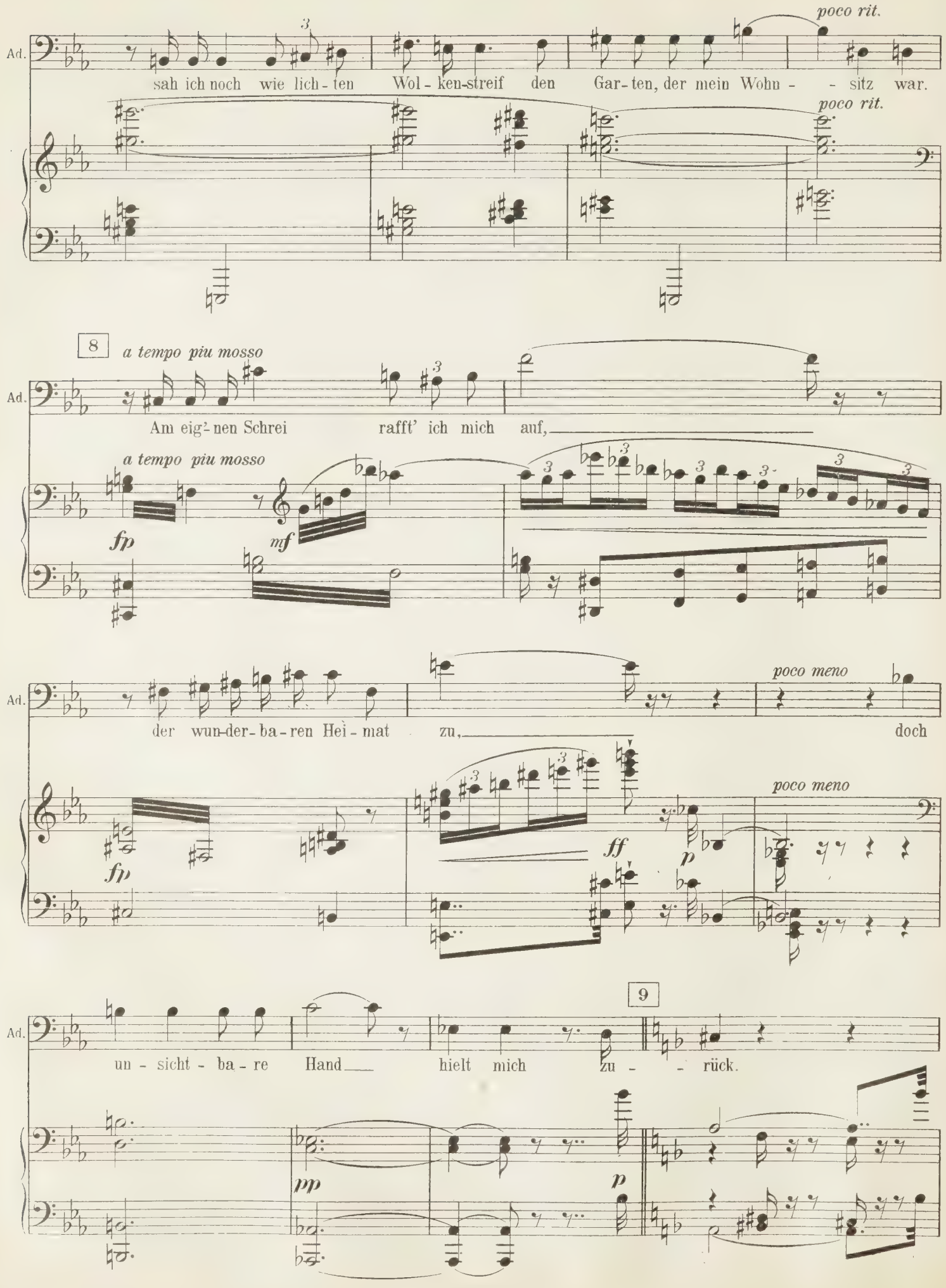
nen Adams Worten.)

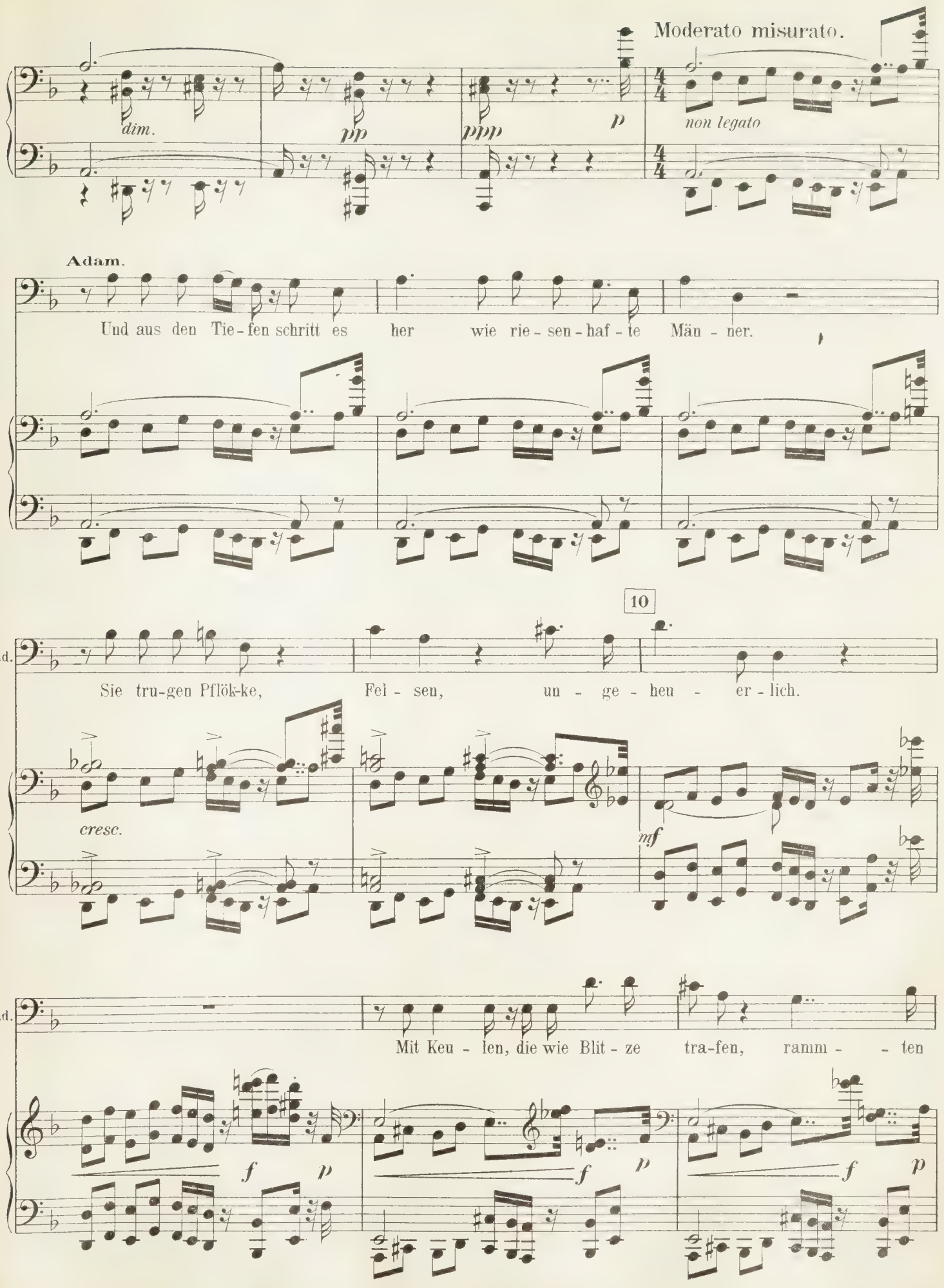
Ad. am Tag, da Schreck ver-stei-ner-te der Tie - re Ant-litz,

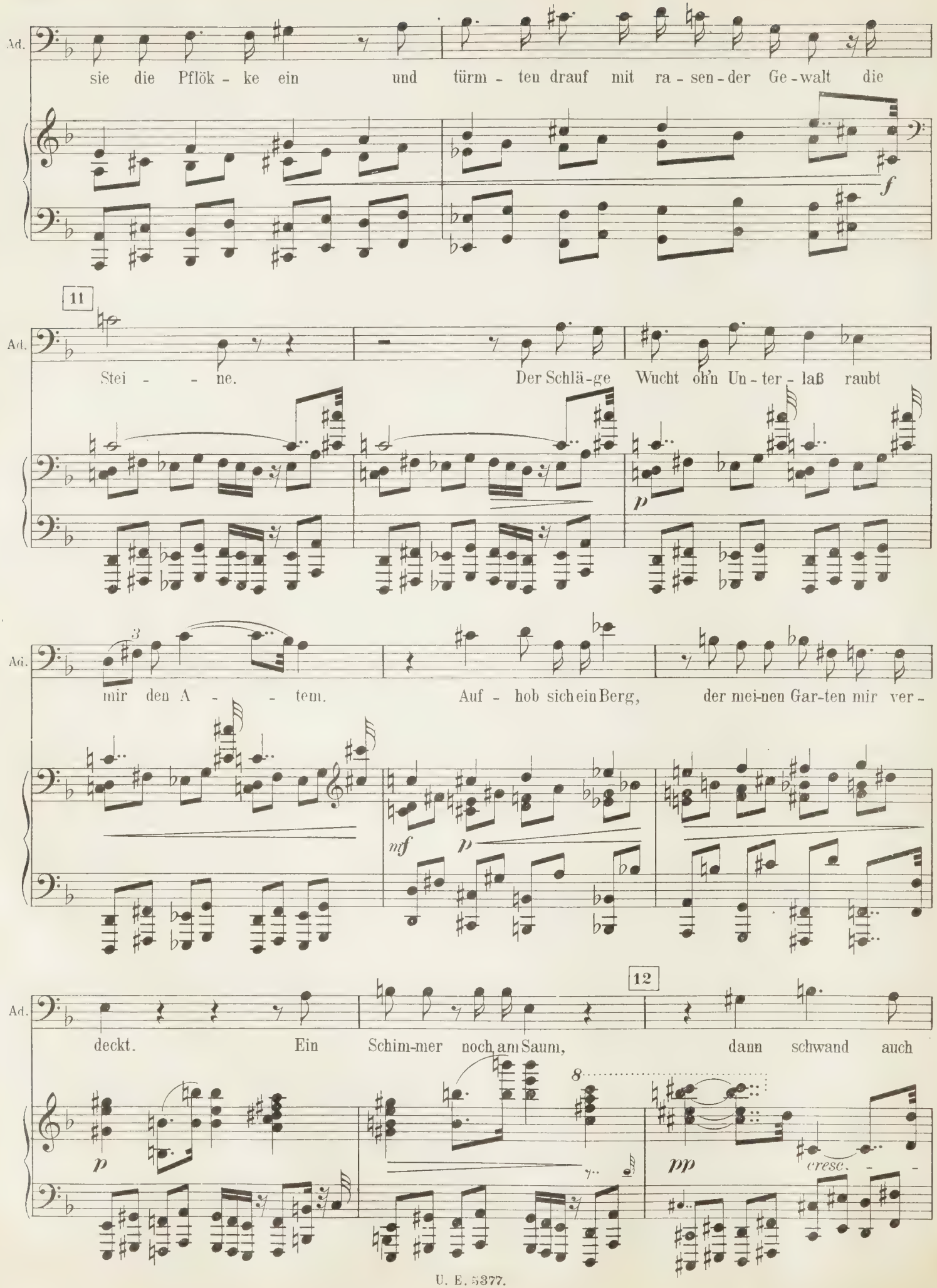
f

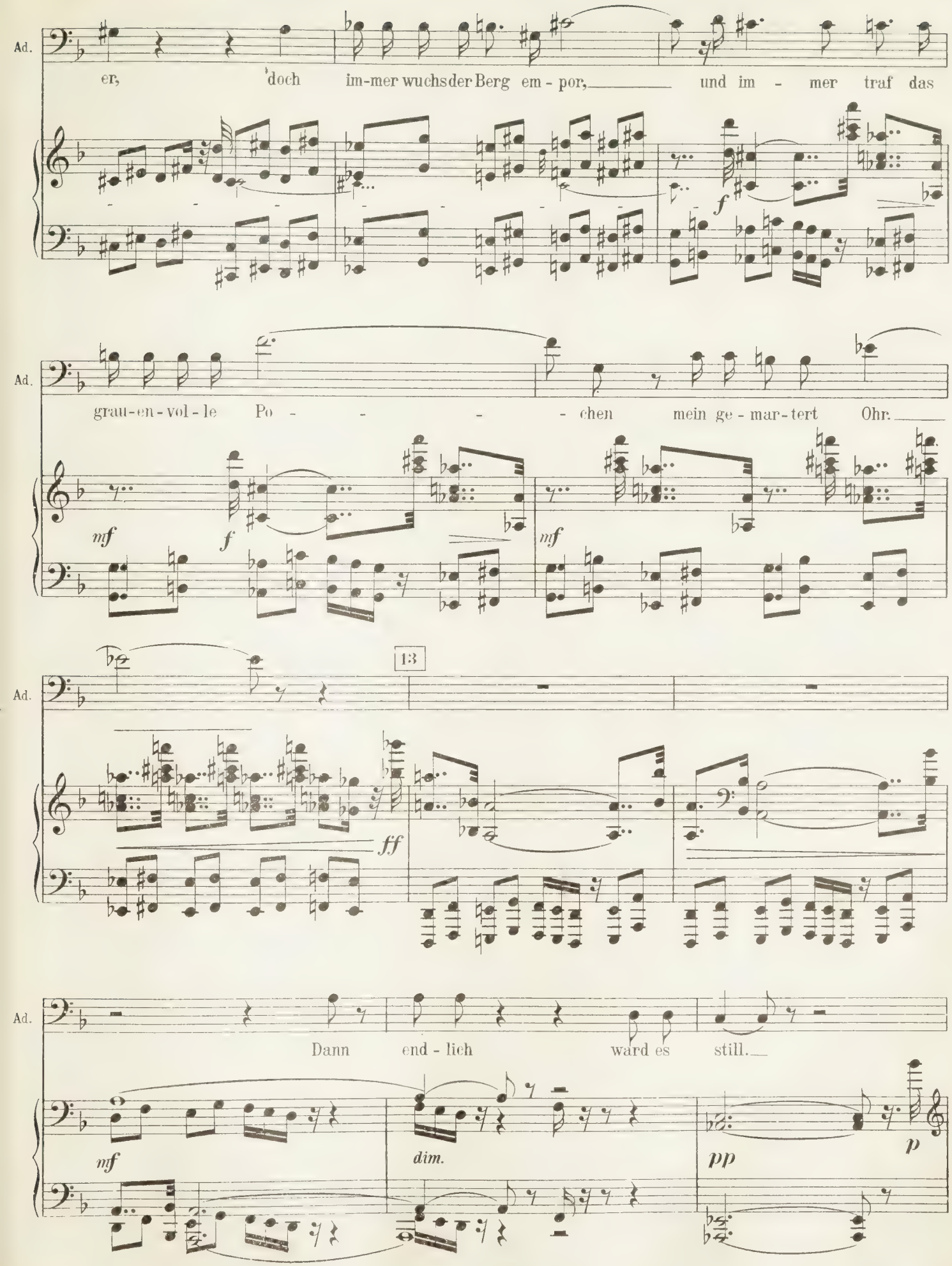

Ad.
daß e - wig draus - ent - floh das Lä - - cheln,
p
6
Ad.
an je - nem fürch - ter - li - chen Tag, da uns der
accel.
3
ff
sfp
accel.
Ad.
Wir - belwind er - griff, und, peitschend auf den nack - ten Leib in grau-e
p
Ad.
Ne - bel - nacht uns hob,
cresc.

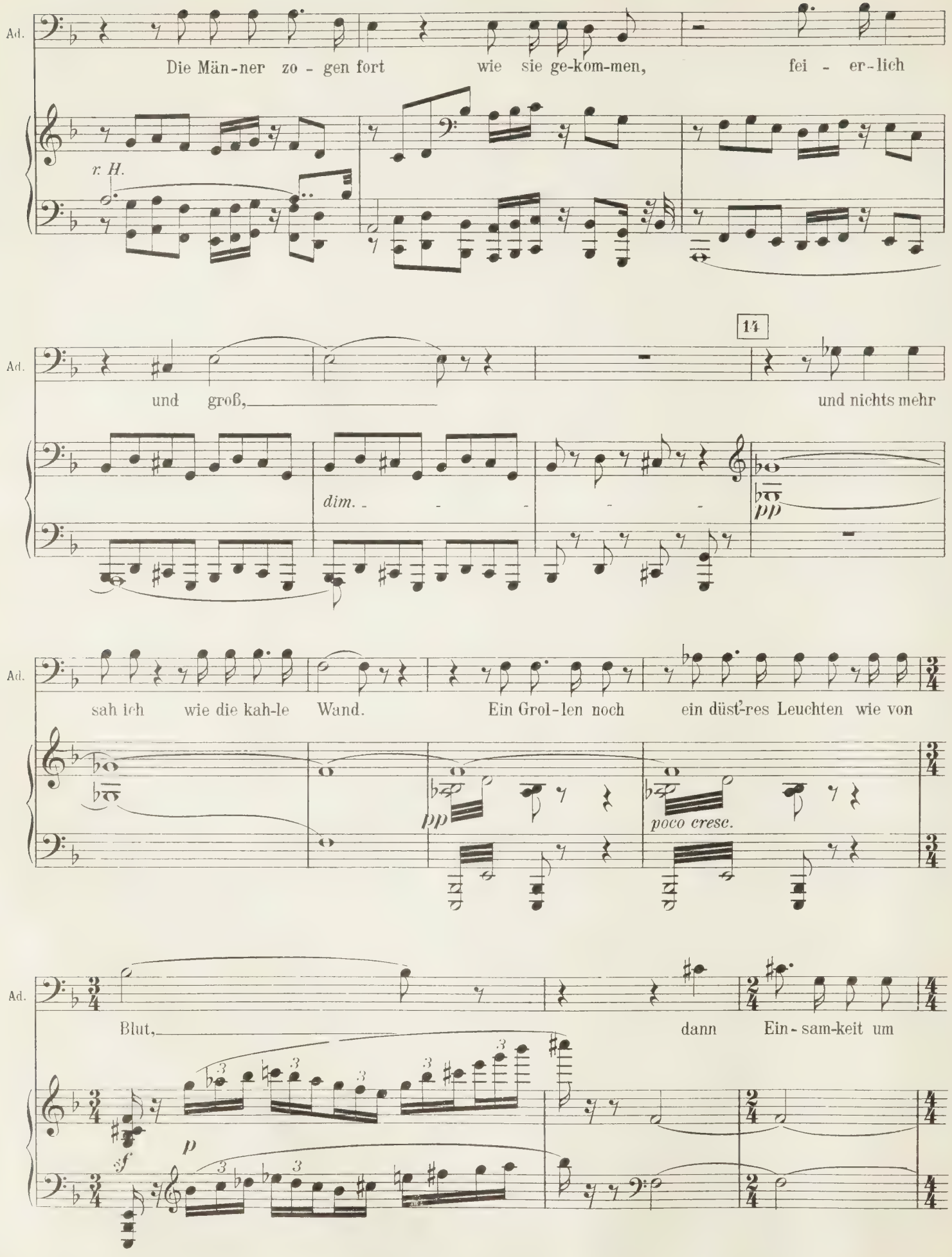

Allegro.
Ad.
dann hin - warf auf den har - ten Stein.
ff
ff
f
poco rit.
Da pocht' es
sf
sf
dimin.
Grave. (♩ = 𝅗𝅥)
7
so.
Ich hob das Haupt, be - täubt, von Wun -
p
- den ü - ber - deckt. Und fer - ne, grau - sam fer - ne
pp


poco rit.
Ad.
sah ich noch wie lich - ten Wol - ken-streif den Gar - ten, der mein Wohn - - sitz war.
poco rit.
8
a tempo piu mosso
Ad.
Am eig - nen Schrei rafft' ich mich auf,
a tempo piu mosso
fp
mf
poco meno
Ad.
der wun-der-ba-ren Hei - mat zu, doch
poco meno
fp
ff
p
9
Ad.
un - sicht - ba - re Hand hielt mich zu - - rück.
pp
p


Moderato misurato.
dim.
pp
ppp
p
non legato
Adam.
Und aus den Tie-fen schritt es her wie rie-sen-haf-te Män-ner.
10
Ad.
Sie tru-gen Pflök-ke, Fel-sen, un-ge-heu-er-lich.
cresc.
mf
Ad.
Mit Keu-len, die wie Blit-ze tra-fen, ramm- -ten
f
p
f
p
f
p


Ad.
sie die Pflök - ke ein und türm - ten drauf mit ra - sen - der Ge - walt die
f
11
Ad.
Stei - - - ne. Der Schlä - ge Wucht ohn Un - ter - laß raubt
p
Ad.
mir den A - - - tem. Auf - hob sich ein Berg, der mei-nen Gar-ten mir ver -
mf
p
12
Ad.
deckt. Ein Schim-mer noch am Saum, dann schwand auch
8
p
pp
cresc.


Ad.
er, doch im-mer wuchs der Berg em - por, und im - mer traf das
f
Ad.
grau-en-vol-le Po - - - - chen mein ge-mar-tert Ohr.
mf
f
mf
13
Ad.
ff
Ad.
Dann end - lich ward es still.
mf
dim.
pp
p


Ad.
Die Män-ner zo - gen fort wie sie ge-kom-men, fei - er-lich
r. H.
Ad.
14
und groß, und nichts mehr
dim.
pp
Ad.
sah ich wie die kah-le Wand. Ein Grol-len noch ein düst'-res Leuchten wie von
pp
poco cresc.
Ad.
Blut, dann Ein-sam-keit um
sf
p

15

non troppo lento

Eva (zu Adam).

Nicht

Ad.

uns und Nacht.

Kain (für sich).

Mir graut vor ihm.

15

sempre p

non troppo lento

poco sf

p

sempre un poco mosso

Eva.

sah ich, was du sahst und war doch Tag für Tag bei dir.

sempre un poco mosso

p

Adam (stets mehr für sich, wie zu Eva).

Einst kamst du, reiz - ge-schmückt, von ei-nem Feind ge - sandt, zum Tor des Gar-tens

sf

p

pp

16

Ad.

und ver-lock-test mich. Die na-men-lo-se Wen - de brach da

pp

poco cresc.

mf

tranquillo **Eva** (eine Erinnerung wachrufend).

Als ich mein Aug' er - hob, un - wis-send, wer ich bin und

Ad. ein.

tranquillo

p espr. *pp*

Eva. wo, wies schwei-gend dei - ne Hand auf A - - da, die

pp *poco accel.*

pp poco accel.

17

rit. *a tempo (poco meno)*

Eva. sanft um-schlang des Bru-ders Arm. Und schwer war mir der eig'- ne

a tempo (poco meno)

rit.

poco rit. *a tempo, mosso*

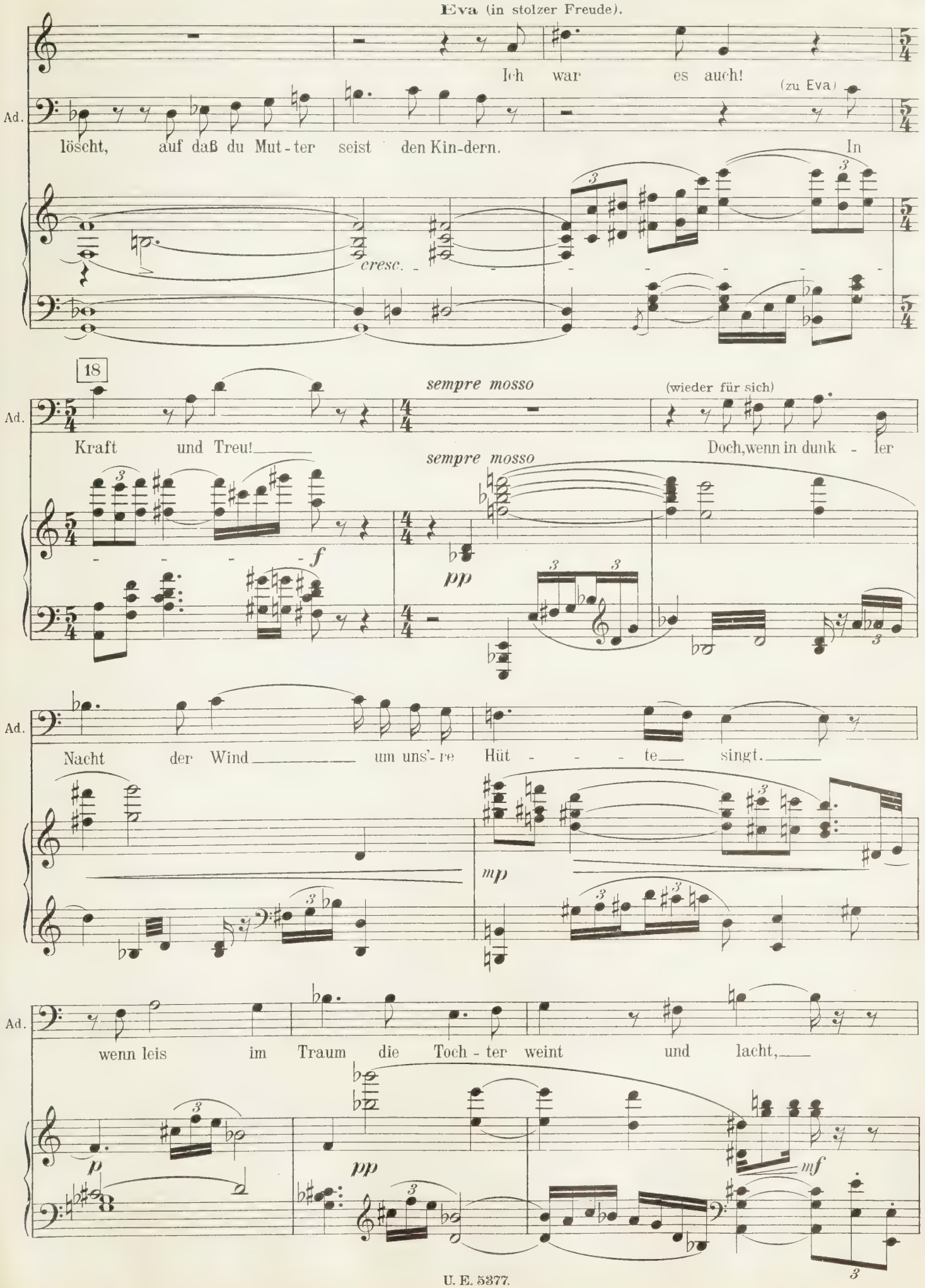
Eva. Schoß.

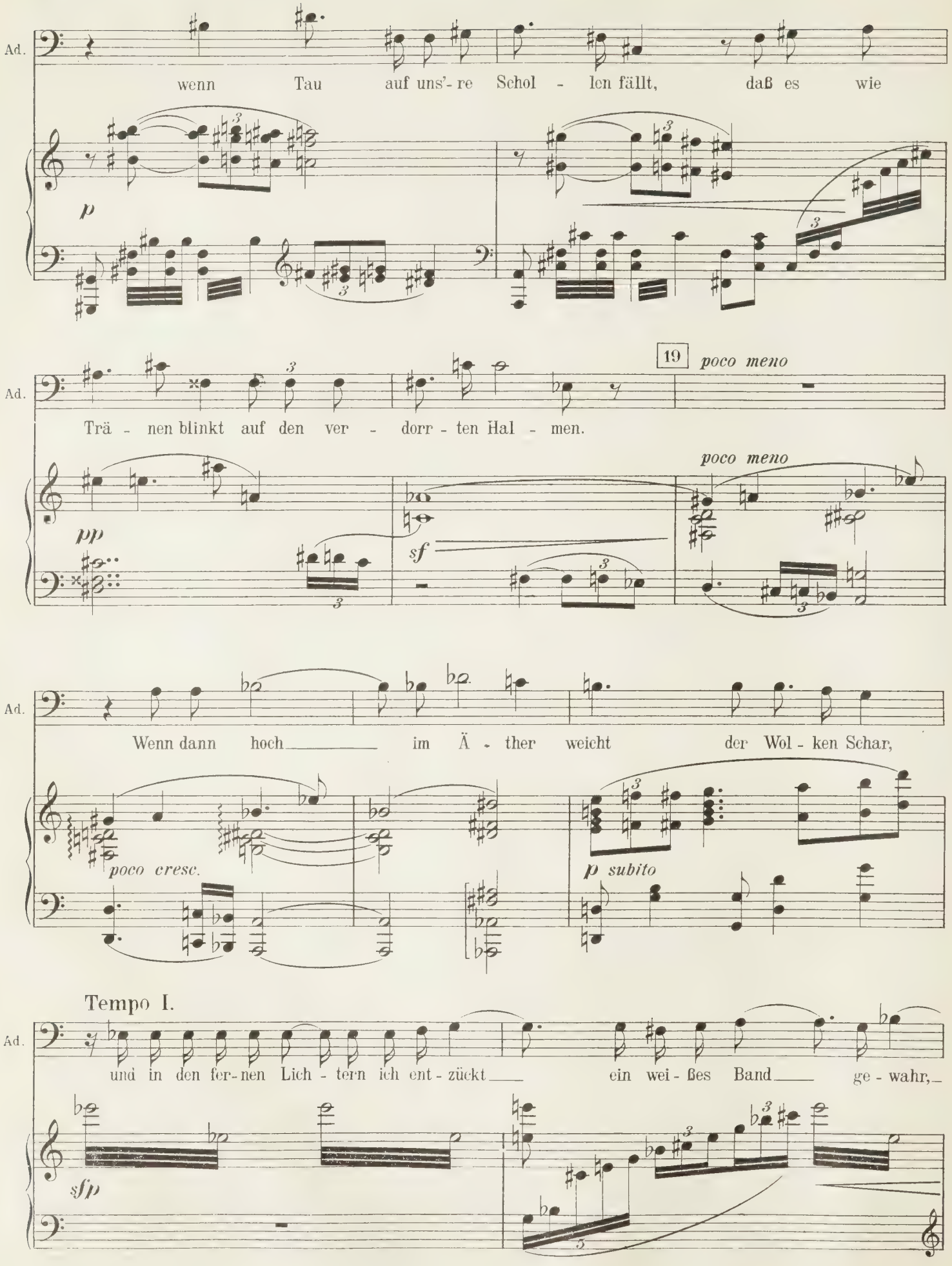
Adam.

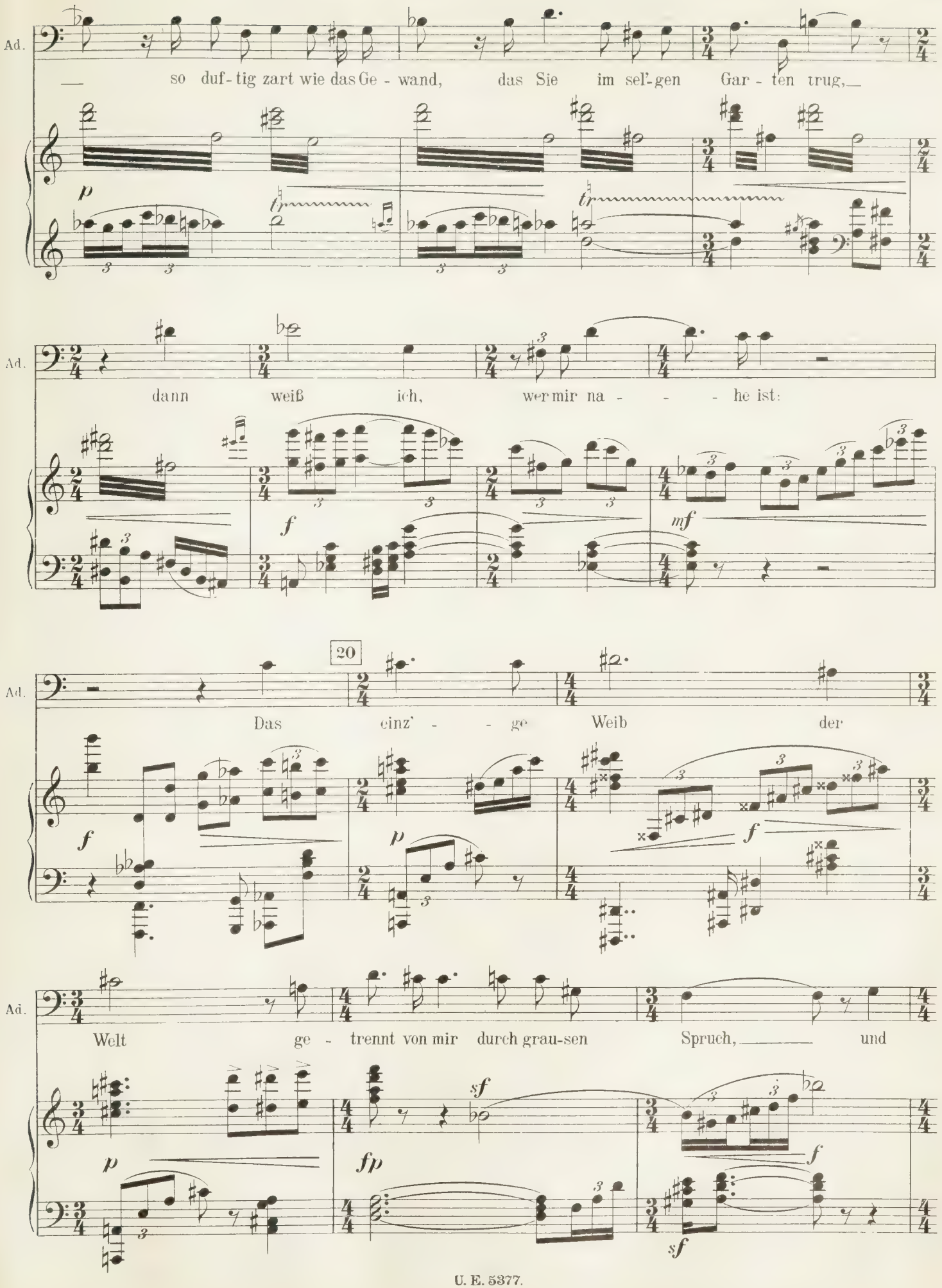
Ich weck-te dich, der tie-fer Schlaf furcht-bar Er-in - nern aus-ge-

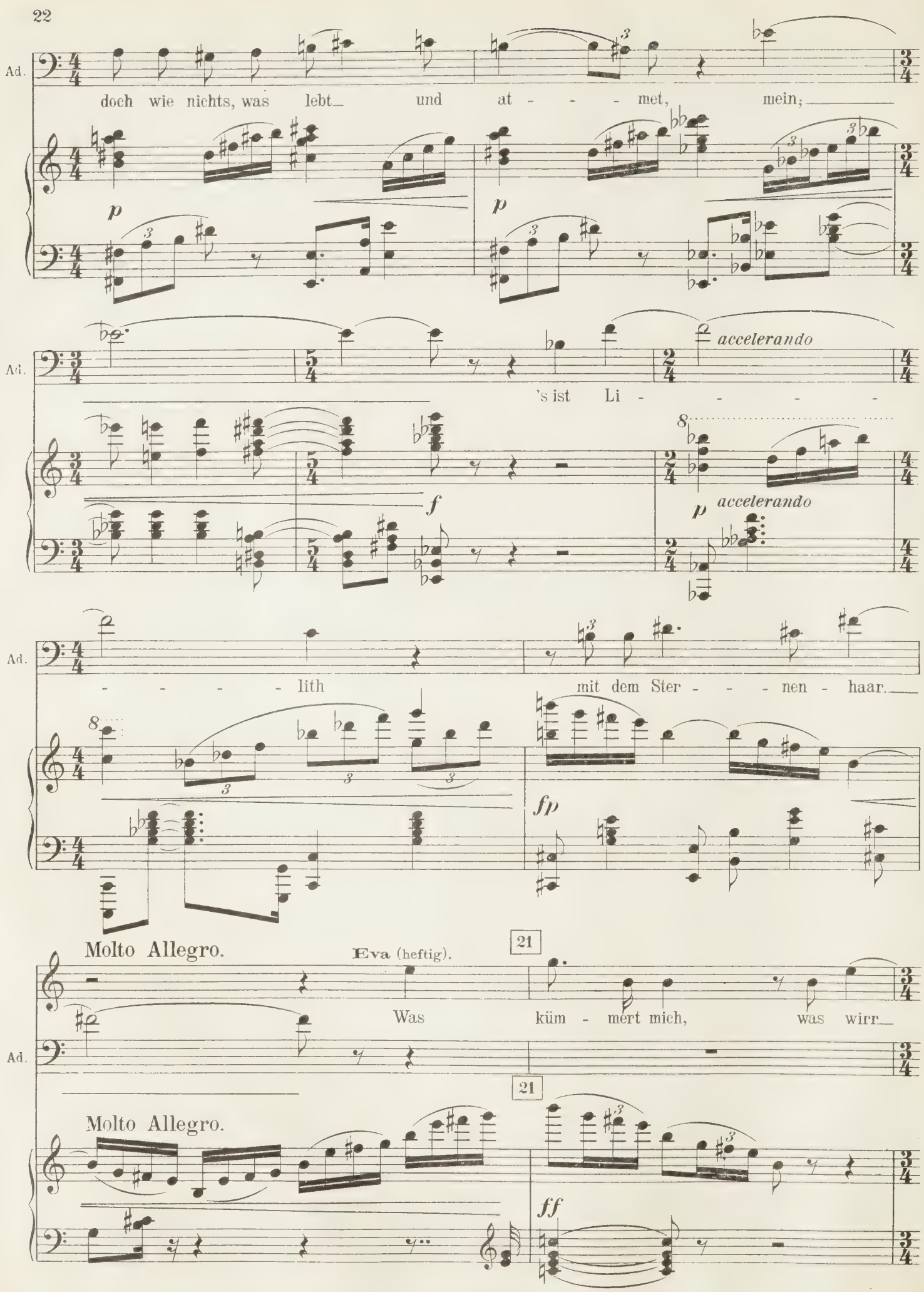
poco rit. *a tempo, mosso*

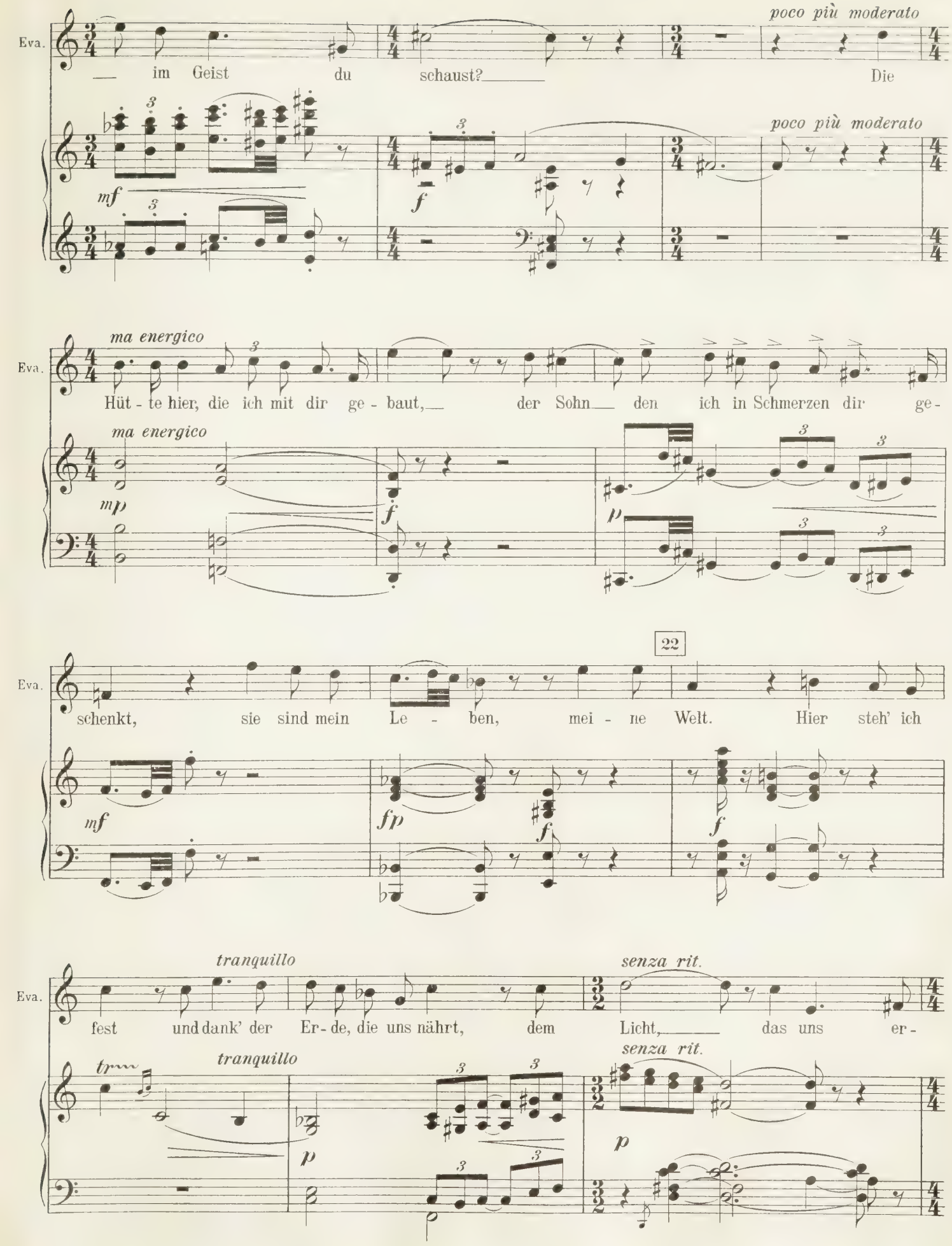
pp

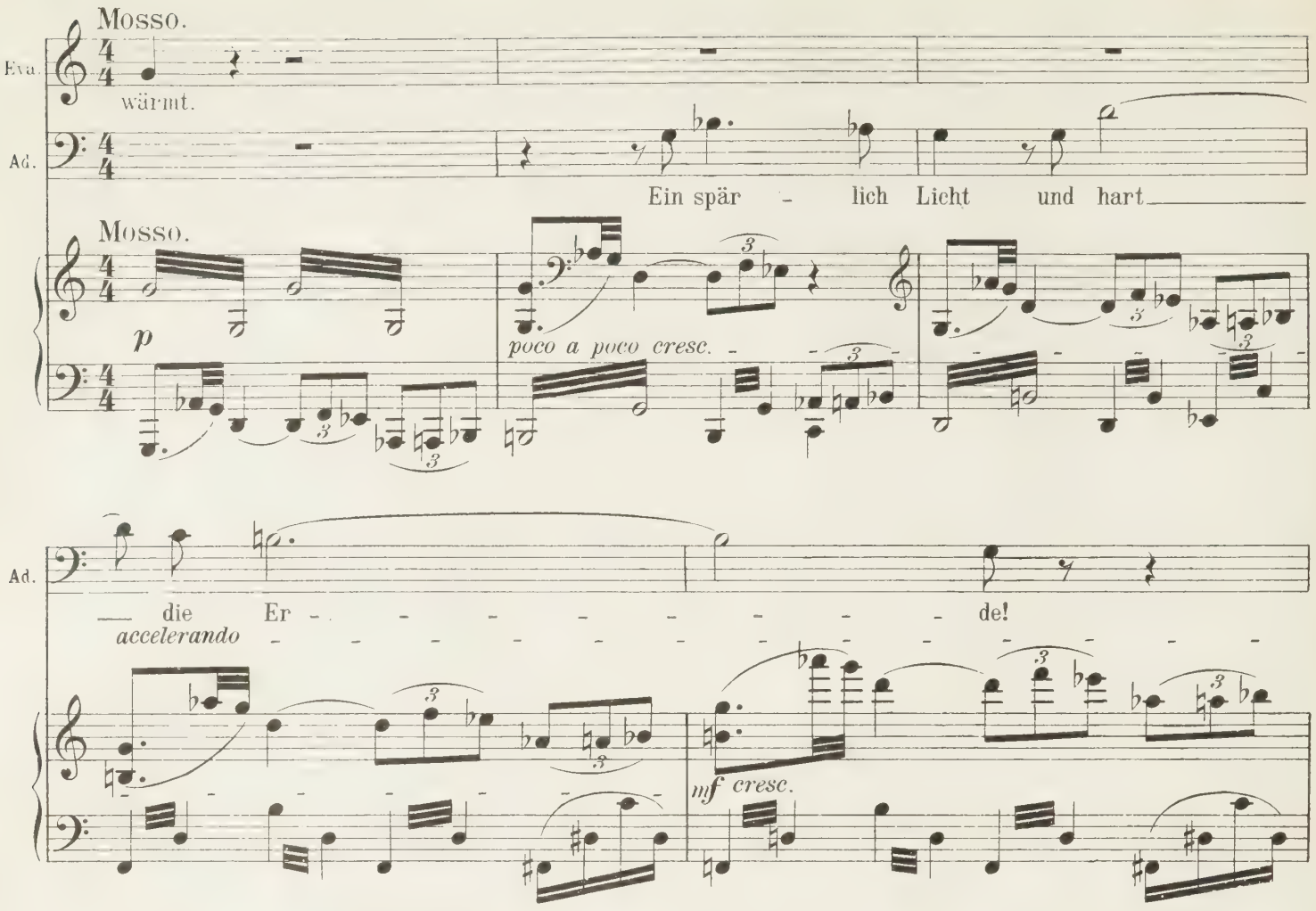

Eva (in stolzer Freude).
Ich war es auch!
(zu Eva)
Ad.
löscht, auf daß du Mut - ter seist den Kin-dern. In
cresc.
18
sempre mosso
(wieder für sich)
Kraft und Treu! Doch, wenn in dunk - ler
f
pp
Nacht der Wind um uns'- re Hüt - - - te singt.
mp
wenn leis im Traum die Toch - ter weint und lacht,
p
pp
mf


Ad.
wenn Tau auf uns'- re Schol - len fällt, daß es wie
p
Ad.
Trä - nen blinkt auf den ver - dorr - ten Hal - men.
19
poco meno
pp
sf
poco meno
Ad.
Wenn dann hoch im Ä - ther weicht der Wol - ken Schar,
poco cresc.
p subito
Tempo I.
Ad.
und in den fer-nen Lich - tern ich ent - zückt ein wei - ßes Band ge - wahr,
sfp

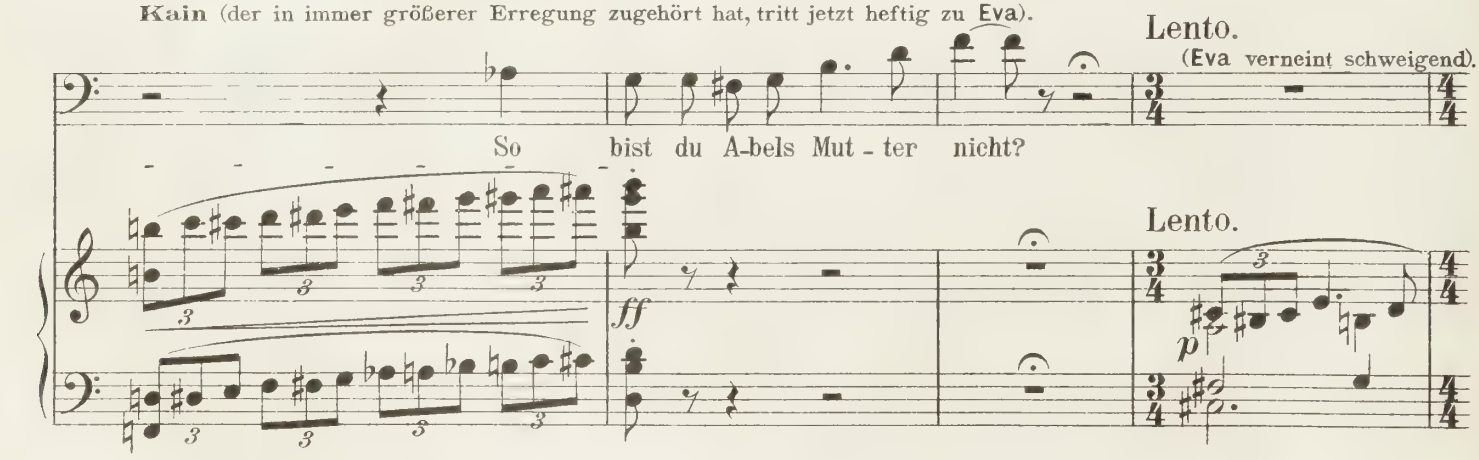

Ad.
so duf- tig zart wie das Ge - wand, das Sie im sel'-gen Gar - ten trug,
p
Ad.
dann weiß ich, wer mir na - - - he ist:
f
mf
20
Ad.
Das einz' - - ge Weib der
f
p
f
Ad.
Welt ge - trennt von mir durch grau-sen Spruch, und
p
sf
fp
f
sf

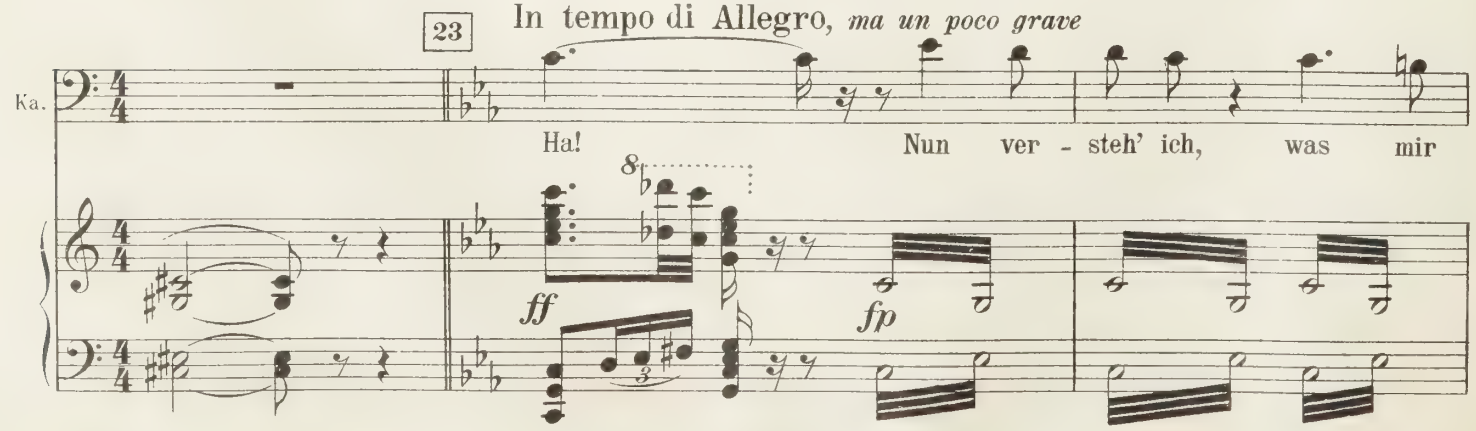

Ad.
doch wie nichts, was lebt_ und at - - - met, mein;
p
p
Ad.
's ist Li - - - - -
accelerando
f
p
accelerando
Ad.
- - - - - lith
mit dem Ster - - - nen - haar.
fp
Molto Allegro.
Eva (heftig).
21
Was küm - mert mich, was wirr_
Ad.
21
Molto Allegro.
ff

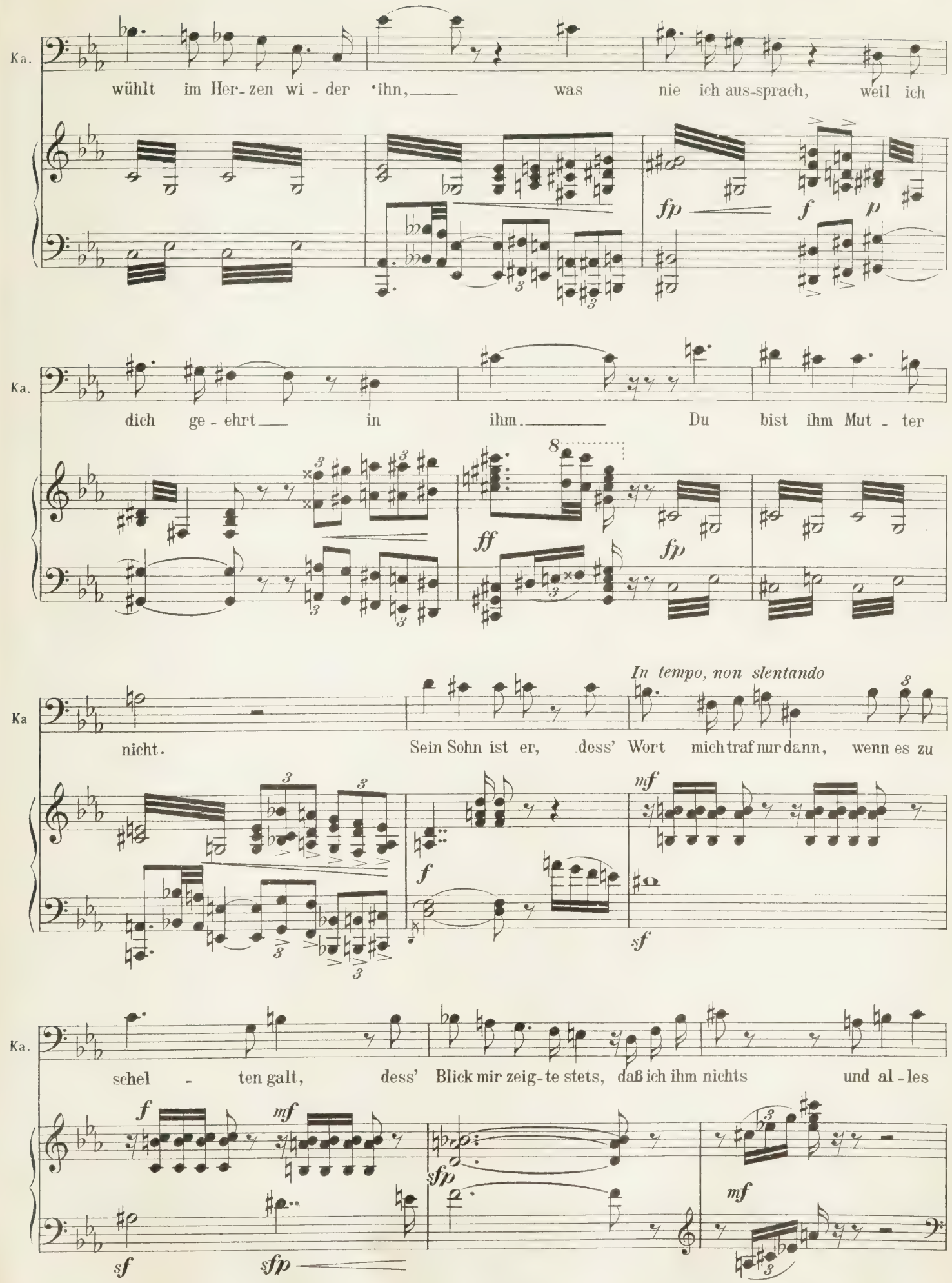

poco più moderato
Eva.
— im Geist du schaust? — Die
mf
f
poco più moderato
ma energico
Eva.
Hüt - te hier, die ich mit dir ge - baut, — der Sohn — den ich in Schmerzen dir ge -
ma energico
mp
f
p
22
Eva.
schenkt, sie sind mein Le - ben, mei - ne Welt. Hier steh' ich
mf
fp
f
f
tranquillo
senza rit.
Eva.
fest und dank' der Er - de, die uns nährt, dem Licht, — das uns er -
tranquillo
senza rit.
p
p

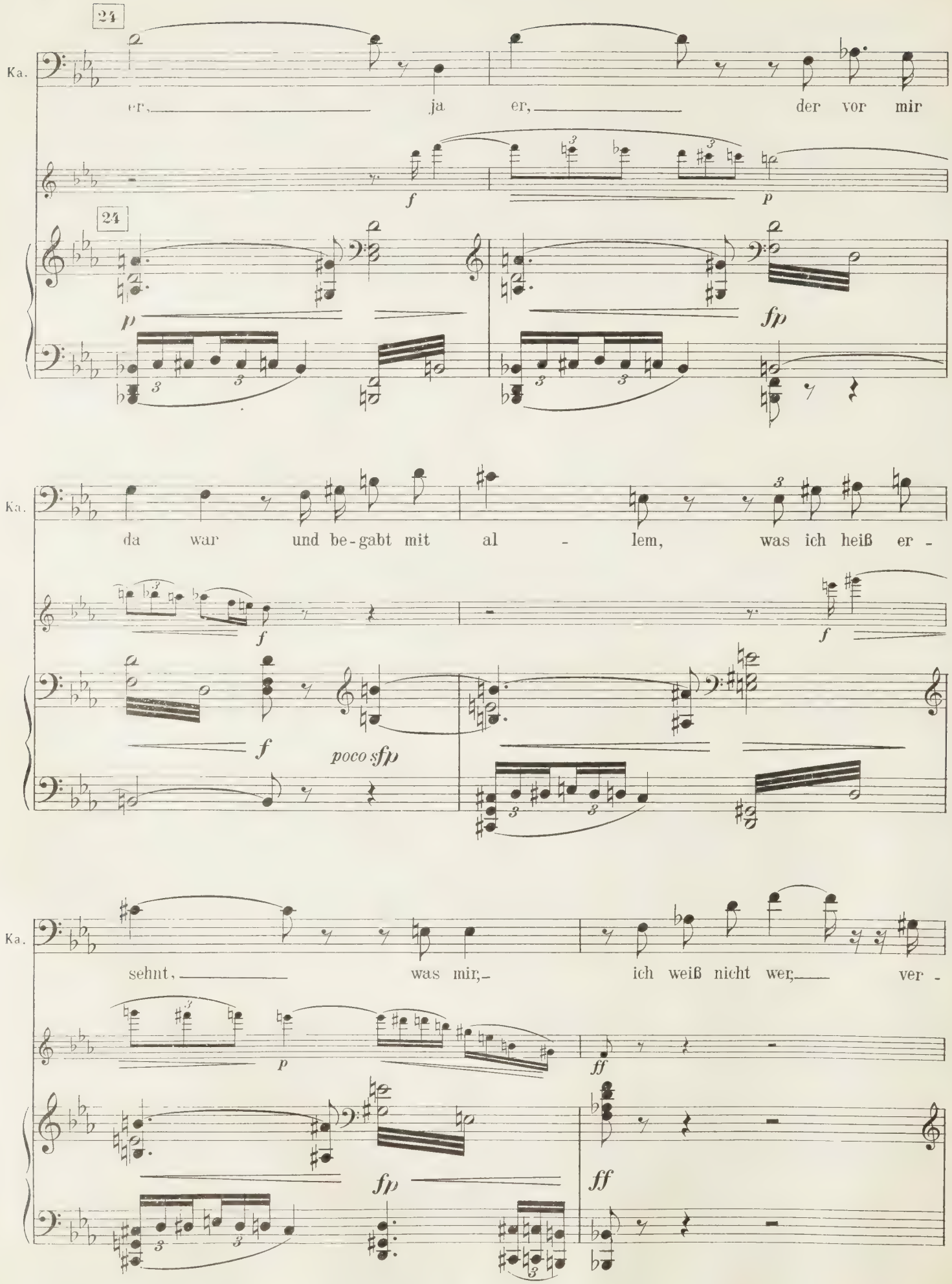


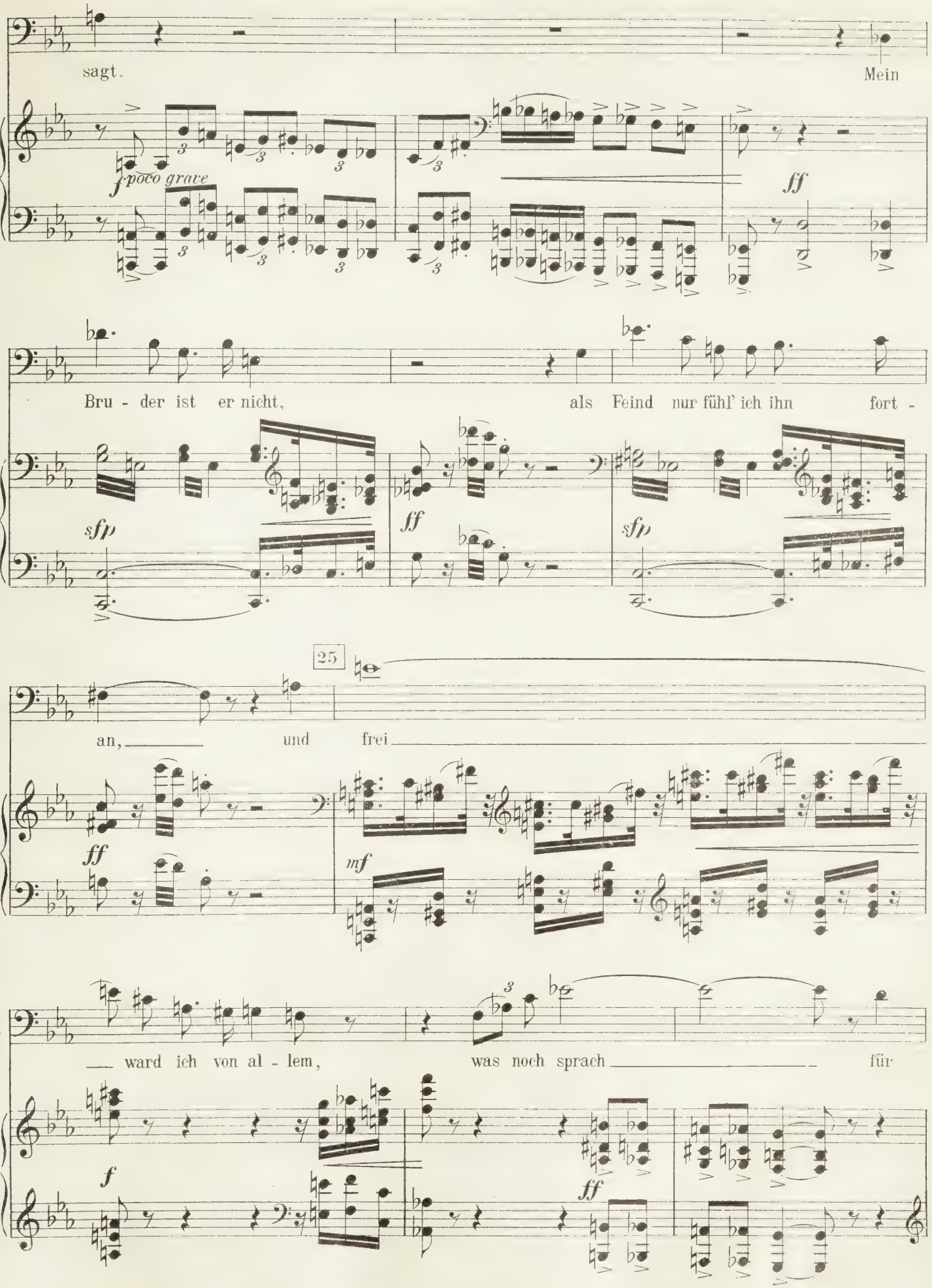
Kain (der in immer größerer Erregung zugehört hat, tritt jetzt heftig zu Eva).






Ka.
wühlt im Her-zen wi-der ihn, was nie ich aus-sprach, weil ich
fp
f
p
Ka.
dich ge-ehrt in ihm. Du bist ihm Mut-ter
ff
fp
Ka
In tempo, non slentando
nicht. Sein Sohn ist er, dess' Wort mich traf nur dann, wenn es zu
mf
f
sf
Ka.
schel-ten galt, dess' Blick mir zeig-te stets, daß ich ihm nichts und al-les
f
mf
sfp
mf
sf
sfp


24
Ka.
er, ja er, der vor mir
f p
24
p sfp
da war und be-gabt mit al - lem, was ich heiß er -
f f
f poco sfp
Ka.
sehnt, was mir, ich weiß nicht wer, ver -
p ff
fp ff


Ka.
sagt.
Mein
f poco grave
ff
Ka.
Bru - der ist er nicht,
als Feind nur fühl' ich ihn fort -
sfp
ff
sfp
25
Ka.
an,
und
frei
ff
mf
Ka.
ward ich von al - lem,
was noch sprach
für
f
ff

In tempo di Allegro.

Eva.

Mein Sohn! Dasklingt wie Hass.

(in immer wilderer Leidenschaft)

Ka.

ihn.

Ja Hass!

In tempo di Allegro.

fp *f*

Ka.

Ja Hass! Ich hass ihn,

più f *sfp*

26 *poco grave* *a tempo*

Ka.

ja! Sah ich im Quell mein

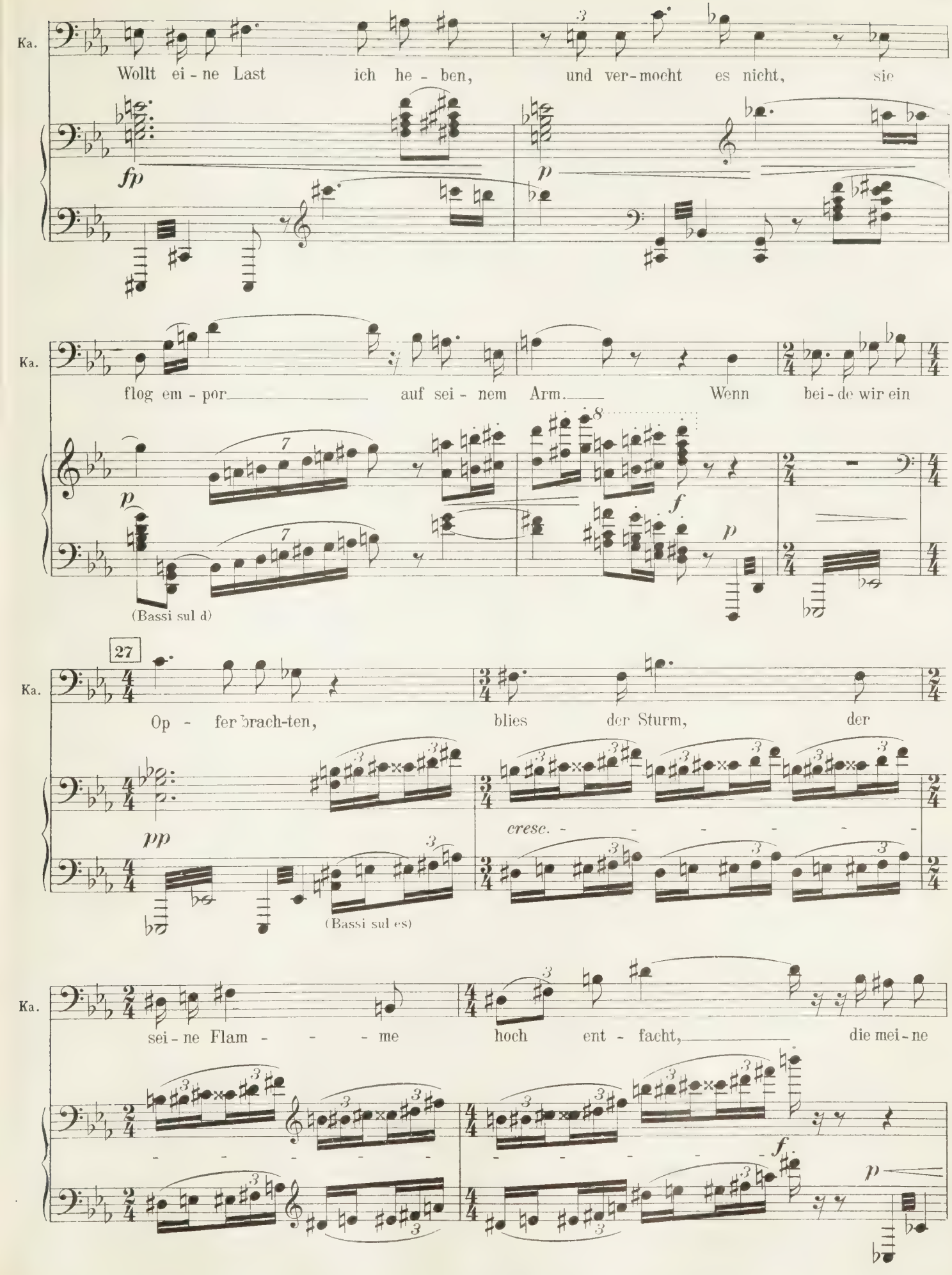
ff poco grave *dim.* *p a tempo*

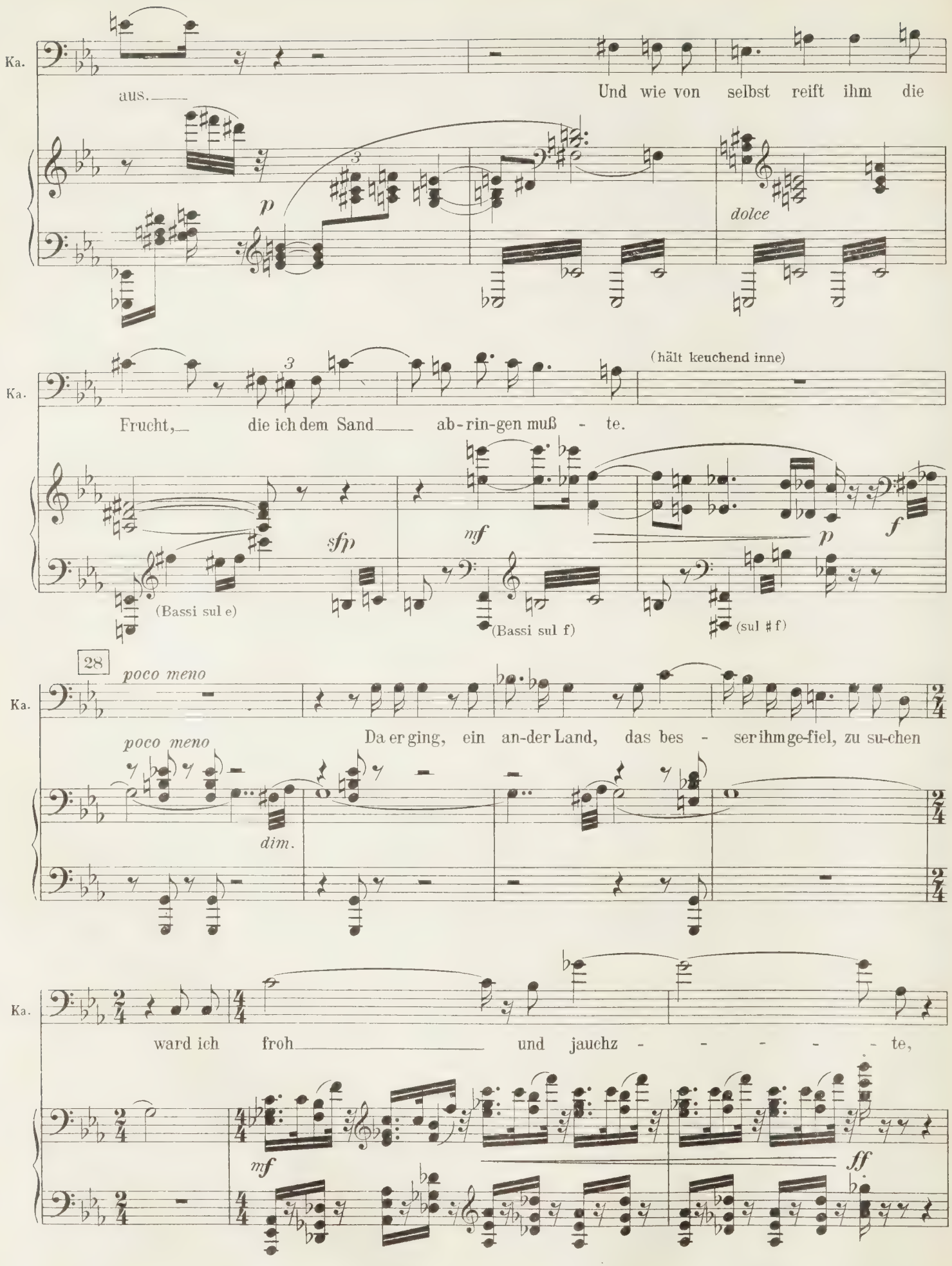
Ka.

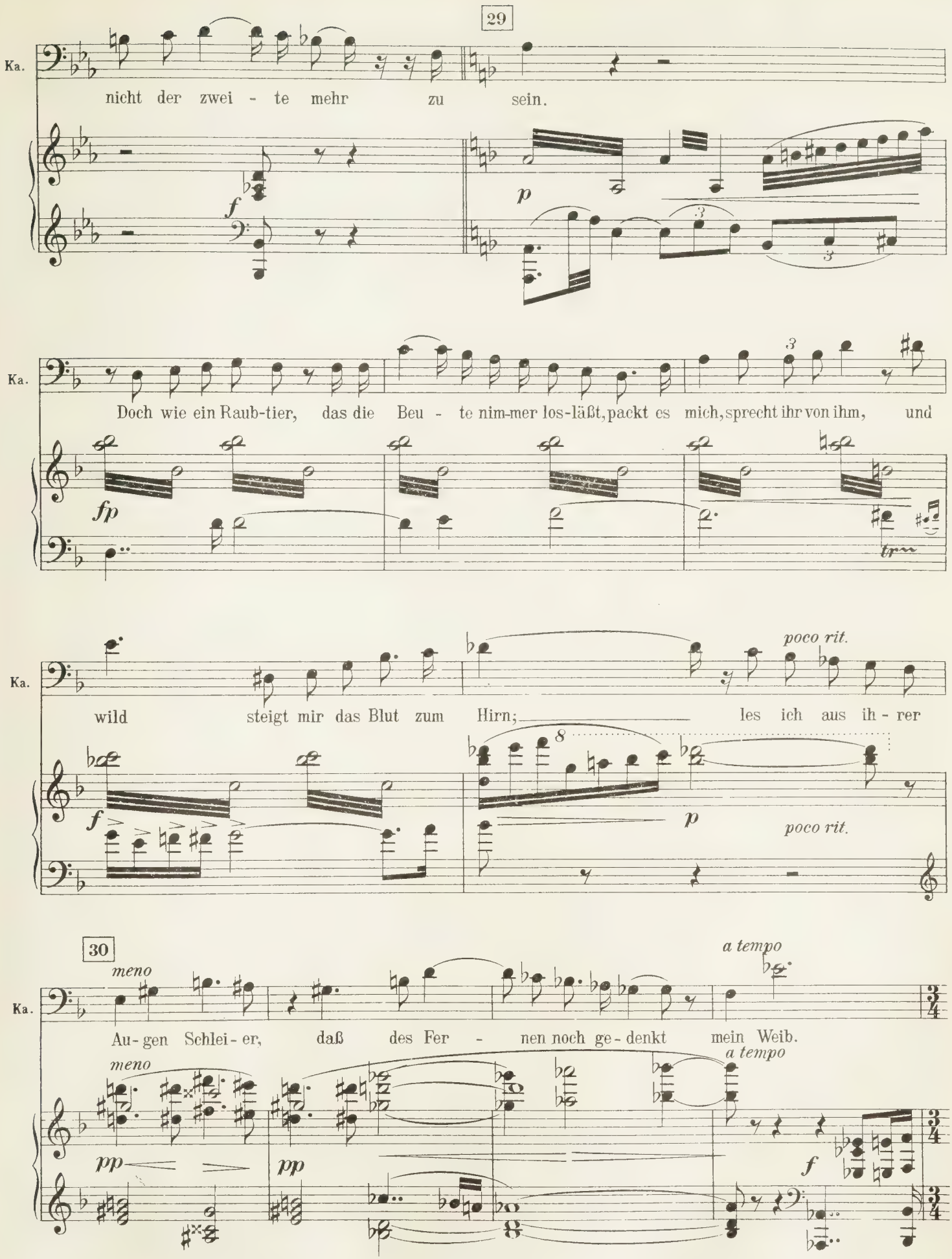
Ant - litz, mußt ich flieh'n vor mir, dacht' ich an sein's.

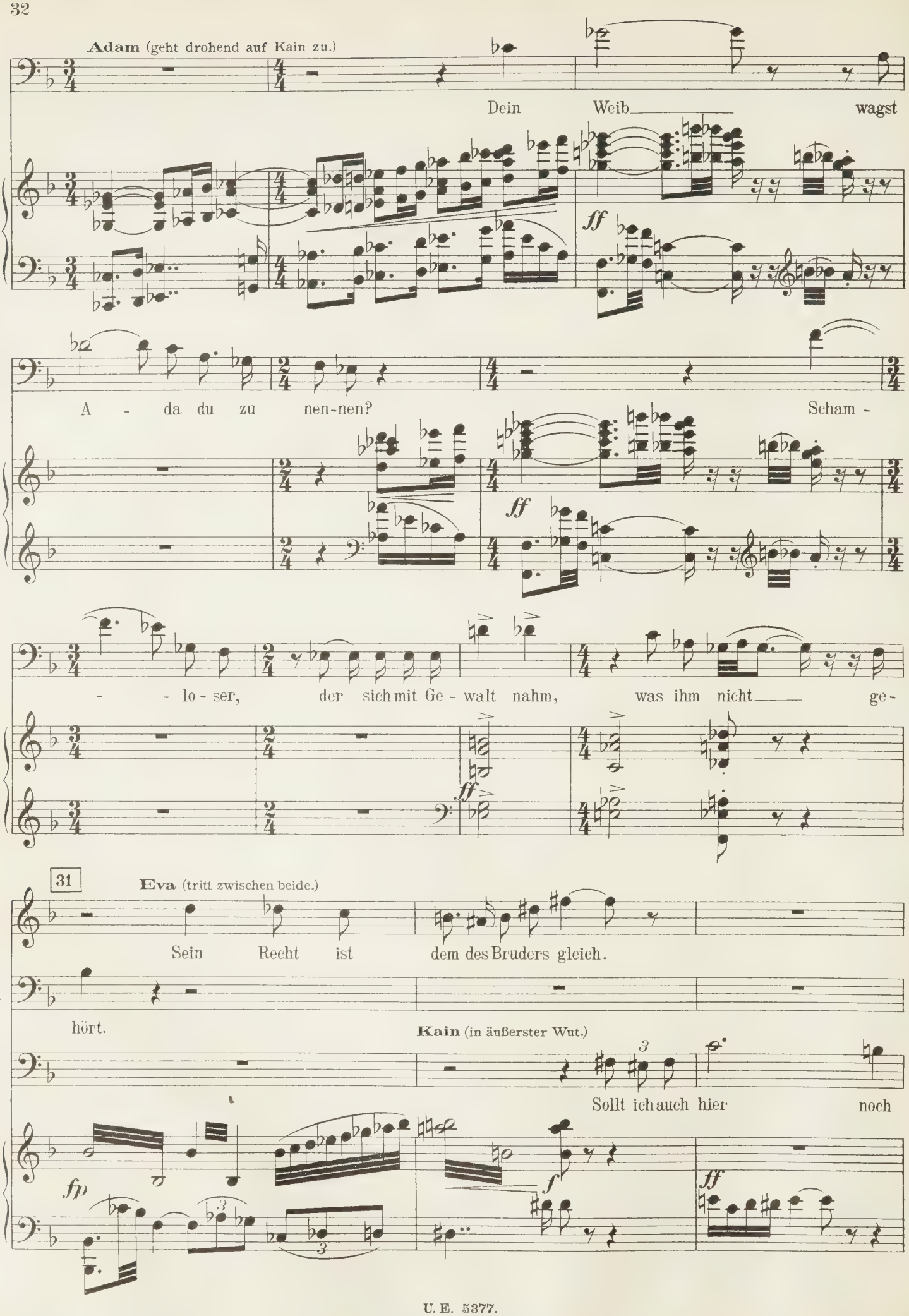
sfp *mf* *p*

(Bassi sul C.)


Ka.
Wollt ei - ne Last ich he - ben, und ver-mocht es nicht, sie
fp
p
Ka.
flog em - por auf sei - nem Arm. Wenn bei - de wir ein
p
(Bassi sul d)
f
p
27
Ka.
Op - fer brach-ten, blies der Sturm, der
pp
cresc. - - - - - - -
(Bassi sul es)
Ka.
sei - ne Flam - - - me hoch ent - facht, die mei - ne
f
p


Ka.
aus.
Und wie von selbst reift ihm die
p
dolce
Ka.
(hält keuchend inne)
Frucht, die ich dem Sand ab-rin-gen muß - te.
sfp
mf
p
f
(Bassi sul e)
(Bassi sul f)
(sul # f)
28
poco meno
Ka.
Da er ging, ein an-der Land, das bes - ser ihm ge-fiel, zu su-chen
poco meno
dim.
Ka.
ward ich froh und jauchz - - - - - te,
mf
ff


29
Ka.
nicht der zwei - te mehr zu sein.
f
p
Ka.
Doch wie ein Raub-tier, das die Beu - te nim-mer los-läßt, packt es mich, sprecht ihr von ihm, und
fp
tr
Ka.
wild steigt mir das Blut zum Hirn; les ich aus ih - rer
poco rit.
f
p
poco rit.
30
meno
Ka.
Au-gen Schlei-er, daß des Fer - nen noch ge-denkt mein Weib.
a tempo
meno
a tempo
pp
pp
f


Adam (geht drohend auf Kain zu.)
Dein Weib wagst
ff
Ad.
A - da du zu nen-nen?
Scham -
ff
Ad.
- - lo - ser, der sich mit Ge - walt nahm, was ihm nicht ge-
ff
31
Eva (tritt zwischen beide.)
Sein Recht ist dem des Bruders gleich.
Ad.
hört.
Kain (in äußerster Wut.)
Sollt ich auch hier noch
fp
f
ff

(ingrimmig)

Ad. Die ihr nur se - hen wollt,

Ka. seit - wärts steh'n?

p *fp*

32

(hoch aufgerichtet)

Ad. *poco rit.* - - - - *a tempo* was euch be - hagt!

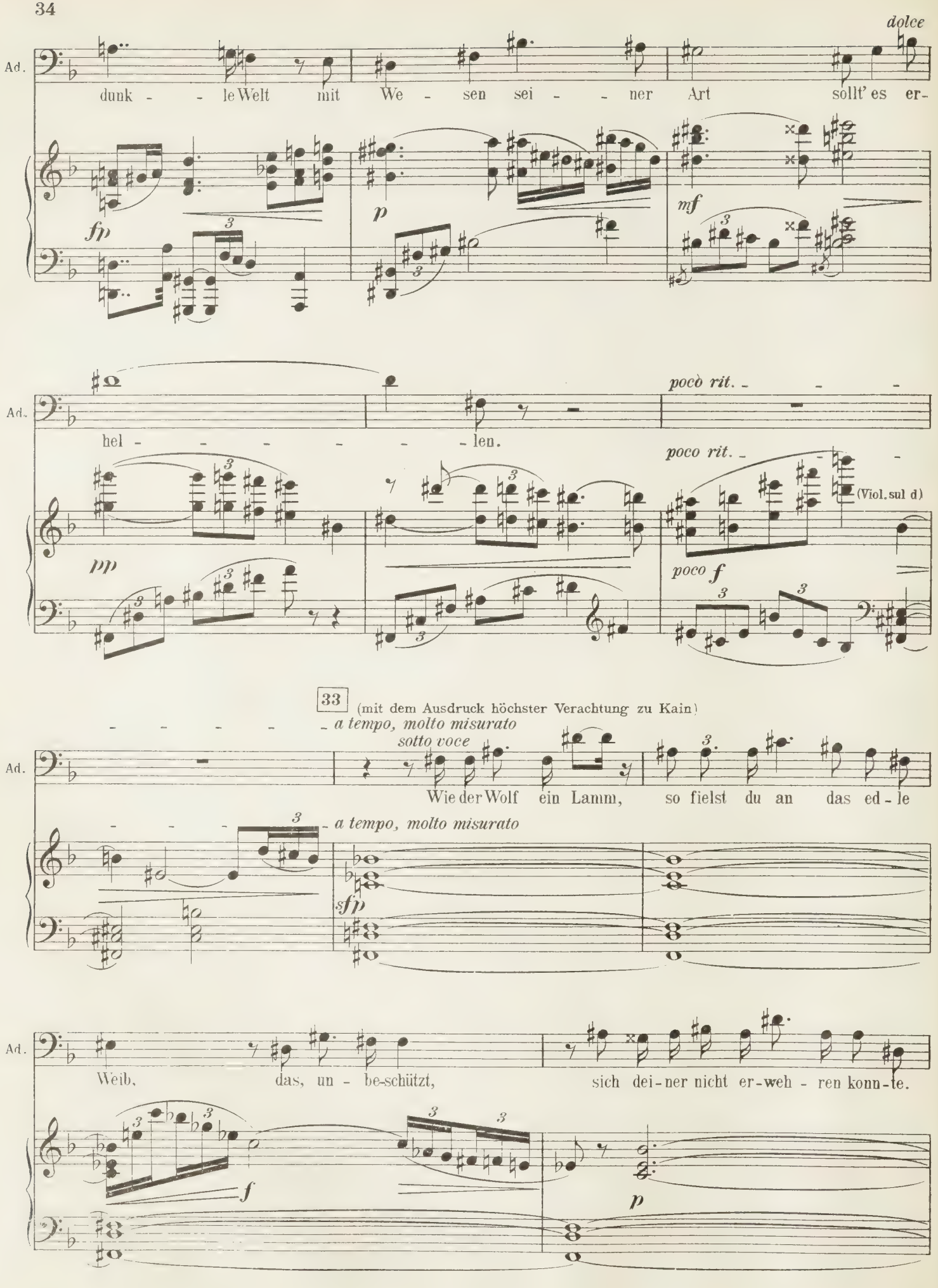
poco rit. - - - *a tempo*

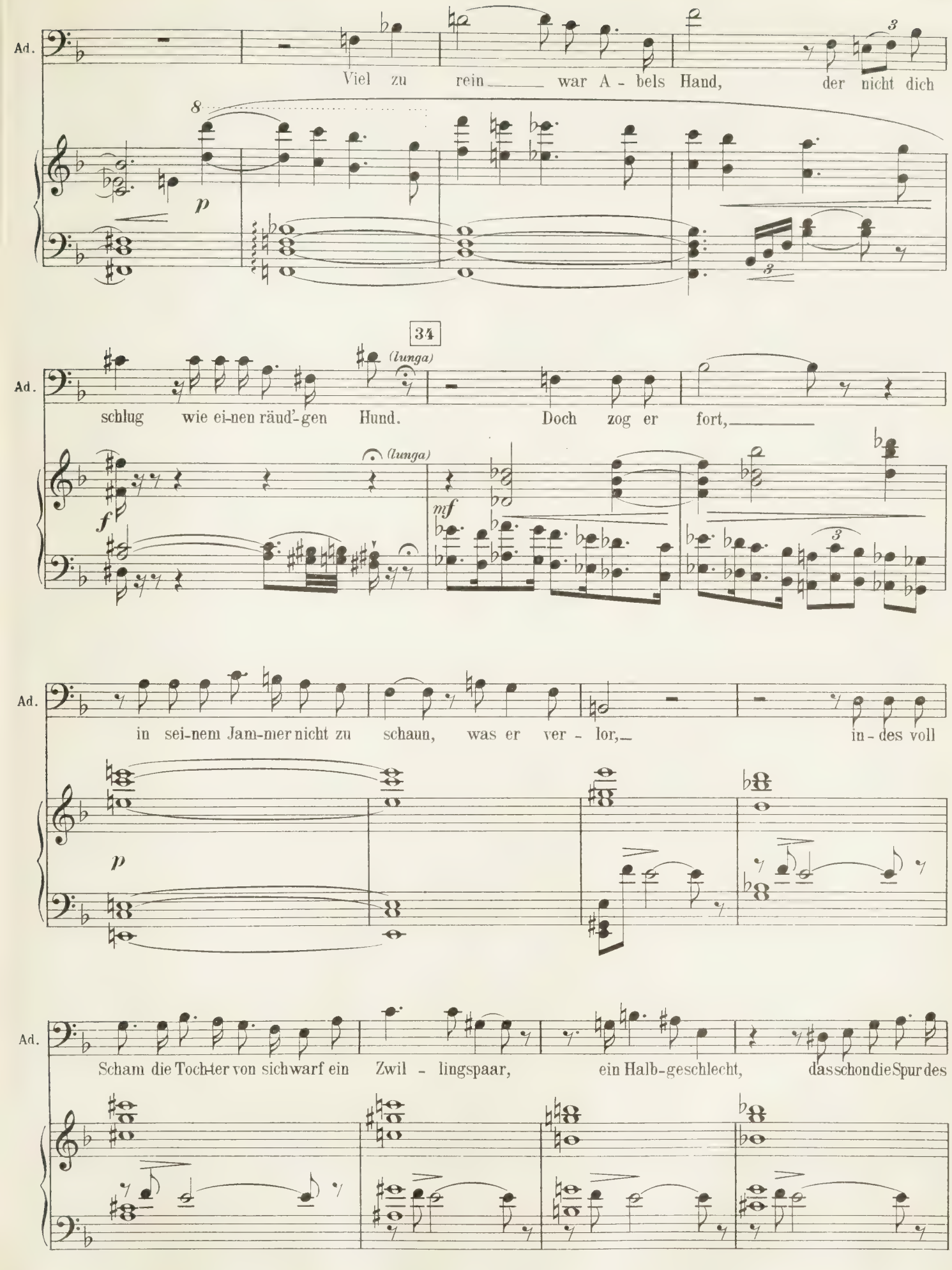
f *p subito*

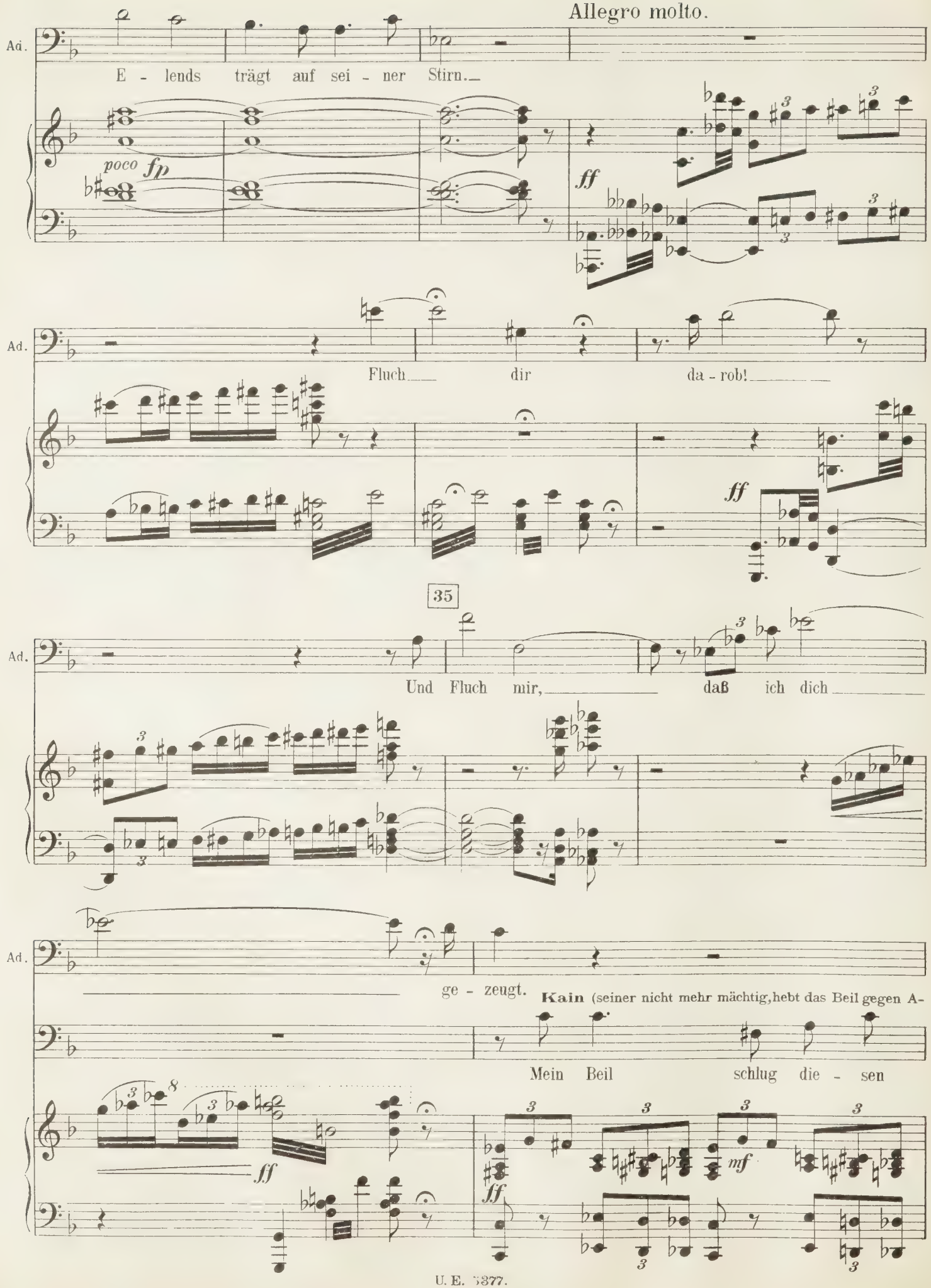
Ad. Ein pa - ra - die - - sisch Paar, das kein Ver -

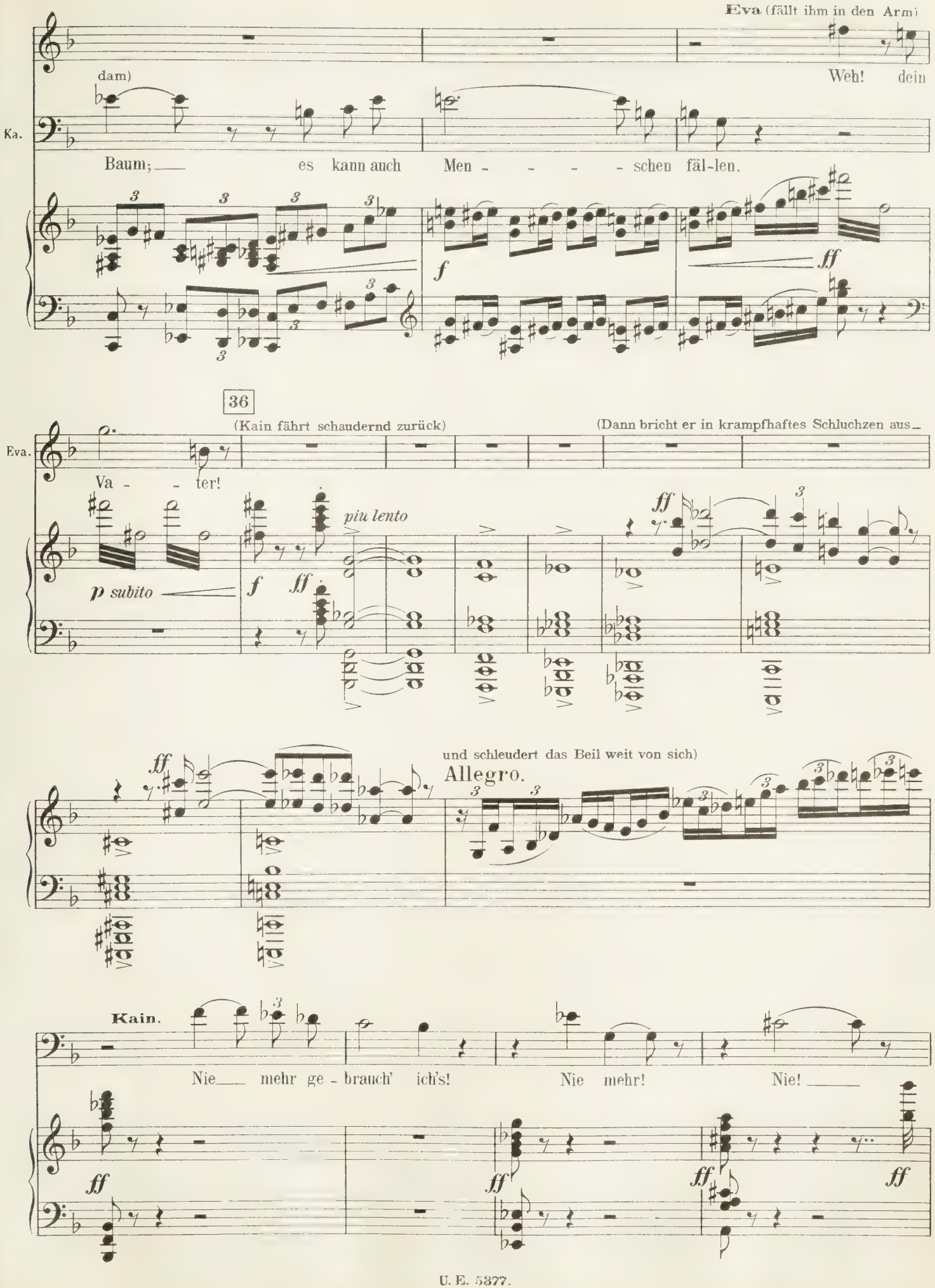
Ad. dam-mungs-ur - teil wagt, von mir zu tren - - - nen, die - - se

fp *p*


dolce
Ad.
dunk - - le Welt mit We - sen sei - - ner Art sollt' es er-
fp
p
mf
Ad.
hel - - - - - - len.
poco rit. - - -
poco rit. - - -
(Viol. sul d)
pp
poco f
33
(mit dem Ausdruck höchster Verachtung zu Kain)
a tempo, molto misurato
sotto voce
Ad.
Wie der Wolf ein Lamm, so fielst du an das ed - le
a tempo, molto misurato
sfp
Ad.
Weib, das, un - be-schützt, sich dei-ner nicht er-weh - ren konn-te.
f
p

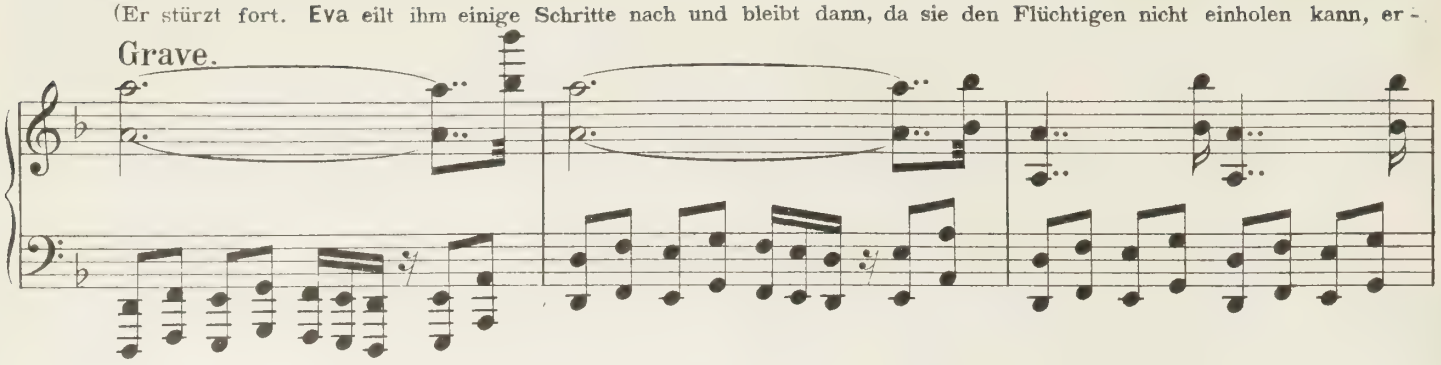

Ad.
Viel zu rein war A - bels Hand, der nicht dich
8
p
34
Ad.
schlug wie ei-nen räud'-gen Hund. Doch zog er fort,
(lunga)
(lunga)
f
mf
Ad.
in sei-nem Jam-mer nicht zu schaun, was er ver - lor, in - des voll
p
Ad.
Scham die Toch-ter von sich warf ein Zwil - lingspaar, ein Halb-geschlecht, das schon die Spur des


Allegro molto.
Ad.
E - lends trägt auf sei - ner Stirn.
poco fp
ff
Ad.
Fluch dir da - rob!
ff
35
Ad.
Und Fluch mir, daß ich dich
Ad.
ge - zeugt.
Kain (seiner nicht mehr mächtig, hebt das Beil gegen A-
Mein Beil schlug die - sen
ff
ff
mf

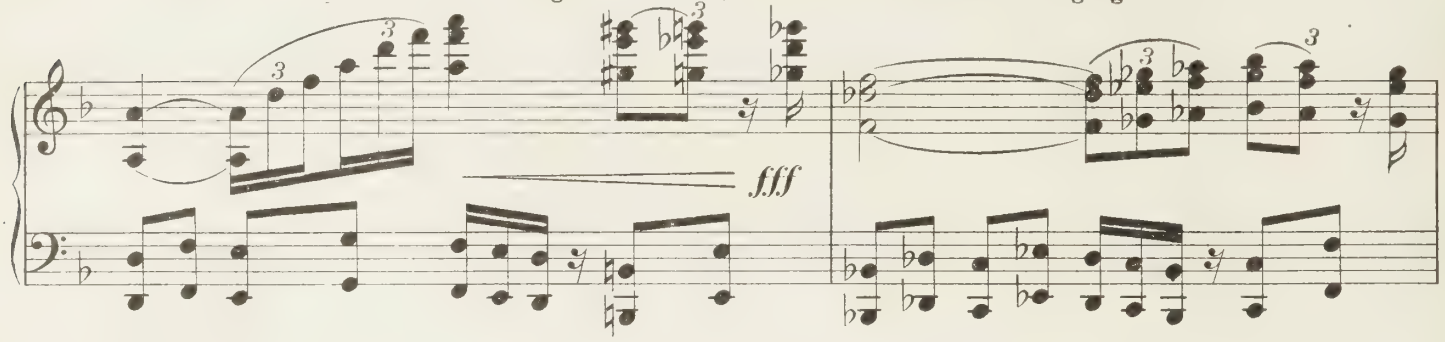

Eva (fällt ihm in den Arm)
dam)
Weh! dein
Ka.
Baum; es kann auch Men - - - - schen fäl-len.
f
ff
36
(Kain fährt schaudernd zurück)
(Dann bricht er in krampfhaftes Schluchzen aus_
Eva.
Va - - ter!
piu lento
p subito
f
ff
ff
und schleudert das Beil weit von sich)
Allegro.
Kain.
Nie_ mehr ge - brauch' ich's! Nie mehr! Nie! _
ff
ff
ff
ff

37

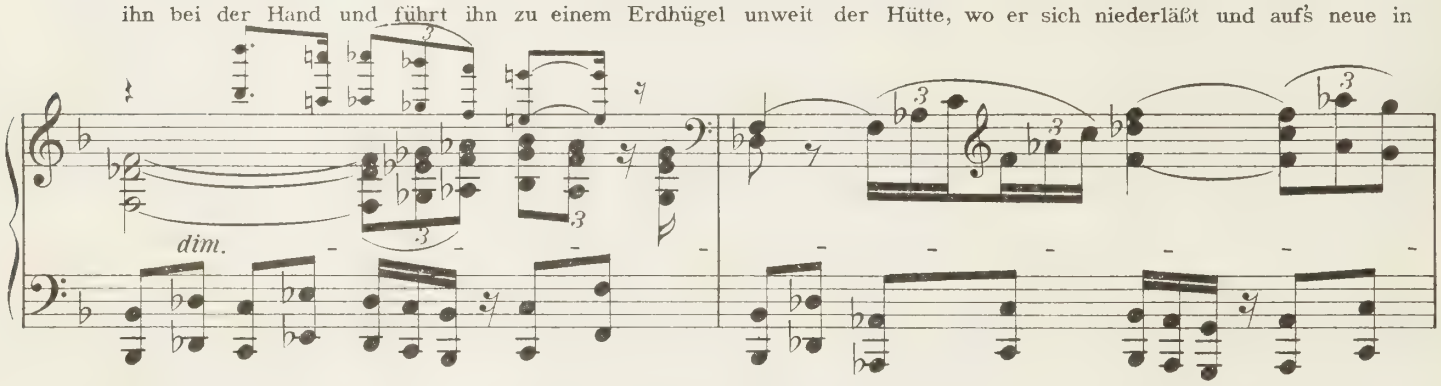
(Er stürzt fort. Eva eilt ihm einige Schritte nach und bleibt dann, da sie den Flüchtigen nicht einholen kann, er-



schüttert stehen. Sie wendet sich langsam zu Adam, der noch in furchtbarer Erregung aufrecht steht. Sie nimmt

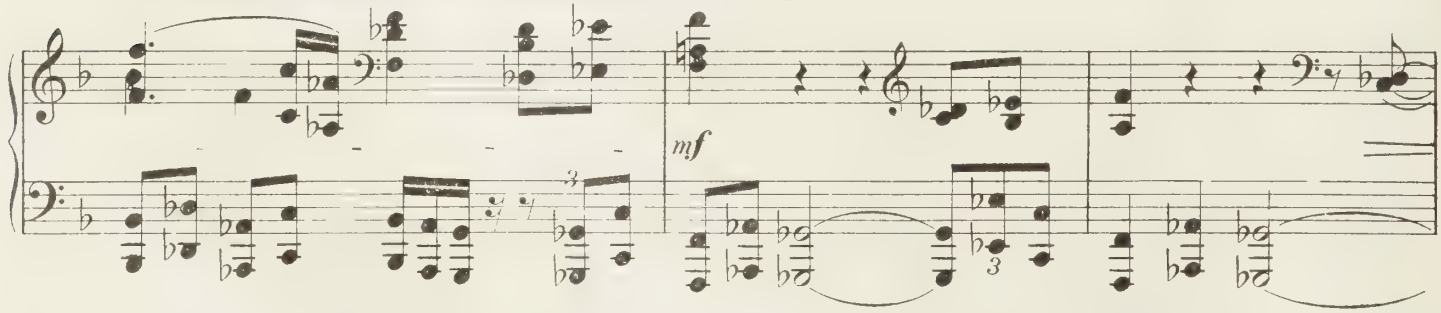


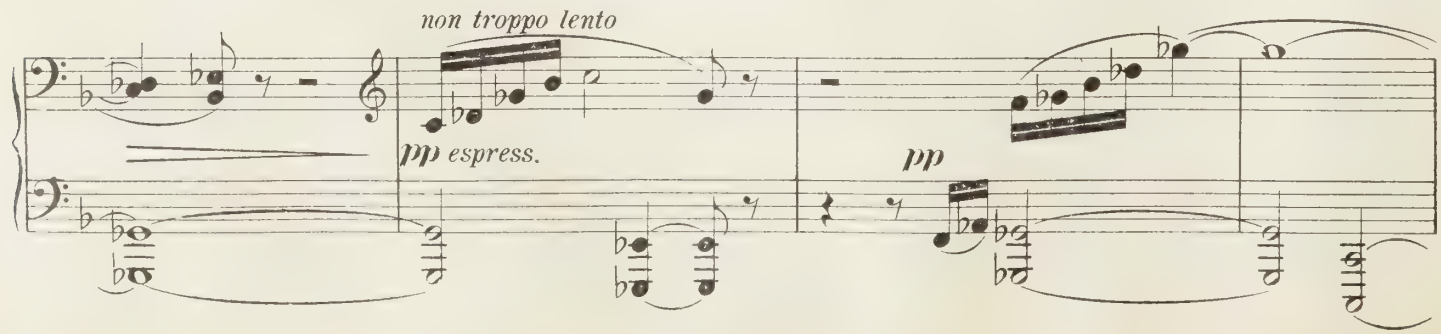
ihn bei der Hand und führt ihn zu einem Erdhügel unweit der Hütte, wo er sich niederläßt und aufs neue in

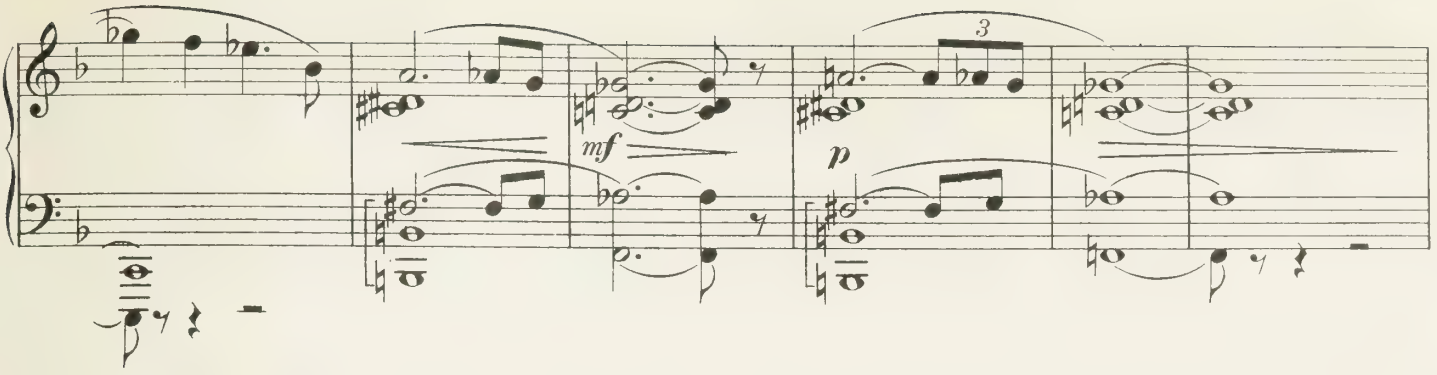


38

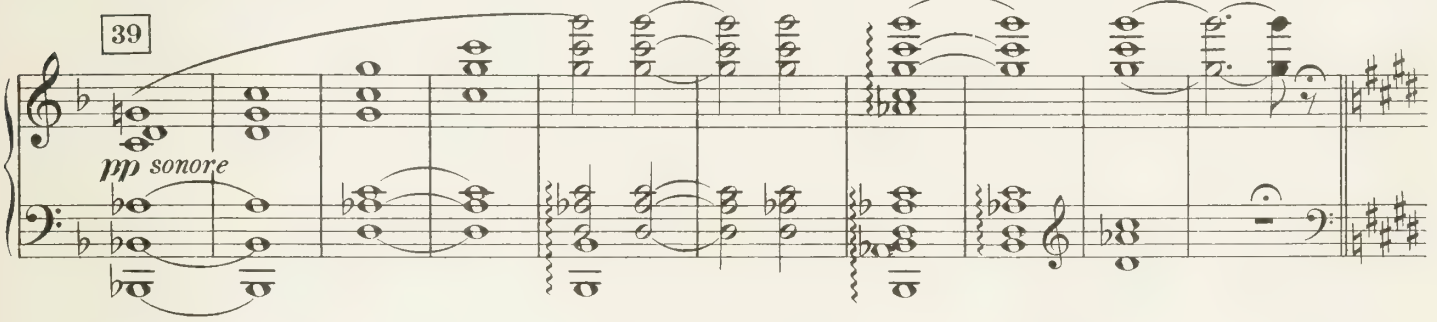
Sinnen versinkt. Sie nimmt ihre Arbeit wieder auf.. Längere Pause..)



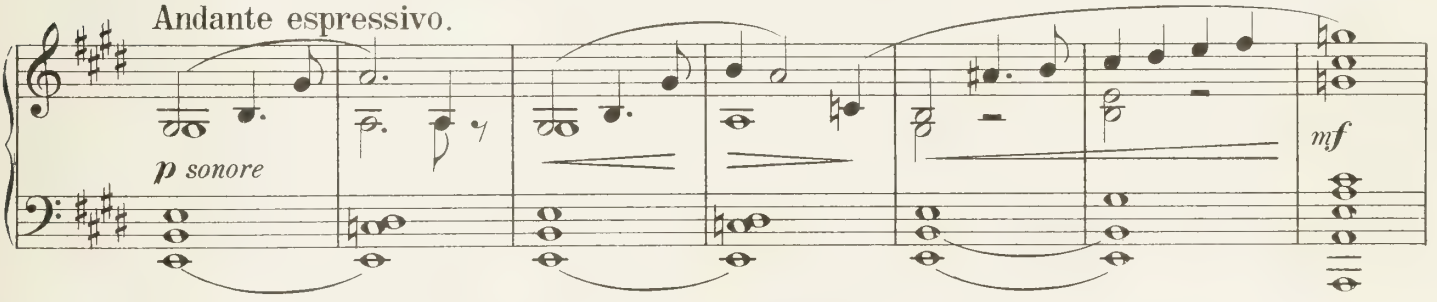




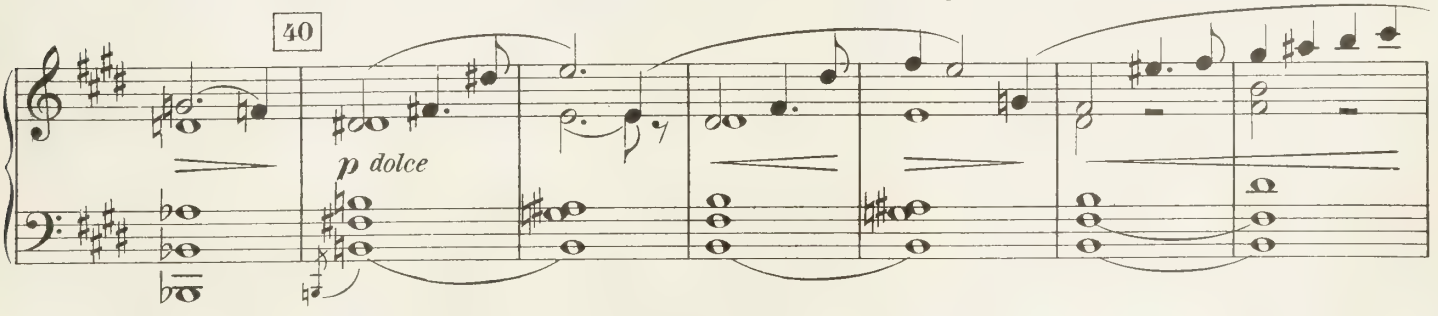
(Allmählich bricht das Licht der Sonne durch die Wolken.)



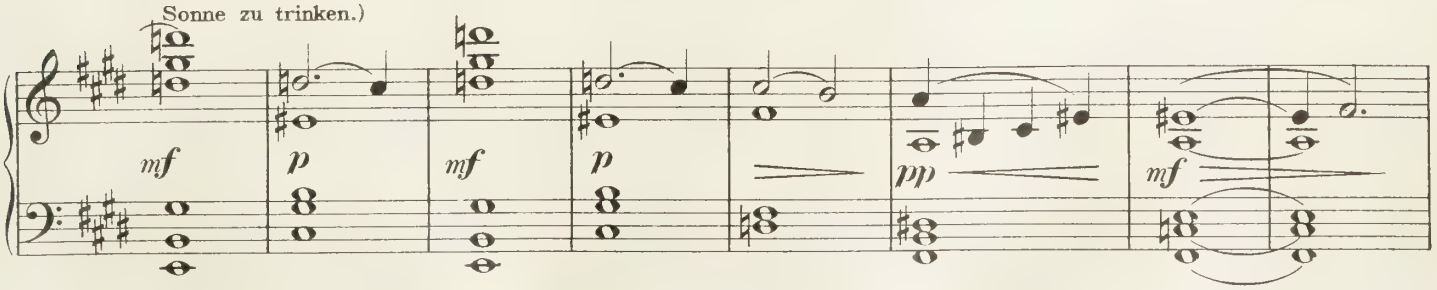
(**Ada** tritt aus der Hütte. Ein junges Weib. Die Haare sind dunkel und schimmern etwas rötlich; sie fallen in dichten Locken zu beiden Seiten des bleichen Gesichtes und über den Rücken bis unter die Hüften hinab. Der schlanke Körper ist lose in ein Gewand aus weißem, flaumigem Stoff gehüllt, der über der linken Schulter geknüpft ist, und die rechte Schulter, die Arme und die nackten Füße frei läßt.)



(Sie lehnt sich an die Wand der Hütte und scheint mit dem ganzen Körper die wärmenden Strahlen der

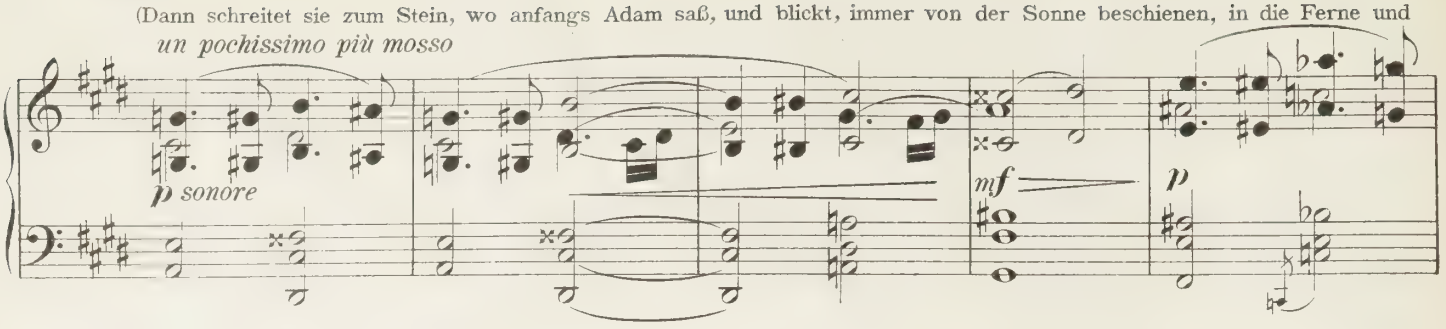


Sonne zu trinken.)

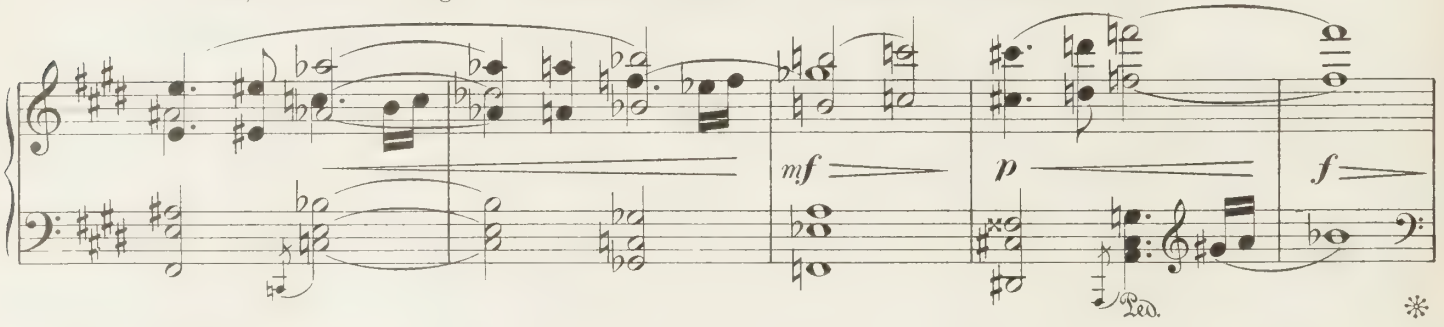


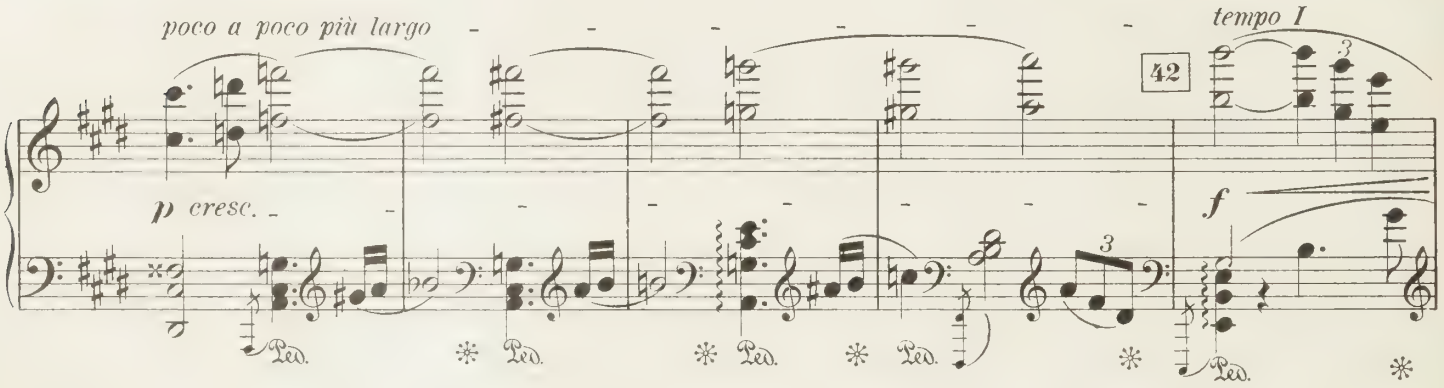
41

(Dann schreitet sie zum Stein, wo anfangs Adam saß, und blickt, immer von der Sonne beschienen, in die Ferne und

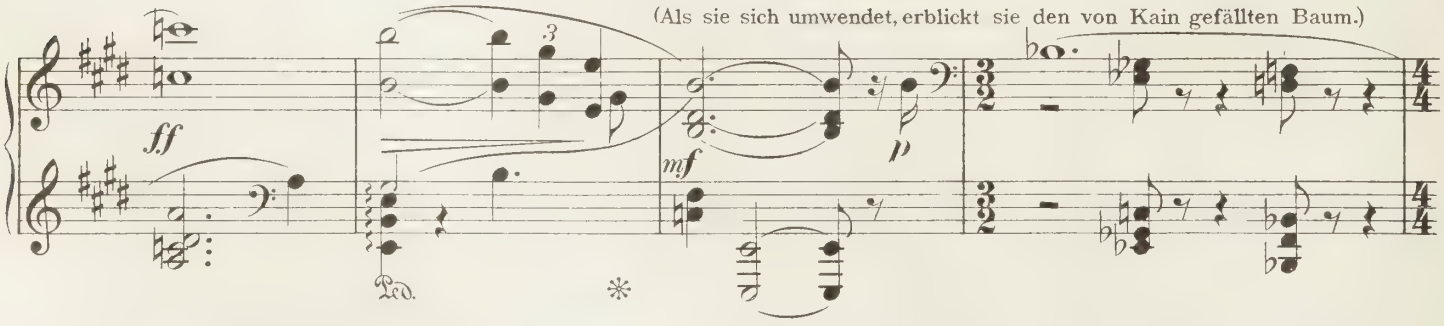


zur Höhe, wo sich sehr langsam die Wolken verziehen und ein blasser, heller Himmel sichtbar wird.)





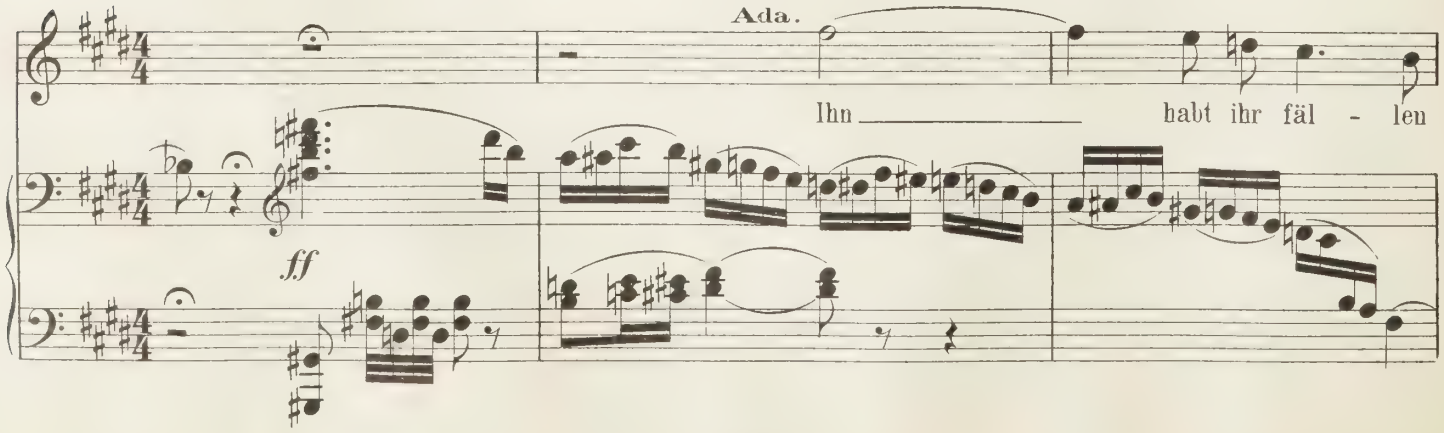
(Als sie sich umwendet, erblickt sie den von Kain gefällten Baum.)

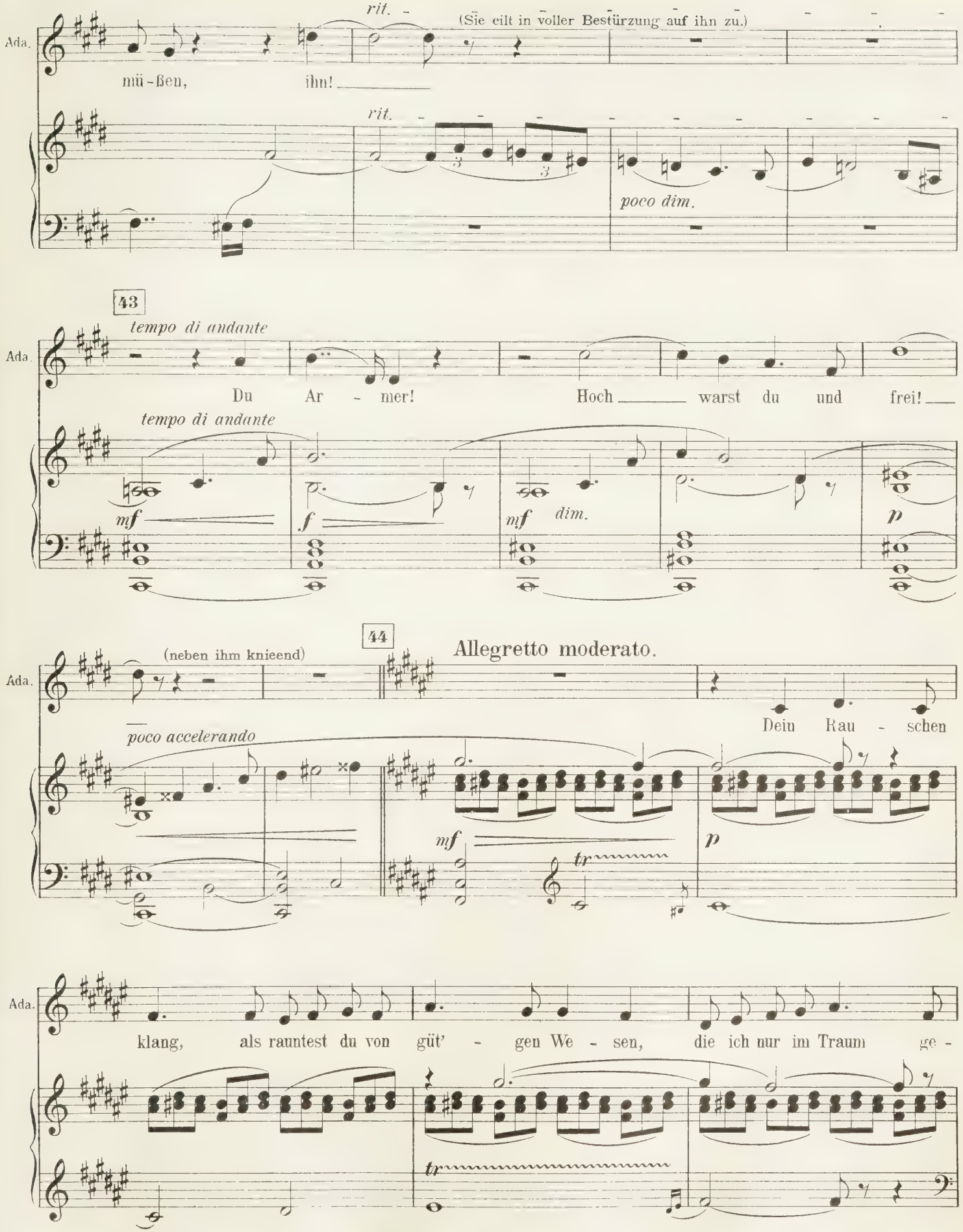


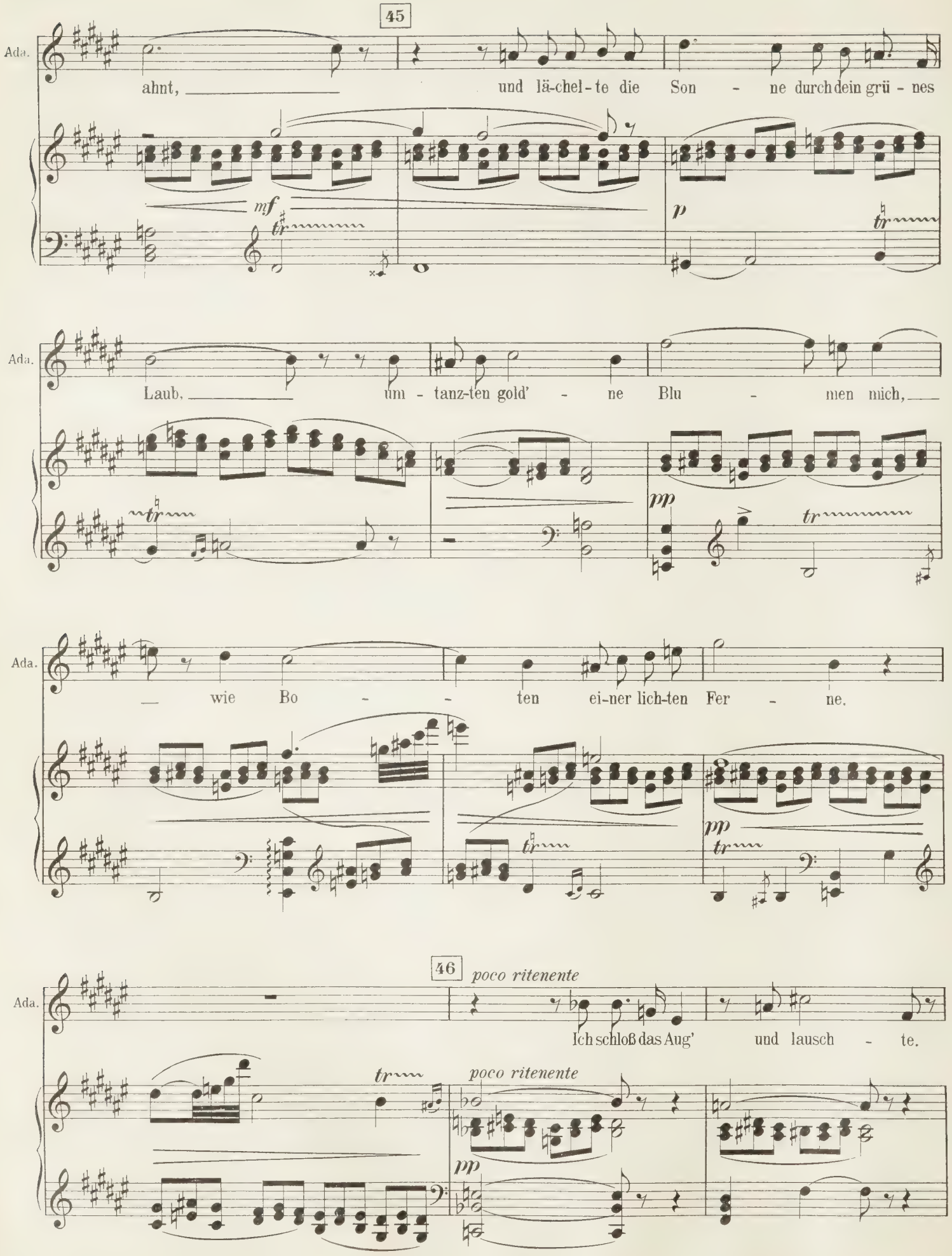
Vivace.

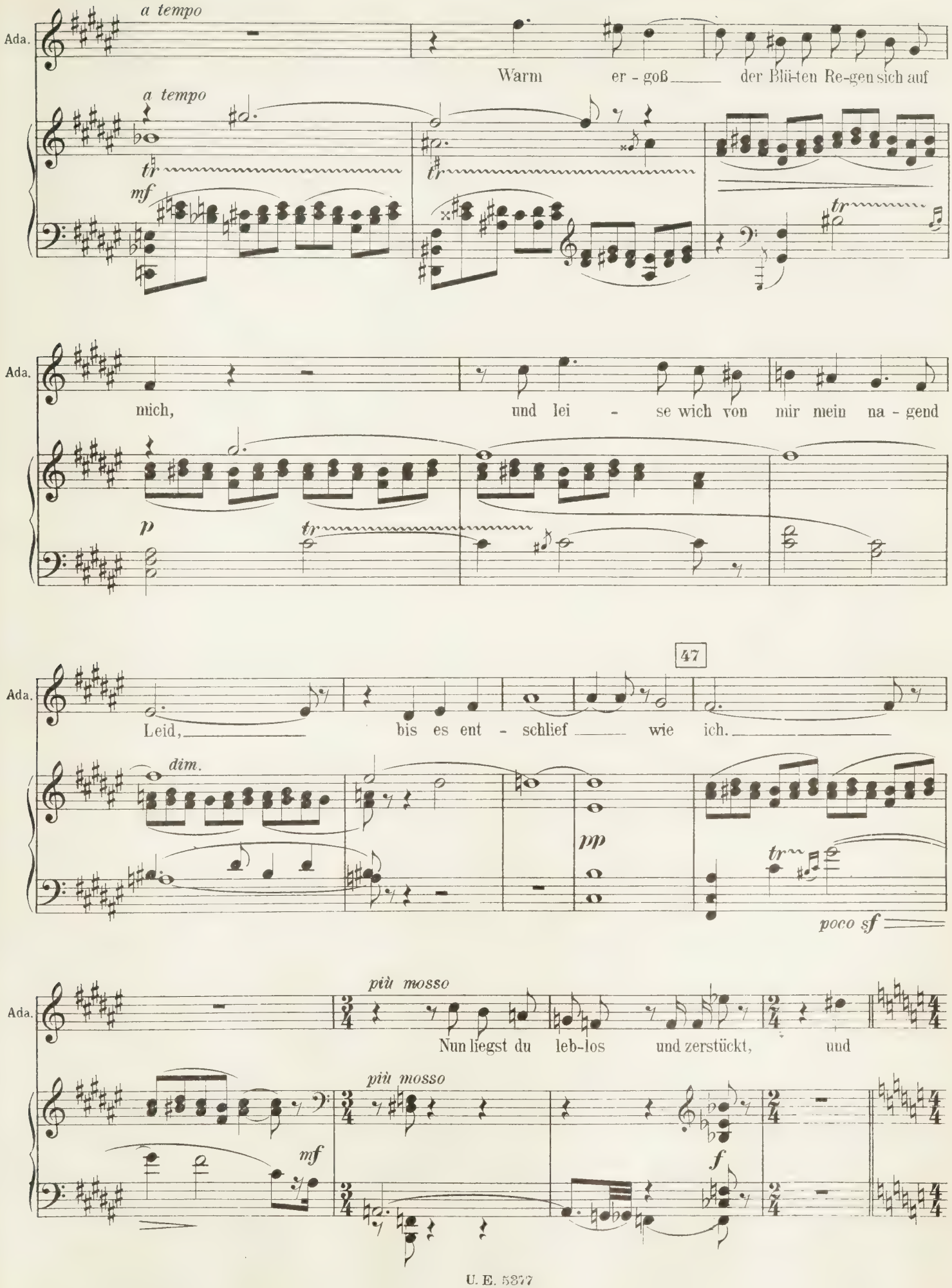
Ada.

Ihn habt ihr fäl - len




Ada.
rit.
(Sie eilt in voller Bestürzung auf ihn zu.)
mü - ßen,
ihn!
rit.
poco dim.
43
tempo di andante
Ada.
Du Ar - mer!
Hoch warst du und frei!
tempo di andante
mf
f
mf
dim.
p
(neben ihm knieend)
44
Allegretto moderato.
Ada.
Dein Rau - schen
poco accelerando
mf
tr
p
Ada.
klang, als rauntest du von güt' - gen We - sen, die ich nur im Traum ge -
tr


45
Ada.
ahnt, und lä-chel-te die Son - ne durch dein grü - nes
mf
p
Ada.
Laub, um - tanz-ten gold' - ne Blu - men mich,
pp
Ada.
wie Bo - - ten ei-ner lich-ten Fer - ne.
pp
46
poco ritenente
Ada.
Ich schloß das Aug' und lausch - te.
poco ritenente
pp


Ada.
a tempo
Warm er - goß der Blü-ten Re-gen sich auf
mich, und lei - se wich von mir mein na - gend
Leid, bis es ent - schlief wie ich.
47
dim.
pp
poco sf
più mosso
Nun liegst du leb-los und zerstückt, und
mf
f

Allegro.

Ada.

hörst mich nicht, die um dich klagt.

Eva (ruft unwillig zu Ada hinüber).

Dein Wei - nen nützt mir

Allegro.

p *p* *f* *p*

Eva.

(Stillschweigen.)

nichts. Hilf lie - ber, daß ich nicht al-lein muß al-le Ar - beit tun!

mf *fp* *ff*

Meno mosso.

48 **Adam** (wendet sich streng und groß zu Eva).

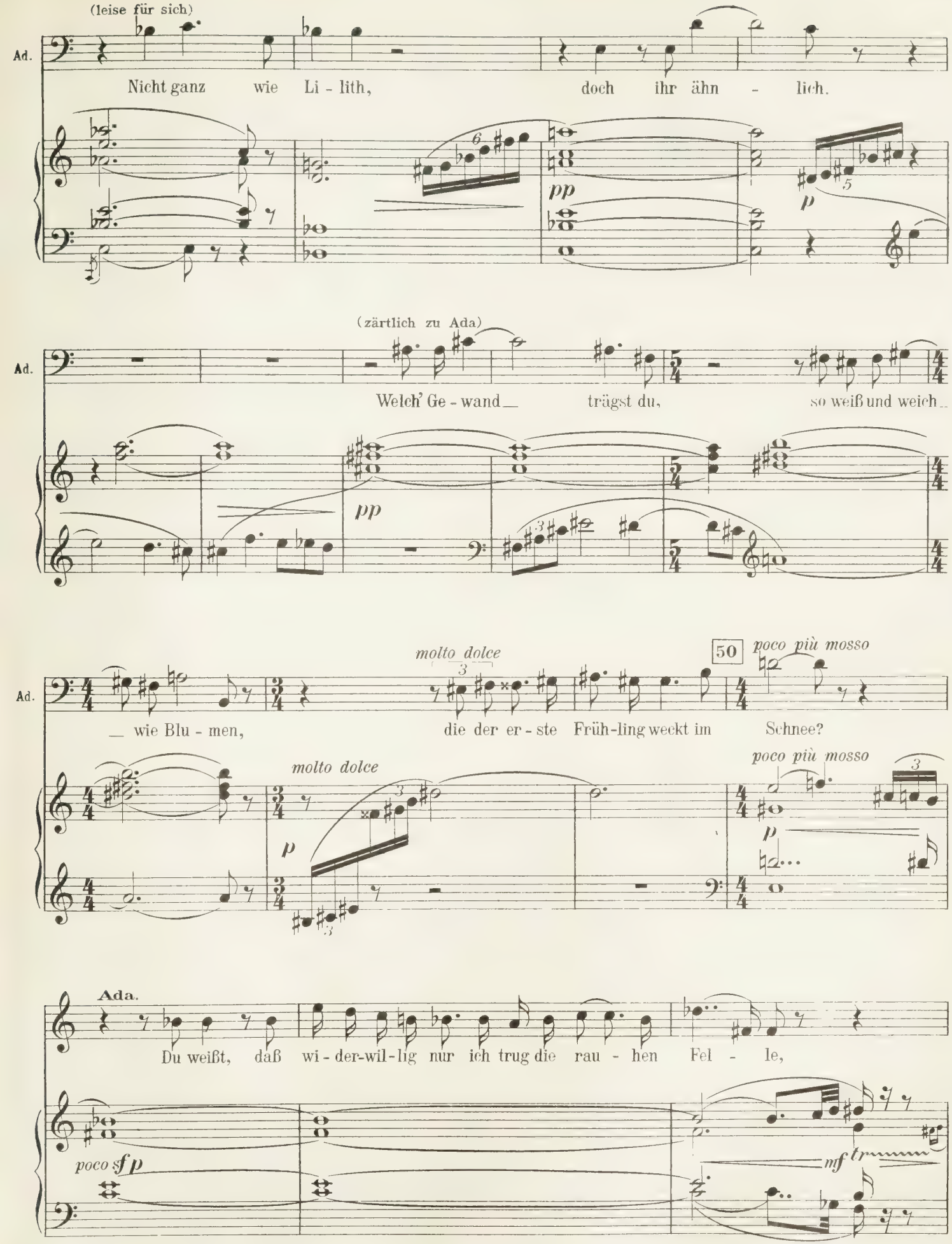
Sie tat ge - nug, da sie die Kin-der ihm ge - bar.

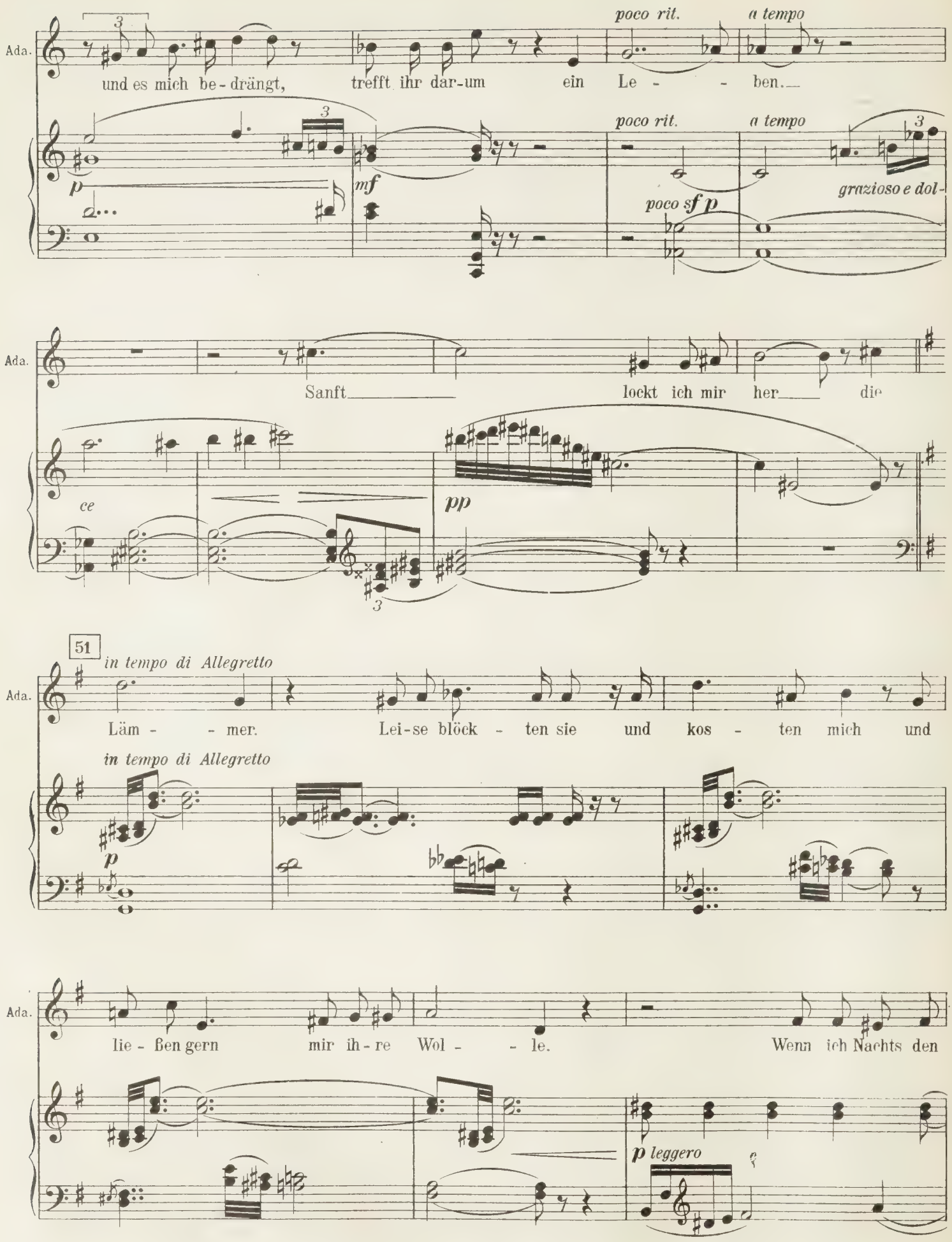
espr. *p* *p* *fp*

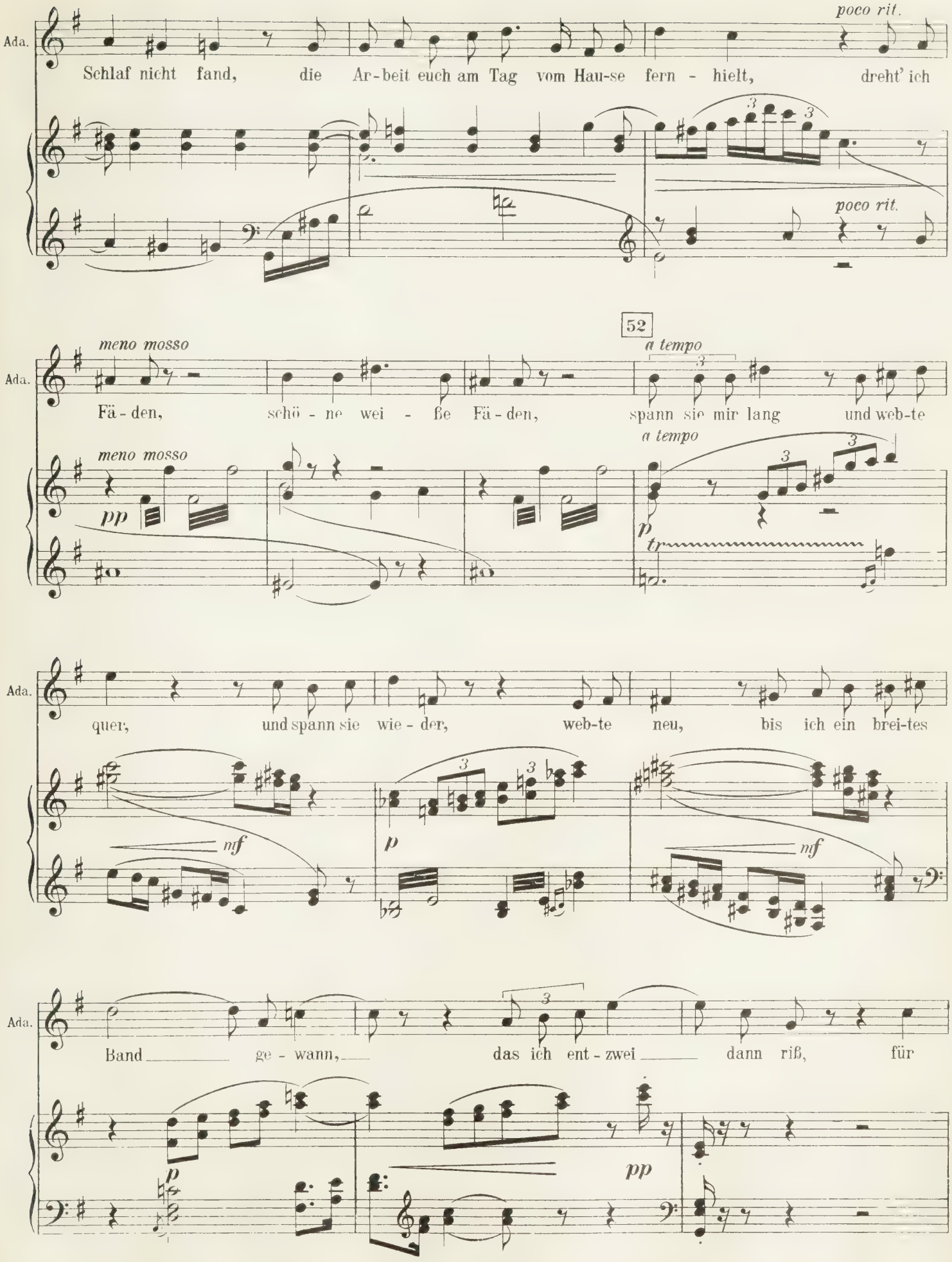
(**Ada** eilt zu Adam und birgt ihr Haupt weinend in seinem Schoß.) 49

Ad.

ff *sf* *p dolce*


(leise für sich)
Ad.
Nicht ganz wie Li - lith, doch ihr ähn - lich.
pp
p
(zärtlich zu Ada)
Ad.
Welch' Ge - wand trägst du, so weiß und weich
pp
Ad.
molto dolce
50
poco più mosso
wie Blu - men, die der er - ste Früh-ling weckt im Schnee?
molto dolce
poco più mosso
p
Ada.
Du weißt, daß wi - der-wil - lig nur ich trug die rau - hen Fel - le,
poco sf p
mf tr


Ada.
und es mich be-drängt, trefft ihr dar-um ein Le - - ben.
poco rit.
a tempo
p
mf
poco sf p
grazioso e dol-
Ada.
Sanft lockt ich mir her die
ce
pp
51
in tempo di Allegretto
Ada.
Läm - - mer. Lei-se blöck - ten sie und kos - ten mich und
in tempo di Allegretto
p
Ada.
lie - ßen gern mir ih-re Wol - - le. Wenn ich Nachts den
p leggero


Ada.
poco rit.
Schlaf nicht fand, die Ar-beit euch am Tag vom Hau-se fern - hielt, dreht' ich
poco rit.
52
meno mosso
a tempo
Fä-den, schö-ne wei-ße Fä-den, spann sie mir lang und web-te
meno mosso
pp
a tempo
p
tr
quer, und spann sie wie-der, web-te neu, bis ich ein brei-tes
mf
p
mf
Band ge-wann, das ich ent-zwei dann riß, für
p
pp

53

Ada.

mich ein Stück und für die Klei - - nen zwei.

poco sf *p dolce*

Ada.

Adam (streicht mit der Hand über ihr Haar).

poco rit.

Du ar - mes, schö - nes Kind!

poco sf *poco rit.*

Allegro.

(sie deutet mit großen Augen auf eine Stelle im Rasen)

Ada.

Da sieh, schon lan - ge lag's im Gras. Ich

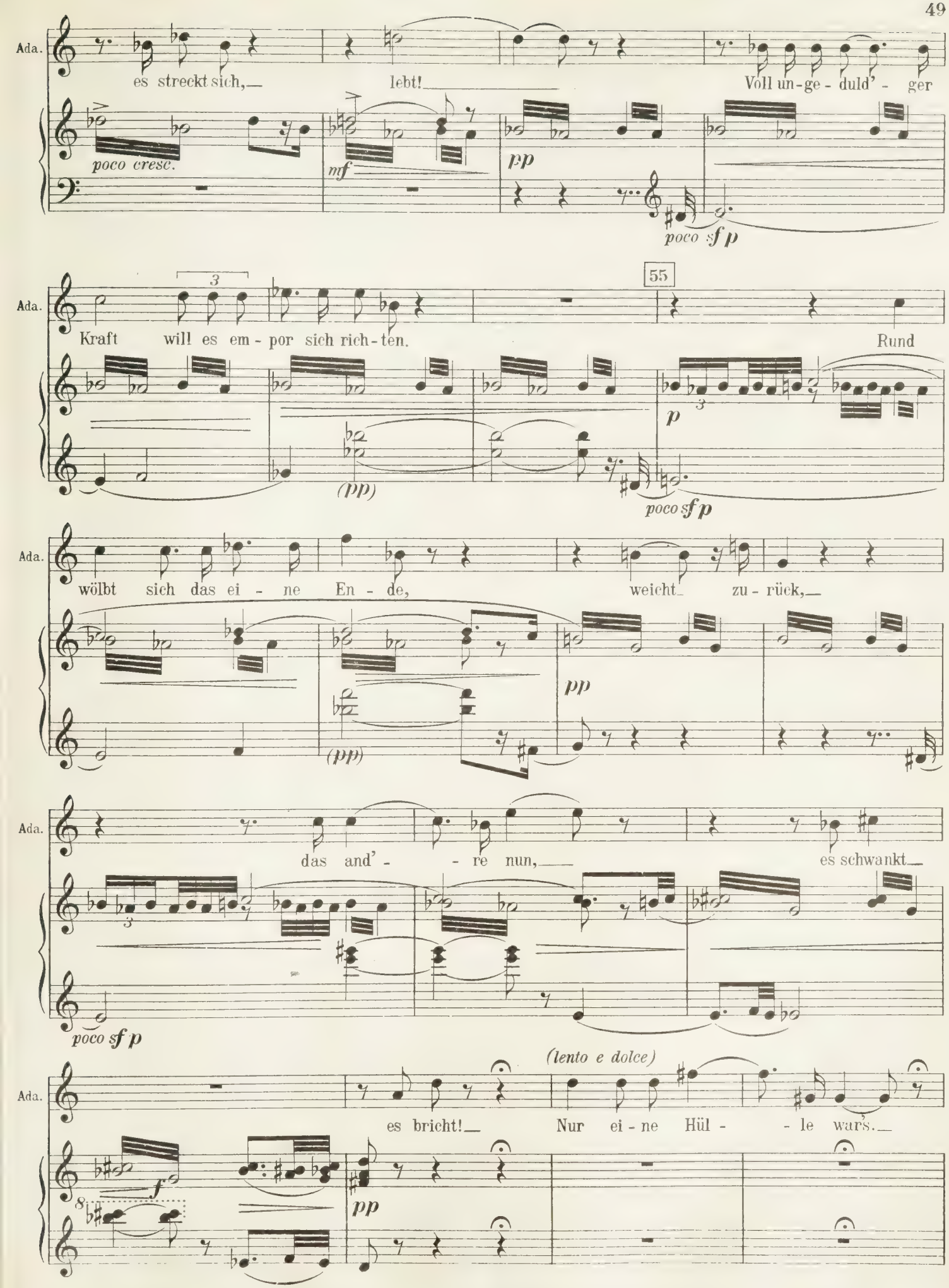
1 3 2 1 3 2 *simile*

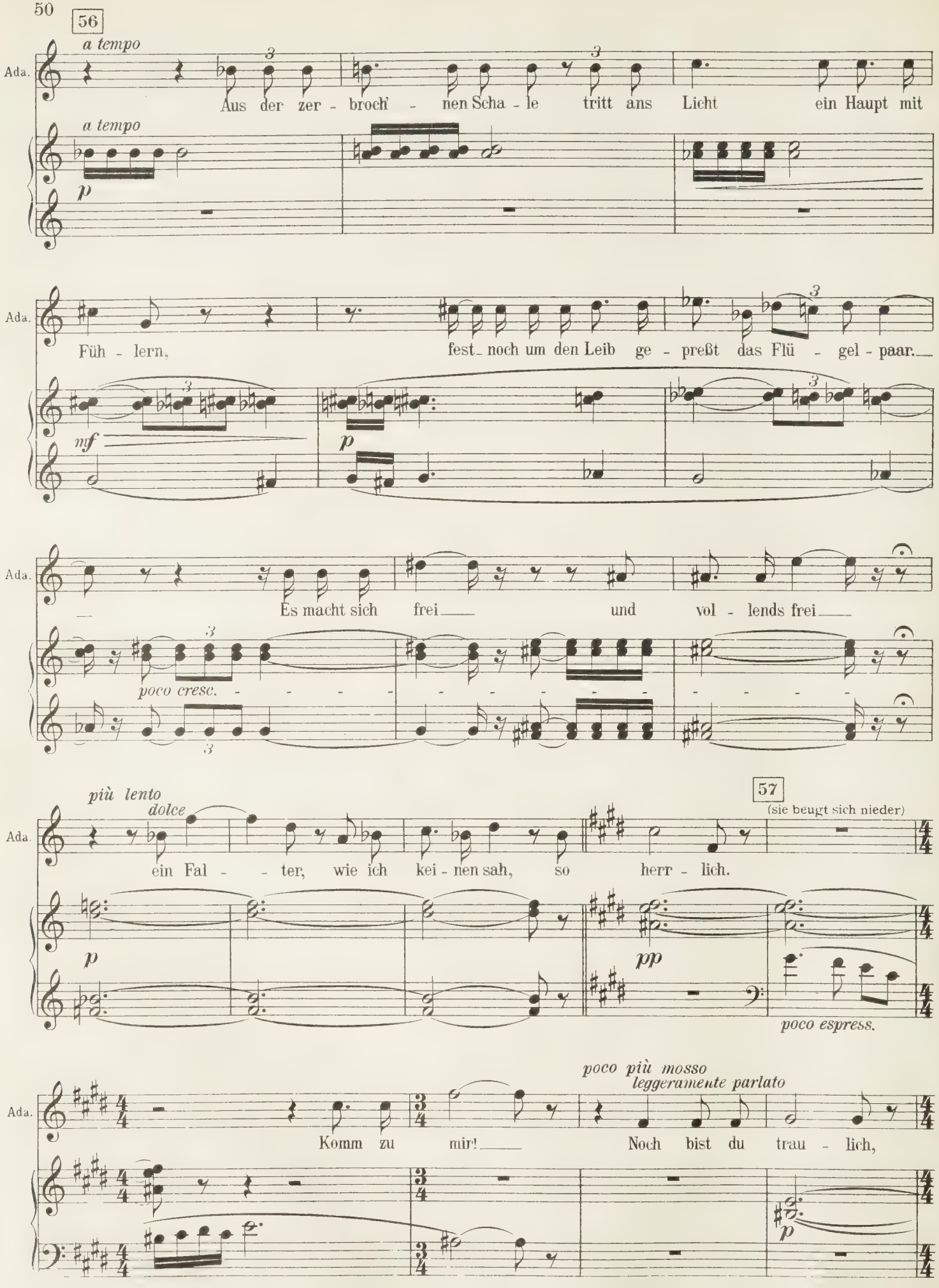
pp

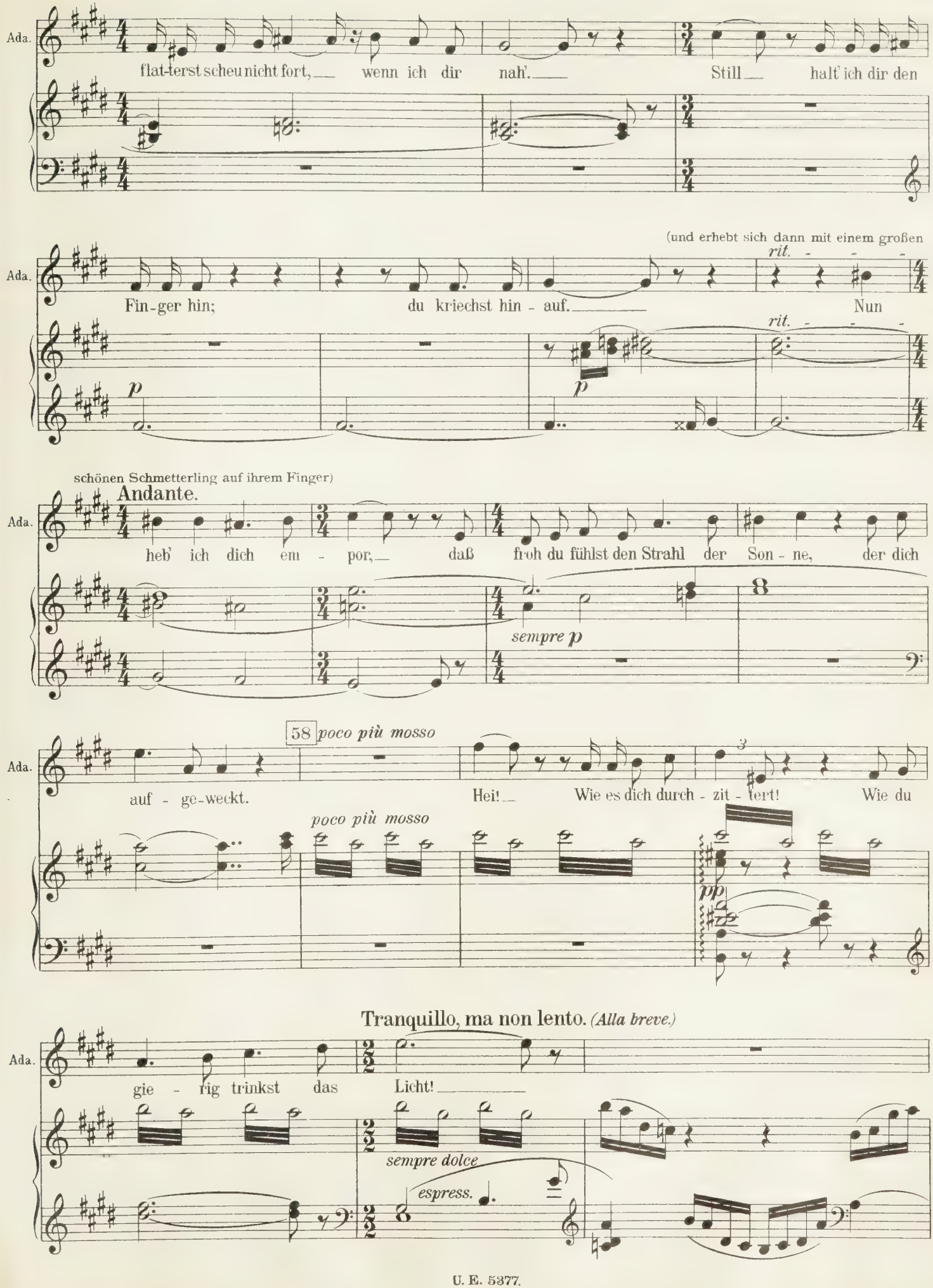
54

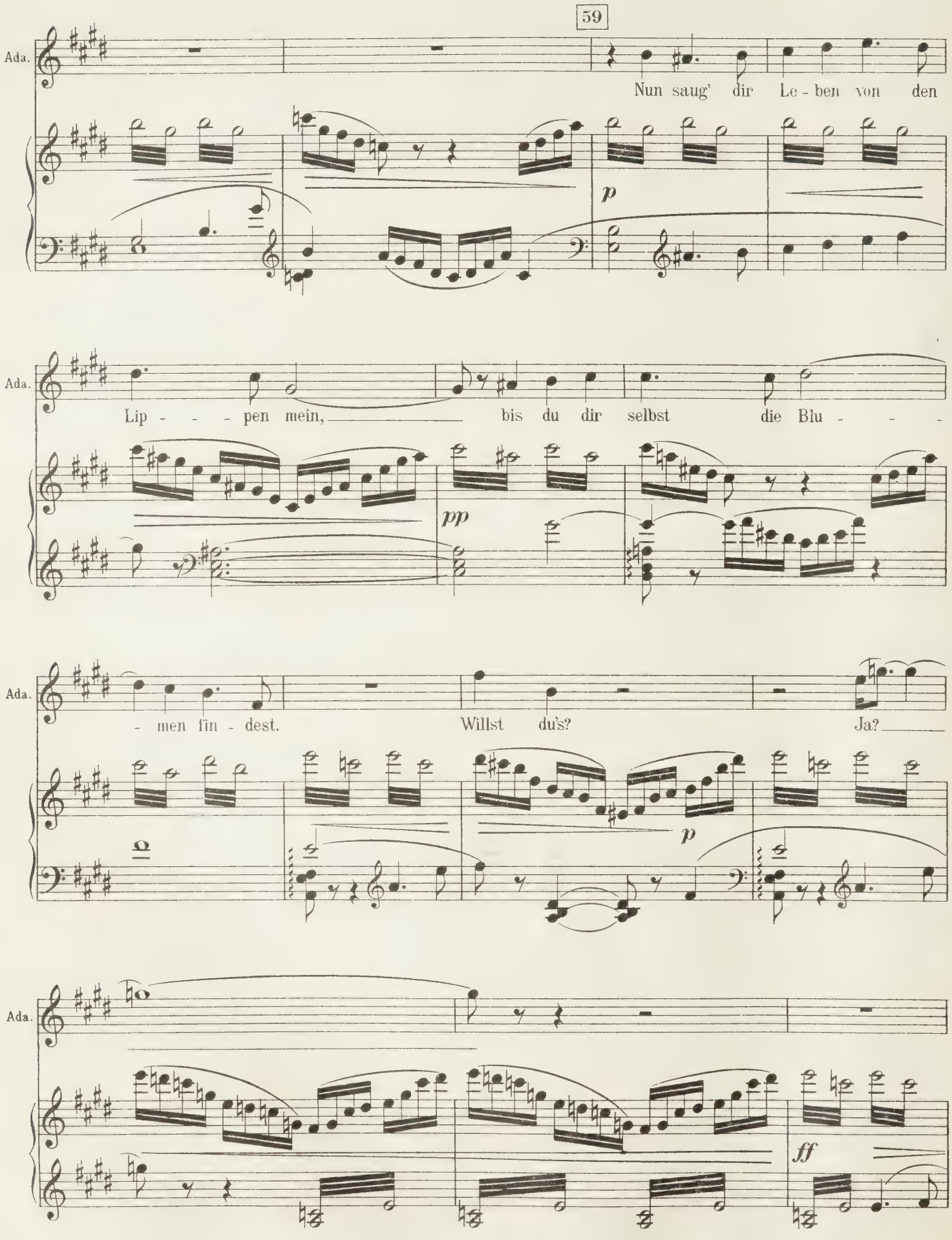
Ada.

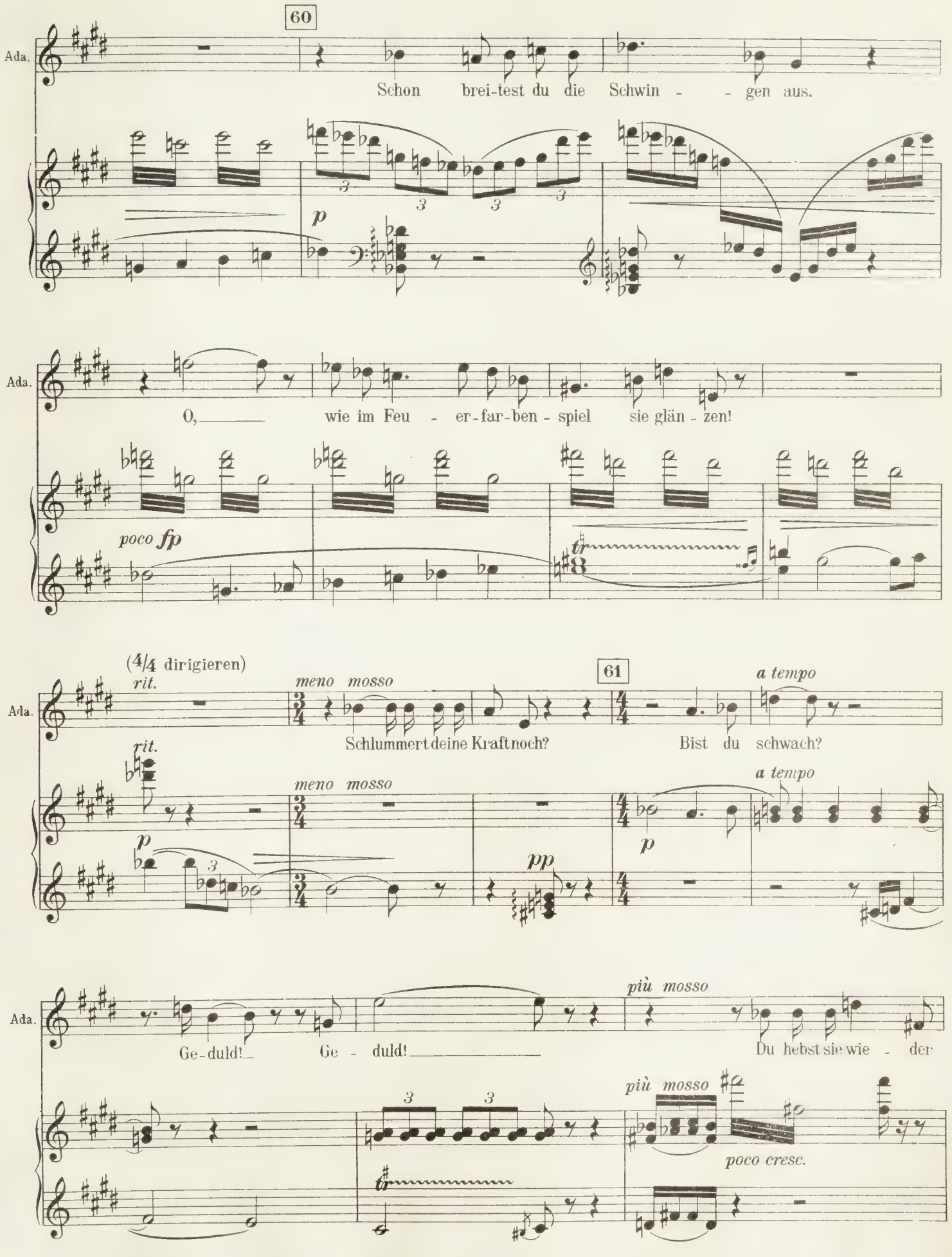
traut' mich nicht, es zu be - rüh - ren. Jetzt ich täusch' mich nicht,

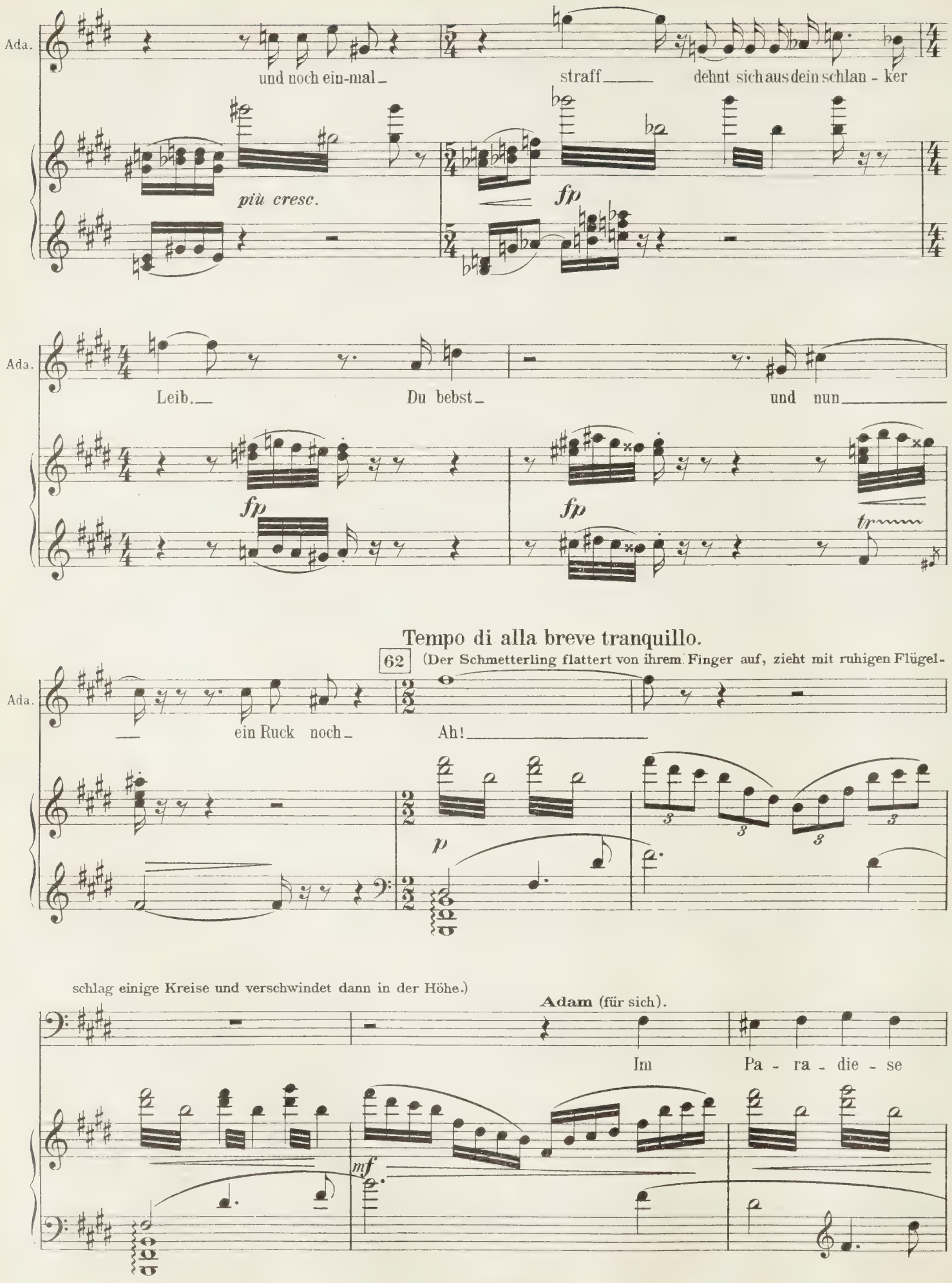

Ada.
es streckt sich,— lebt!— Voll un-ge-duld'-ger
poco cresc.
mf
pp
poco sf p
55
Kraft will es em-por sich rich-ten. Rund
(pp)
p
poco sf p
wölbt sich das ei-ne En-de, weicht zu-rück,—
(pp)
pp
das and'- -re nun,— es schwankt—
poco sf p
(lento e dolce)
es bricht!— Nur ei-ne Hül- -le wars.—
f
pp

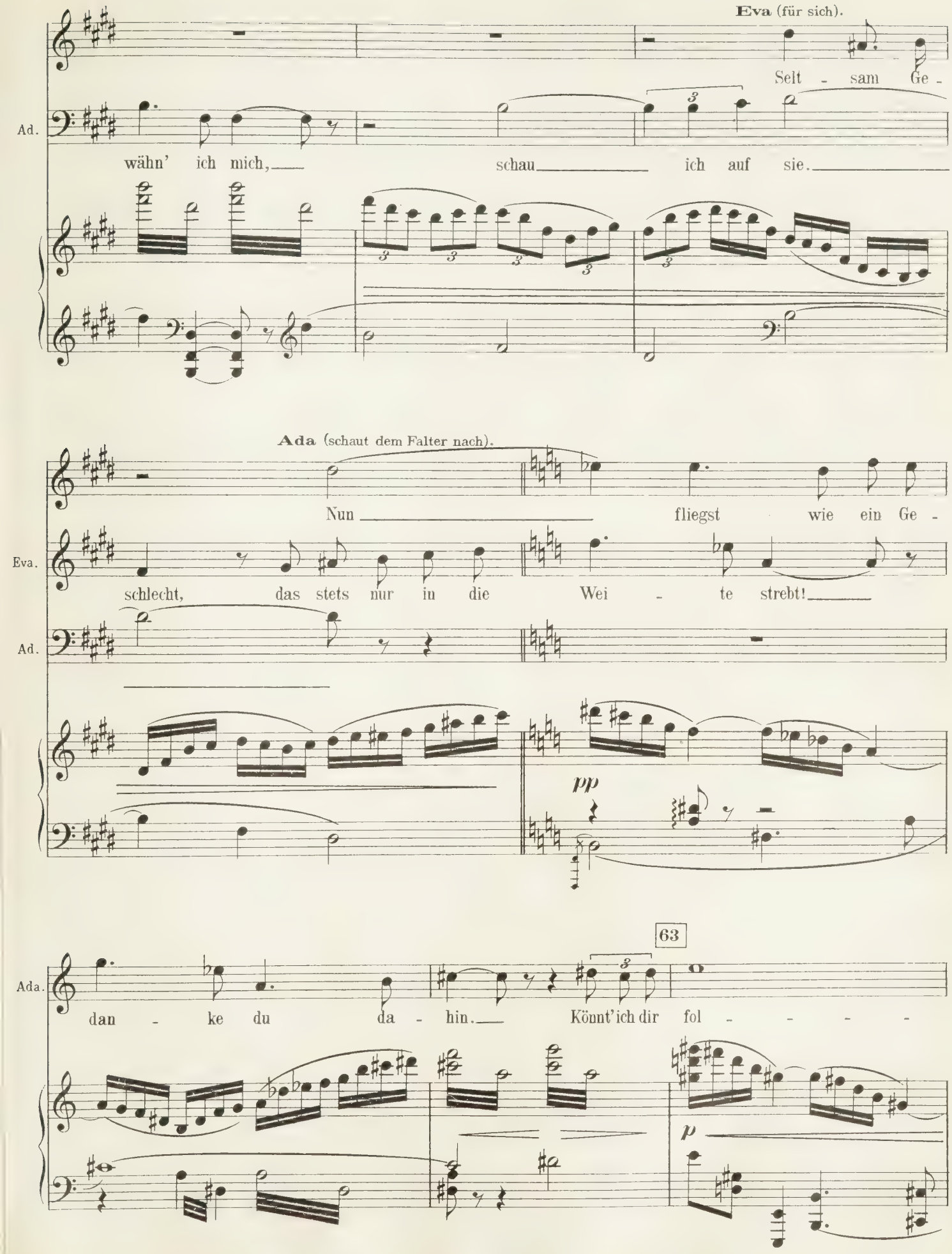

56
a tempo
Ada.
Aus der zer - broch' - nen Scha - le tritt ans Licht ein Haupt mit
a tempo
p
Ada.
Füh - lern, fest noch um den Leib ge - preßt das Flü - gel - paar.
mf
p
Ada.
Es macht sich frei und vol - lends frei
poco cresc.
più lento
dolce
57
(sie beugt sich nieder)
Ada.
ein Fal - - ter, wie ich kei - nen sah, so herr - lich.
p
pp
poco espress.
poco più mosso
leggeramente parlato
Ada.
Komm zu mir! Noch bist du trau - lich,
p

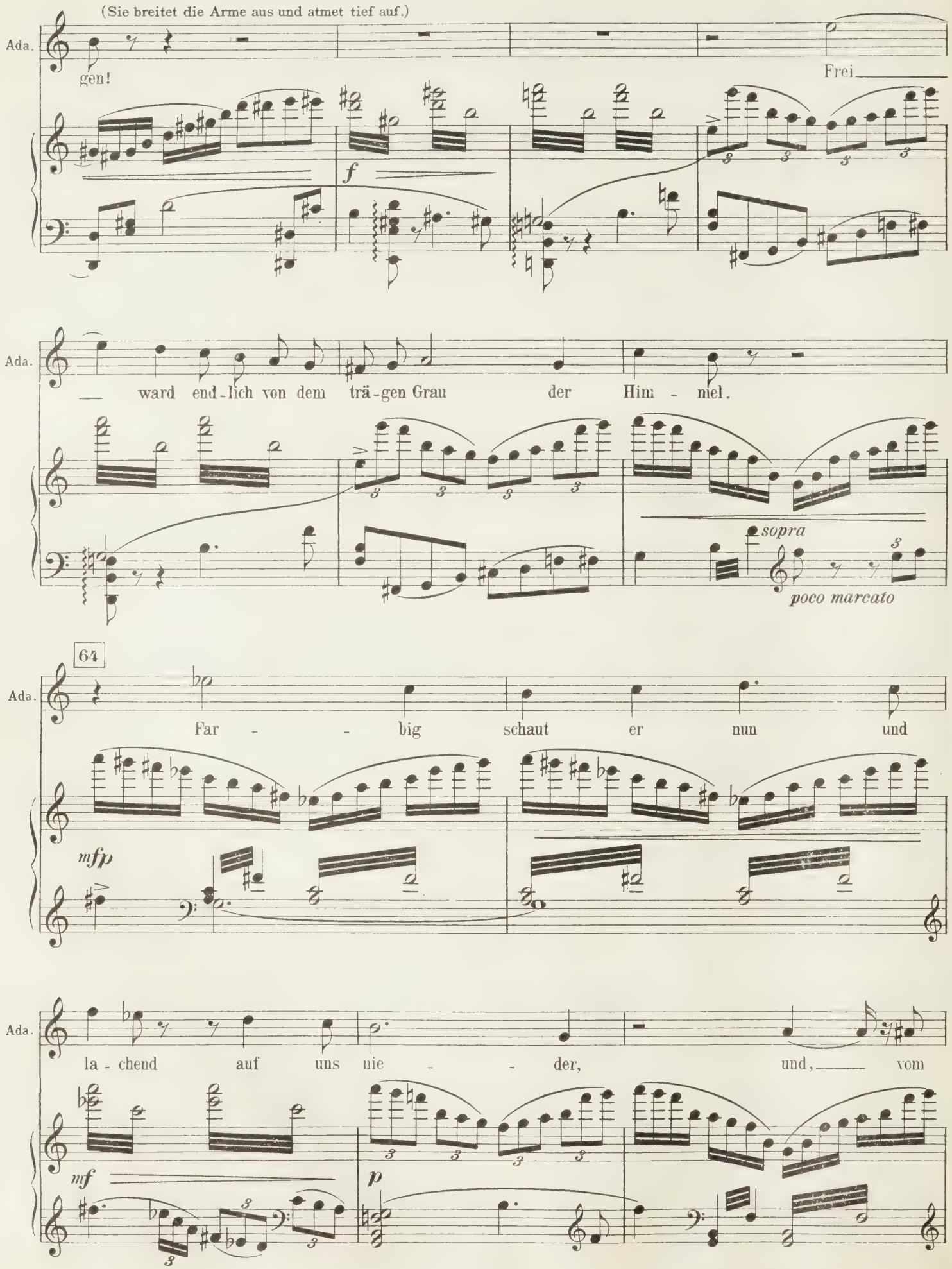

Ada.
flat-terst scheu nicht fort, wenn ich dir nah'. Still halt' ich dir den
(und erhebt sich dann mit einem großen
rit.
Fin-ger hin; du kriechst hin - auf. Nun
p
schönen Schmetterling auf ihrem Finger)
Andante.
heb' ich dich em - por, daß froh du fühlst den Strahl der Son - ne, der dich
sempre p
58 poco più mosso
auf - ge-weckt. Hei! Wie es dich durch - zit - tert! Wie du
poco più mosso
pp
Tranquillo, ma non lento. (Alla breve.)
gie - rig trinkst das Licht!
sempre dolce
espress.

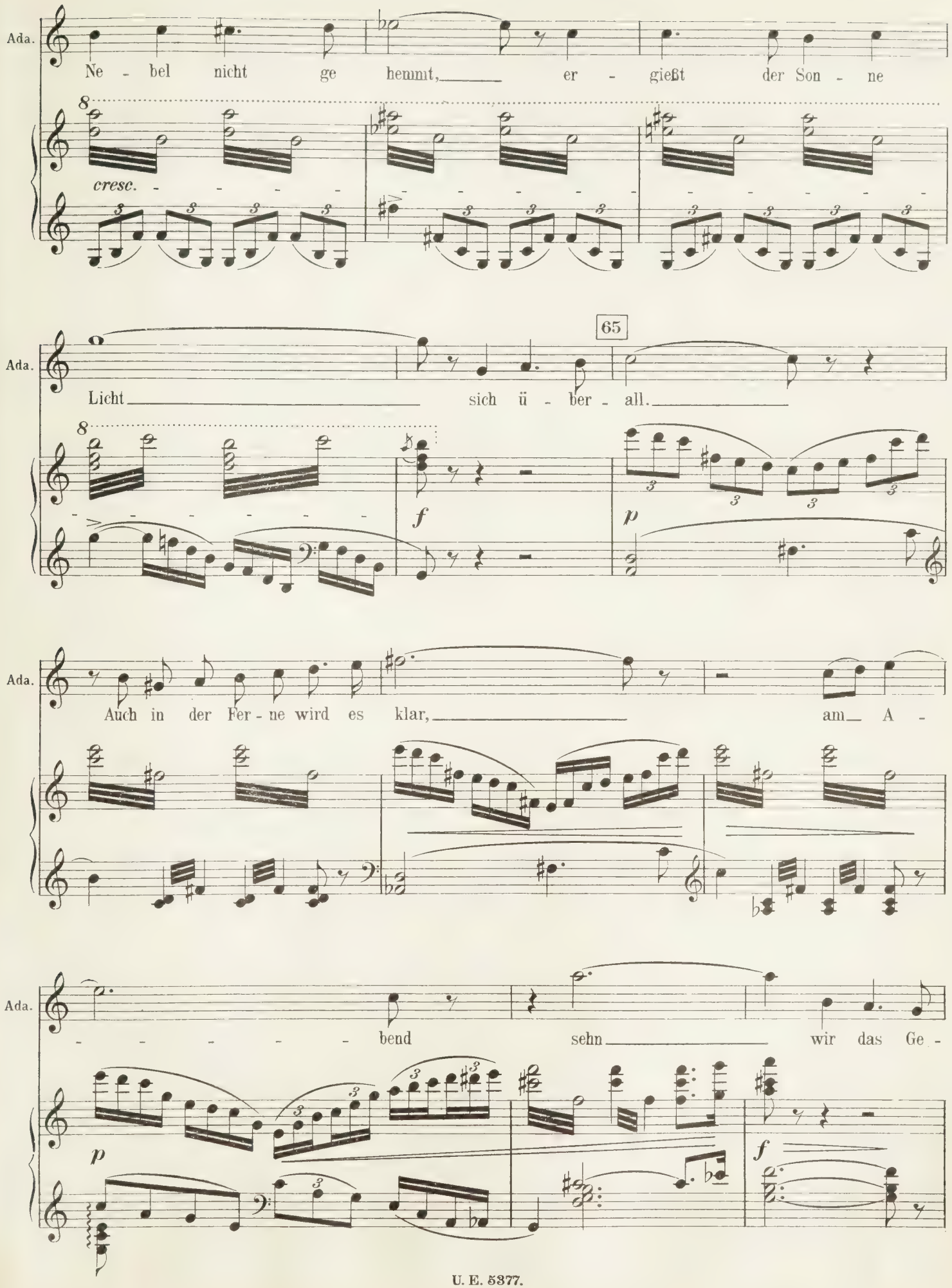

59
Ada.
Nun saug' dir Le - ben von den
p
Ada.
Lip - - - - pen mein, bis du dir selbst die Blu - - -
pp
Ada.
- men fin - dest. Willst du's? Ja?
p
Ada.
ff

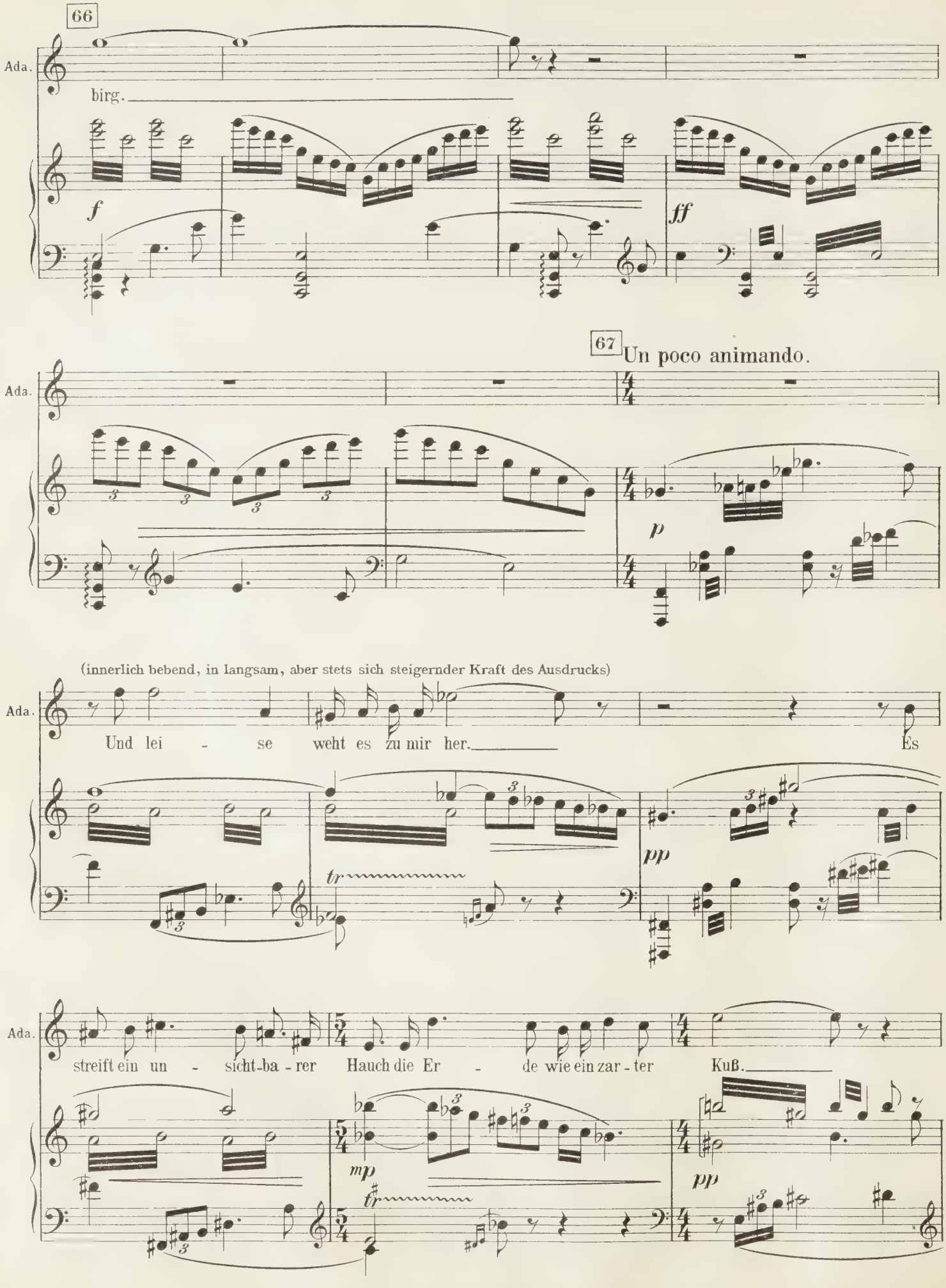

60
Ada.
Schon brei-test du die Schwin - - gen aus.
p
Ada.
O, wie im Feu - er-far-ben - spiel sie glän - zen!
poco fp
tr
(4/4 dirigieren)
rit.
meno mosso
61
a tempo
Ada.
Schlummert deine Kraft noch?
Bist du schwach?
rit.
meno mosso
a tempo
p
pp
p
più mosso
Ada.
Ge-duld! Ge - duld!
Du hebst sie wie - der
più mosso
poco cresc.
tr

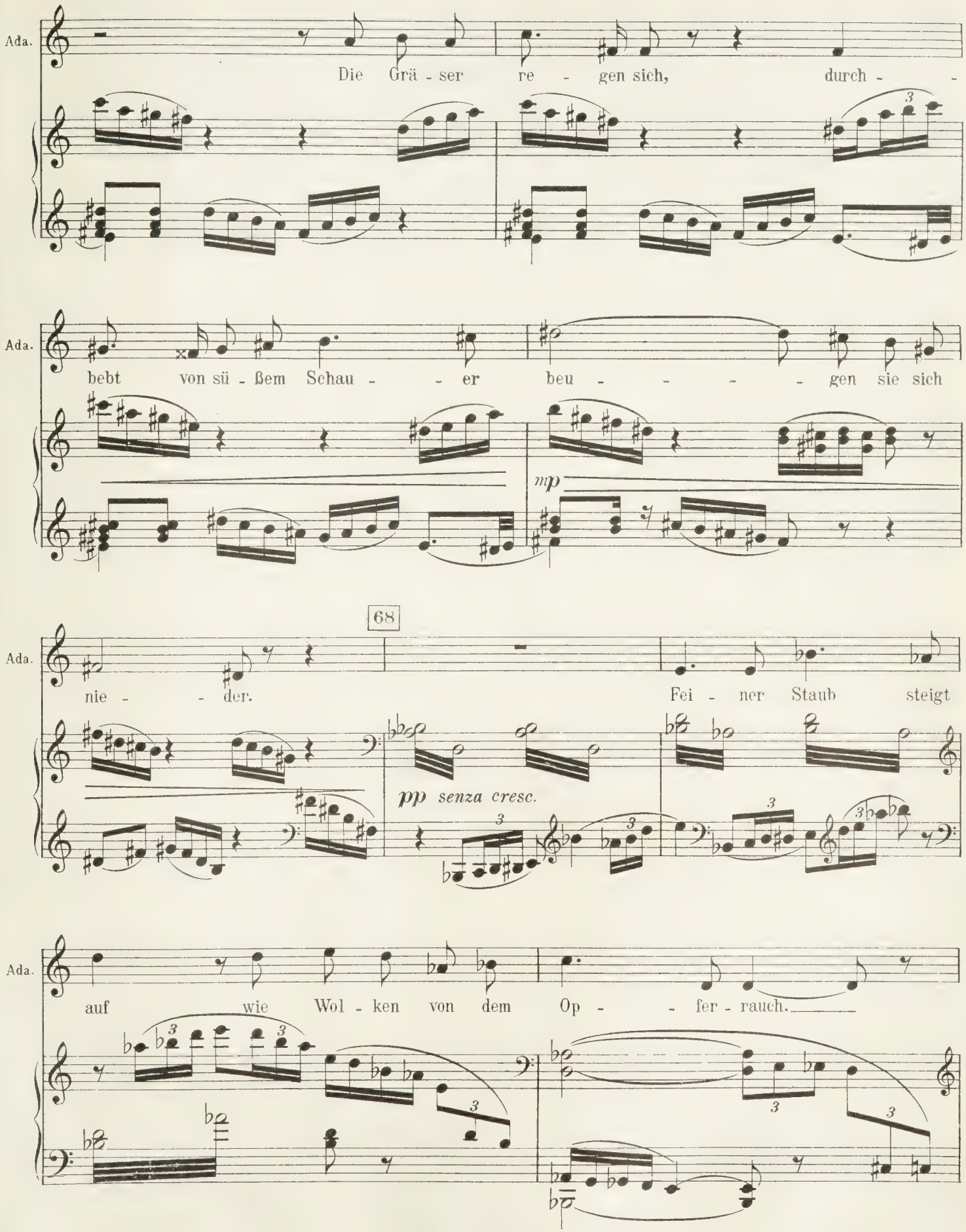

Ada.
und noch ein-mal_
straff_____ dehnt sich aus dein schlan - ker
più cresc.
fp
Ada.
Leib.__
Du bebst_
und nun_____
fp
fp
tr
Tempo di alla breve tranquillo.
62
(Der Schmetterling flattert von ihrem Finger auf, zieht mit ruhigen Flügel-
Ada.
ein Ruck noch_
Ah!_____
p
schlag einige Kreise und verschwindet dann in der Höhe.)
Adam (für sich).
Im Pa - ra - die - se
mf

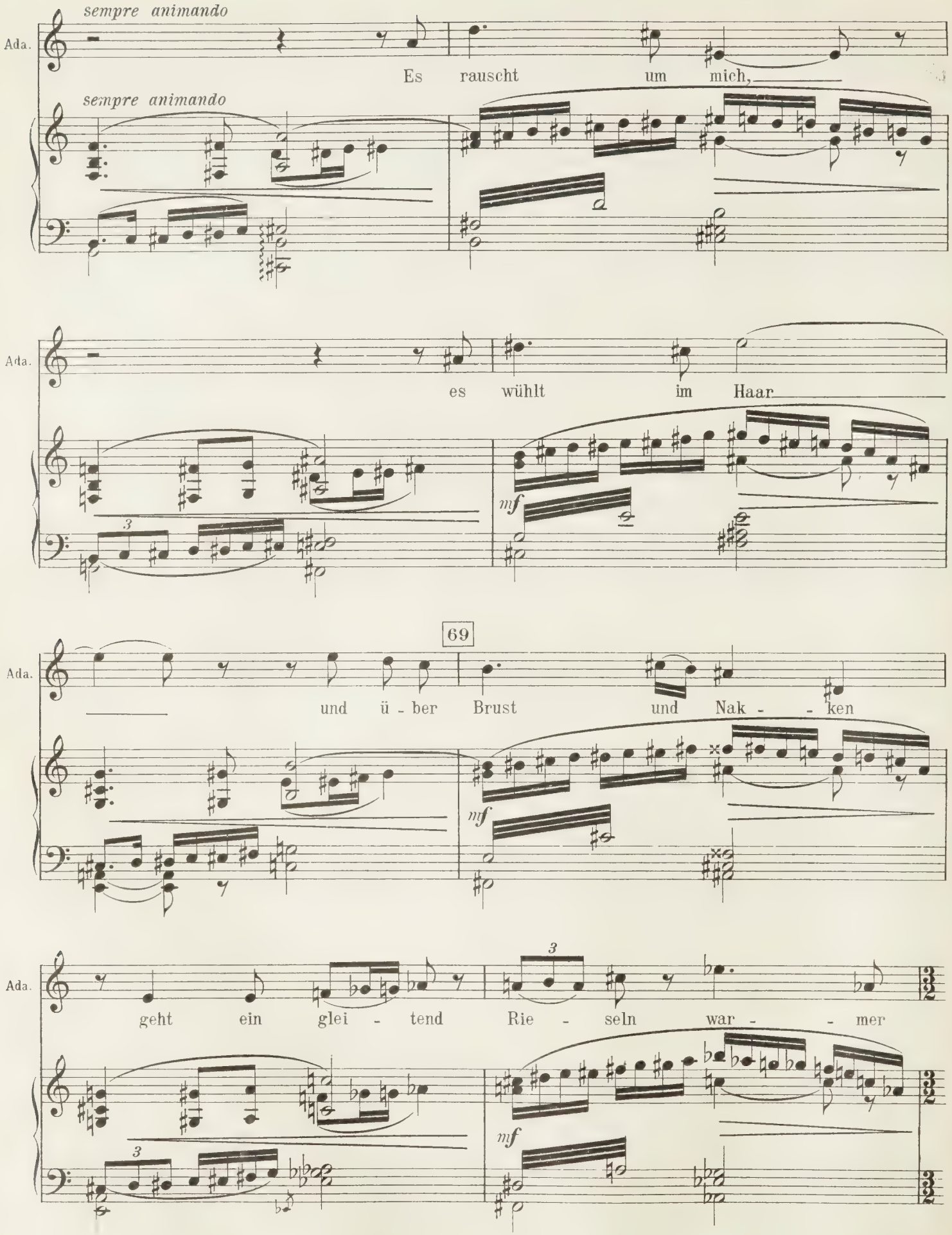

Eva (für sich).
Selt - sam Ge -
Ad.
wähn' ich mich, schau ich auf sie.
Ada (schaut dem Falter nach).
Nun fliegst wie ein Ge -
Eva.
schlecht, das stets nur in die Wei - te strebt!
Ad.
pp
63
Ada.
dan - ke du da - hin. Könnt' ich dir fol - - - - -
p

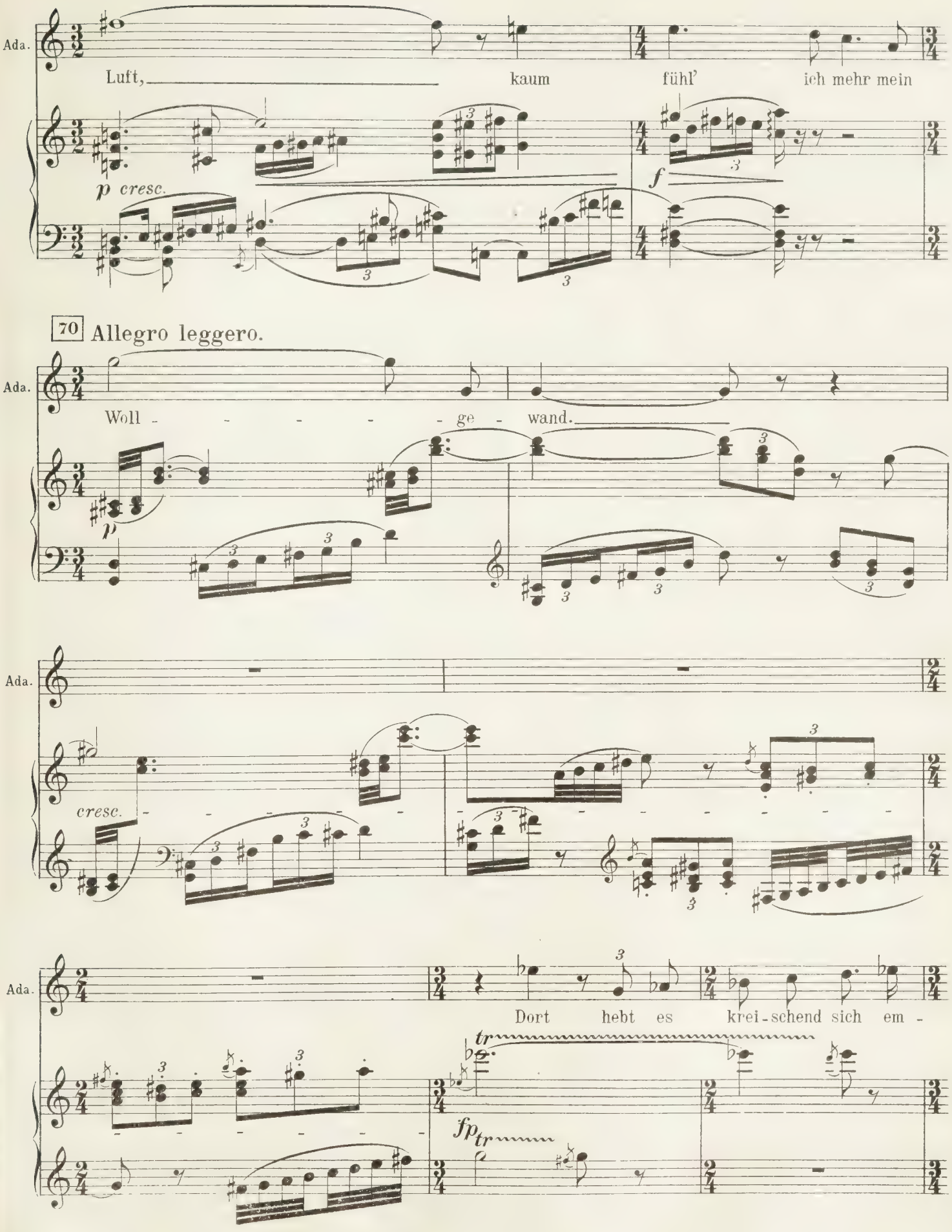

(Sie breitet die Arme aus und atmet tief auf.)
Ada.
gen!
Frei
f
Ada.
ward end-lich von dem trä-gen Grau der Him - mel.
sopra
poco marcato
64
Ada.
Far - - big schaut er nun und
mfp
Ada.
la-chend auf uns nie - - der, und, vom
mf
p

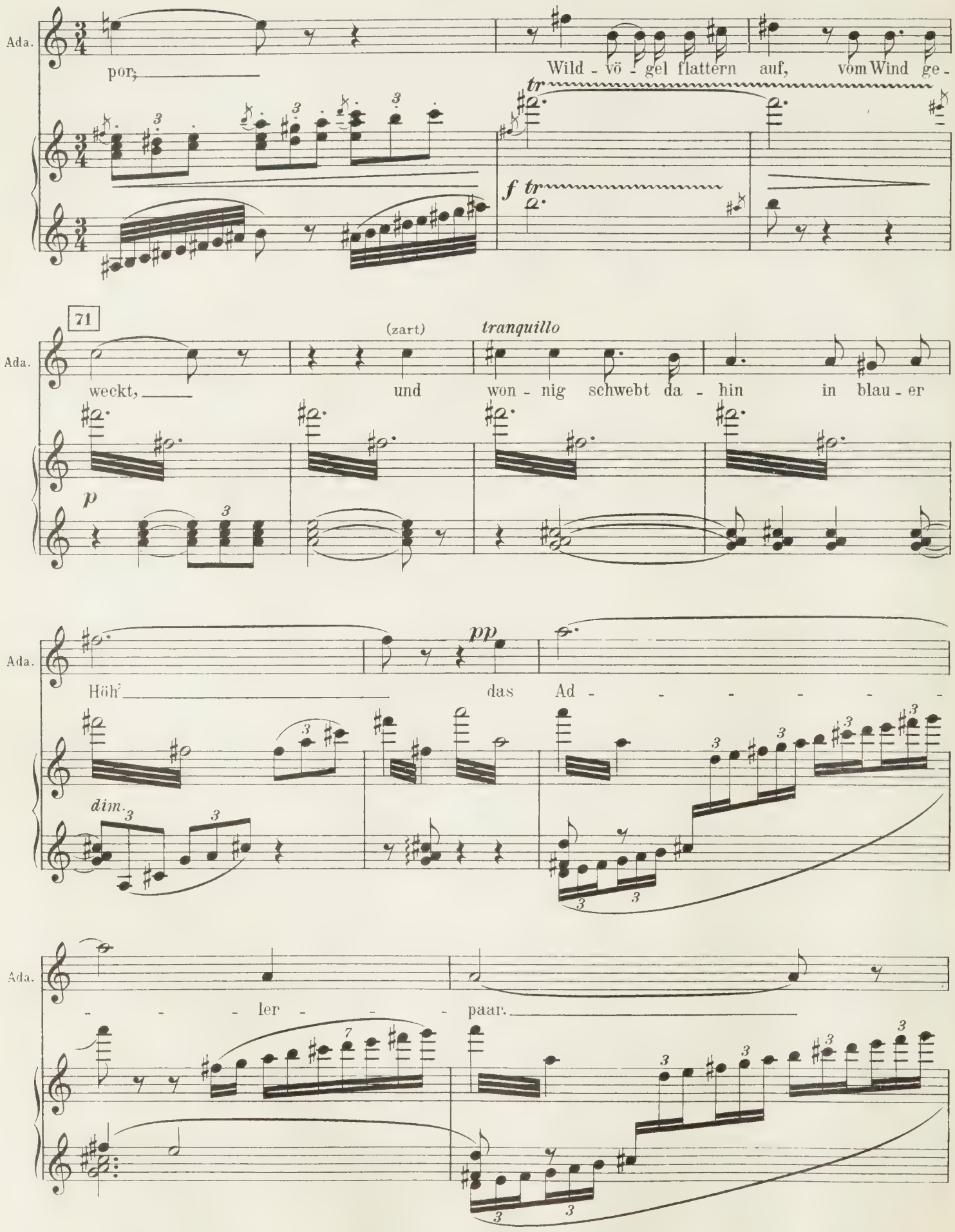

Ada.
Ne - bel nicht ge hemmt, er - gießt der Son - ne
cresc.
65
Licht sich ü - ber - all.
f
p
Ada.
Auch in der Fer - ne wird es klar, am A -
Ada.
- - - - - - bend sehn wir das Ge -
p
f

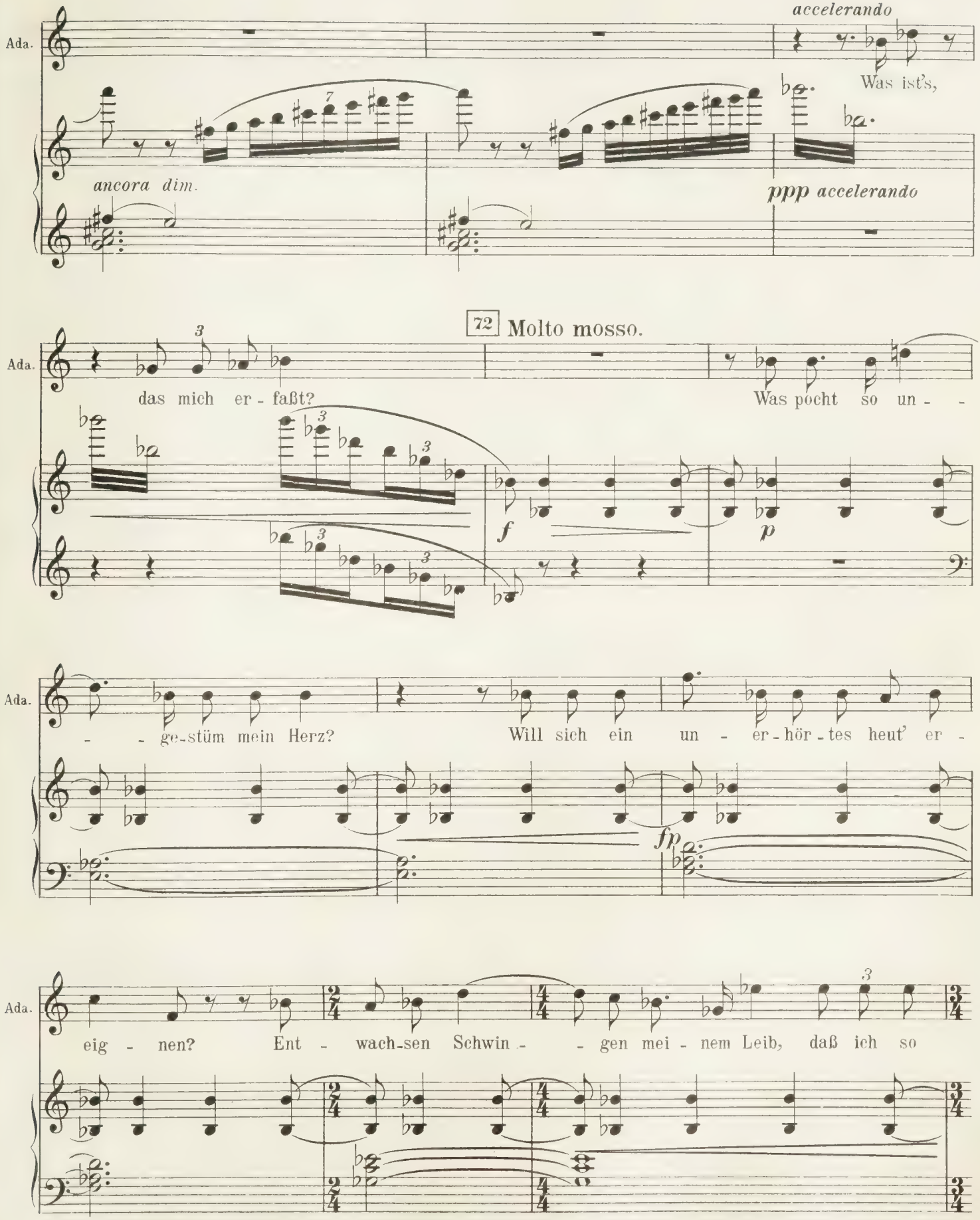

66
Ada.
birg.
f
ff
67
Un poco animando.
Ada.
p
(innerlich bebend, in langsam, aber stets sich steigernder Kraft des Ausdrucks)
Ada.
Und lei - se weht es zu mir her. Es
tr
pp
Ada.
streift ein un - sicht-ba - rer Hauch die Er - de wie ein zar - ter Kuß.
mp
tr
pp

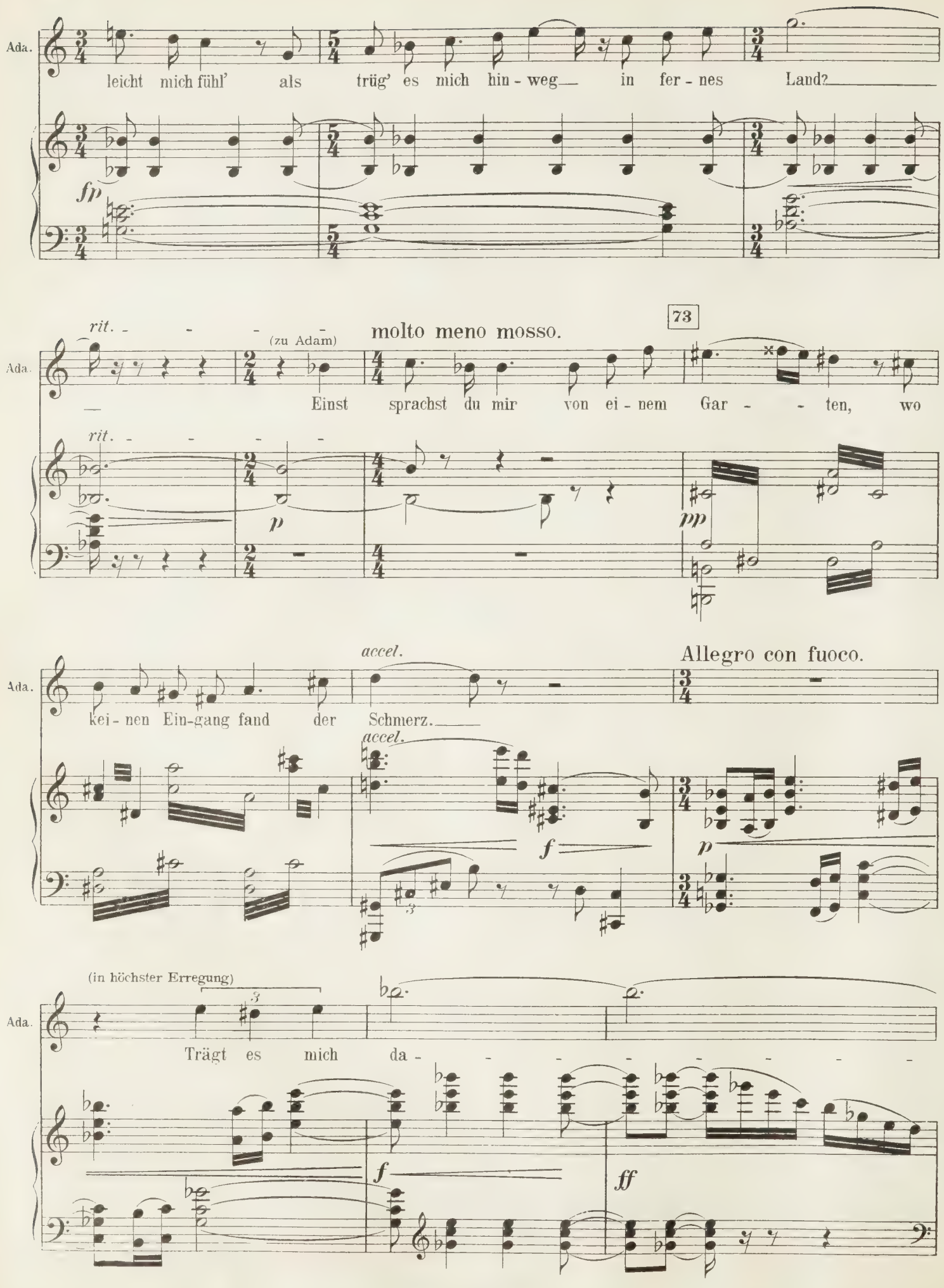

Ada.
Die Grä - ser re - gen sich, durch - -
Ada.
bebt von sü - ßem Schau - - er beu - - - - - gen sie sich
mp
68
Ada.
nie - - der. Fei - ner Staub steigt
pp senza cresc.
Ada.
auf wie Wol - ken von dem Op - - fer - rauch.

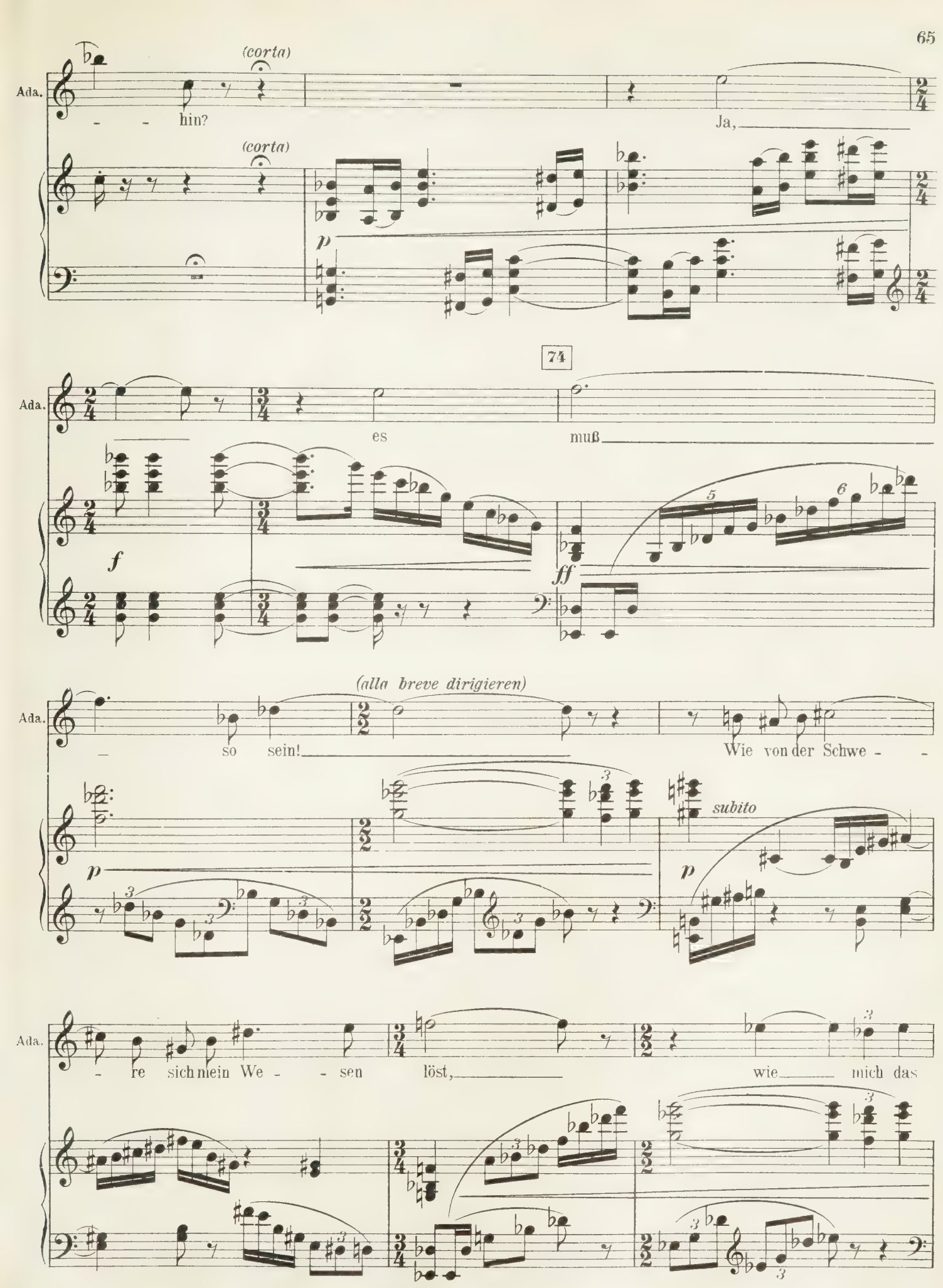

sempre animando
Ada.
Es rauscht um mich,
sempre animando
Ada.
es wühlt im Haar
mf
69
Ada.
und ü - ber Brust und Nak - - ken
mf
Ada.
geht ein glei - tend Rie - seln war - - mer
mf

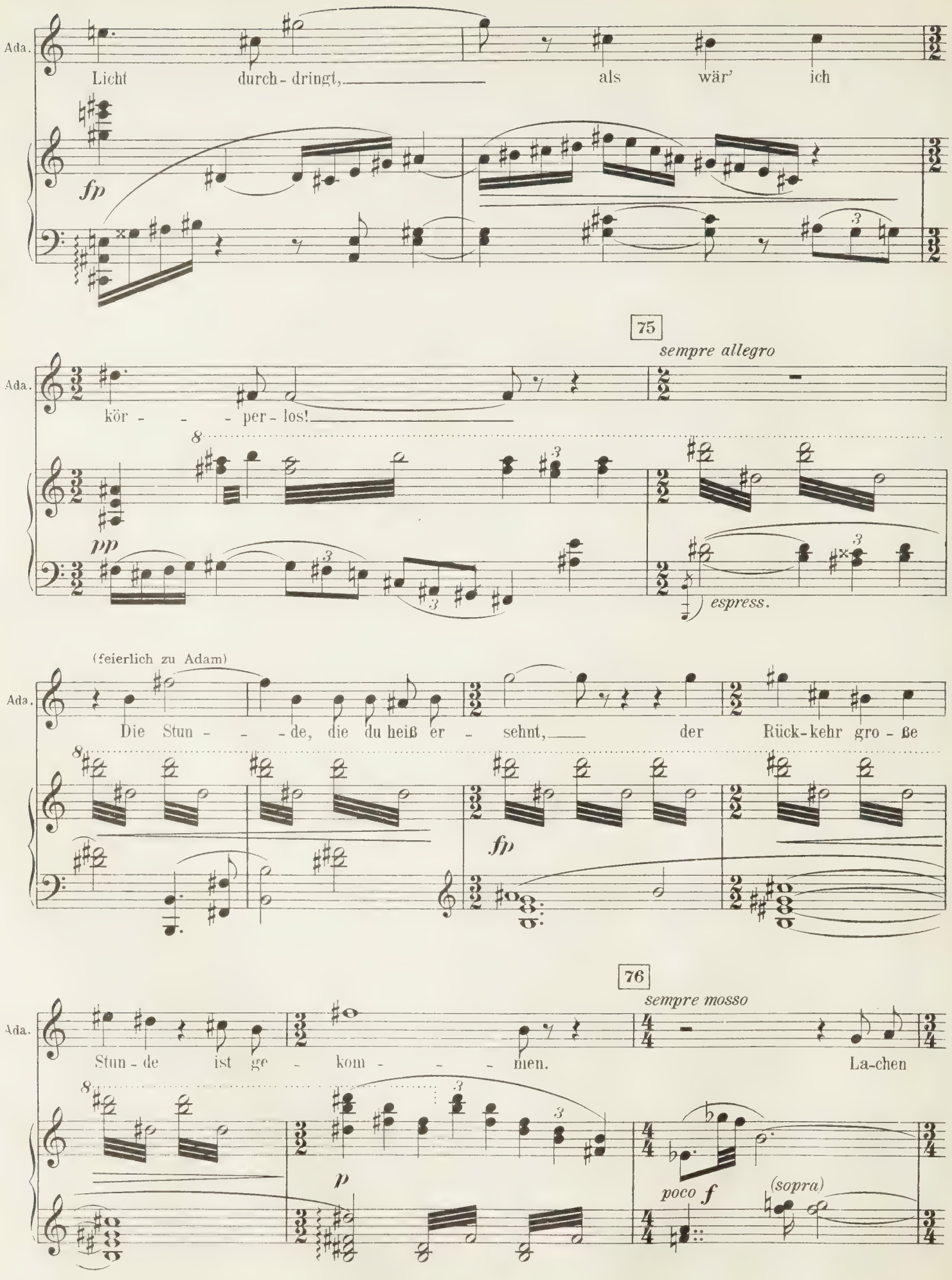

Ada.
Luft, kaum fühl' ich mehr mein
p cresc.
f
70 Allegro leggero.
Ada.
Woll - - - - - - ge - wand.
p
Ada.
cresc. - - - - - -
Ada.
Dort hebt es krei-schend sich em -
tr
fp tr

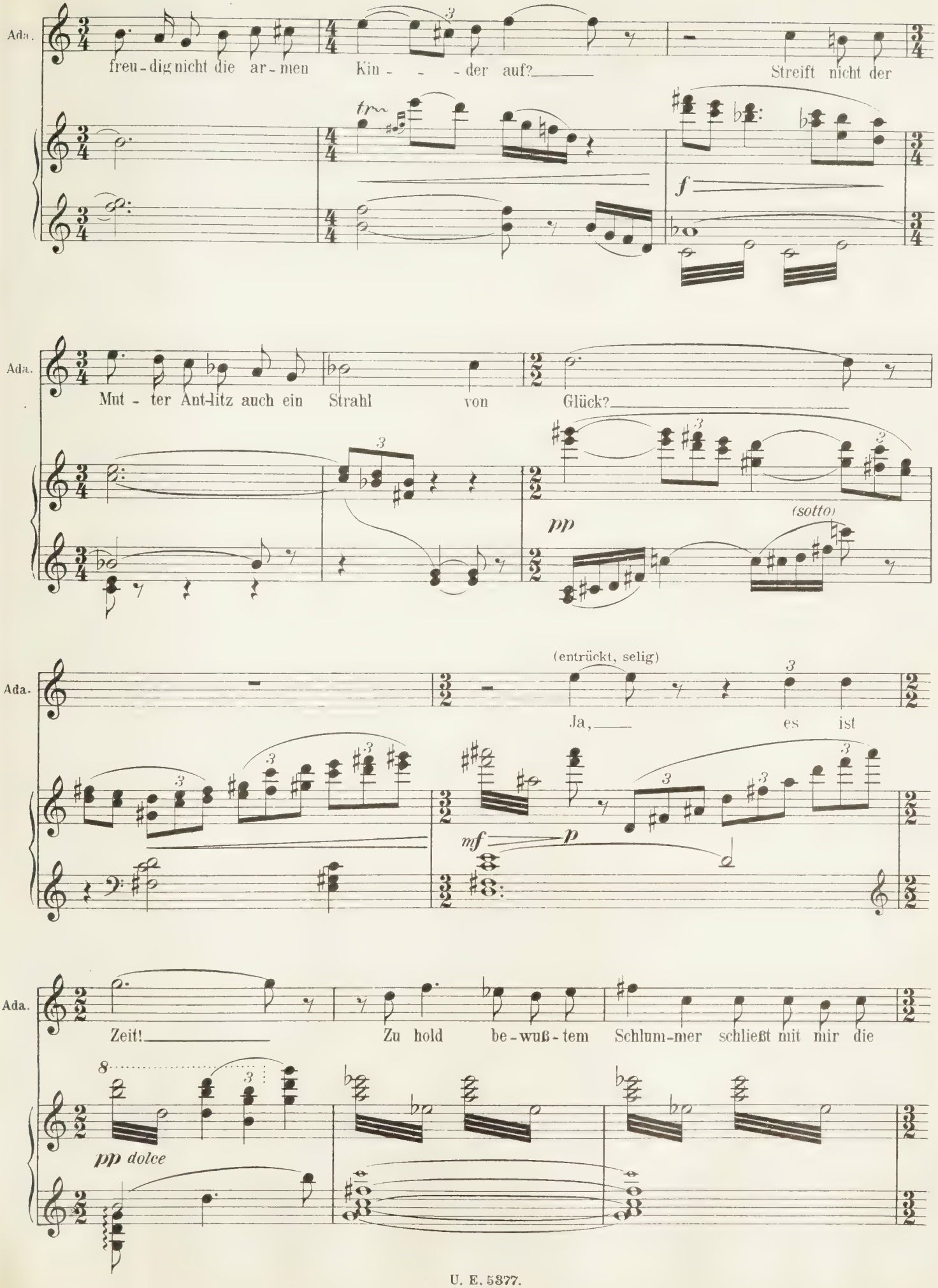

Ada.
por,
Wild - vö - gel flattern auf, vom Wind ge -
tr
f tr
71
(zart)
tranquillo
Ada.
weckt,
und won - nig schwebt da - hin in blau - er
p
Ada.
Höh'
pp
das Ad - - - - - - -
dim.
Ada.
- - - ler - - - paar.


Ada.
accelerando
Was ist's,
ancora dim.
ppp accelerando
72 Molto mosso.
Ada.
das mich er - faßt?
Was pocht so un - -
f
p
Ada.
- - ge-stüm mein Herz?
Will sich ein un - er-hör-tes heut' er -
fp
Ada.
eig - nen?
Ent - wach-sen Schwin - - gen mei - nem Leib, daß ich so


Ada.
leicht mich fühl' als trüg' es mich hin - weg in fer - nes Land?
fp
rit.
(zu Adam)
molto meno mosso.
73
Einst sprachst du mir von ei - nem Gar - - ten, wo
p
pp
accel.
Allegro con fuoco.
kei - nen Ein-gang fand der Schmerz.
f
(in höchster Erregung)
Trägt es mich da -
ff


Ada.
(corta)
- - hin?
Ja,
(corta)
p
74
Ada.
es
muß
f
ff
(alla breve dirigieren)
Ada.
- so sein!
Wie von der Schwe - -
p
subito
p
Ada.
- re sich mein We - - sen löst,
wie mich das


Ada.
Licht durch-dringt, als wär' ich
fp
75
sempre allegro
Ada.
kör - - - per-los!
pp
espress.
(feierlich zu Adam)
Ada.
Die Stun - - - de, die du heiß er - sehnt, der Rück-kehr gro - ße
fp
76
sempre mosso
Ada.
Stun-de ist ge - kom - - - men. La-chen
p
poco f
(sopra)


Ada.
freu - dig nicht die ar - men Kin - - - der auf? Streift nicht der
tr
f
Ada.
Mut - ter Ant-litz auch ein Strahl von Glück?
pp
(sotto)
Ada.
(entrückt, selig)
Ja, es ist
mf
p
Ada.
Zeit! Zu hold be - wuß - tem Schlum - mer schließt mit mir die
8
pp dolce

77

Ada.

Au - - - gen, daß in nen - - - - - - er

p

Ada.

Welt wir froh sie wie - - der öff - - - - nen.

mf *p*

Ada.

So, ja so!

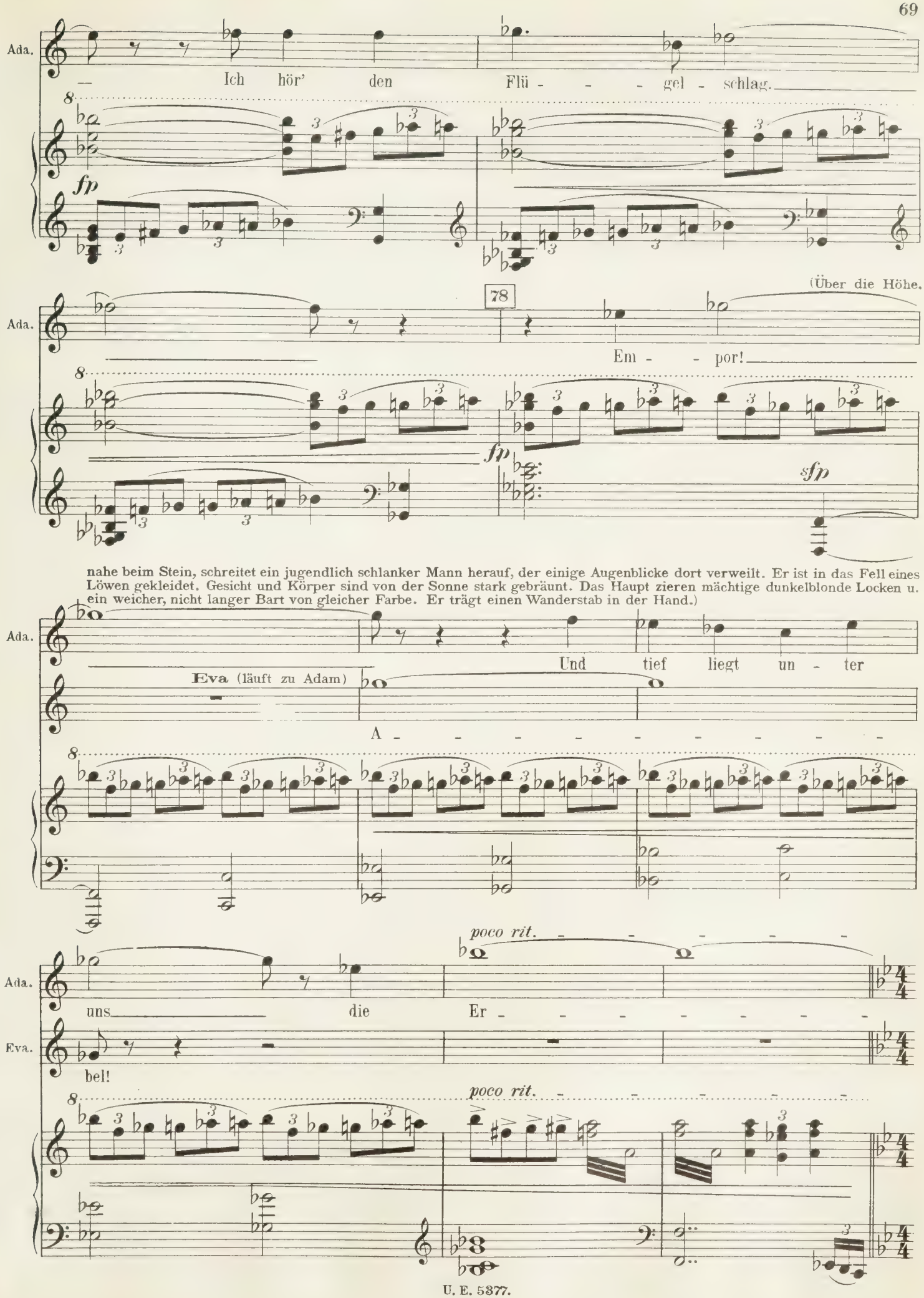
f *p*

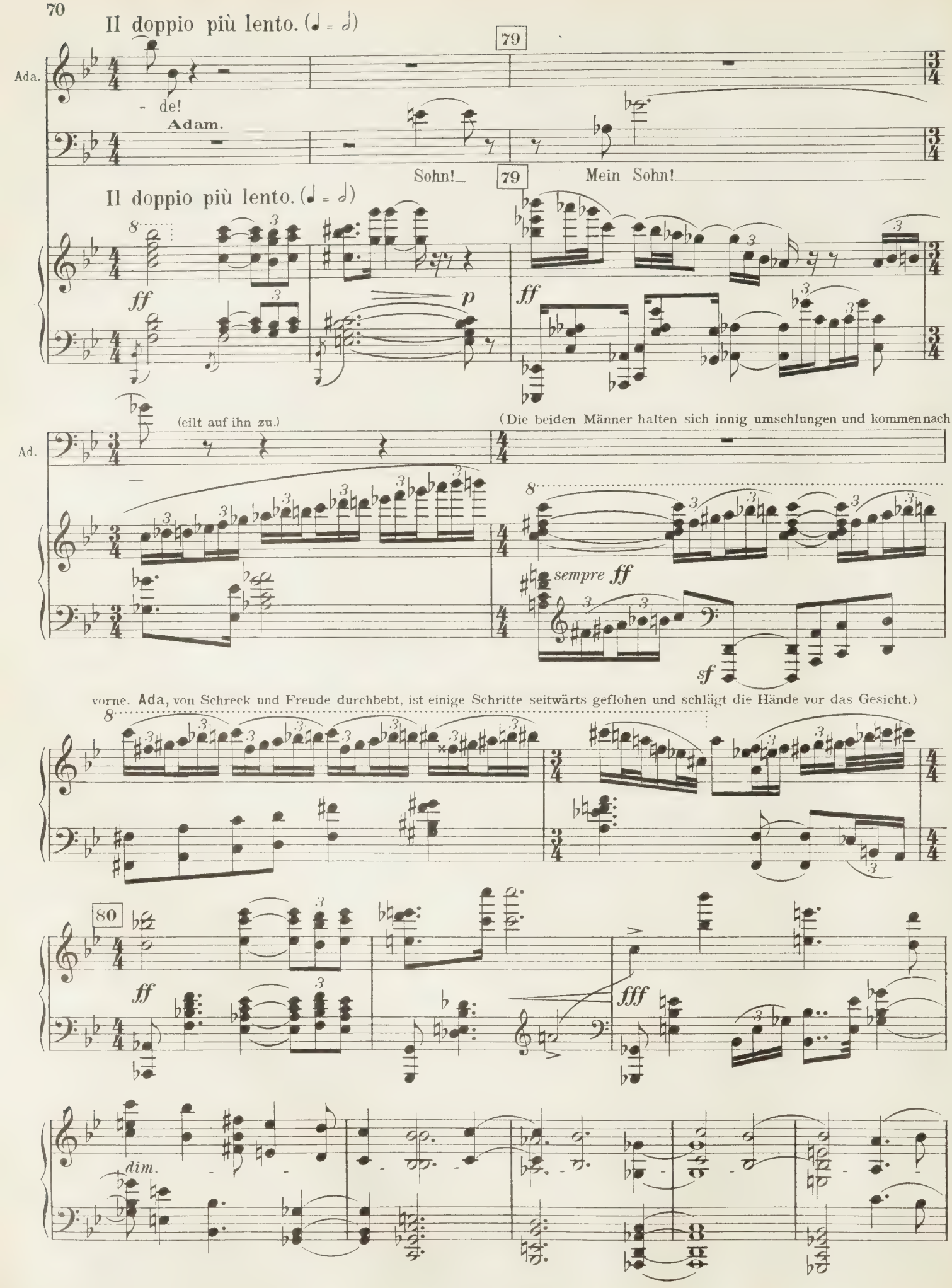
sempre più mosso.

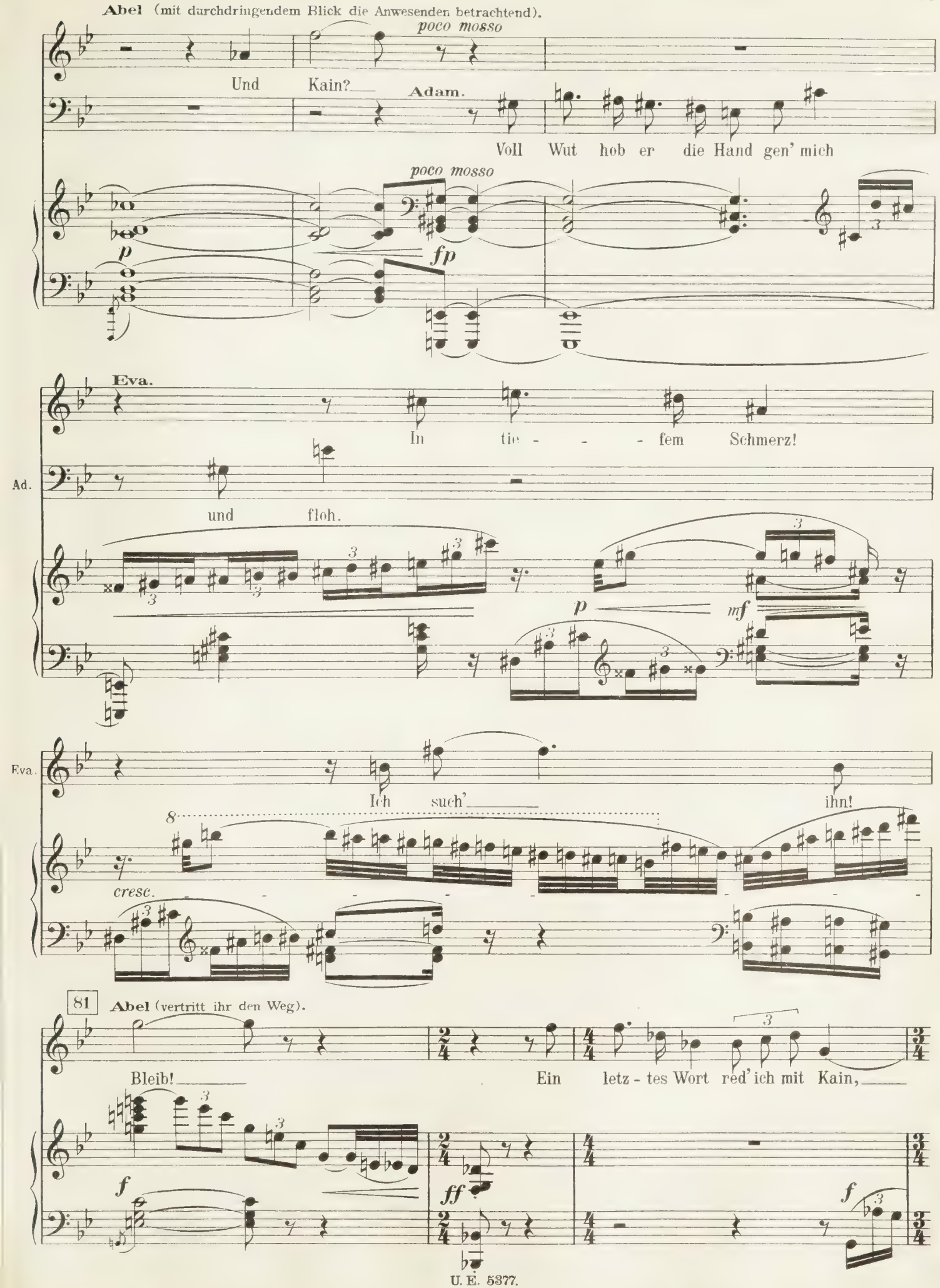
Ada.

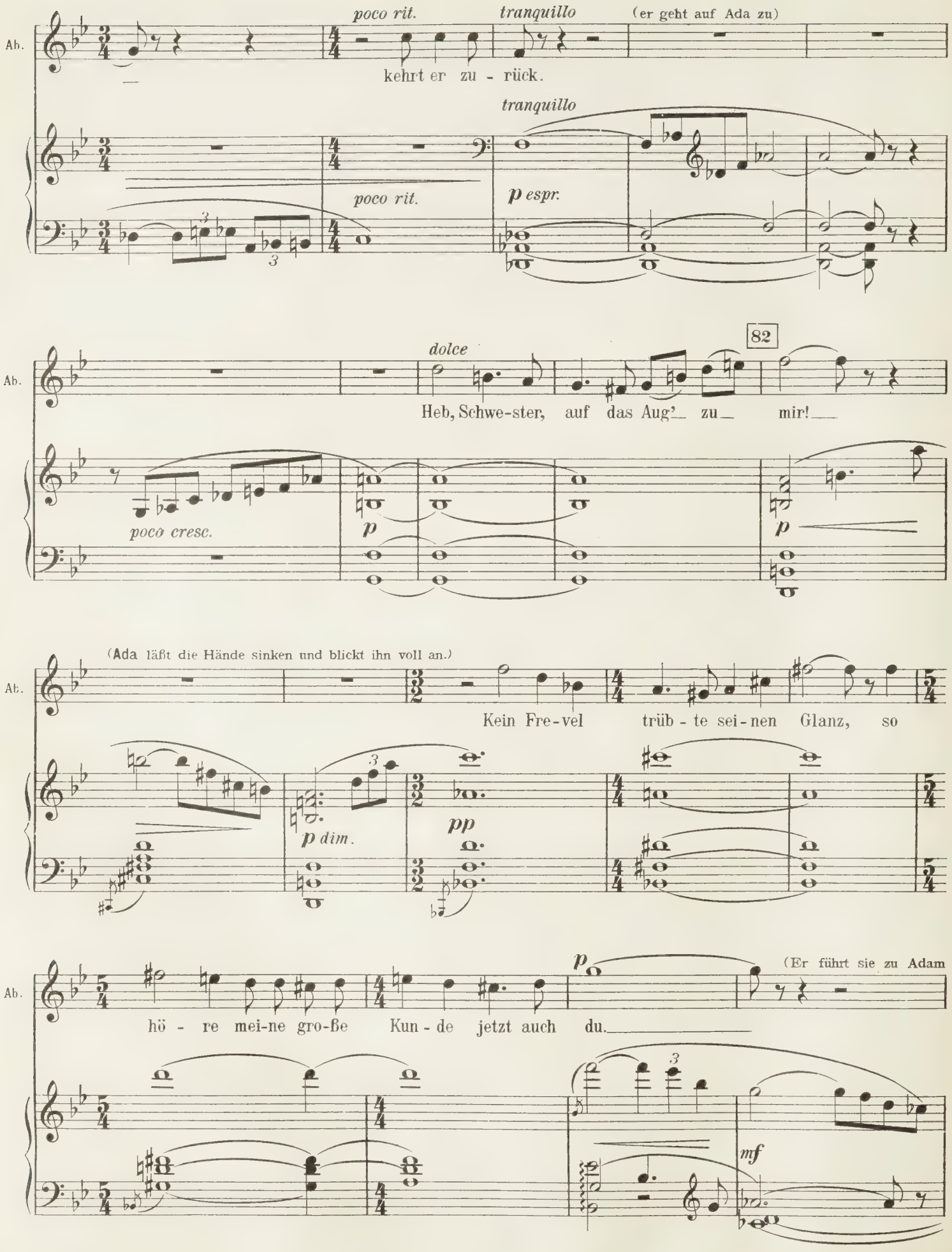
Der Fuß hebt sich, schon sind wir fern.

fp *fp*


Ada.
Ich hör' den Flü - - - gel - schlag.
fp
78
(Über die Höhe.
Em - - por!
fp
sfp
nahe beim Stein, schreitet ein jugendlich schlanker Mann herauf, der einige Augenblicke dort verweilt. Er ist in das Fell eines Löwen gekleidet. Gesicht und Körper sind von der Sonne stark gebräunt. Das Haupt zieren mächtige dunkelblonde Locken u. ein weicher, nicht langer Bart von gleicher Farbe. Er trägt einen Wanderstab in der Hand.)
Ada.
Und tief liegt un - ter
Eva (läuft zu Adam)
A - - - - - - - - -
poco rit.
Ada.
uns die Er - - - - - - -
Eva.
bel!
poco rit.


Il doppio più lento. (♩ = 𝅗𝅥)
79
Ada.
- de!
Adam.
Sohn!
79
Mein Sohn!
Il doppio più lento. (♩ = 𝅗𝅥)
ff
p
ff
(eilt auf ihn zu.)
(Die beiden Männer halten sich innig umschlungen und kommen nach
Ad.
sempre ff
sf
vorne. Ada, von Schreck und Freude durchbebt, ist einige Schritte seitwärts geflohen und schlägt die Hände vor das Gesicht.)
80
ff
fff
dim.


Abel (mit durchdringendem Blick die Anwesenden betrachtend).
poco mosso
Und Kain?
Adam.
Voll Wut hob er die Hand gen' mich
poco mosso
p
fp
Eva.
In tie - - - fem Schmerz!
Ad.
und floh.
p
mf
Eva.
Ich such'
ihn!
cresc.
81
Abel (vertritt ihr den Weg).
Bleib!
Ein letz - tes Wort red' ich mit Kain,
f
ff
f


Ab.
poco rit.
tranquillo
(er geht auf Ada zu)
kehrt er zu - rück.
tranquillo
poco rit.
p espr.
82
dolce
Heb, Schwe-ster, auf das Aug'_ zu_ mir!___
poco cresc.
p
p
(Ada läßt die Hände sinken und blickt ihn voll an.)
Kein Fre-vel trüb - te sei-nen Glanz, so
p dim.
pp
p
(Er führt sie zu Adam
hö - re mei-ne gro-ße Kun - de jetzt auch du.
mf

und Eva; dann setzt er sich, die Anderen erwartungsvoll um ihn her.)

83

in tempo misurato,

dim.

pp

p non legato

Abel.

sempre un poco mosso

Da fort von euch ich ging, schritt ta - ge - lang ich oh - ne Ziel durch wei - tes, eb' - nes

Ah.

Land, ganz gleich dem un-sern. Ein - - sam war ich, nicht sah ich die

poco cresc.

pp

84

Ah.

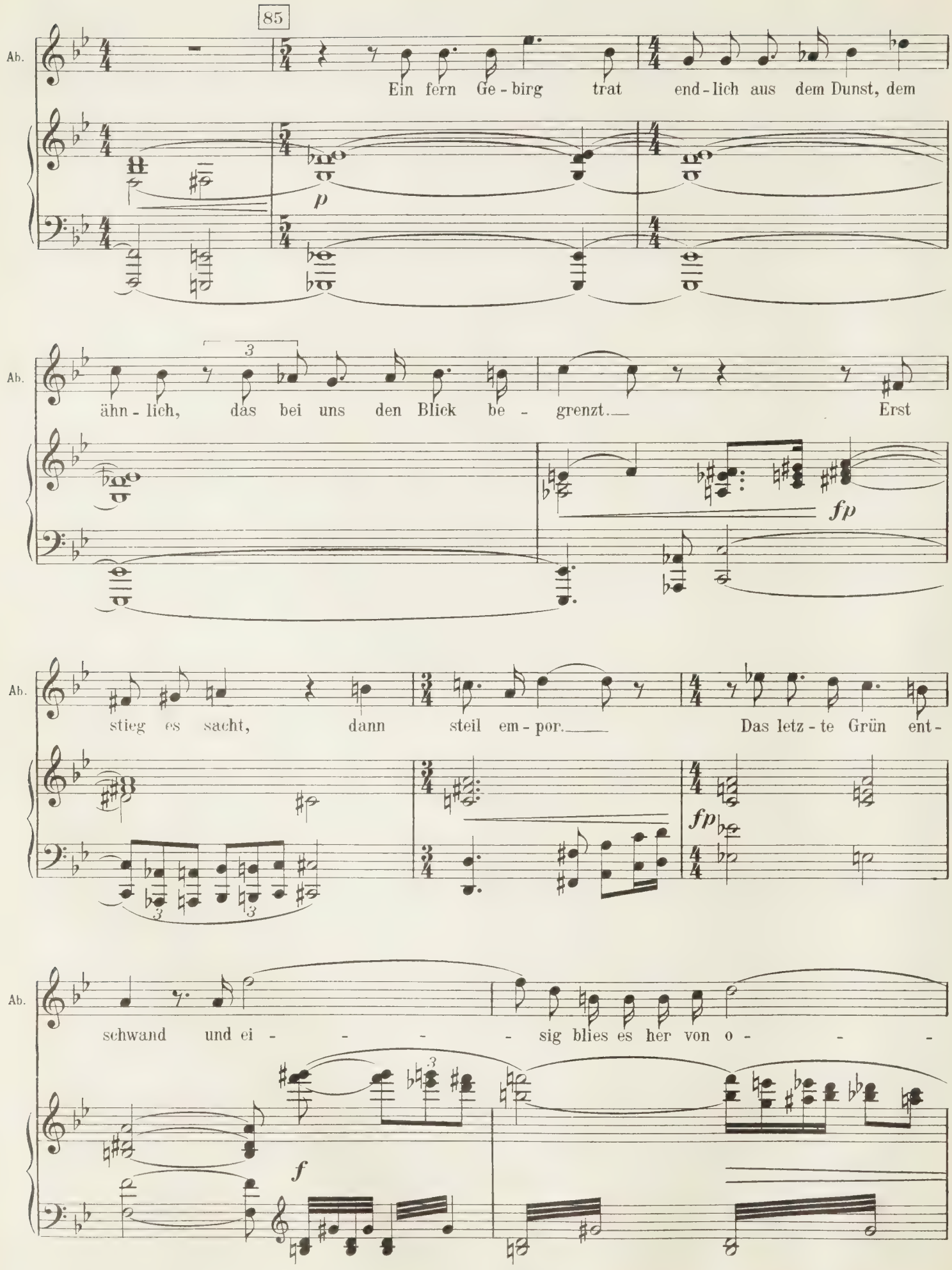
Son - ne. Ge - - gen mich war stets der Vö - gel Strich, und so ge -

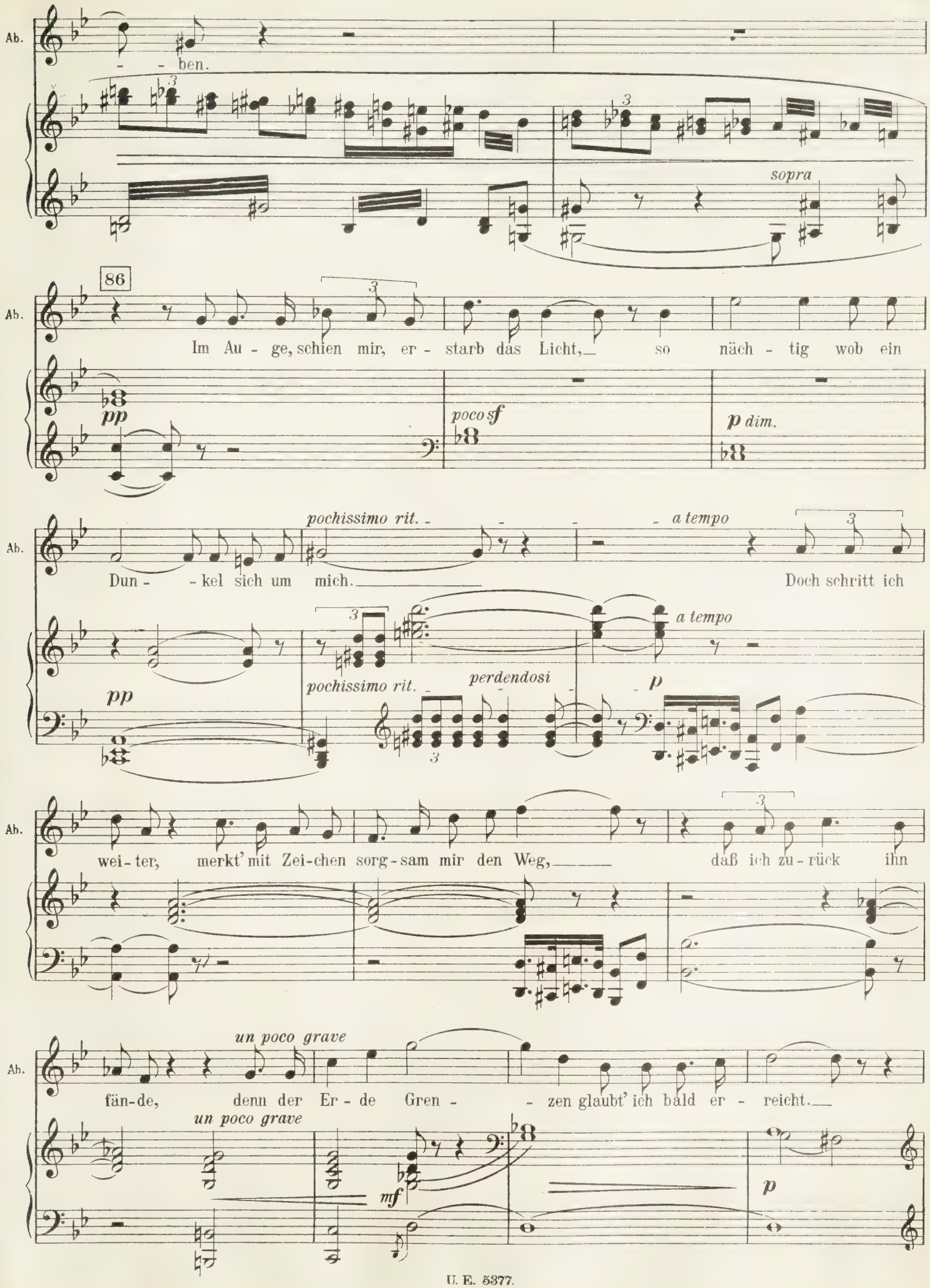
poco f

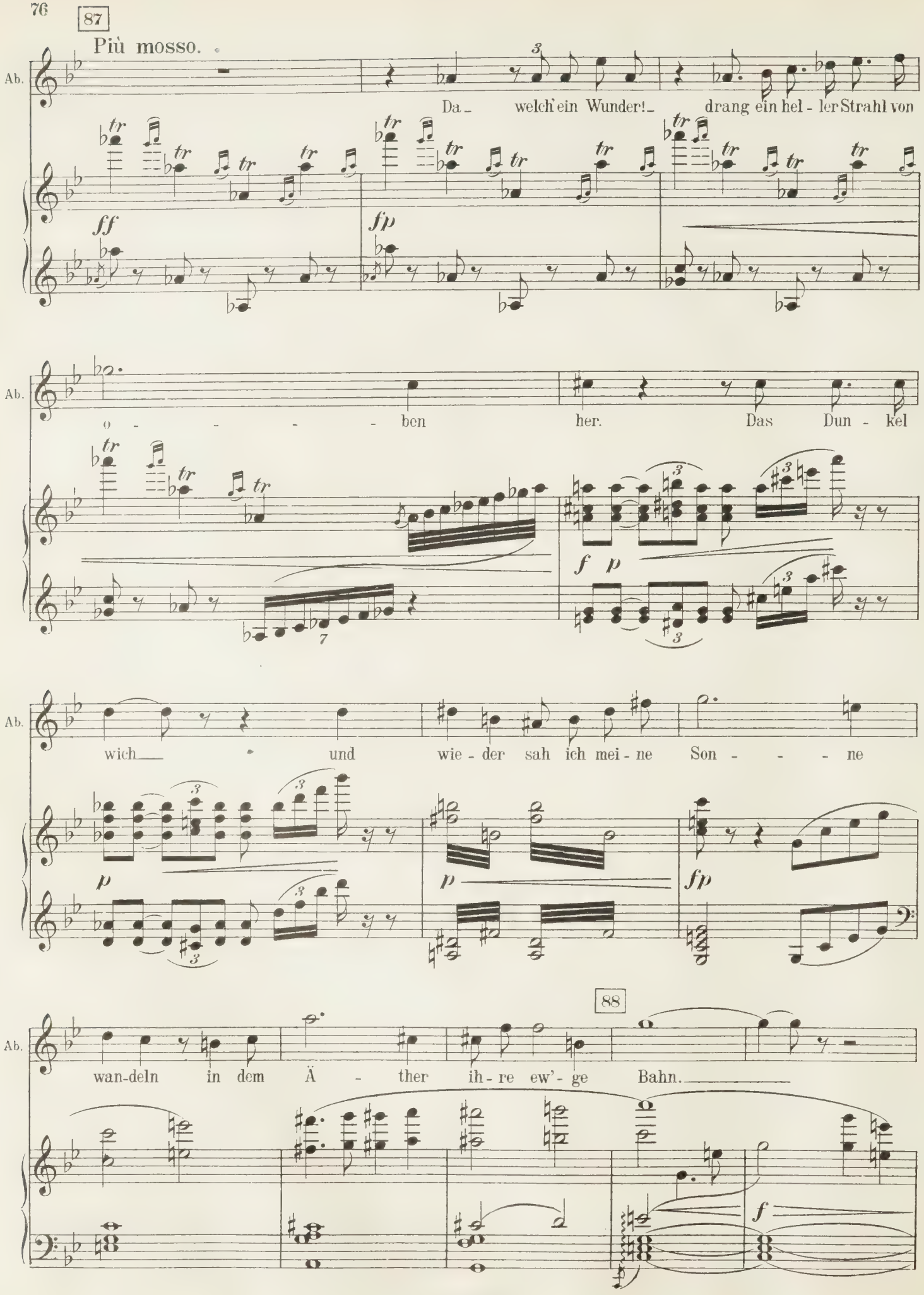
Ah.

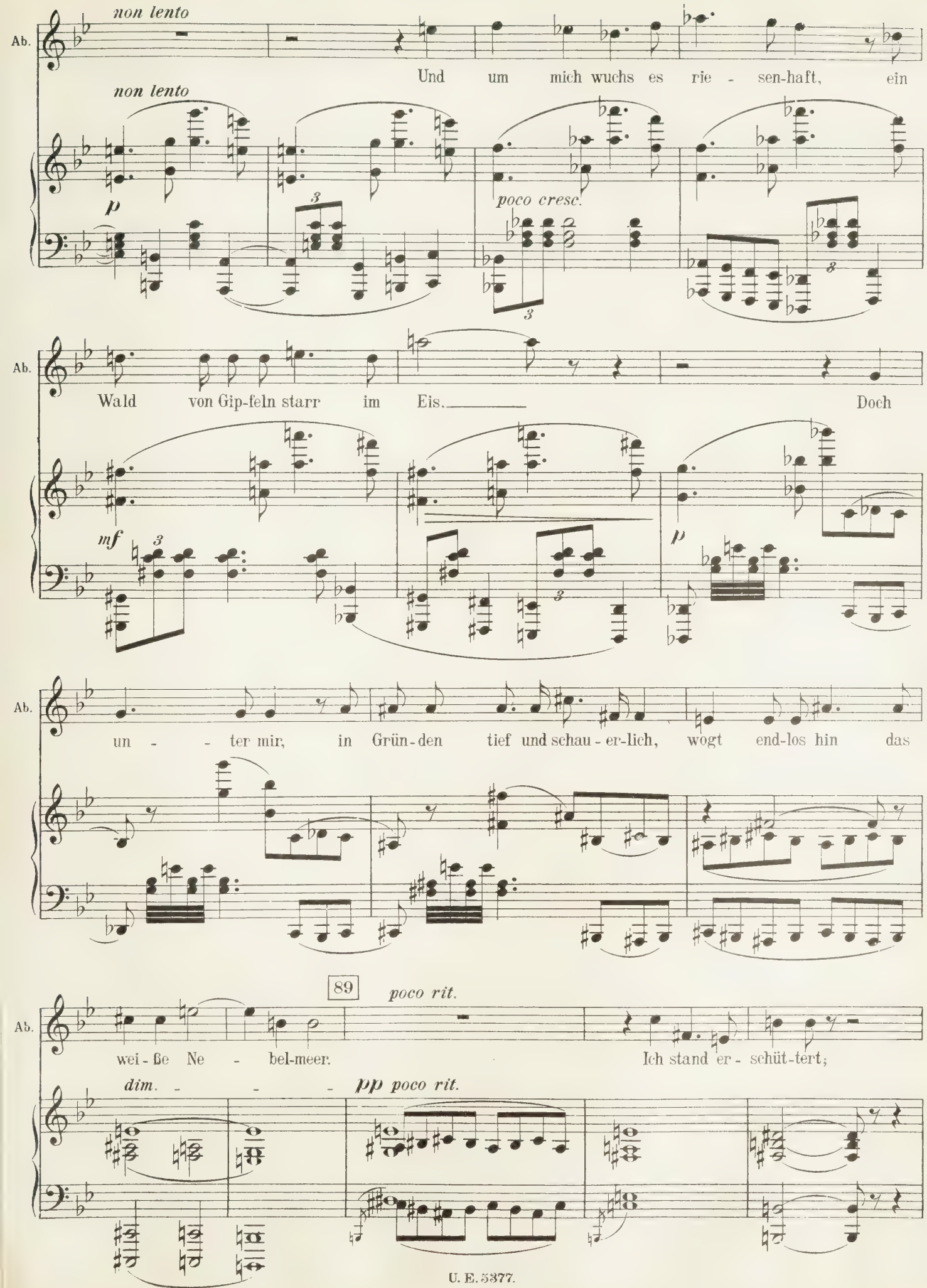
wahrt' ich denn, daß zwi - schen Auf- und Nie-der-gang ich zog.

p


85
Ab.
Ein fern Ge - birg trat end - lich aus dem Dunst, dem
p
Ab.
ähn - lich, das bei uns den Blick be - grenzt. Erst
fp
Ab.
stieg es sacht, dann steil em - por. Das letz - te Grün ent -
fp
Ab.
schwand und ei - - - - sig blies es her von o - - -
f


Ab.
- - ben.
sopra
86
Ab.
Im Au - ge, schien mir, er - starb das Licht, so näch - tig wob ein
pp
poco sf
p dim.
Ab.
pochissimo rit.
a tempo
Dun - - kel sich um mich.
Doch schritt ich
pp
pochissimo rit.
perdendosi
a tempo
p
Ab.
wei - ter, merkt' mit Zei - chen sorg - sam mir den Weg,
daß ich zu - rück ihn
Ab.
un poco grave
fän - de, denn der Er - de Gren - - zen glaubt' ich bald er - reicht.
un poco grave
mf
p


87
Più mosso.
Ab.
Da - welch' ein Wunder! - drang ein hel - ler Strahl von
ff
fp
Ab.
o - - - - - ben her. Das Dun - kel
f p
Ab.
wich - und wie - der sah ich mei - ne Son - - - - ne
p
p
fp
88
Ab.
wan-deln in dem Ä - ther ih - re ew' - ge Bahn.
f


non lento
Ab.
Und um mich wuchs es rie - sen-haft, ein
non lento
p
poco cresc.
Ab.
Wald von Gip-feln starr im Eis. Doch
mf
p
Ab.
un - - ter mir, in Grün-den tief und schau - er-lich, wogt end-los hin das
89
poco rit.
Ab.
wei - ße Ne - bel-meer. Ich stand er - schüt-tert;
dim. - - -
pp poco rit.

Moderato.

Ab.

ü-ber-wäl - tigt sank ich auf die Knie.

ff fp ff

90

Allegro.

Ab.

Der Schnee taut auf zu mei - nen

p tr

Ab.

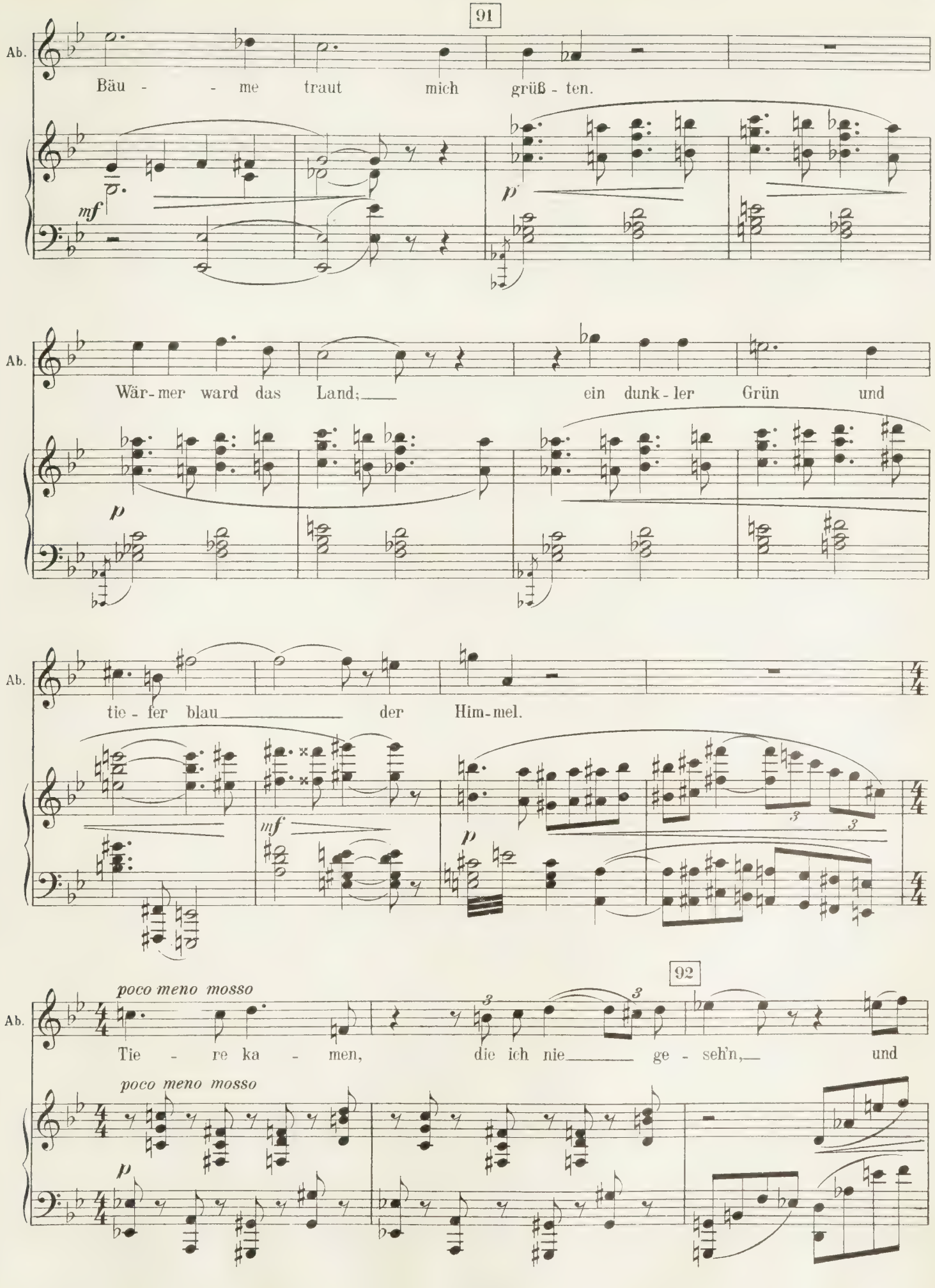
Fü - ßen. Ge-gen-seits floß nun das Was - - ser,

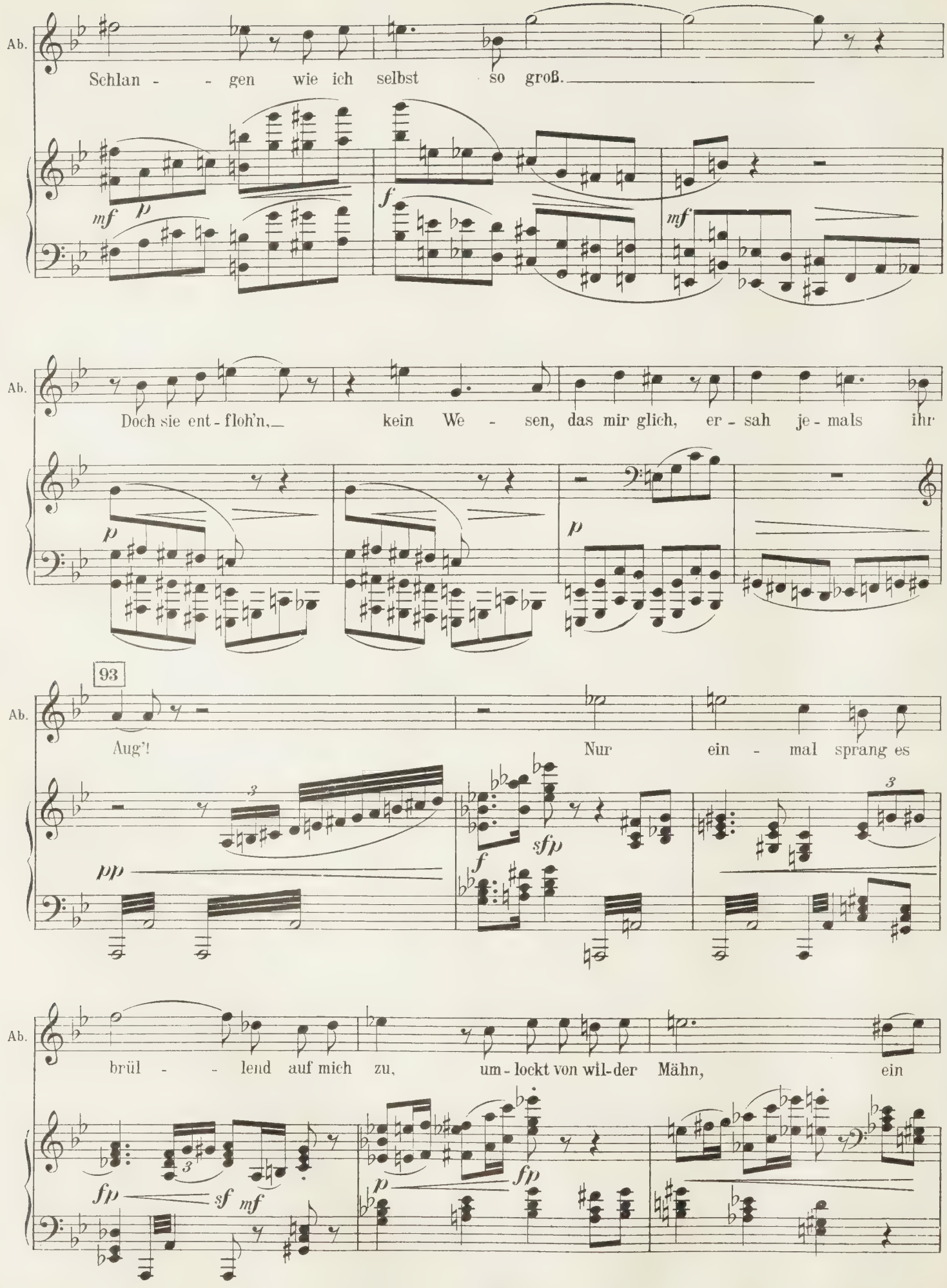
p

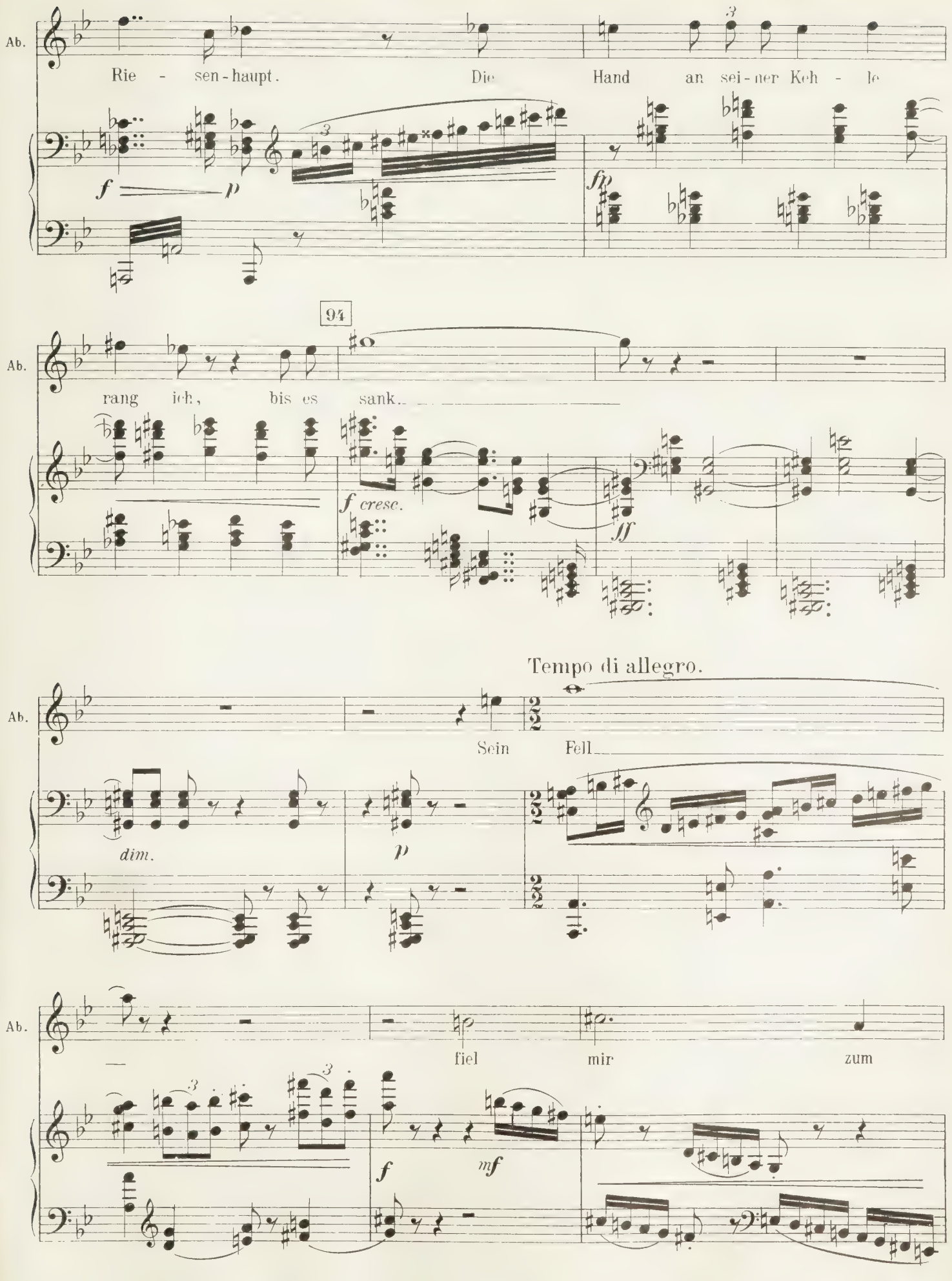
Ab.

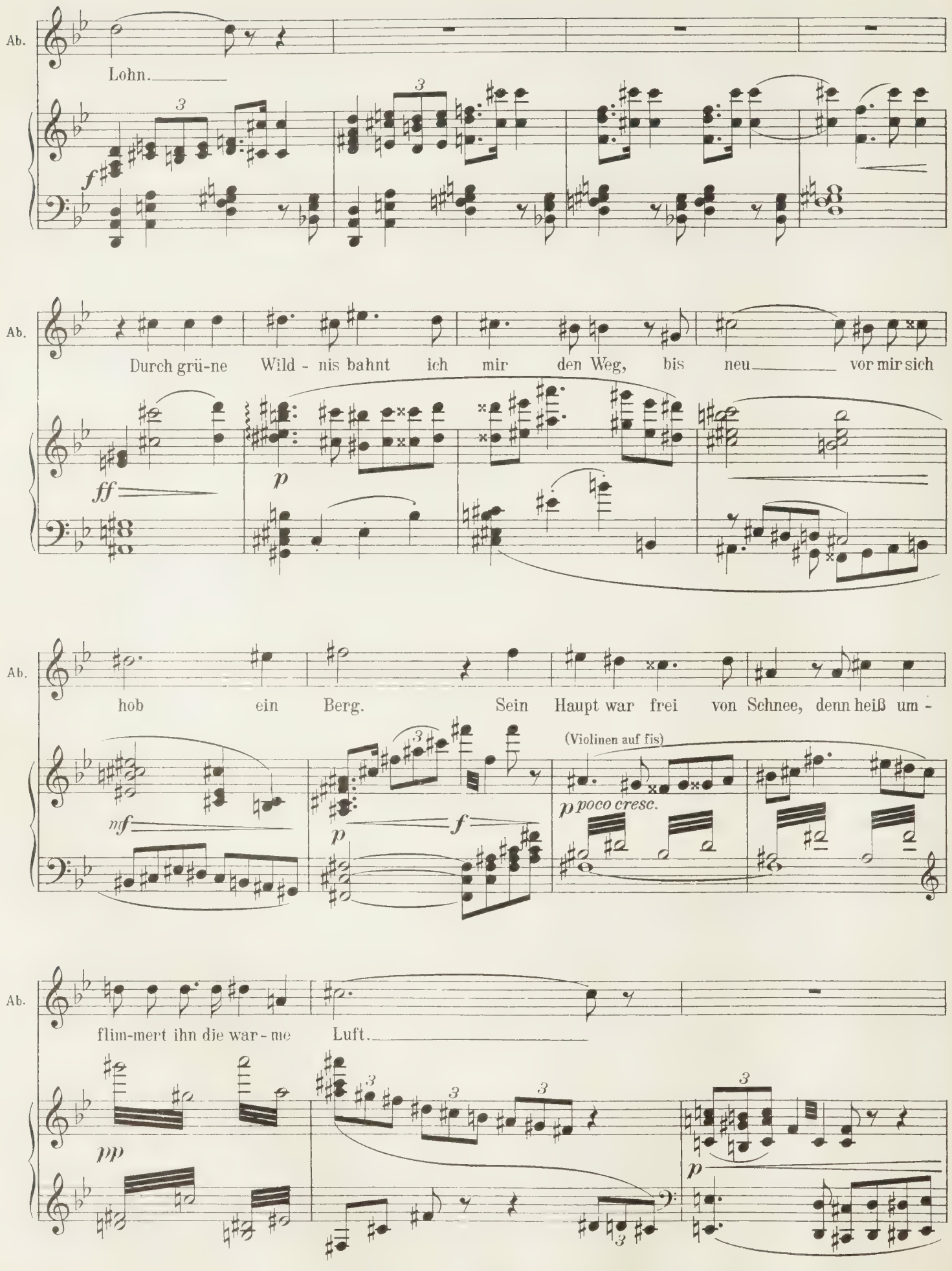
und ich ging ihm nach, bis wie - der

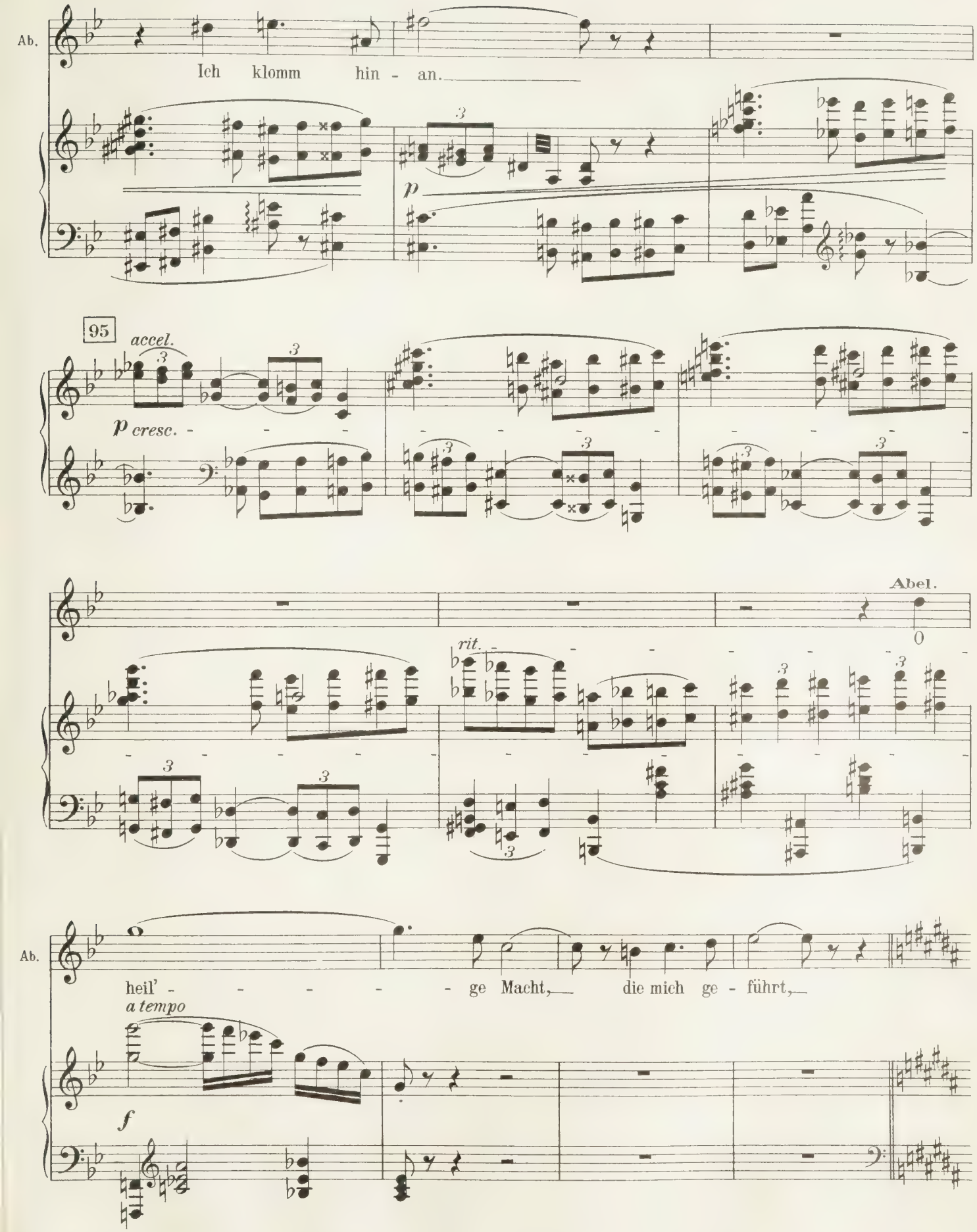
f

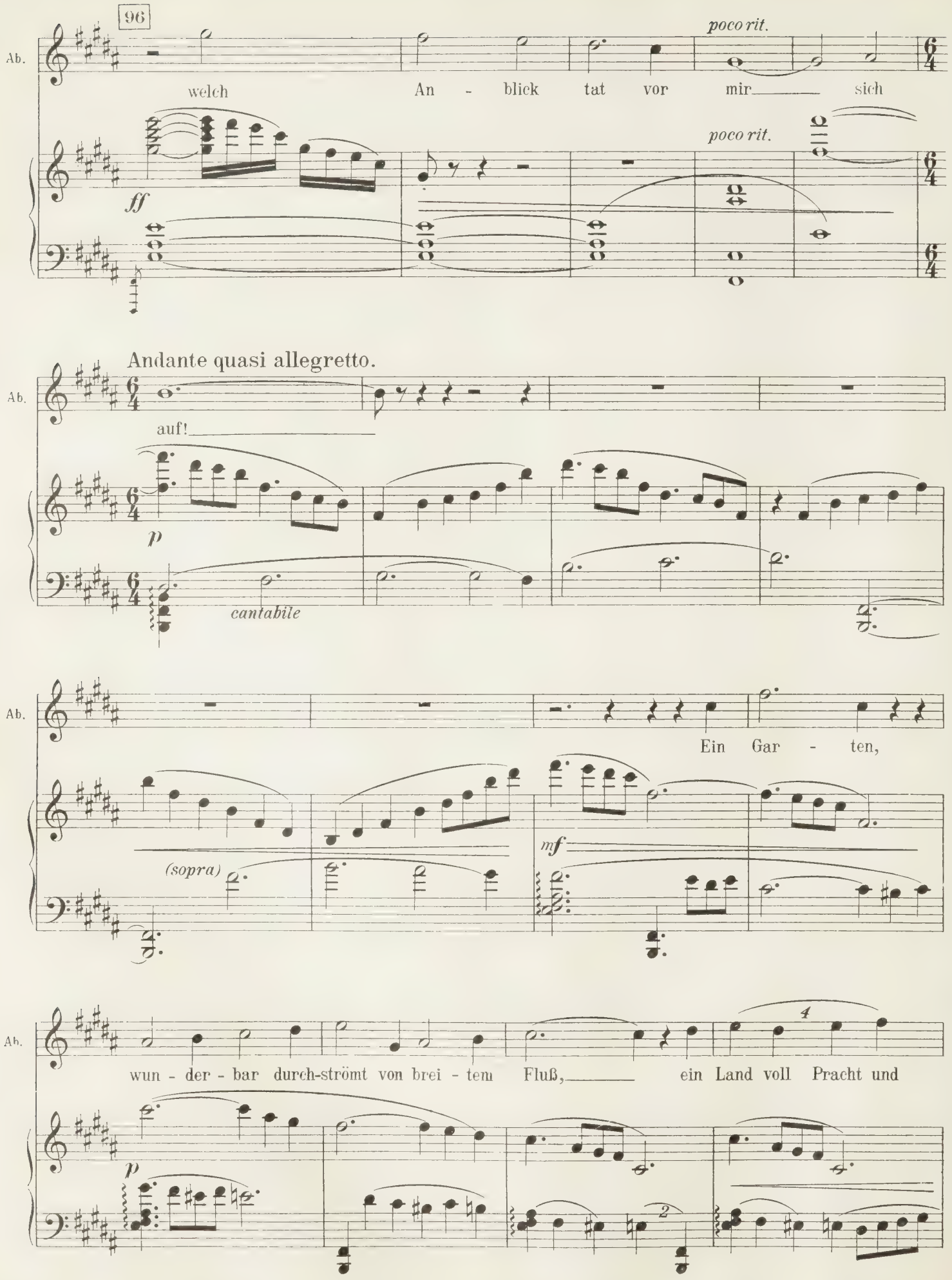

91
Ab.
Bäu - - me traut mich grüß - ten.
mf
p
Ab.
Wär-mer ward das Land; ein dunk-ler Grün und
p
Ab.
tie - fer blau der Him-mel.
mf
p
92
poco meno mosso
Ab.
Tie - re ka - men, die ich nie ge - seh'n, und
poco meno mosso
p

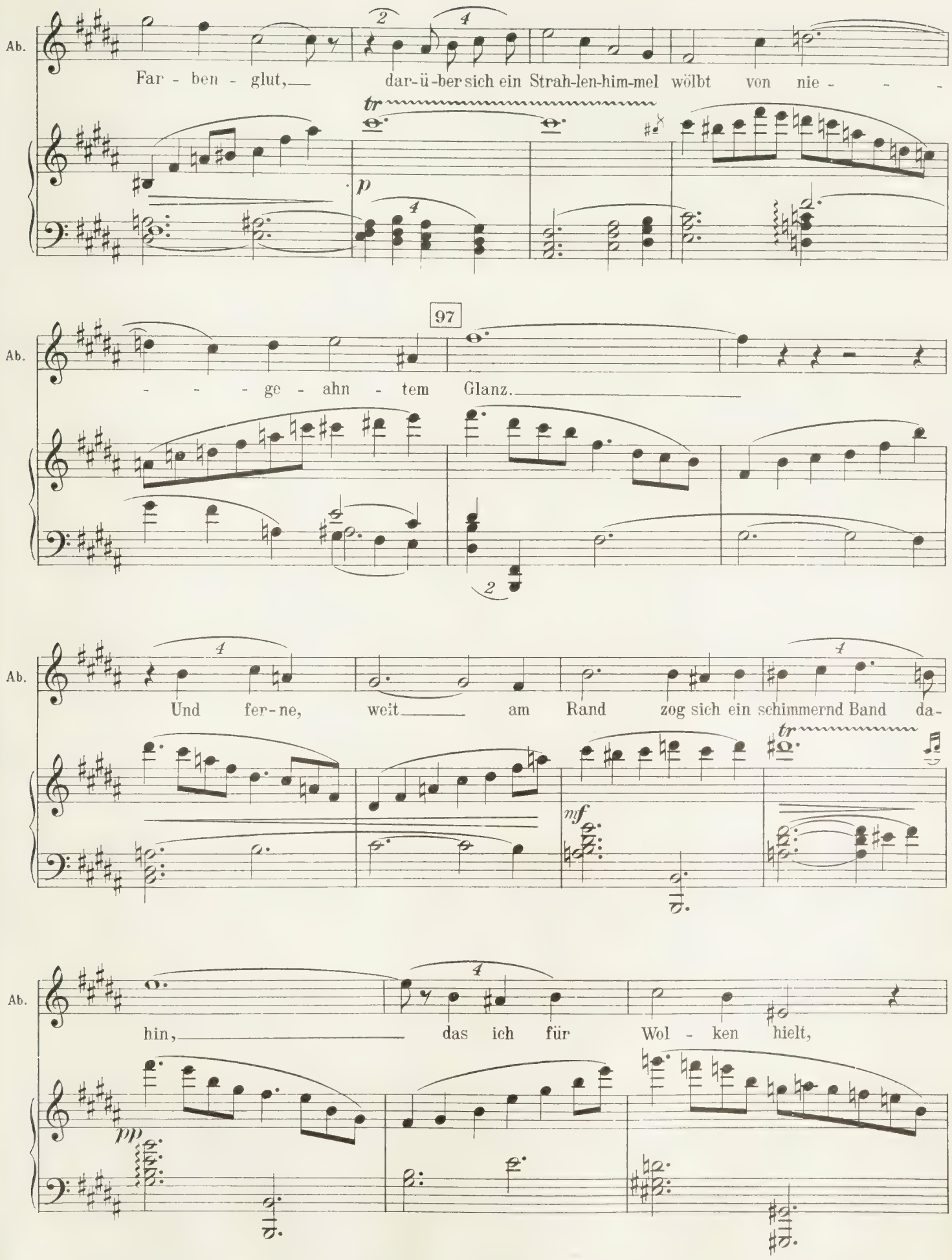

Ab.
Schlan - - gen wie ich selbst so groß.
mf p f mf
Ab.
Doch sie ent - floh'n, kein We - sen, das mir glich, er - sah je - mals ihr
p p
93
Ab.
Aug'! Nur ein - mal sprang es
pp f sfp
Ab.
brül - - lend auf mich zu, um - lockt von wil-der Mähn, ein
fp sf mf p fp

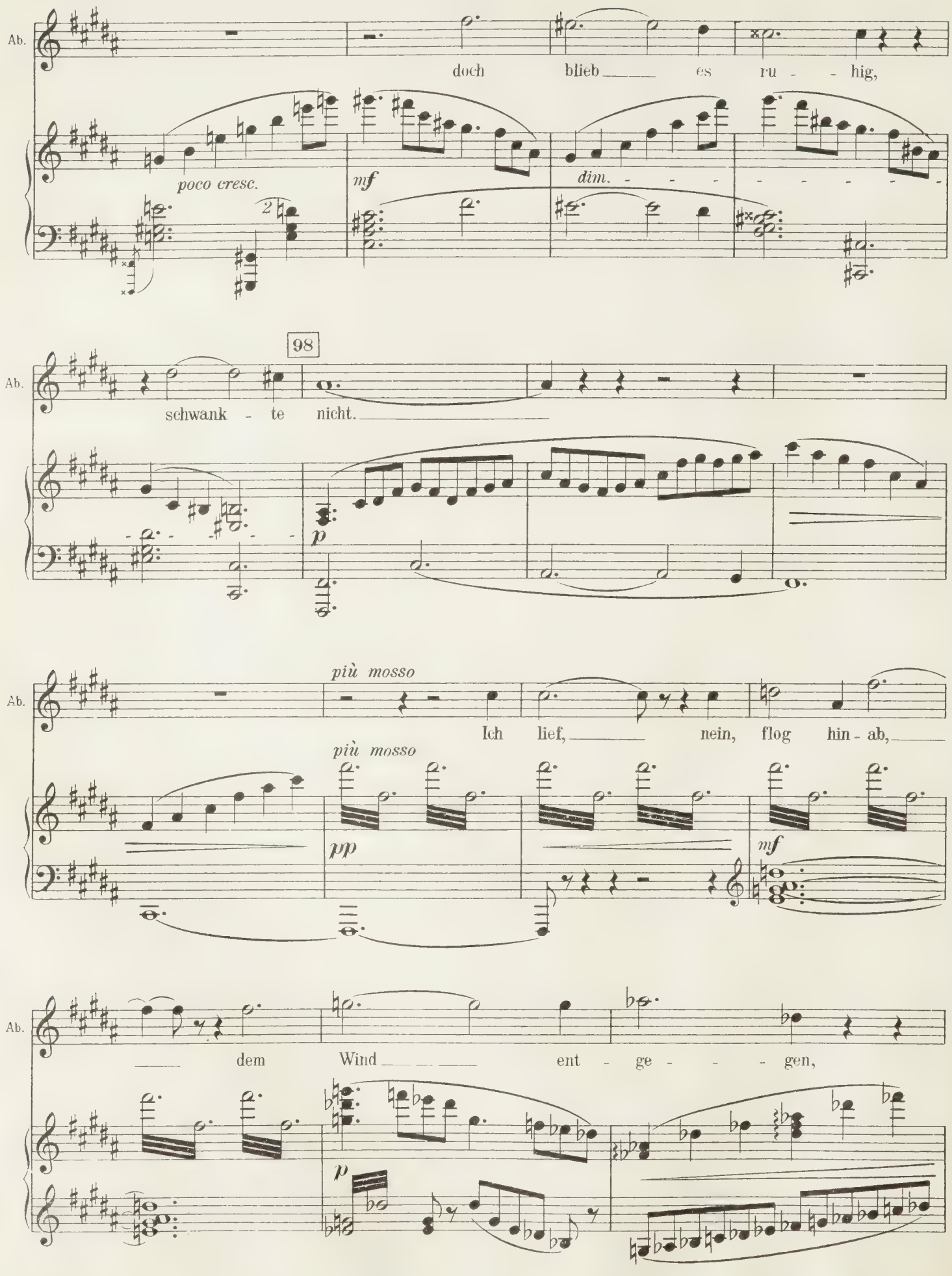

Ab.
Rie - sen-haupt. Die Hand an sei-ner Keh - le
f p
fp
94
Ab.
rang ich, bis es sank.
f cresc.
ff
Tempo di allegro.
Ab.
Sein Fell
dim.
p
Ab.
fiel mir zum
f
mf

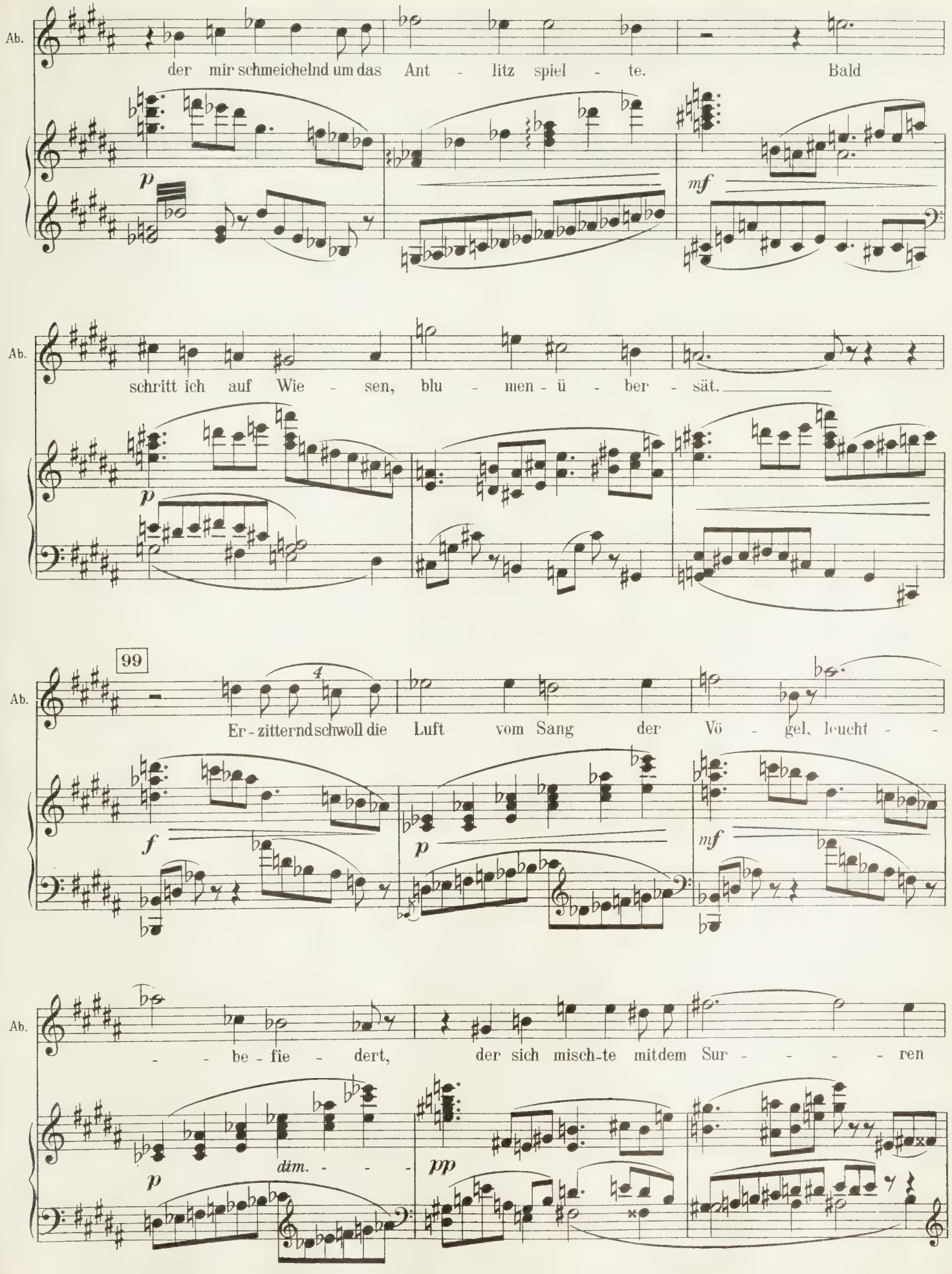

Ab.
Lohn.
f
Ab.
Durch grü-ne Wild - nis bahnt ich mir den Weg, bis neu vor mir sich
ff
p
Ab.
hob ein Berg. Sein Haupt war frei von Schnee, denn heiß um -
mf
p
f
(Violinen auf fis)
p poco cresc.
Ab.
flim-mert ihn die war - me Luft.
pp
p


Ab.
Ich klomm hin - an.
p
95
accel.
p cresc.
Abel.
0
rit.
Ab.
heil' - - - - - - ge Macht, die mich ge - führt,
a tempo
f


96
Ab.
poco rit.
welch An - blick tat vor mir sich
ff
poco rit.
Andante quasi allegretto.
auf!
p
cantabile
Ein Gar - ten,
(sopra)
mf
wun - der - bar durch-strömt von brei - tem Fluß, ein Land voll Pracht und
p


Ab.
Far - ben - glut, dar-ü-ber sich ein Strah-len-him-mel wölbt von nie - - -
tr
p
97
Ab.
- - - ge - ahn - tem Glanz.
Ab.
Und fer-ne, weit am Rand zog sich ein schimmernd Band da-
tr
mf
Ab.
hin, das ich für Wol - ken hielt,
pp


Ab.
doch blieb es ru - hig,
poco cresc.
mf
dim.
98
schwank - te nicht.
p
più mosso
Ich lief, nein, flog hin - ab,
più mosso
pp
mf
dem Wind ent - ge - gen,
p


Ab.
der mir schmeichelnd um das Ant - litz spiel - te. Bald
p
mf
Ab.
schritt ich auf Wie - sen, blu - men - ü - ber - sät.
p
Ab.
99
Er - zitternd schwoll die Luft vom Sang der Vö - gel, leucht - -
f
p
mf
Ab.
- - be - fie - dert, der sich misch-te mit dem Sur - - - - - ren
p
dim. - - -
pp

100

Ab.

gold - be-schwing - ter Kä - - - fer. Frucht - be -

poco meno

sempre pp

poco meno

p

Ab.

schwert neig-ten die Ä - ste sich zu mir und lab - ten mich mit

poco rit.

mf

p

mf

poco rit.

p

Ab.

sü - ßem Saft. Noch ei - nen

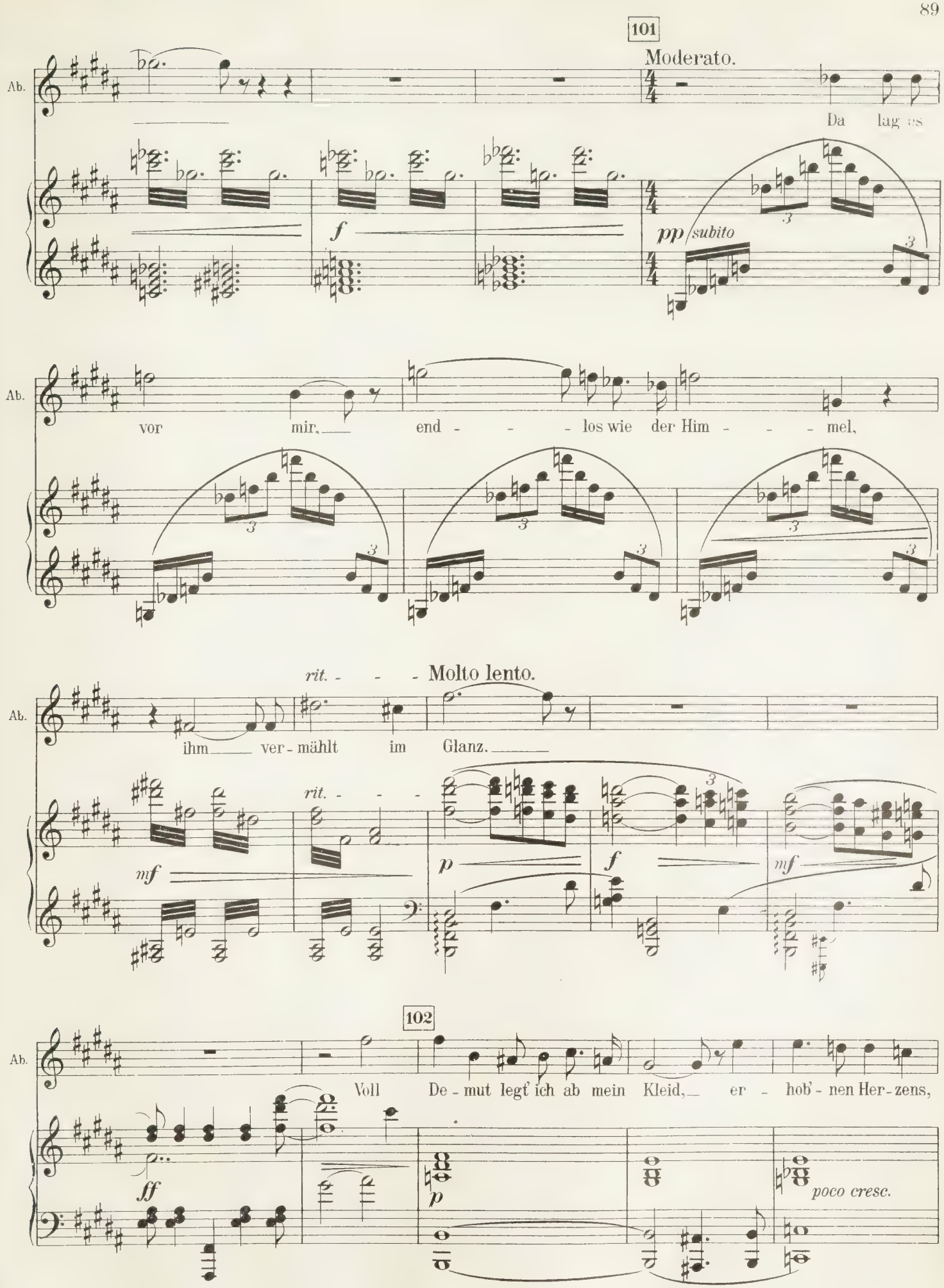
tempo I

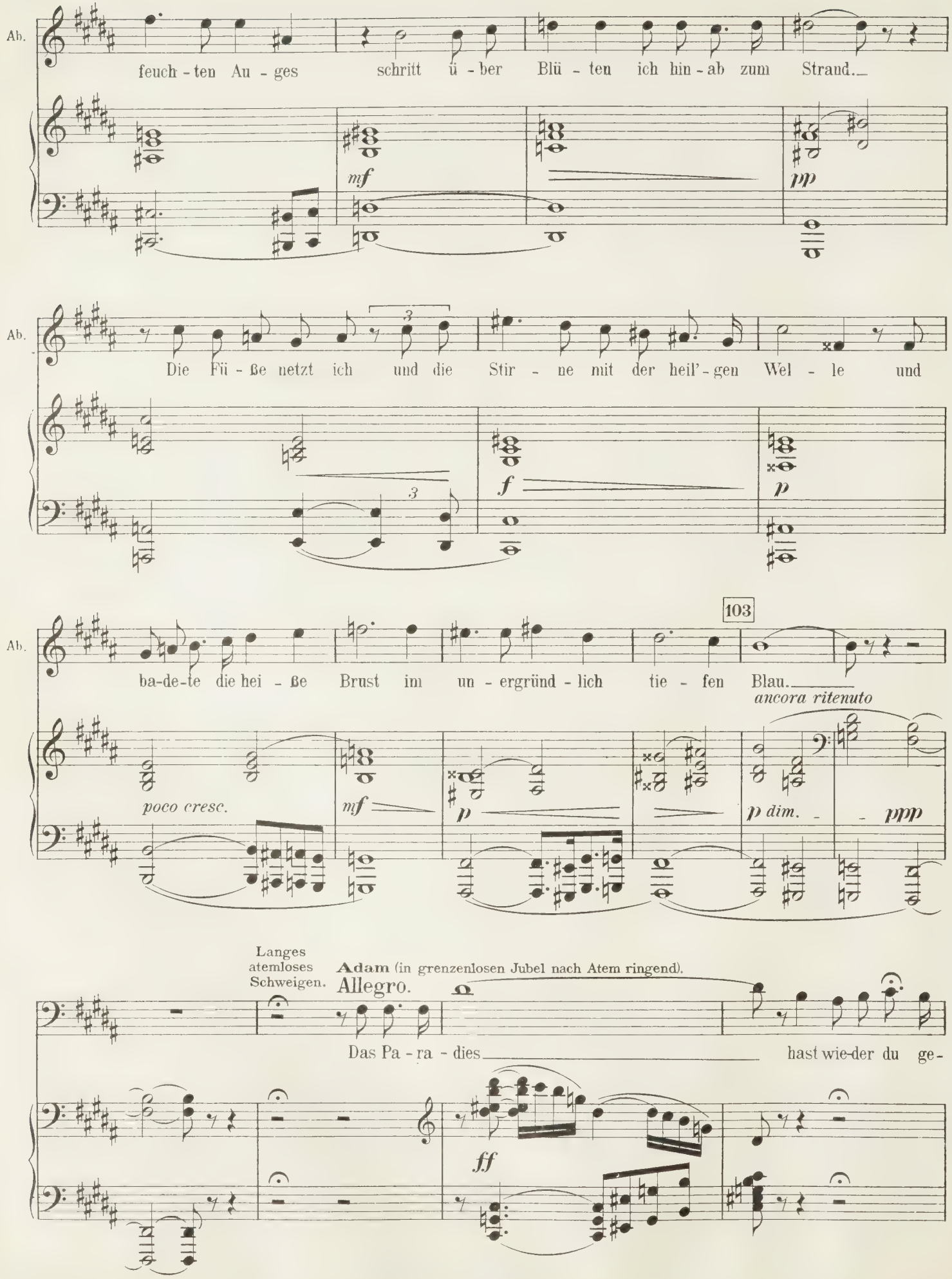
tempo I

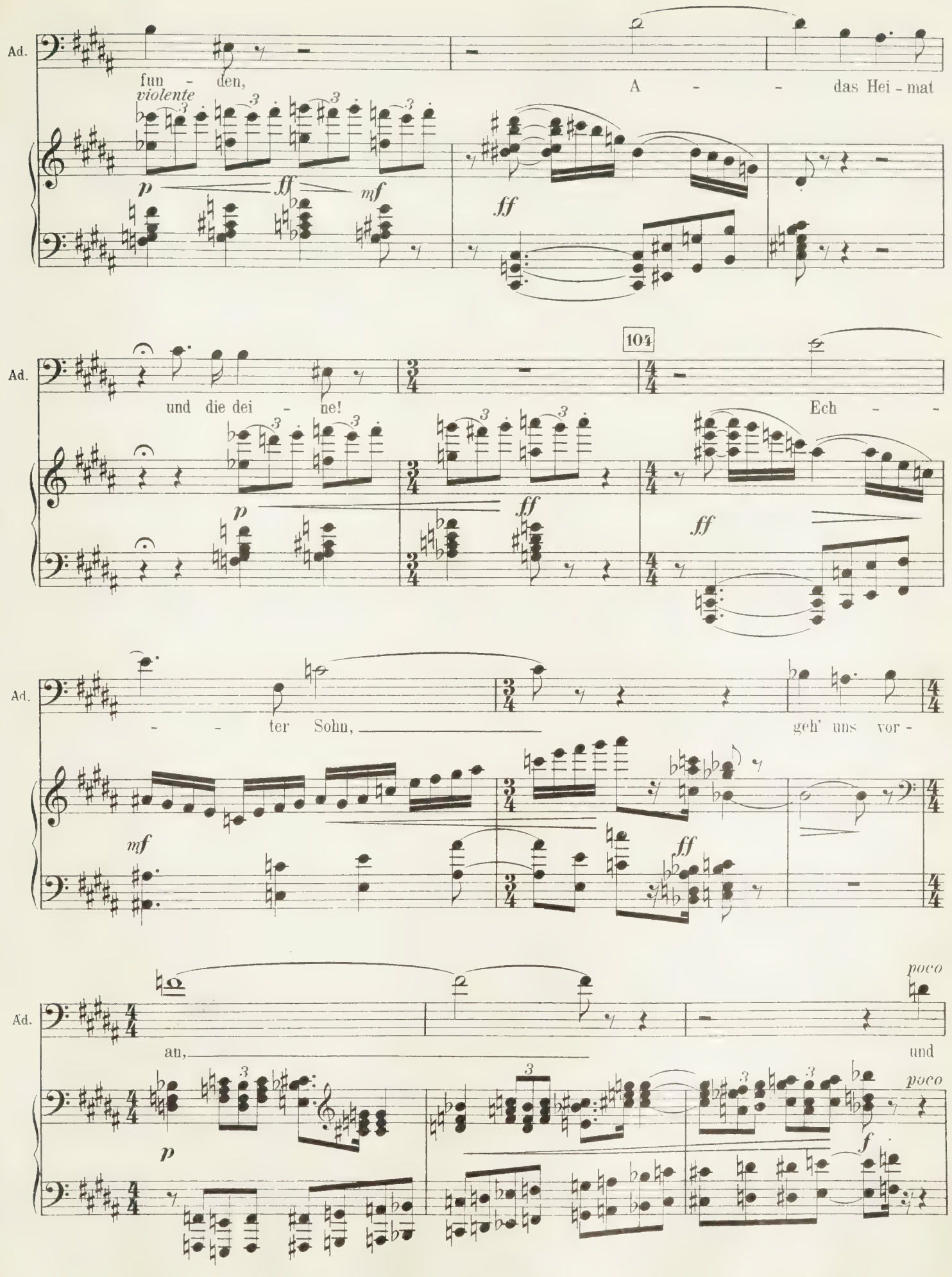
fp

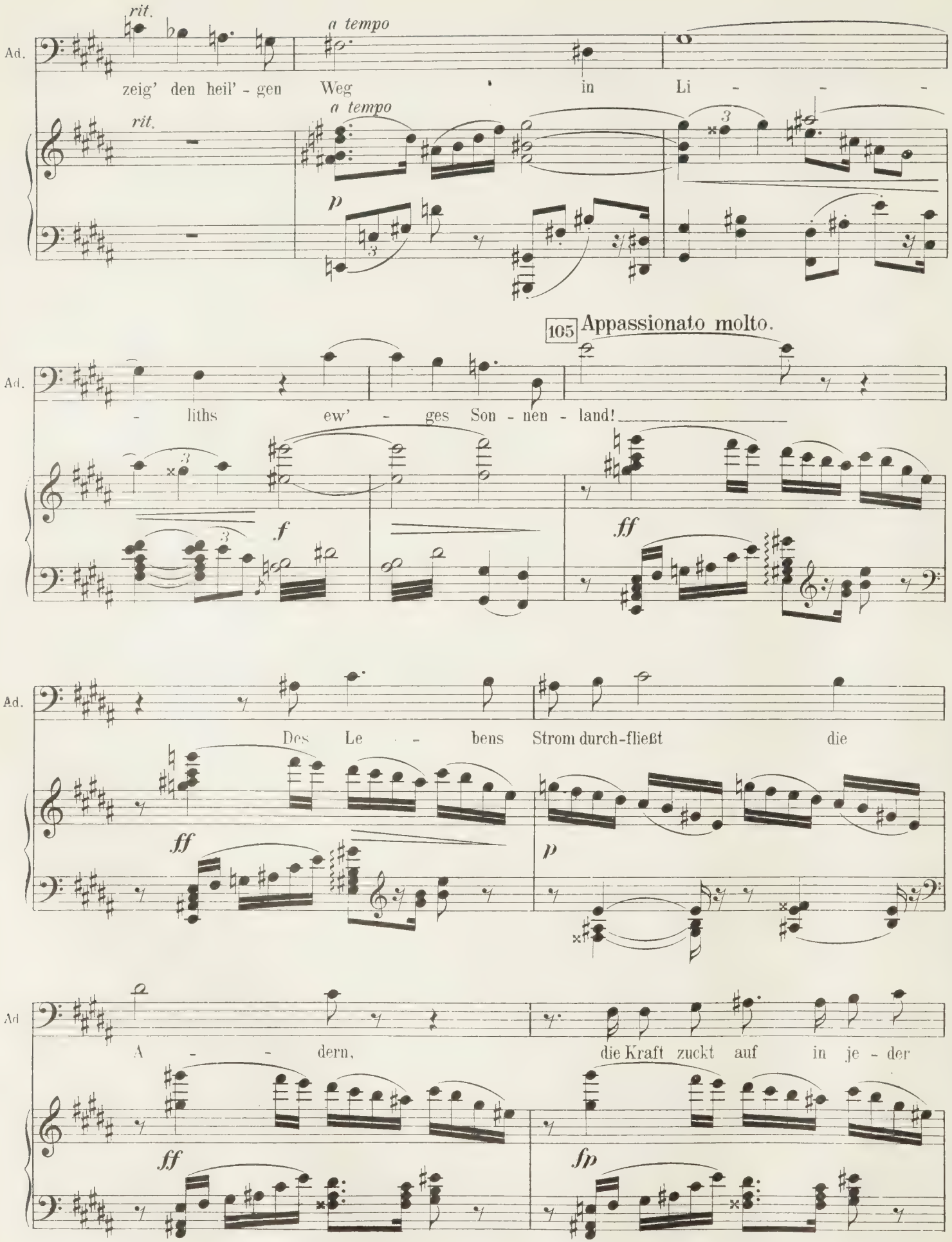
Ab.

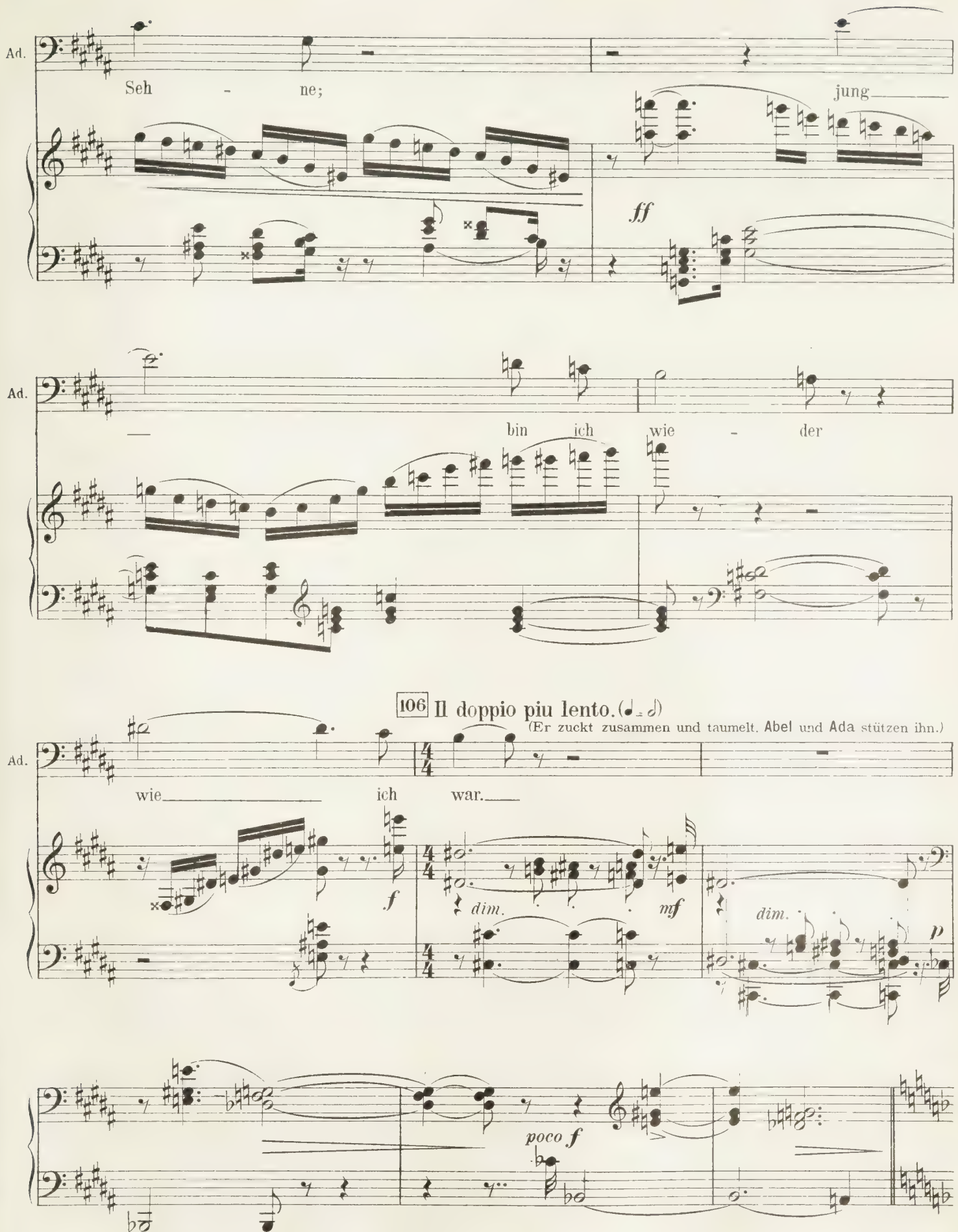
letz - ten Hü - gel eilt' in wil-der Sehn - - sucht ich hin - an.

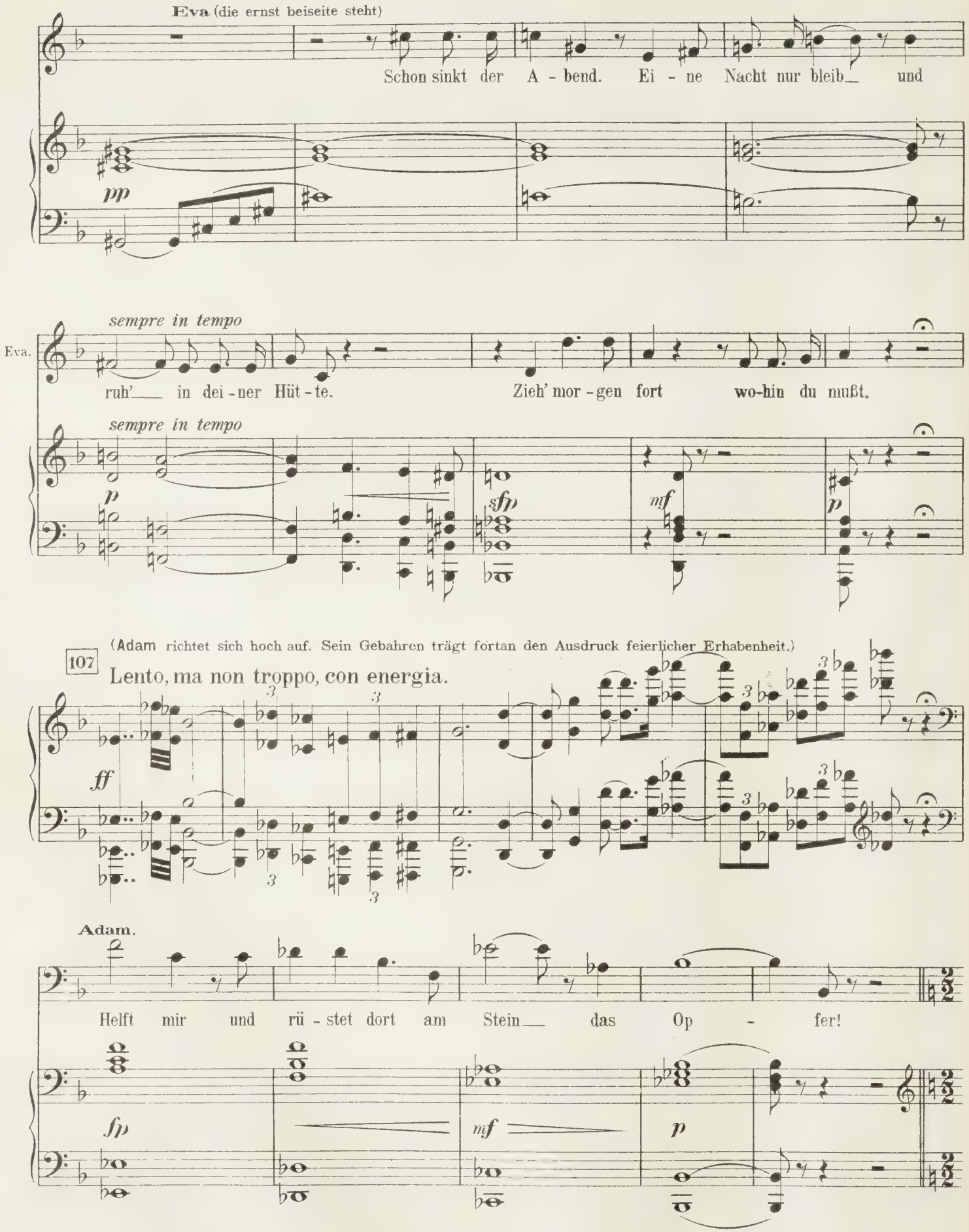

101
Moderato.
Ab.
Da lag es
f
pp subito
vor mir, end - - - los wie der Him - - - mel,
rit. - - - Molto lento.
ihm ver - mählt im Glanz.
mf
p
f
mf
102
Voll De - mut legt' ich ab mein Kleid, er - hob' - nen Her - zens,
ff
p
poco cresc.


Ab.
feuch - ten Au - ges schritt ü - ber Blü - ten ich hin - ab zum Strand.
mf
pp
Ab.
Die Fü - ße netzt ich und die Stir - ne mit der heil' - gen Wel - le und
3
3
f
p
Ab.
103
ba-de-te die hei - ße Brust im un - ergründ - lich tie - fen Blau.
ancora ritenuto
poco cresc.
mf
p
p dim.
ppp
Langes atemloses Schweigen.
Adam (in grenzenlosen Jubel nach Atem ringend).
Allegro.
Das Pa - ra - dies hast wie-der du ge -
ff


Ad.
fun - den,
violente
A - - das Hei - mat
104
und die dei - ne!
Ech - -
- - ter Sohn,
geh' uns vor -
an,
und
poco
poco


rit.
a tempo
Ad.
zeig' den heil' - gen Weg in Li - - -
rit.
a tempo
p
105 Appassionato molto.
Ad.
- liths ew' - ges Son - nen - land!
f
ff
Ad.
Des Le - bens Strom durch-fließt die
ff
p
Ad
A - - dern, die Kraft zuckt auf in je - der
ff
fp

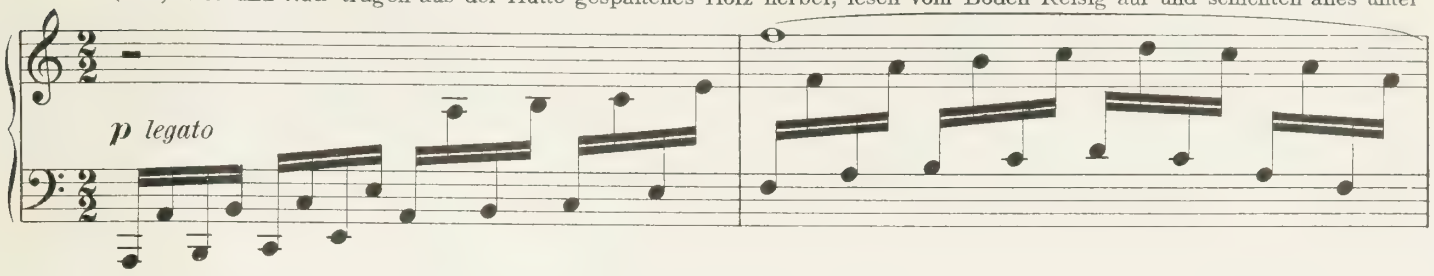

Ad.
Seh - ne;
jung
ff
Ad.
bin ich wie - der
106 Il doppio piu lento. (♩ = 𝅗𝅥)
(Er zuckt zusammen und taumelt. Abel und Ada stützen ihn.)
Ad.
wie ich war.
f
dim.
mf
dim.
p
poco f


Eva (die ernst beiseite steht)
Schon sinkt der A - bend. Ei - ne Nacht nur bleib_ und
pp
sempre in tempo
Eva.
ruh'_ in dei - ner Hüt - te.
Zieh' mor - gen fort wo-hin du mußt.
sempre in tempo
p
sfp
mf
p
(Adam richtet sich hoch auf. Sein Gebahren trägt fortan den Ausdruck feierlicher Erhabenheit.)
107
Lento, ma non troppo, con energia.
ff
Adam.
Helft mir und rü - stet dort am Stein_ das Op - fer!
sfp
mf
p

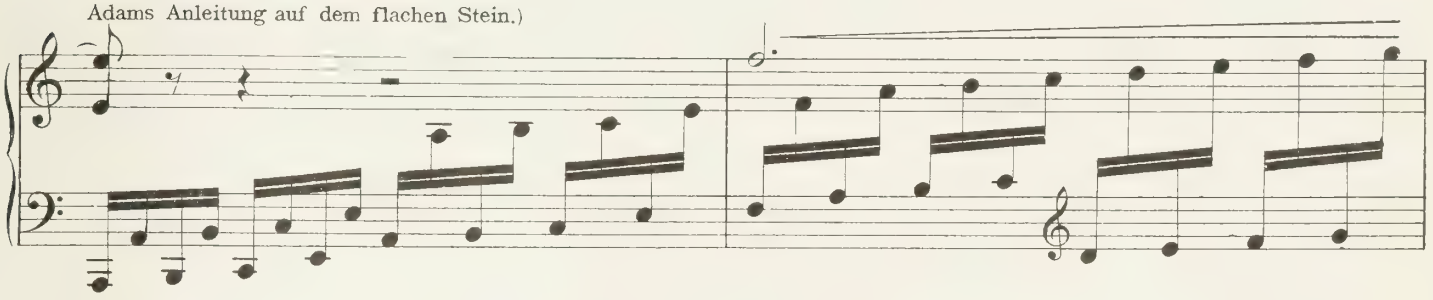
108

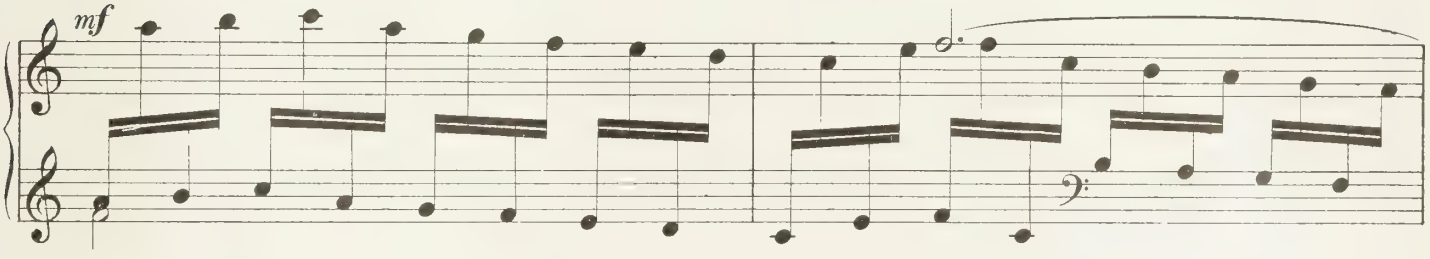
Un poco vivace.

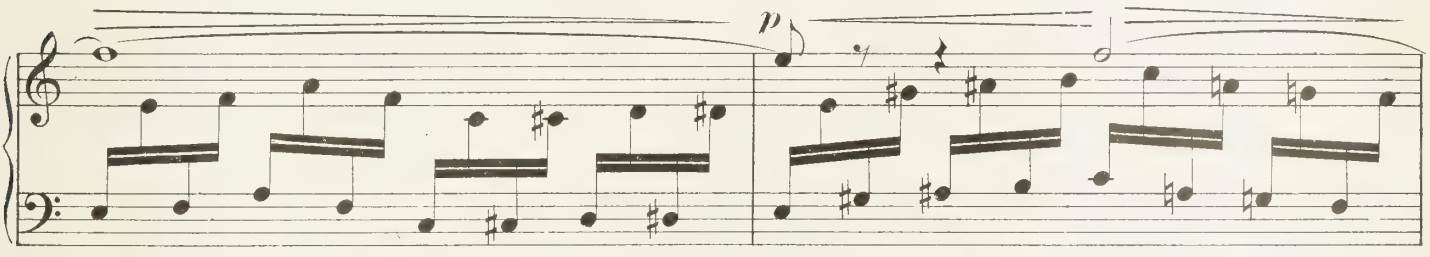
(Eva, Abel und Ada tragen aus der Hütte gespaltenes Holz herbei, lesen vom Boden Reisig auf und schichten alles unter

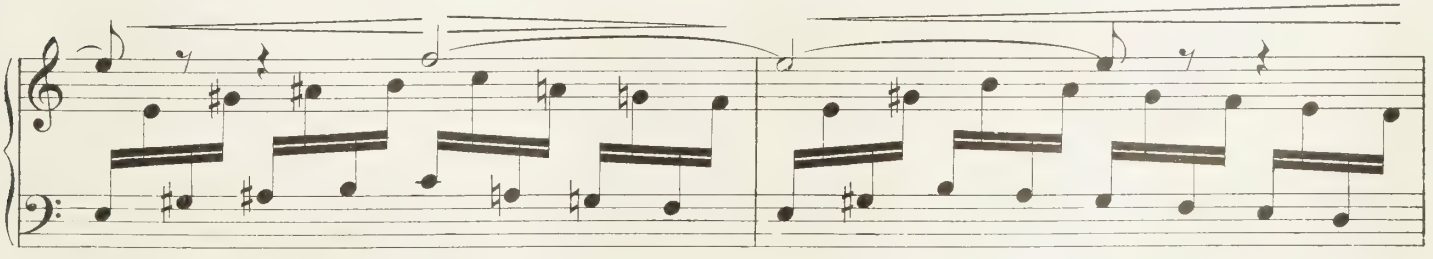


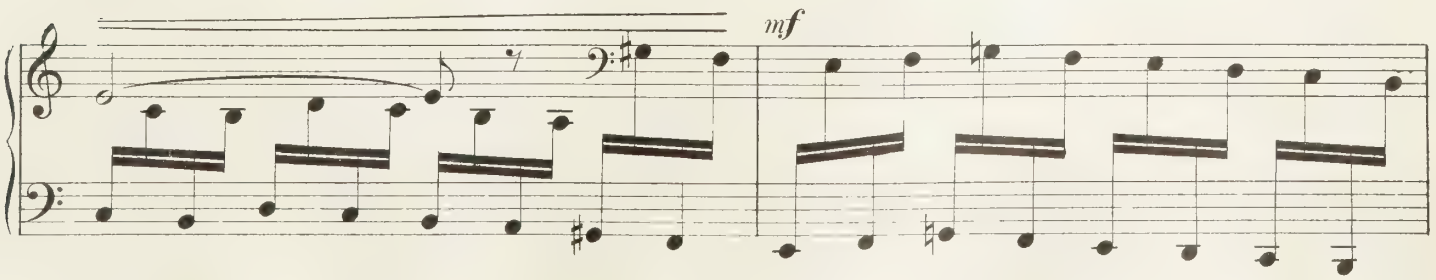
Adams Anleitung auf dem flachen Stein.)

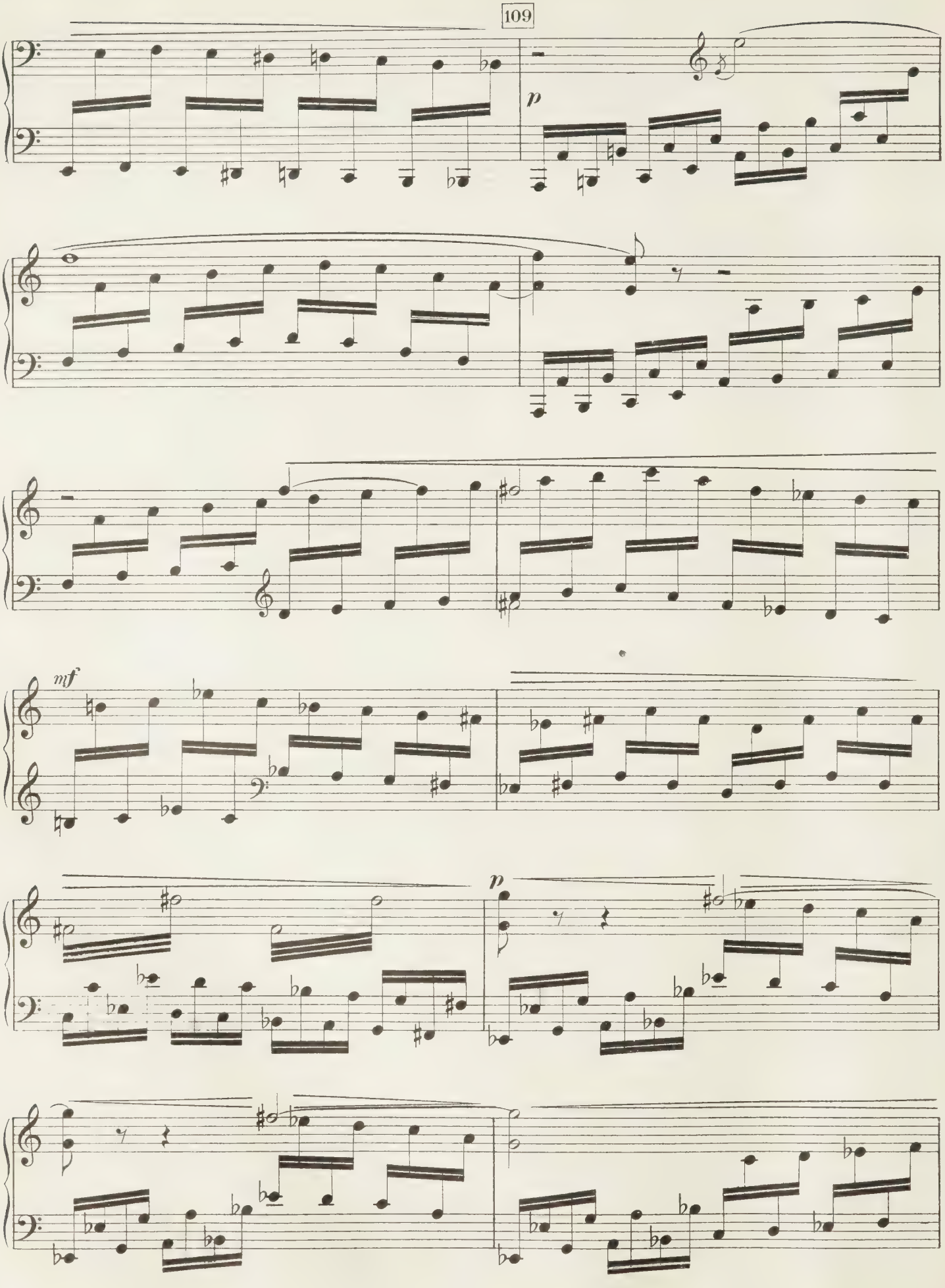


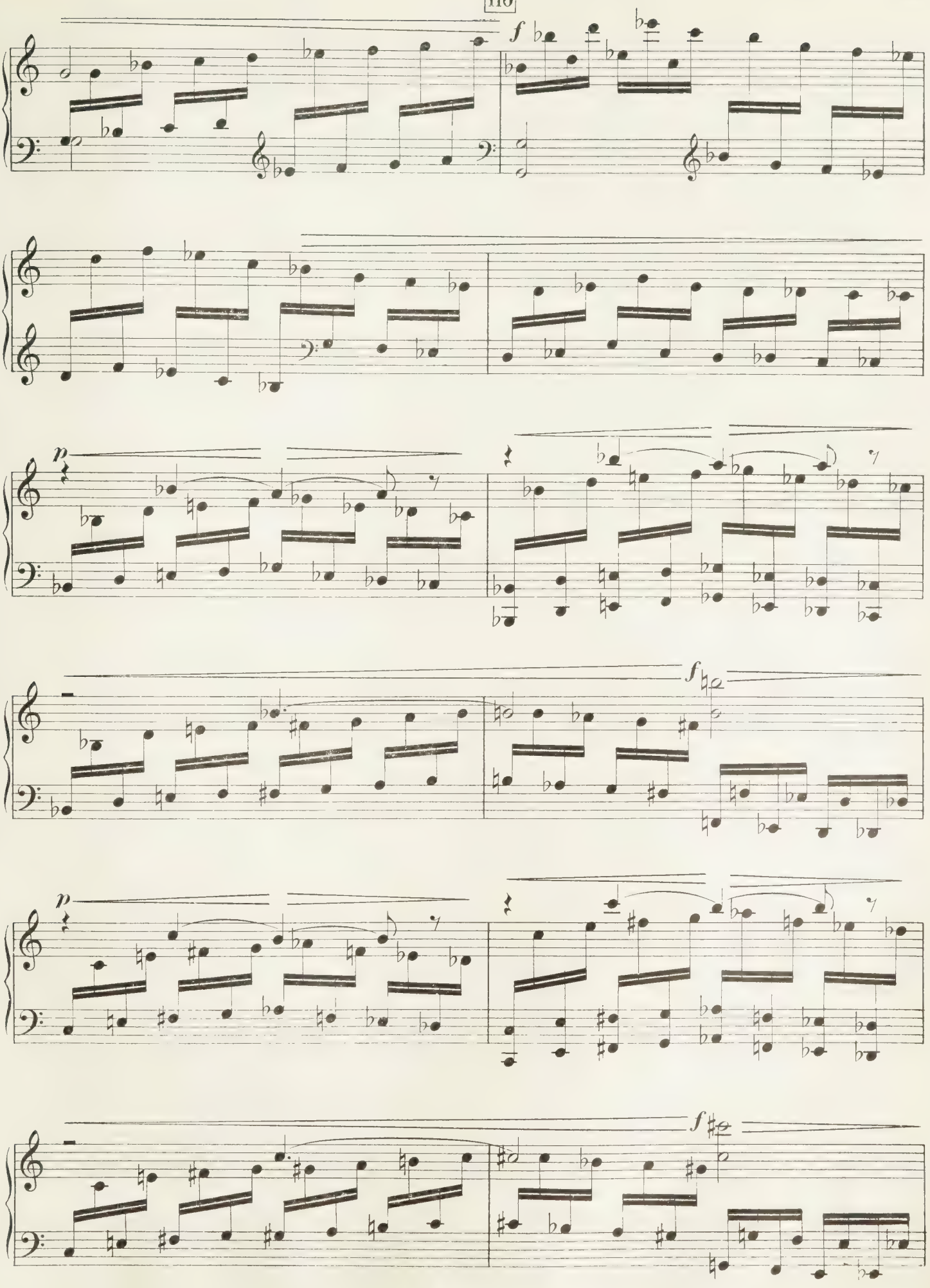


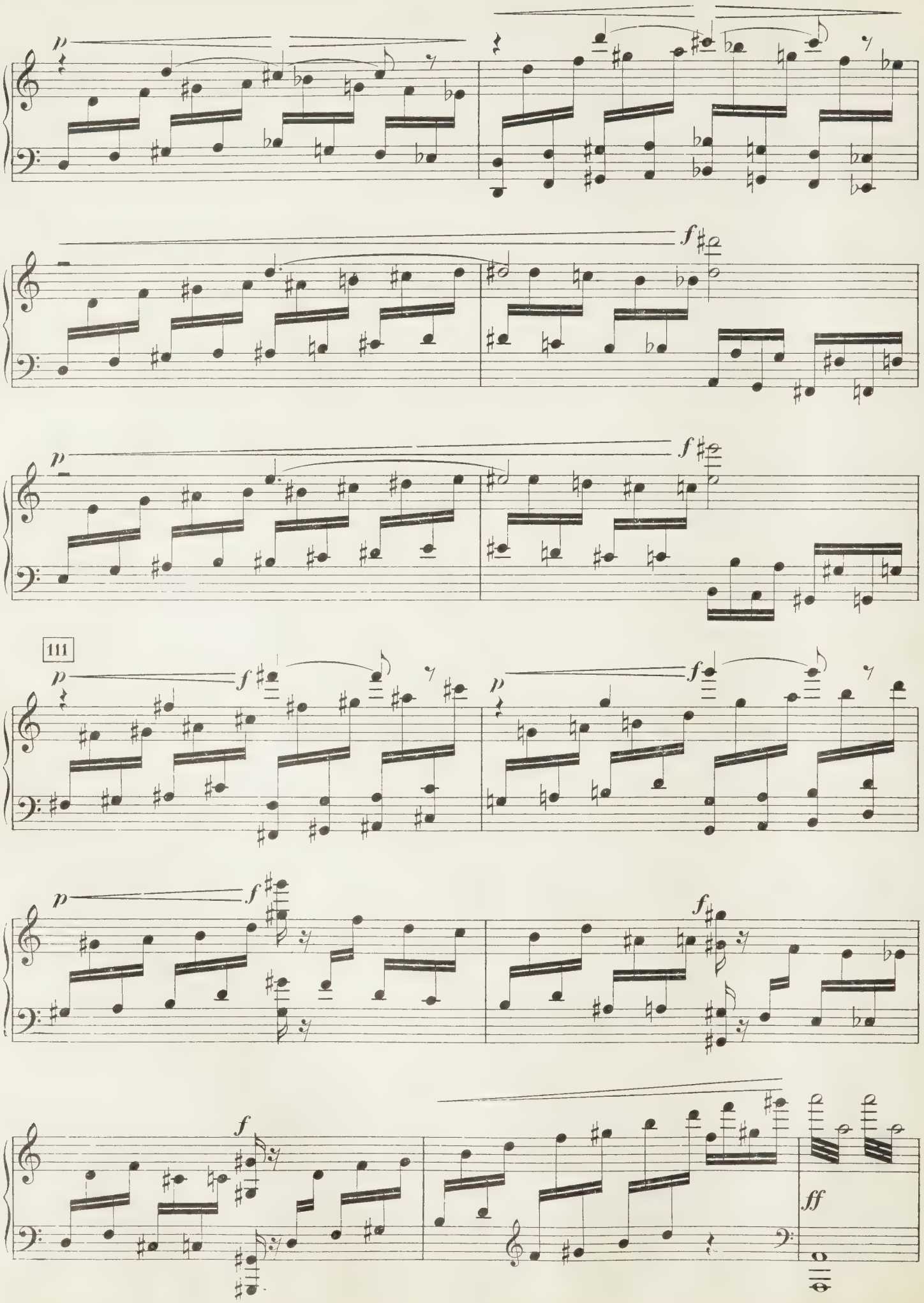







109
p
mf
p

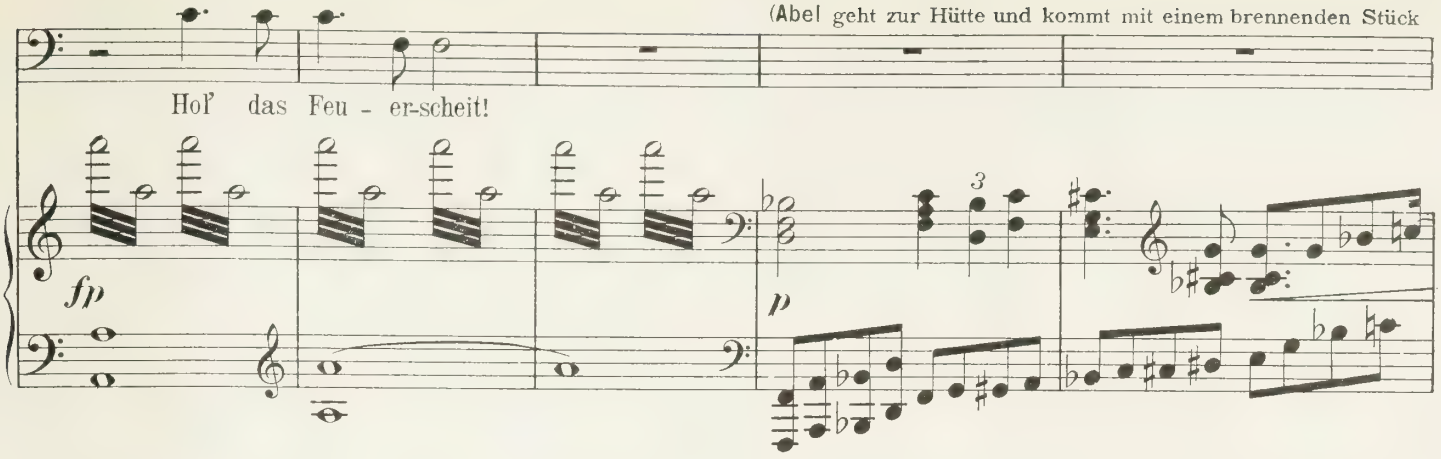

f
p
f
p
f


p
f
111
ff

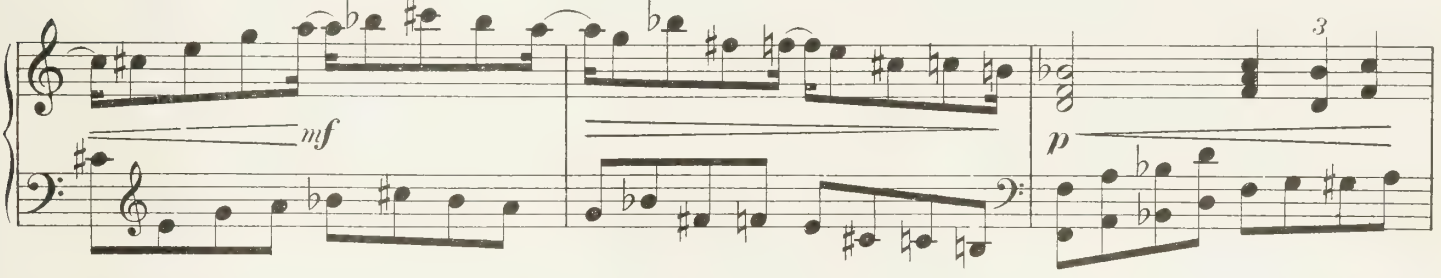
Adam (oben am Stein zu Abel)

112

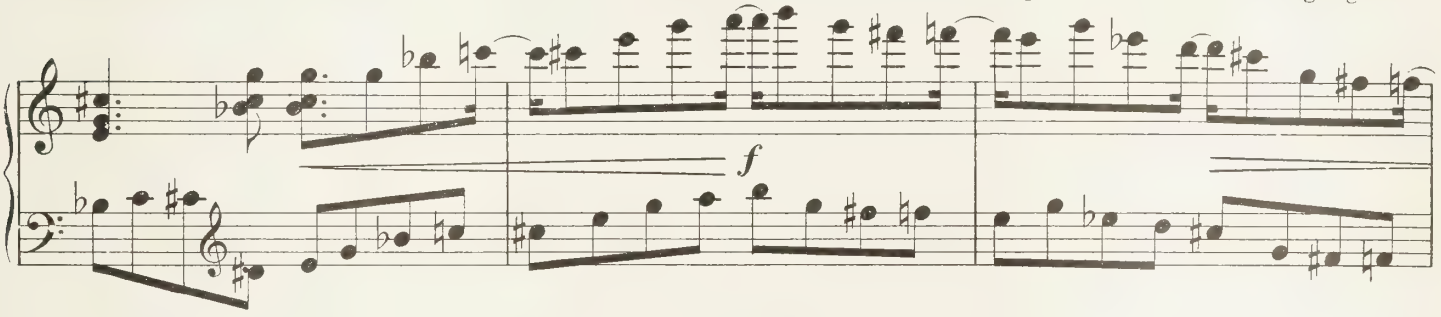
(Abel geht zur Hütte und kommt mit einem brennenden Stück



Holz zurück, das er Adam reicht. Dieser entzündet das Reisig, das sofort aufflammt und die Scheiter in Brand steckt. Die

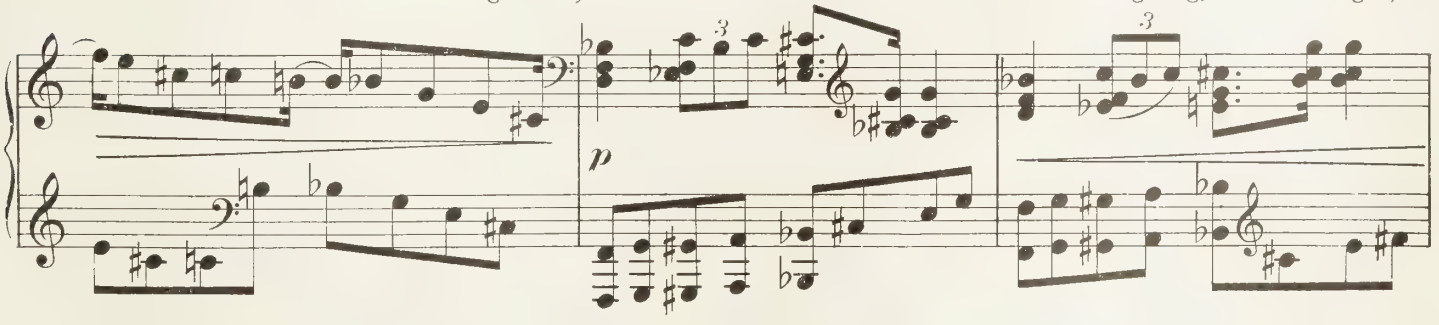


anderen bleiben etwas weiter unten. Schon während des Schlußes von Abels Erzählung hat die Abenddämmerung begonnen.

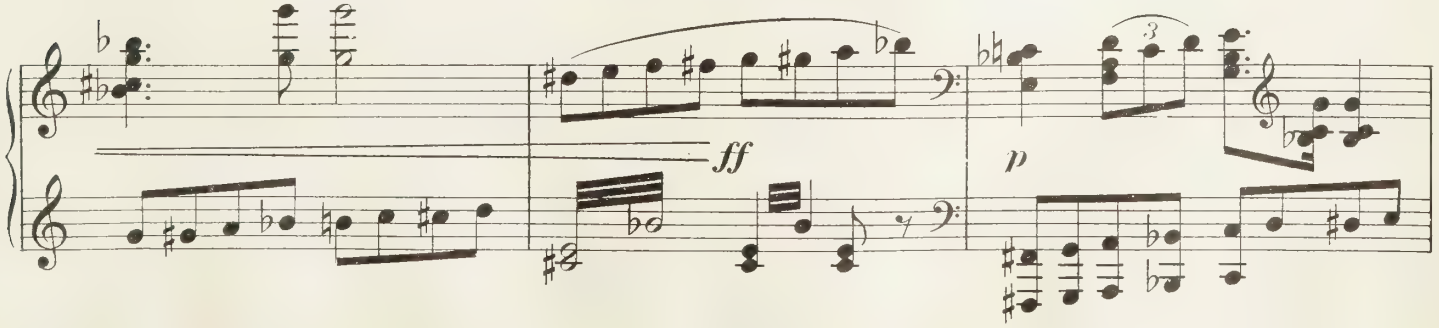


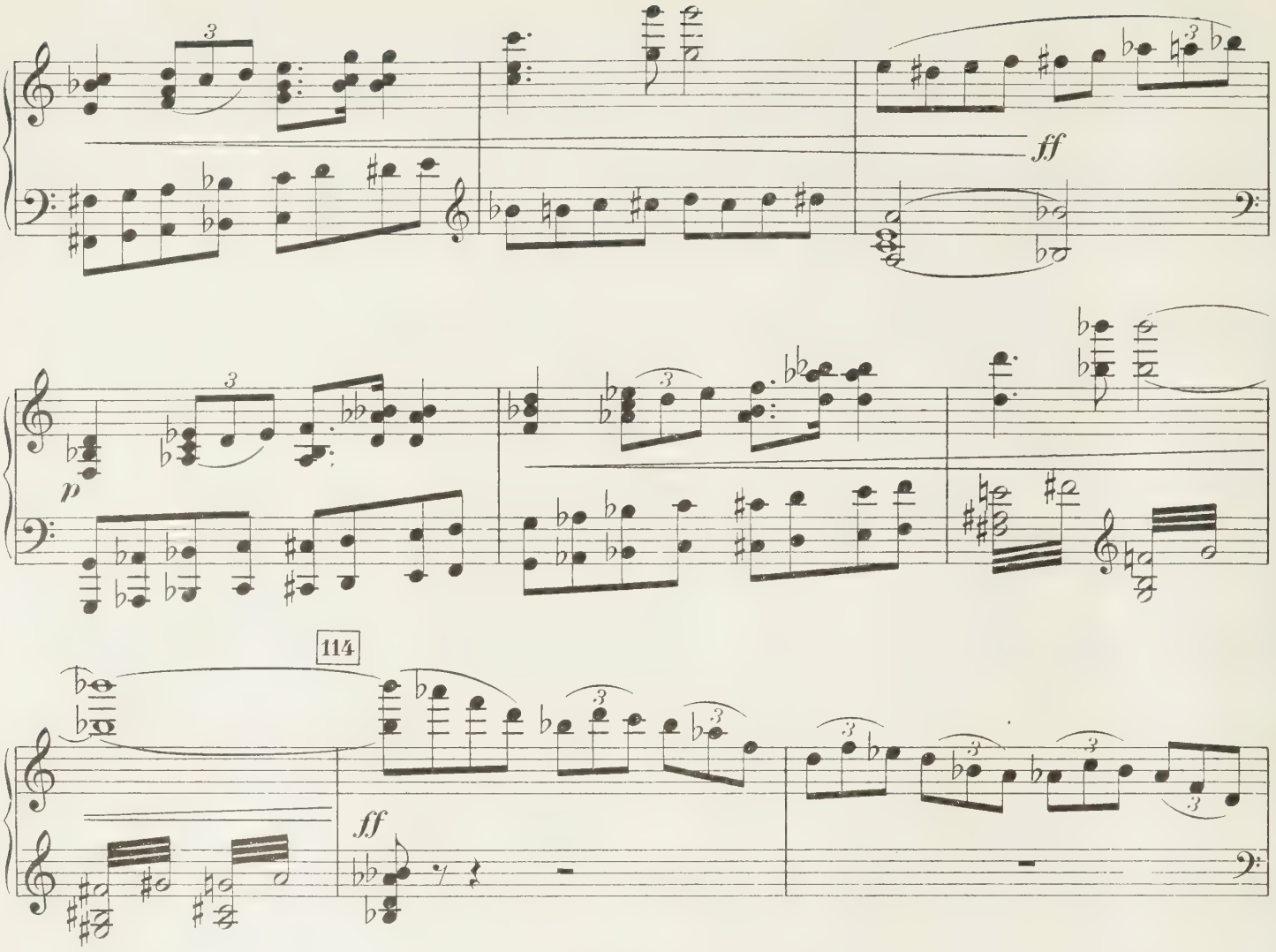
113

Der Dunst am Horizont verschwindet gänzlich,und man erkennt immer deutlicher ein fernes Hochgebirg, dessen riesiger,

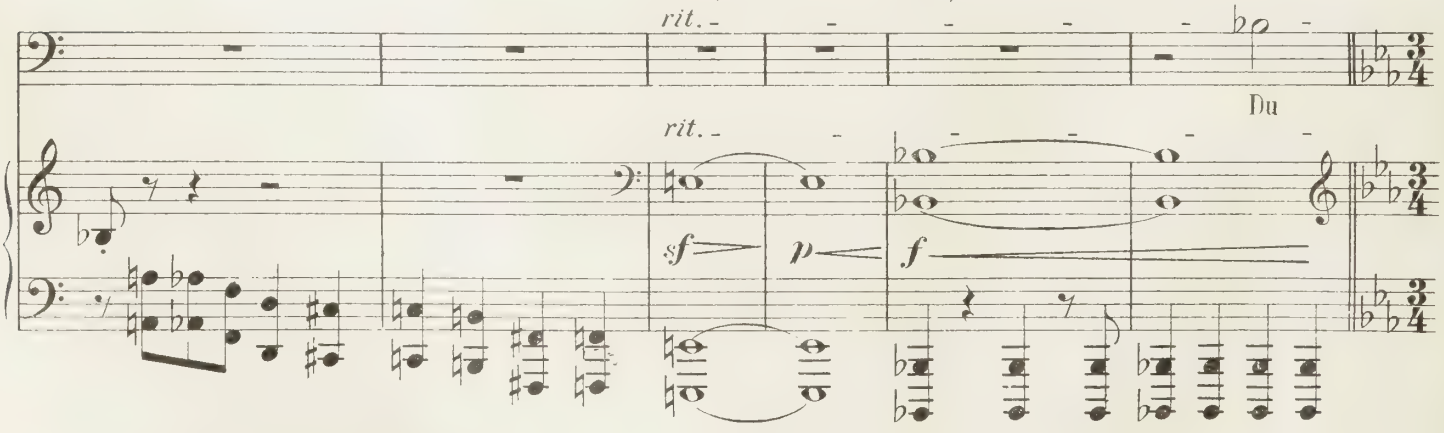


schneebedeckter Gipfel sich mehr und mehr im Glanz der Abendsonne rötet.)





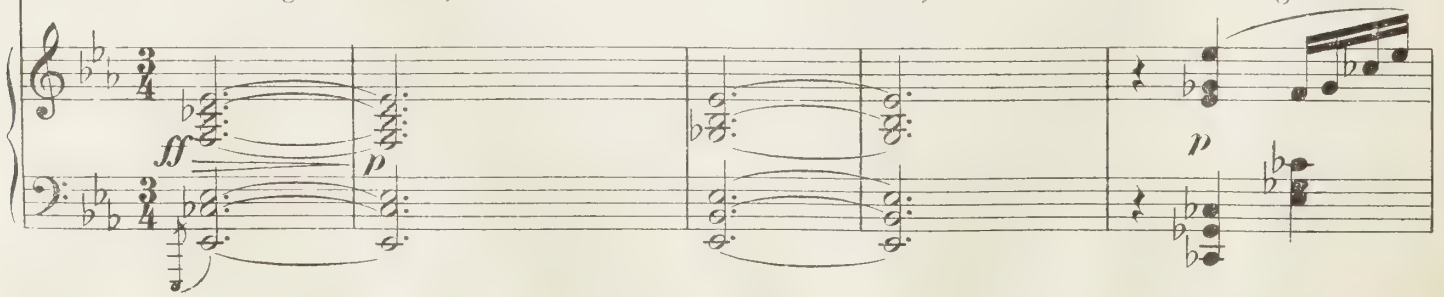
Adam (vom Feuer beleuchtet).

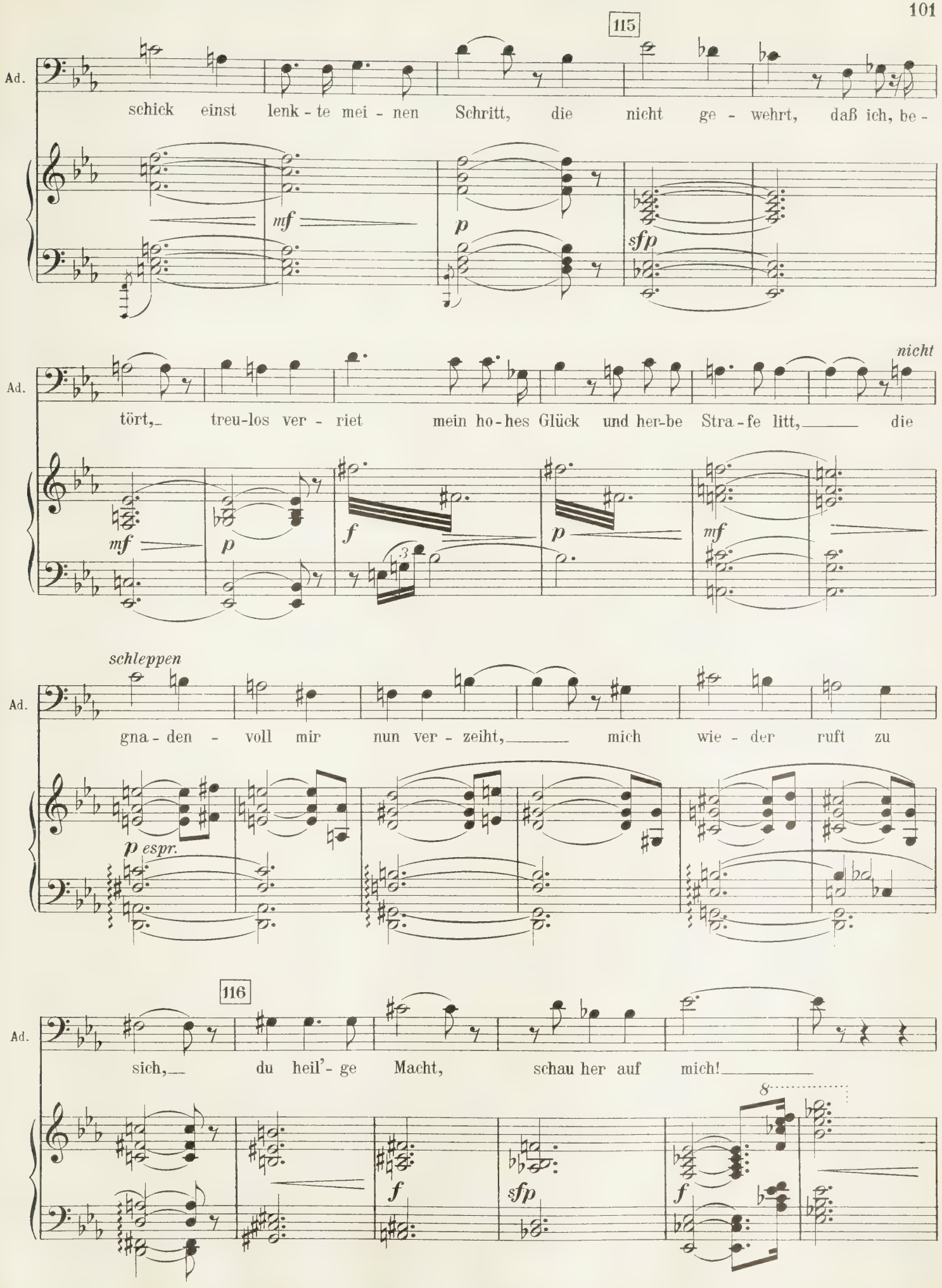


Andante, *(ma non lento)*

Ad.

heil' - ge Macht, die aus der Nacht mich rief, zu se - li - gem Ge -




115
Ad.
schick einst lenk - te mei - nen Schritt, die nicht ge - wehrt, daß ich, be -
mf
p
sfp
Ad.
nicht
tört, treu-los ver - riet mein ho-hes Glück und her-be Stra-fe litt, die
mf
p
f
p
mf
Ad.
schleppen
gna - den - voll mir nun ver - zeiht, mich wie - der ruft zu
p espr.
116
Ad.
sich, du heil' - ge Macht, schau her auf mich!
8
f
sfp
f

(Er beugt sich nieder und pflückt mehrere große, gelblichgrüne Blätter ab, die er in beiden Händen hoch aufhebt.)

Più mosso.

Ad.

Das

ff

117

Un-heil, mei-nem Blut ent - sprossen, reiss' ich aus die - ser

fp *mf*

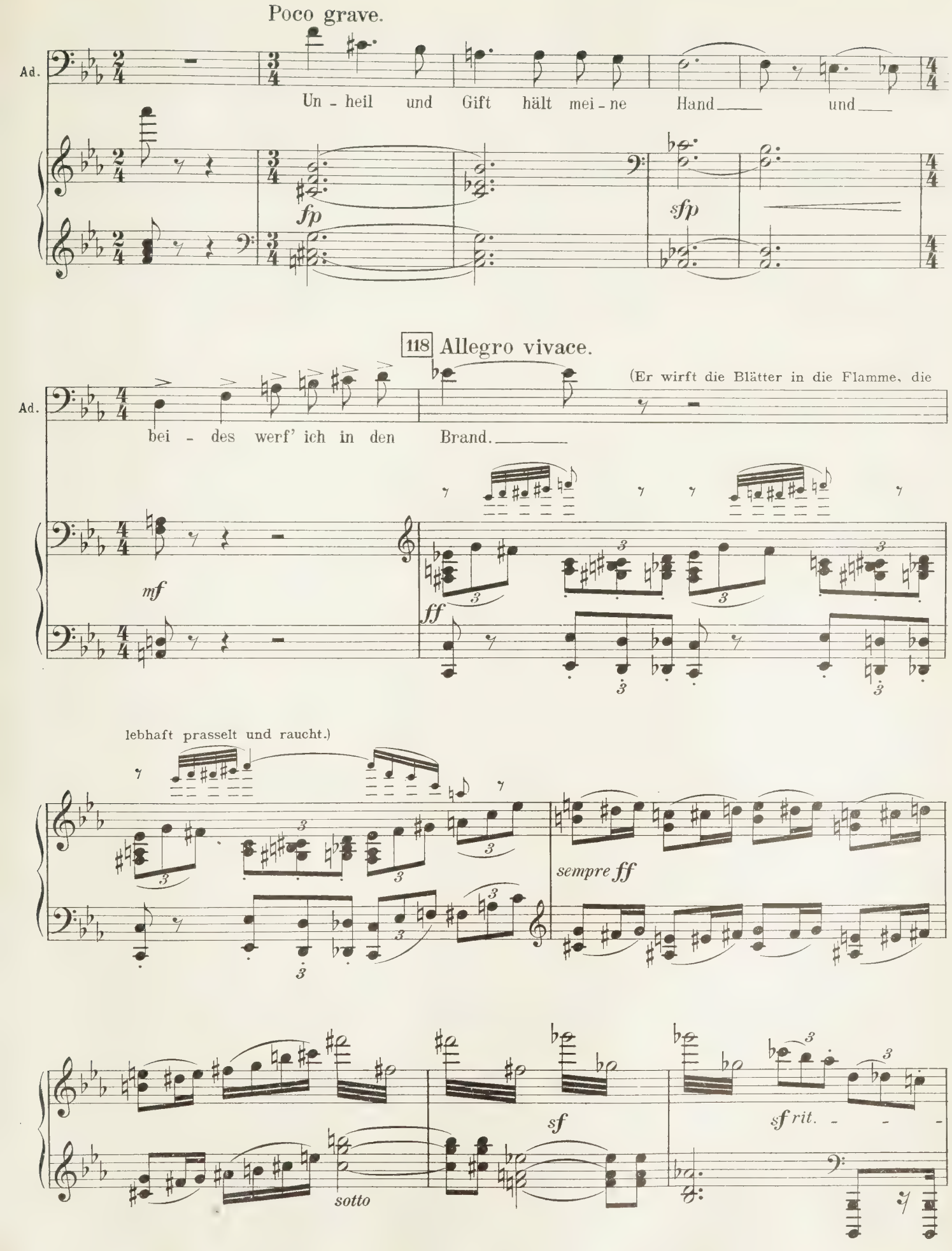
(nicht zurückhalten!)

Brust wie aus der Er - - - - - - - - -

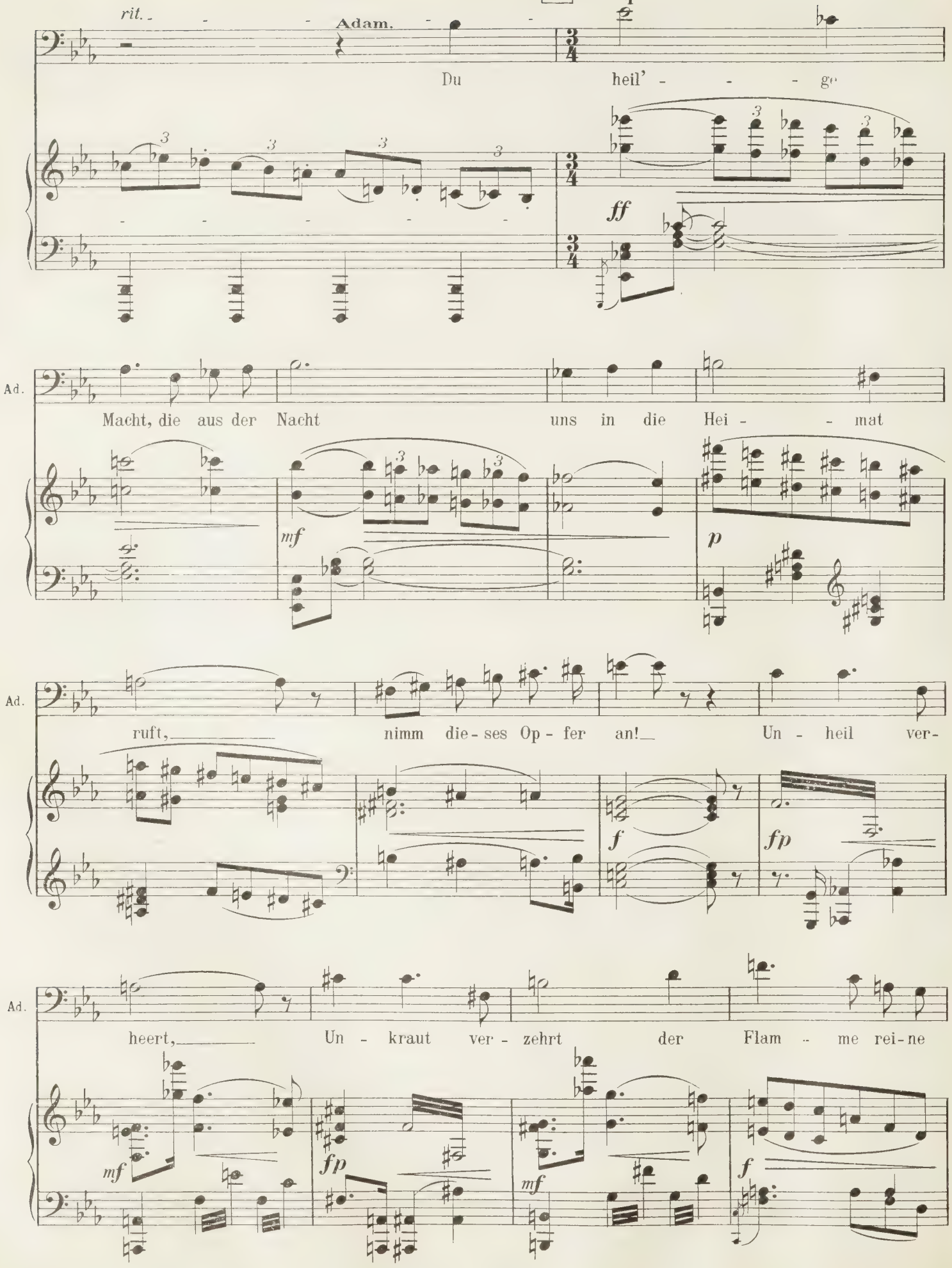
fp

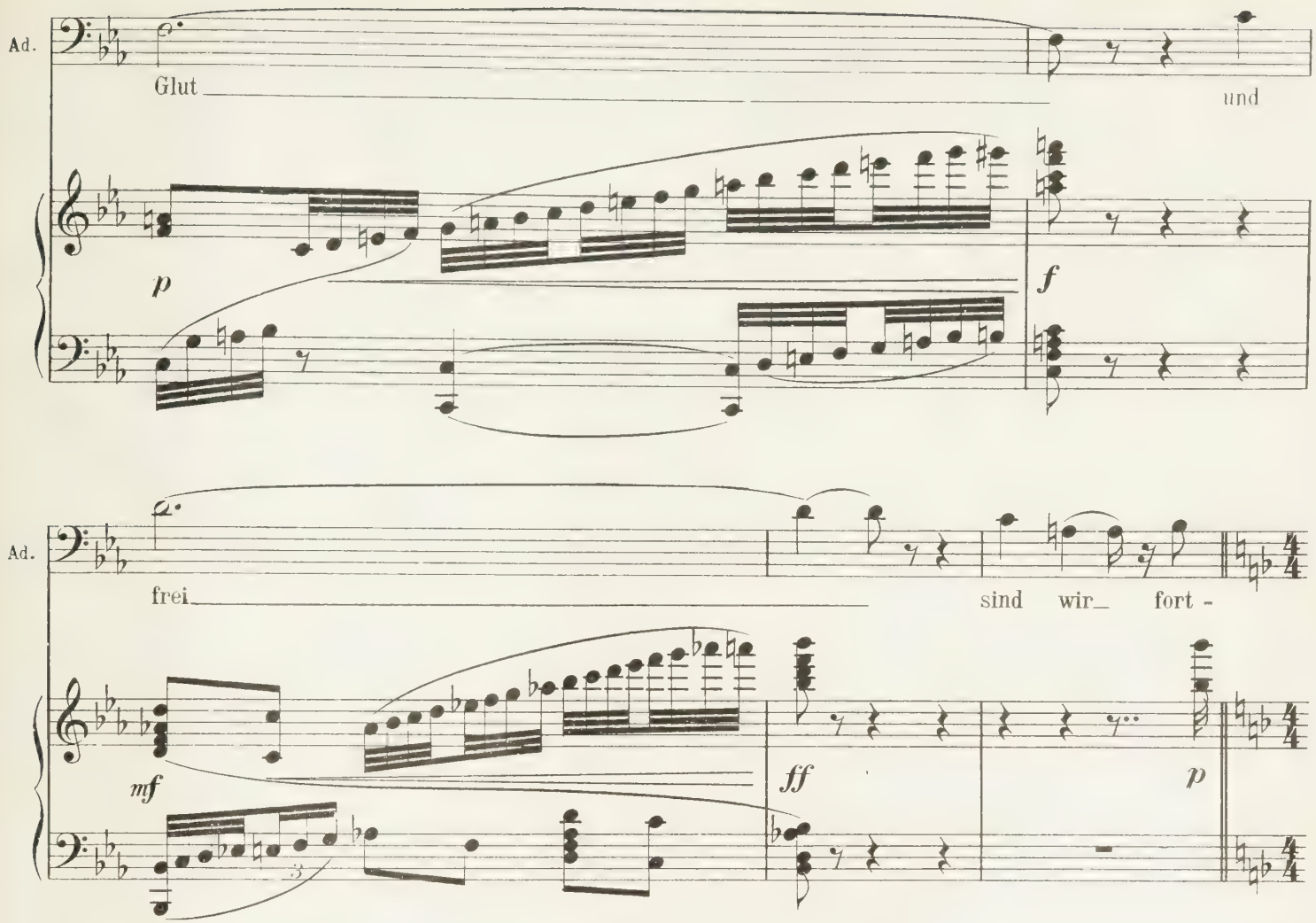
- de die - ses gift'- - - ge Kraut.

f *ff*

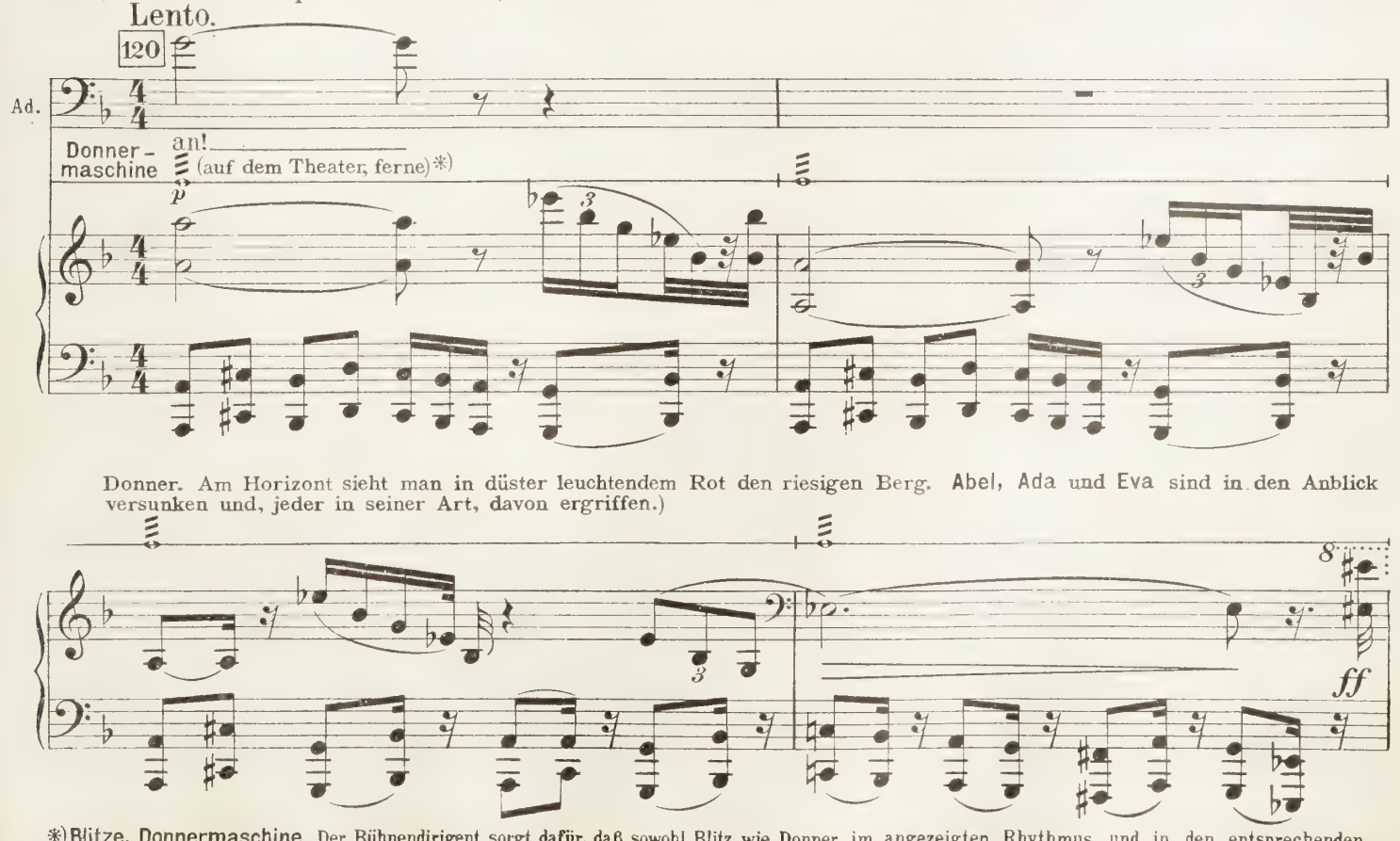

Poco grave.
Ad.
Un - heil und Gift hält mei - ne Hand und
fp
sfp
118 Allegro vivace.
(Er wirft die Blätter in die Flamme, die
bei - des werf' ich in den Brand.
mf
ff
lebhaft prasselt und raucht.)
sempre ff
sf
sotto
sf rit.

119 Tempo di Andante.





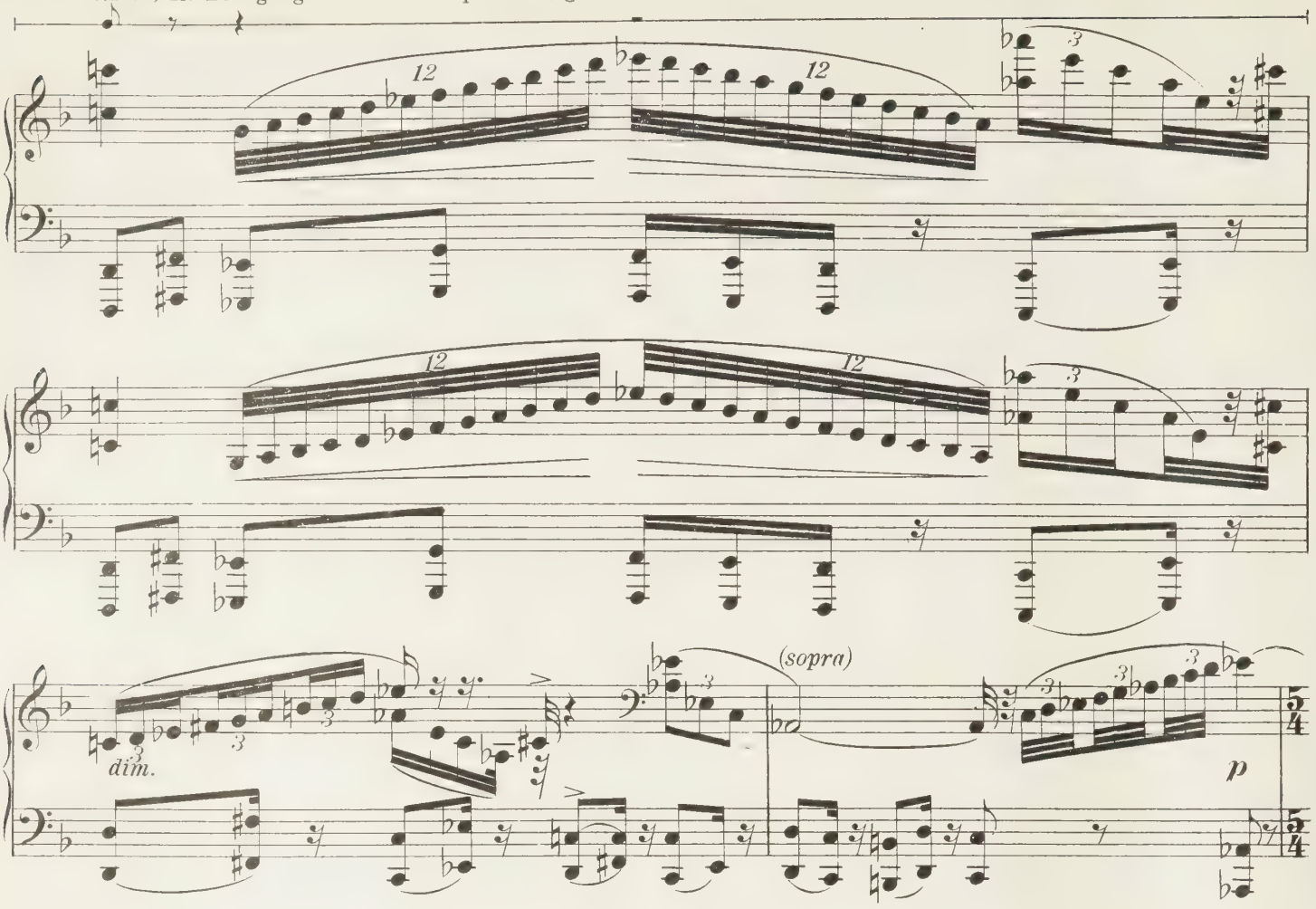
(Das Feuer bricht plötzlich zusammen; nur noch rauchende Glut schwält fort. Es ist ziemlich dunkel. Man hört fernen

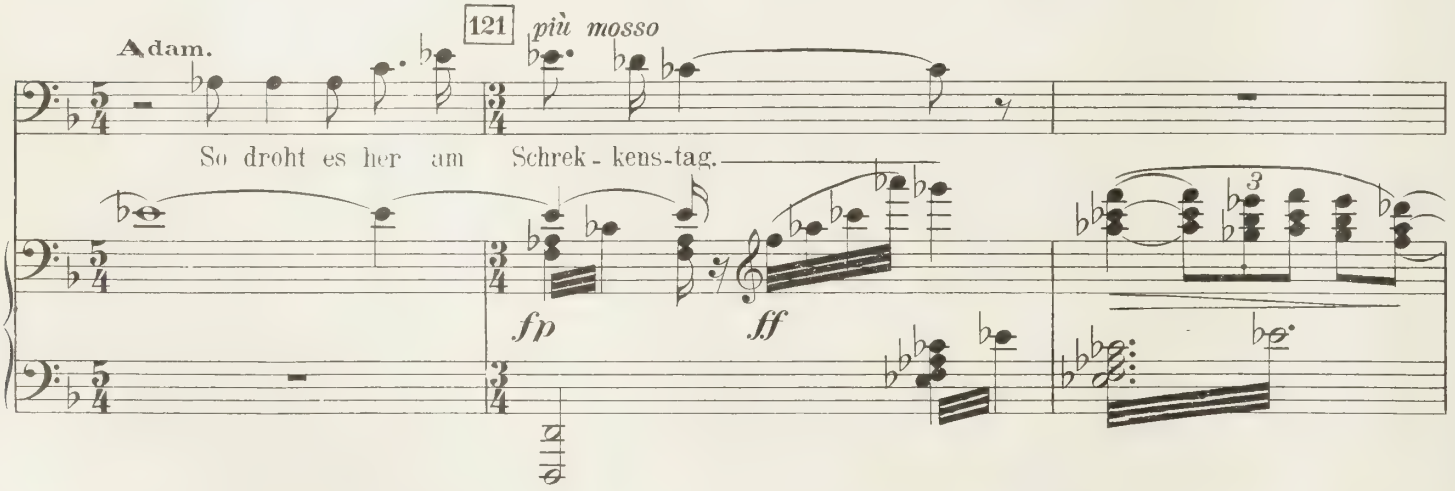


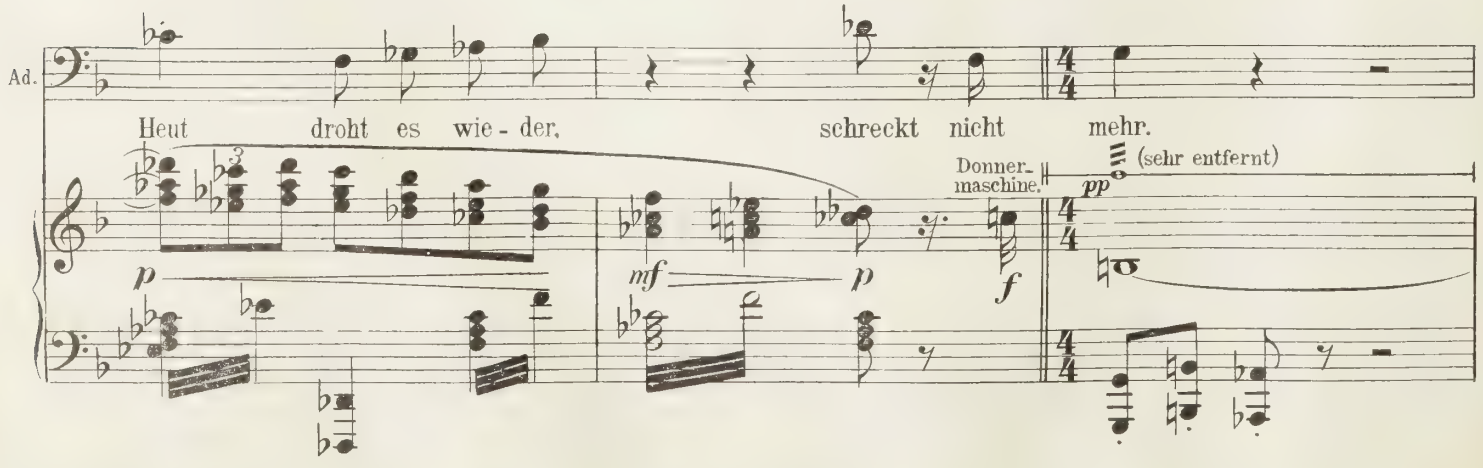
Donner. Am Horizont sieht man in düster leuchtendem Rot den riesigen Berg. Abel, Ada und Eva sind in den Anblick versunken und, jeder in seiner Art, davon ergriffen.)

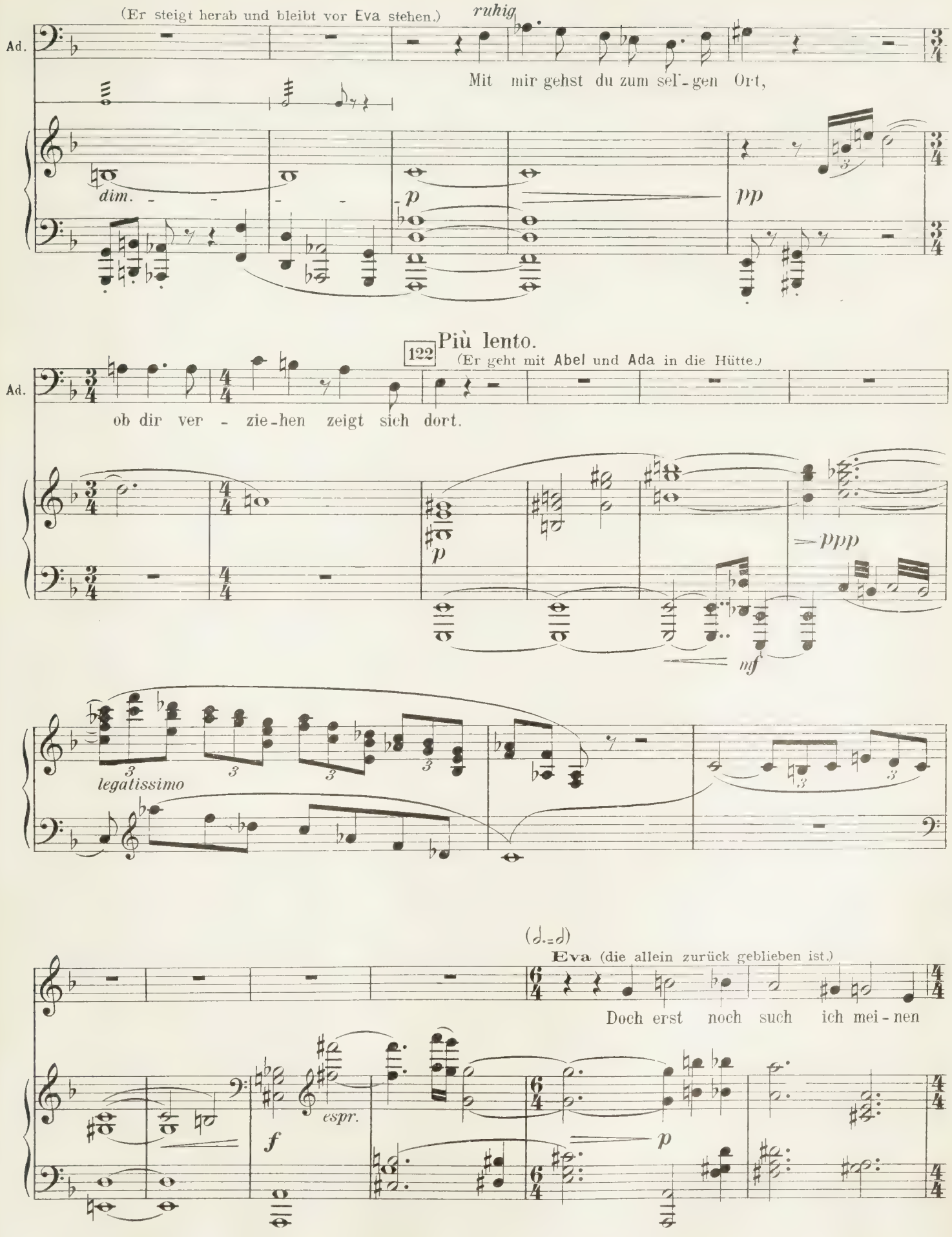
*) Blitze, Donnermaschine. Der Bühnendirigent sorgt dafür, daß sowohl Blitz wie Donner im angezeigten Rhythmus und in den entsprechenden Stärkegraden ausgeführt werden.

Adam, die Bewegung der andern empfindend, gewahrt nun selbst das Schauspiel.



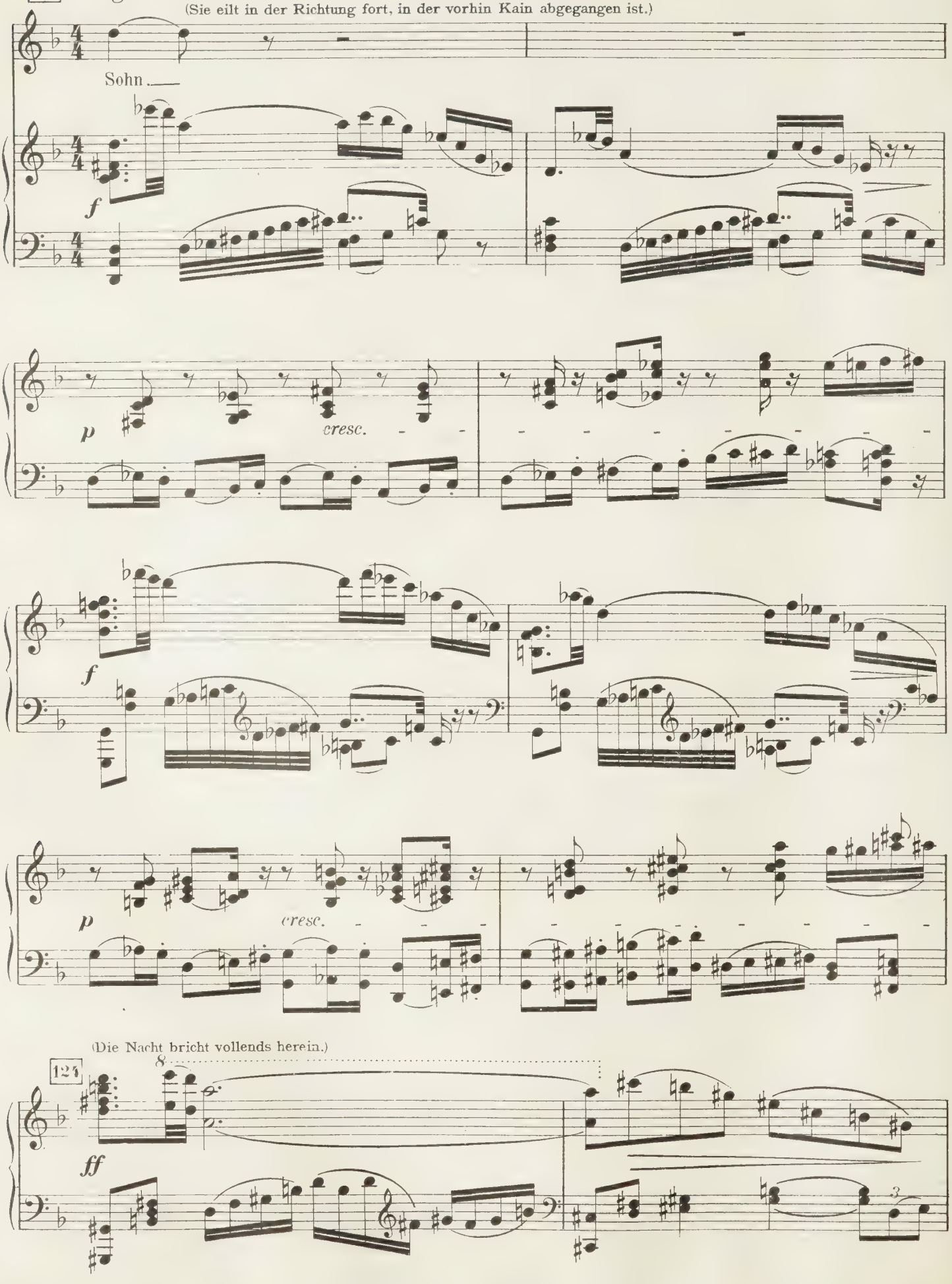





(Er steigt herab und bleibt vor Eva stehen.)
ruhig
Ad.
Mit mir gehst du zum sel-gen Ort,
dim.
p
pp
Più lento.
122
(Er geht mit Abel und Ada in die Hütte.)
Ad.
ob dir ver - zie-hen zeigt sich dort.
p
ppp
mf
legatissimo
(𝅗𝅥.=𝅗𝅥)
Eva (die allein zurück geblieben ist.)
Doch erst noch such ich mei-nen
f
espr.
p

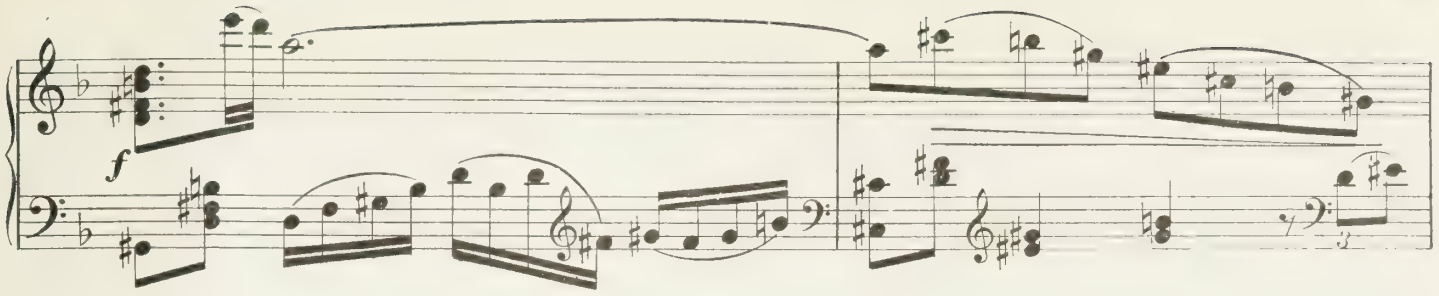
123 Allegro molto.

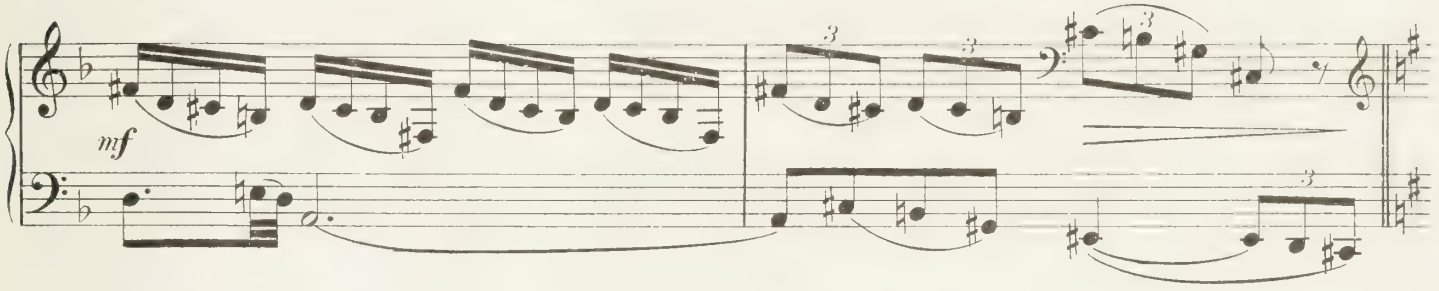
(Sie eilt in der Richtung fort, in der vorhin Kain abgegangen ist.)

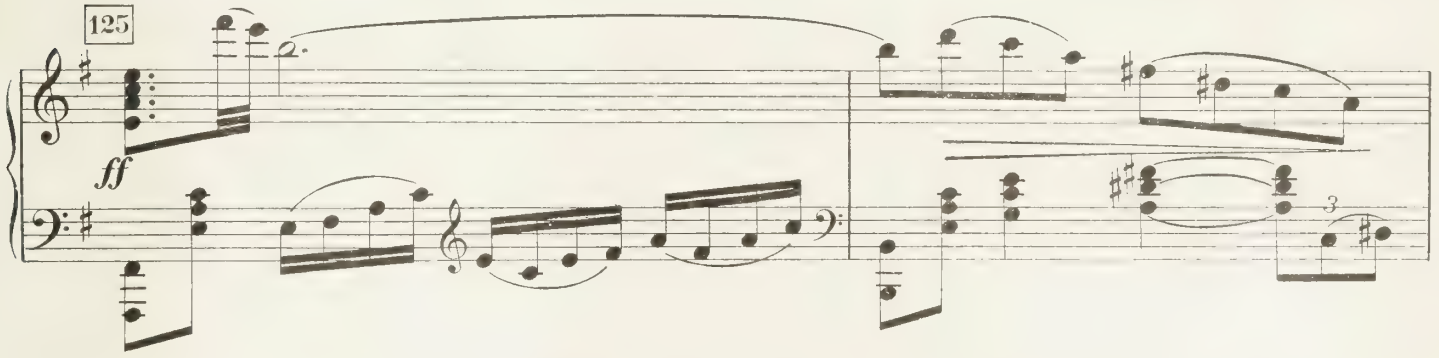


(Die Nacht bricht vollends herein.)

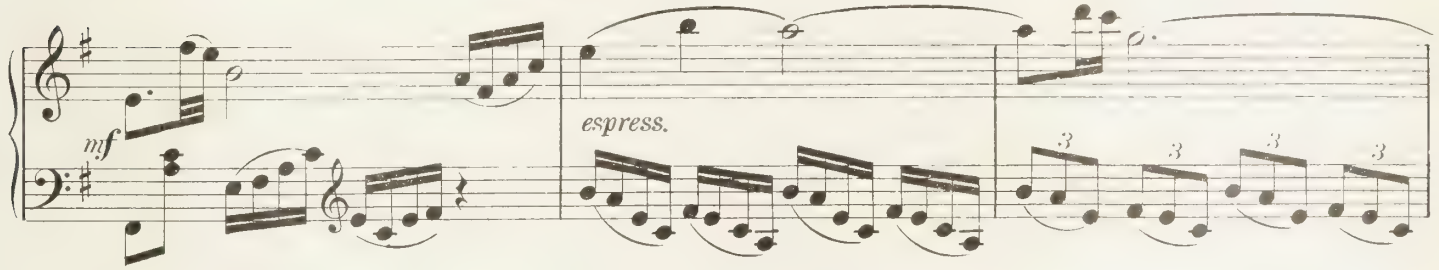
124



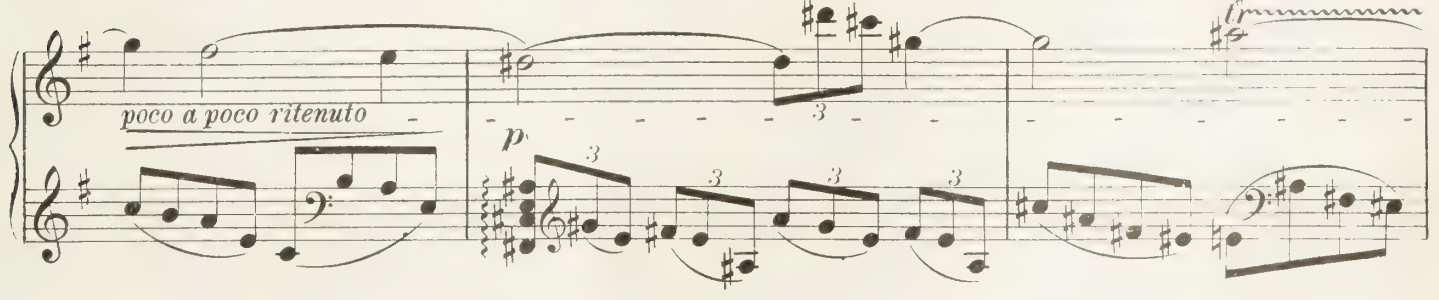




(Sterne werden sichtbar. Der ferne Hochgebirgszug schimmert jetzt im matten

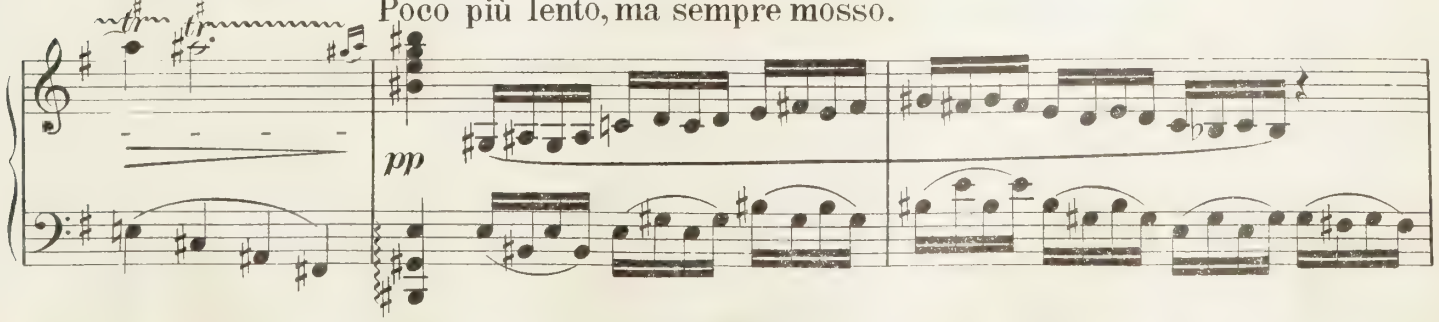


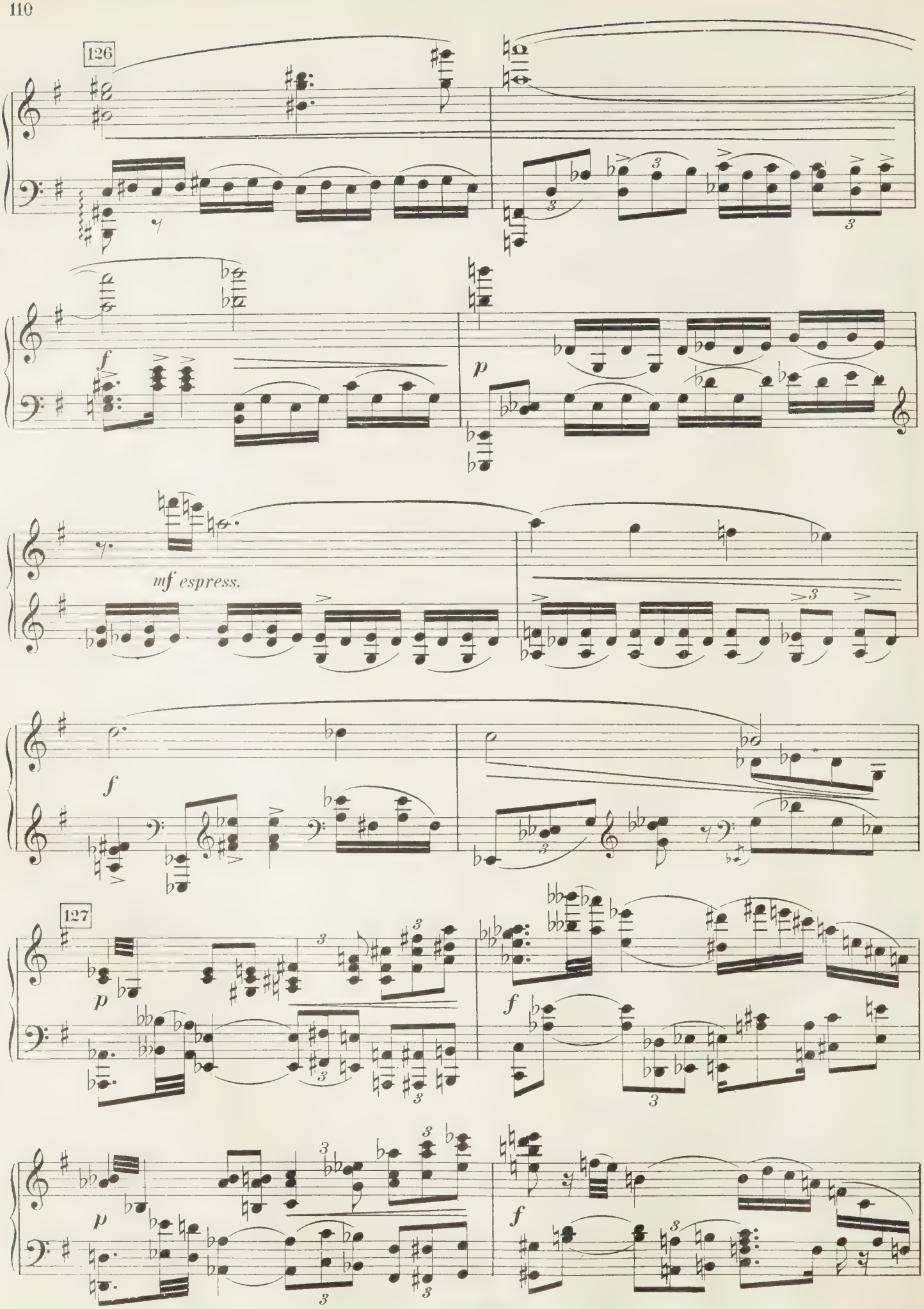
Weiß und wird allmählich vom Licht des Mondes beleuchtet, das sich nach und nach auch auf den übrigen Teilen der Land-



schaft verbreitet.)

Poco più lento, ma sempre mosso.




126
f
p
mf espress.
f
127
p
f
p
f

poco a poco accelerando

p *f* *p* *f*

mf *cresc.*

128 **Ada** (tritt erregten Schrittes aus der Hütte). **Abel** (folgt ihr).

ff

Allegro appassionato.

Ada.

Nein! Bru - der, nein!

ff *mf*

Ada.

Wo - hin dich trug dein küh - ner Schritt, in je - nem Land, so

p *p*

129

Ada.

freu - den - voll und schön, ich darf da -

f

Ada.

rin nicht woh - - - - - - - - nen.

p *mf*

(4/4 dirigieren)

Ada.

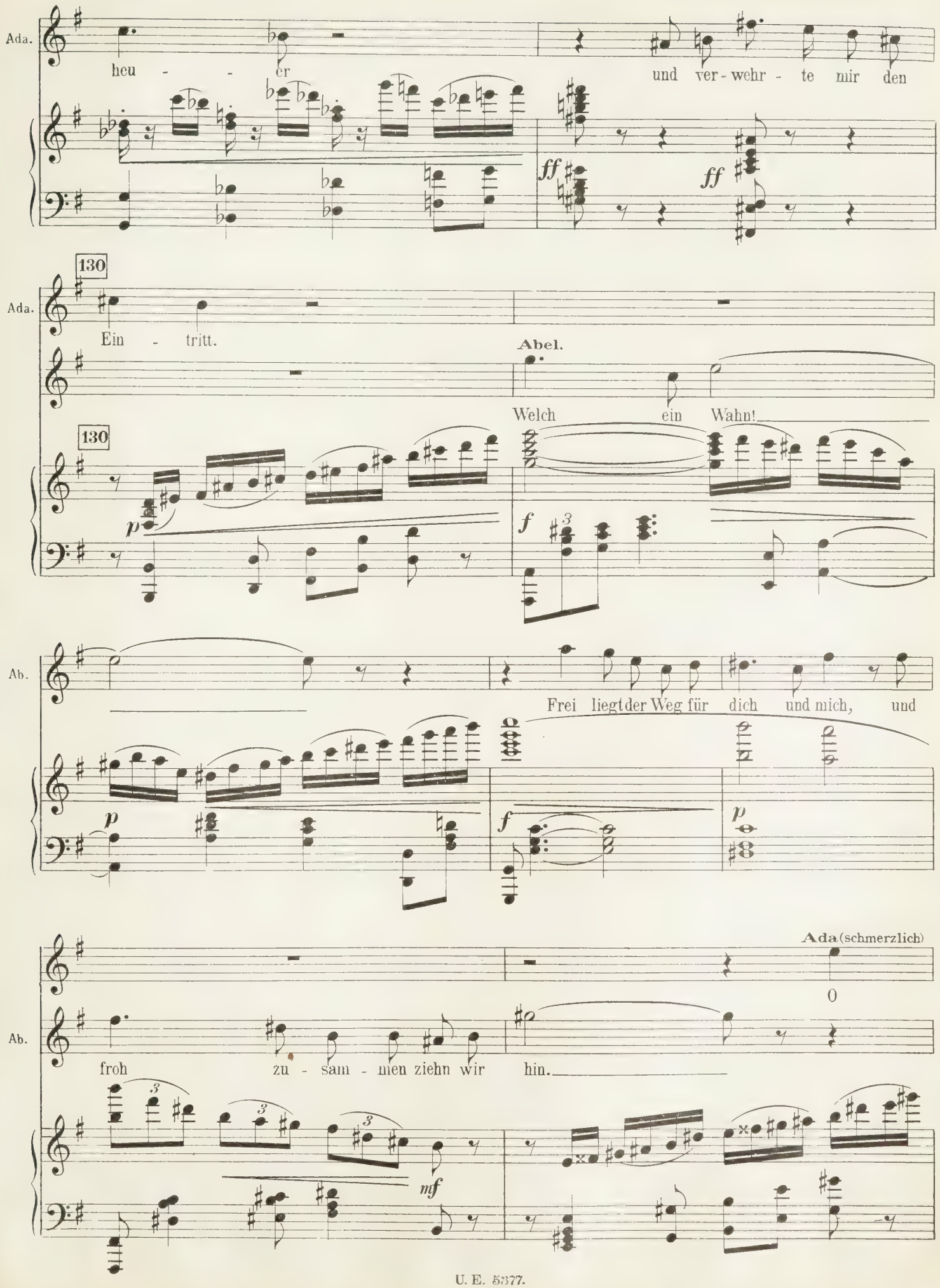
Wollt ich's je be - tre - ten, wüch - se ber - ges

p *fp*

Ada.

hoch em - por ein Un - - - - - ge -

fp *fp*


Ada.
heu - - er
und ver - wehr - te mir den
ff
ff
130
Ada.
Ein - tritt.
Abel.
Welch ein Wahn!
130
p
f
Ab.
Frei liegt der Weg für dich und mich, und
p
f
p
Ada (schmerzlich)
O
Ab.
froh zu - sam - men ziehn wir hin.
mf

131

(alla breve dirigieren)

Ada.

nein! O nein!

f *p* *mf*

Ada.

Wie oft sah ich's im Traum! Wie oft trug mich die

p *pp* *pp*

Ada.

Sehn - sucht weit hin - weg zu

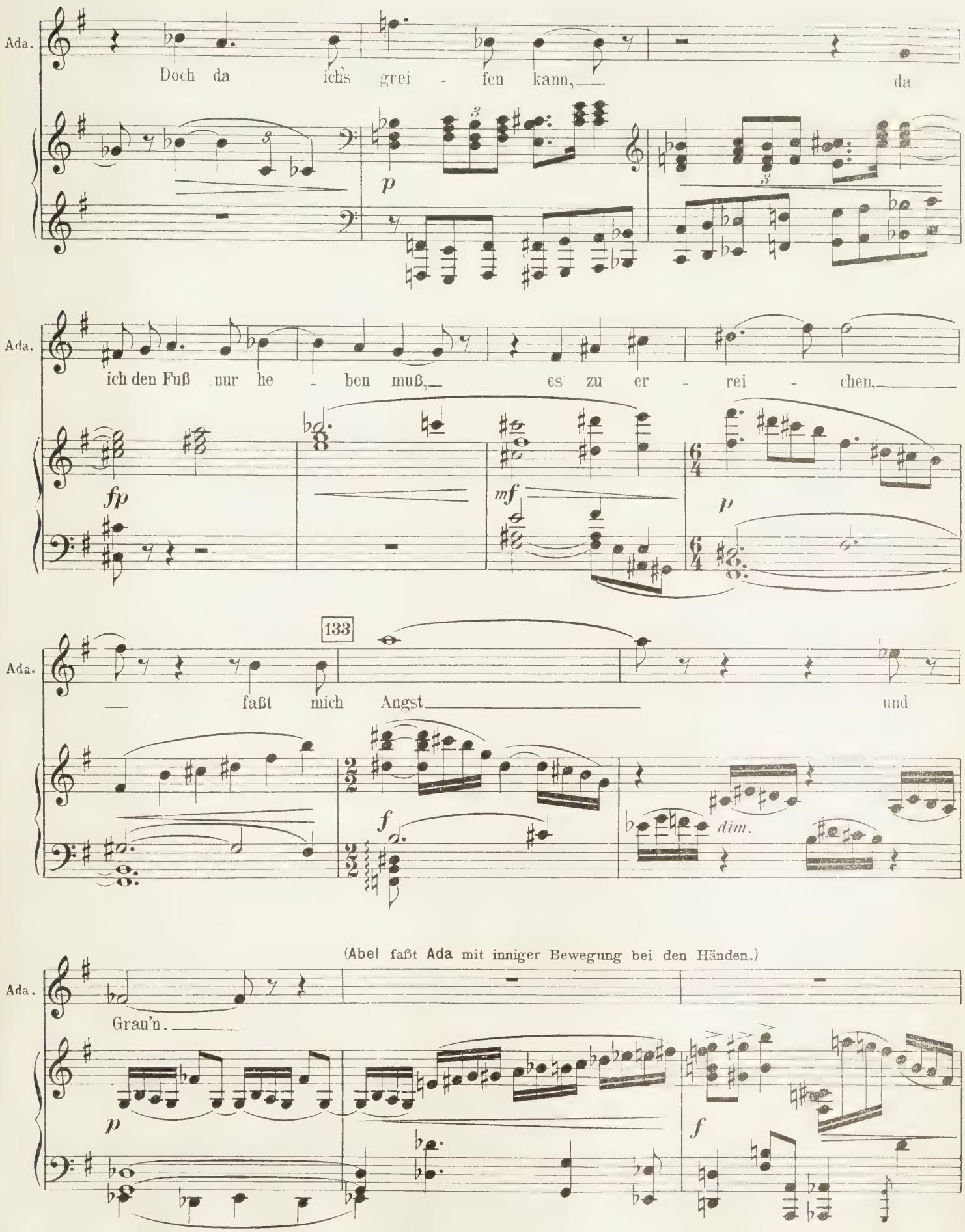
f *p*

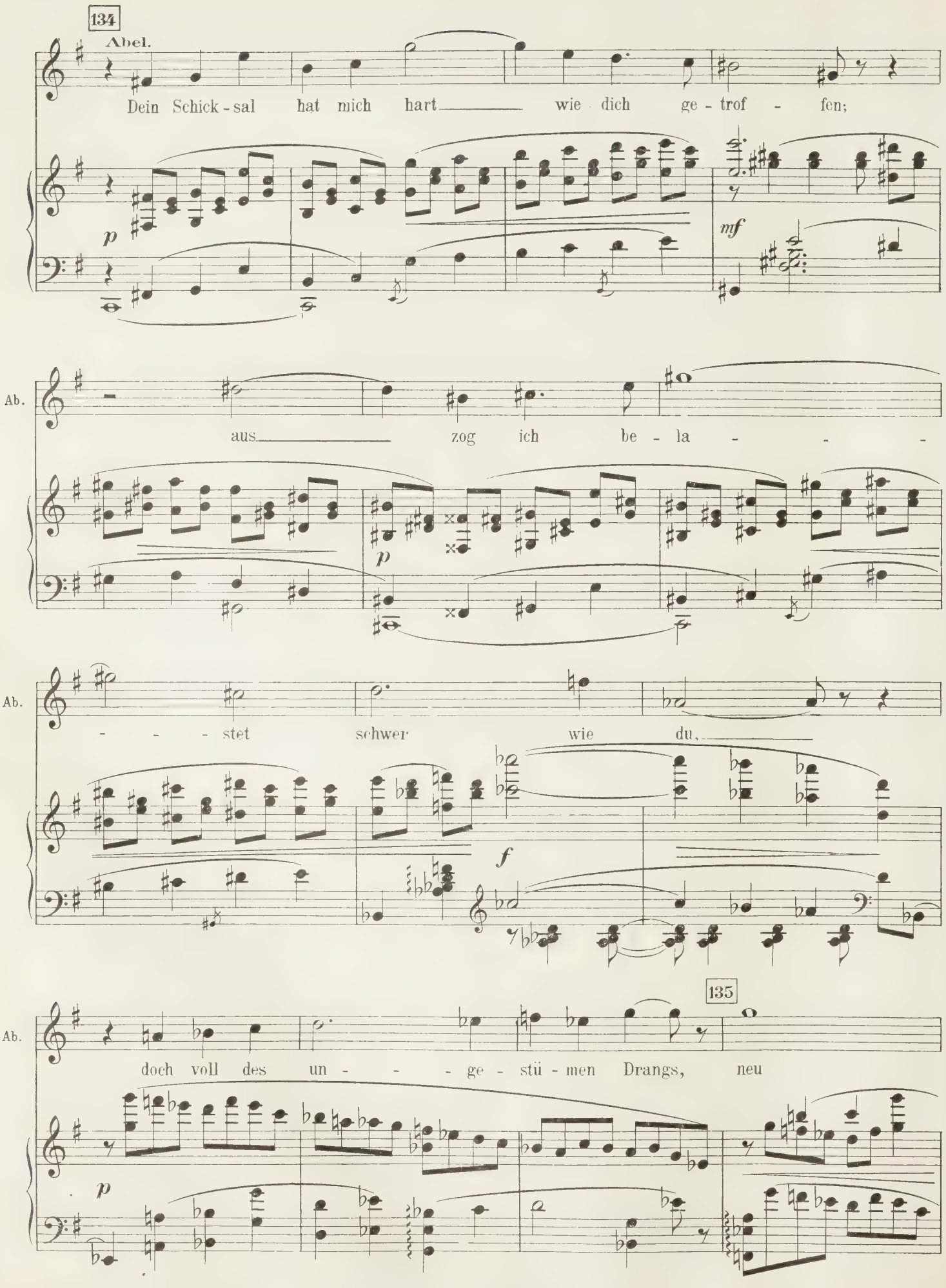
132

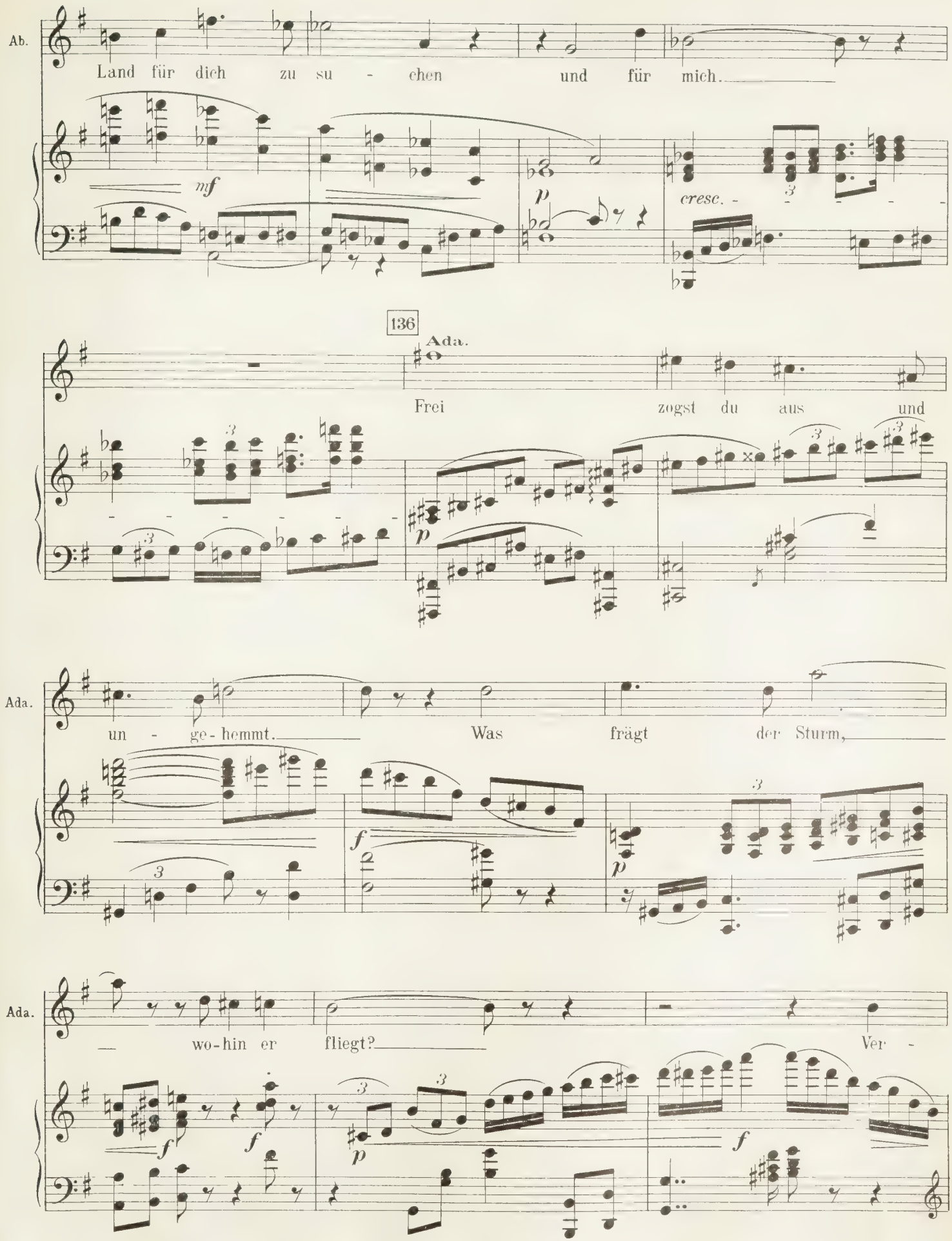
Ada.

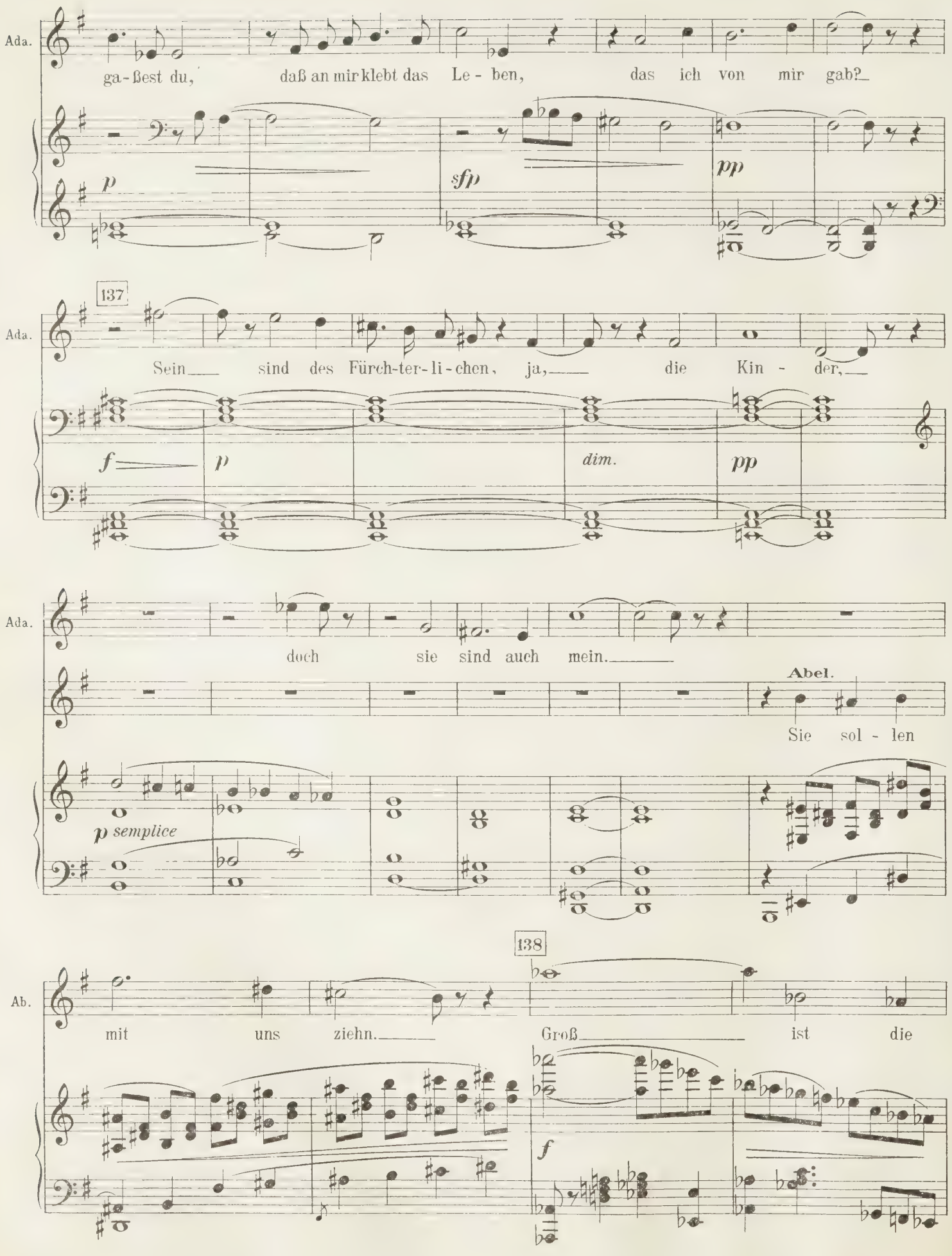
ihm.

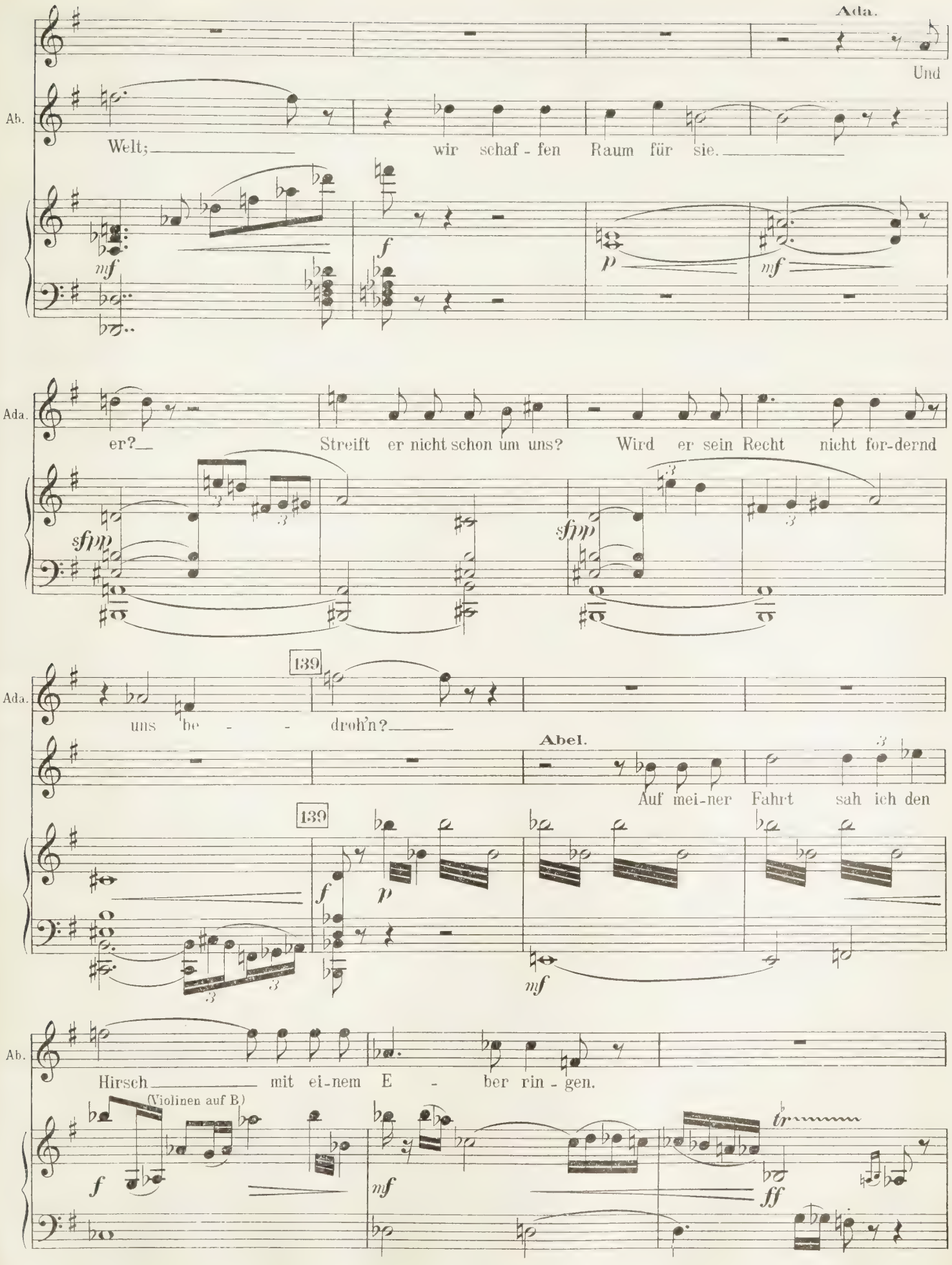
ff passionato

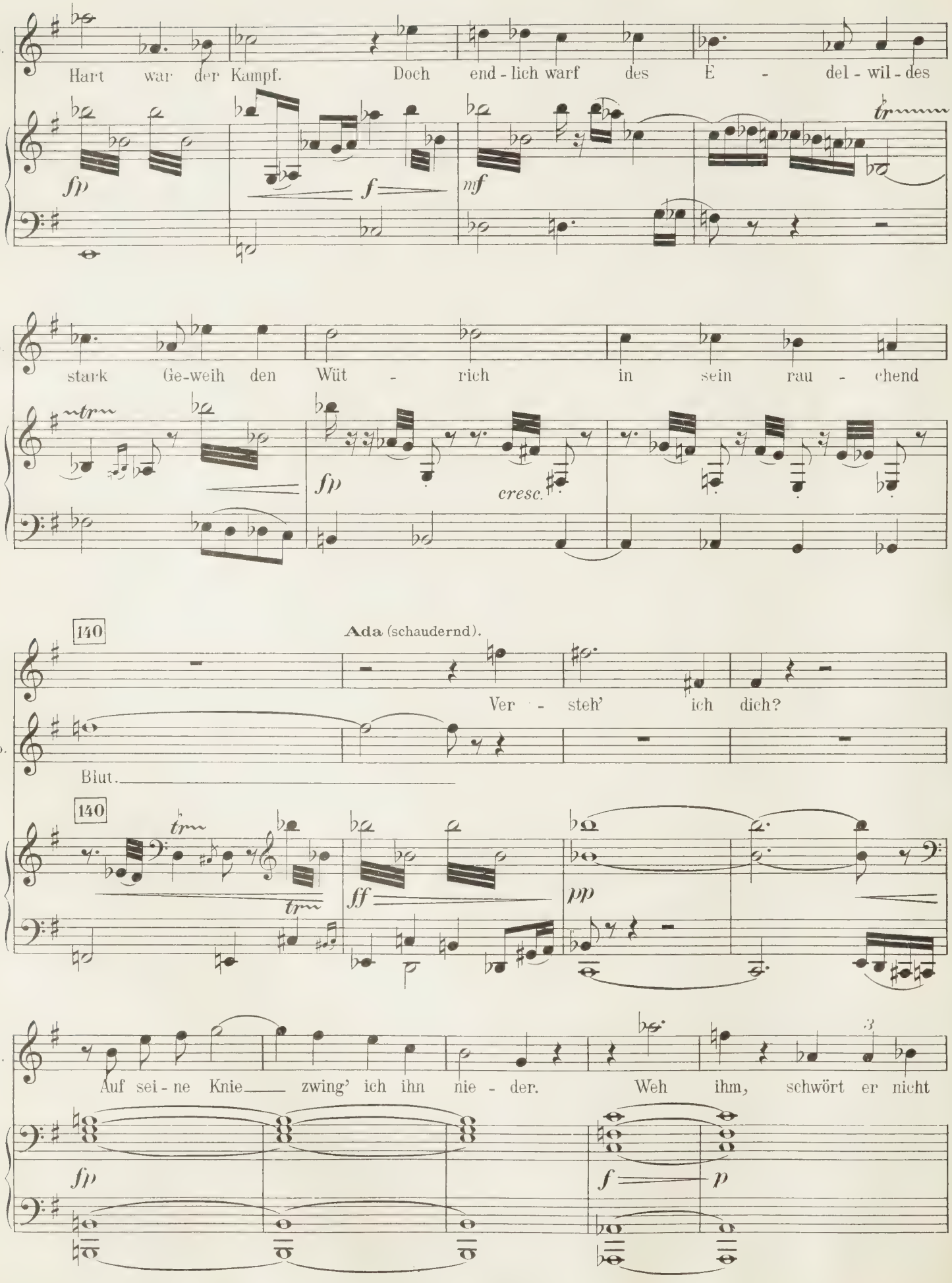

Ada.
Doch da ichs grei - fen kann, da
p
Ada.
ich den Fuß nur he - ben muß, es zu er - rei - chen,
fp
mf
p
Ada.
133
faßt mich Angst und
f
dim.
(Abel faßt Ada mit inniger Bewegung bei den Händen.)
Ada.
Grau'n.
p
f

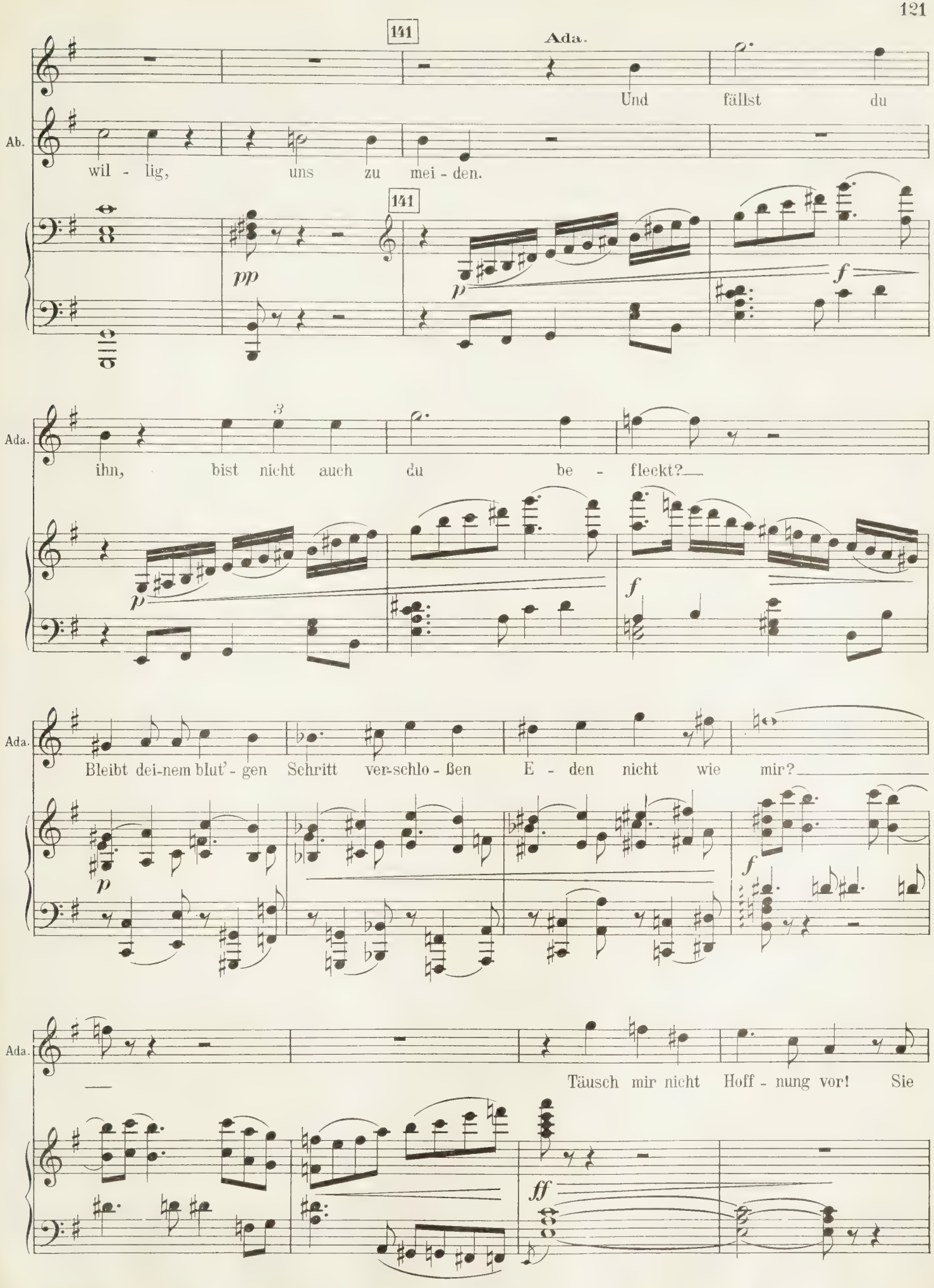

134
Abel.
Dein Schick - sal hat mich hart wie dich ge - trof - fen;
p
mf
Ab.
aus zog ich be - la - - -
p
Ab.
- - - stet schwer wie du,
f
Ab.
135
doch voll des un - - - ge - stü - men Drangs, neu
p


Ab.
Land für dich zu su - chen und für mich.
mf
p
cresc.
136
Ada.
Frei zogst du aus und
Ada.
un - ge-hemmt. Was frägt der Sturm,
f
p
Ada.
wo-hin er fliegt? Ver -
f
p
f


Ada.
ga-ßest du, daß an mir klebt das Le-ben, das ich von mir gab?
p
sfp
pp
137
Ada.
Sein sind des Fürch-ter-li-chen, ja, die Kin-der,
f
p
dim.
pp
Ada.
doch sie sind auch mein.
Abel.
Sie sol-len
p semplice
138
Ab.
mit uns ziehn. Groß ist die
f


Ada.
Und
Ab.
Welt;
wir schaf - fen Raum für sie.
mf
f
p
mf
Ada.
er?
Streift er nicht schon um uns?
Wird er sein Recht nicht for-dernd
sfpp
sfpp
139
Ada.
uns be - - droh'n?
Abel.
Auf mei-ner Fahrt sah ich den
139
f
p
mf
Ab.
Hirsch
mit ei-nem E - ber rin - gen.
(Violinen auf B)
f
mf
ff
tr


Ab.
Hart war der Kampf. Doch end - lich warf des E - del - wil - des
fp
f
mf
tr
Ab.
stark Ge-weih den Wüt - rich in sein rau - chend
tr
fp
cresc.
140
Ada (schaudernd).
Ver - steh' ich dich?
Ab.
Blut.
140
tr
tr
ff
pp
Ab.
Auf sei - ne Knie zwing' ich ihn nie - der. Weh ihm, schwört er nicht
3
fp
f
p


141
Ada.
Und fällst du
Ab.
wil - lig, uns zu mei - den.
141
pp
p
f
Ada.
ihn, bist nicht auch du be - fleckt?
p
f
Ada.
Bleibt dei-nem blut'- gen Schritt ver-schlo - ßen E - den nicht wie mir?
p
f
Ada.
Täusch mir nicht Hoff - nung vor! Sie
ff

142

Ada.

schwand, und nur Ver - zweif - - - -

p *f* *ff*

Ada.

- - - lung bleibt für

Ada.

mich.

ff *poco a poco dim.*

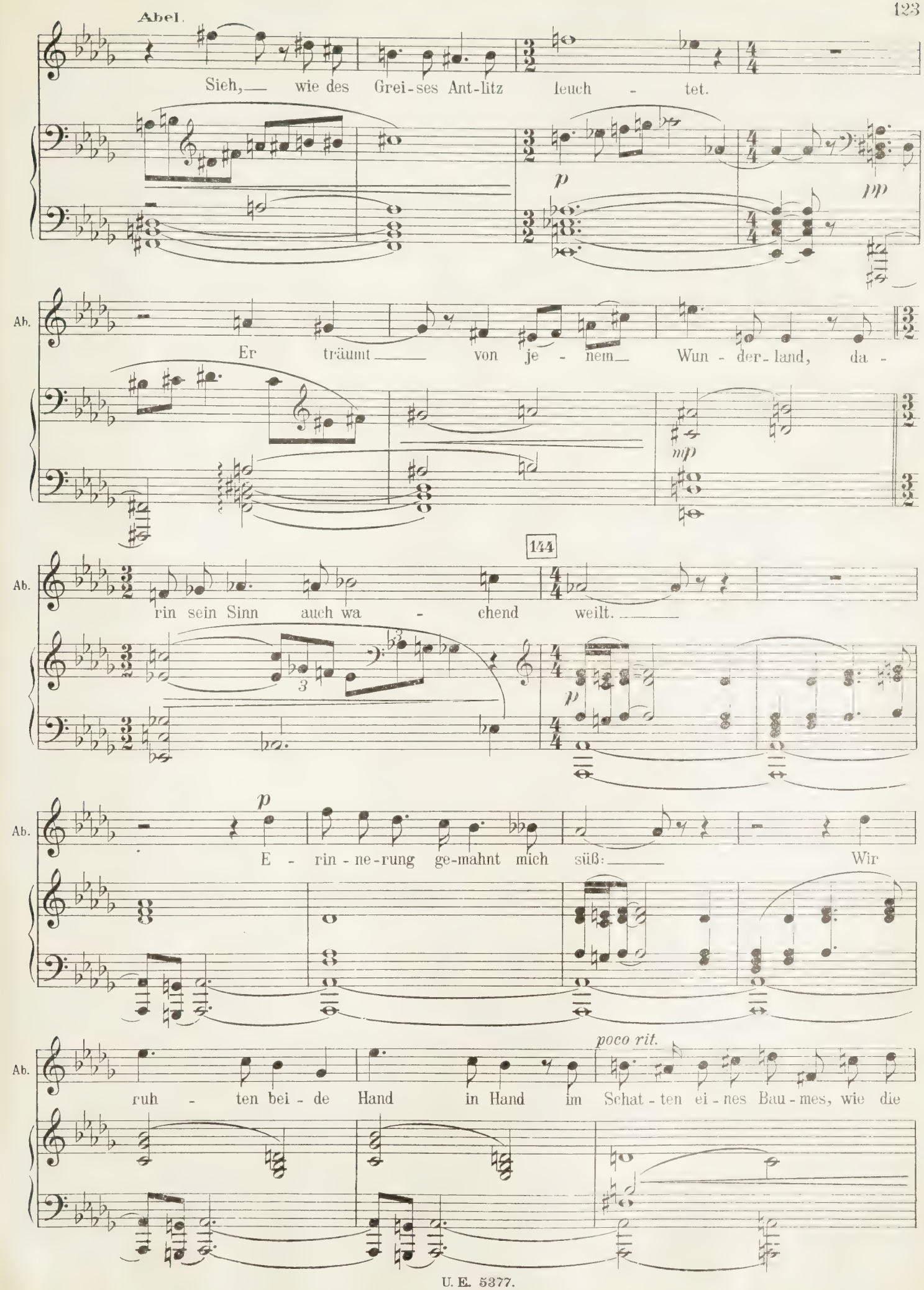
(*sopra*)

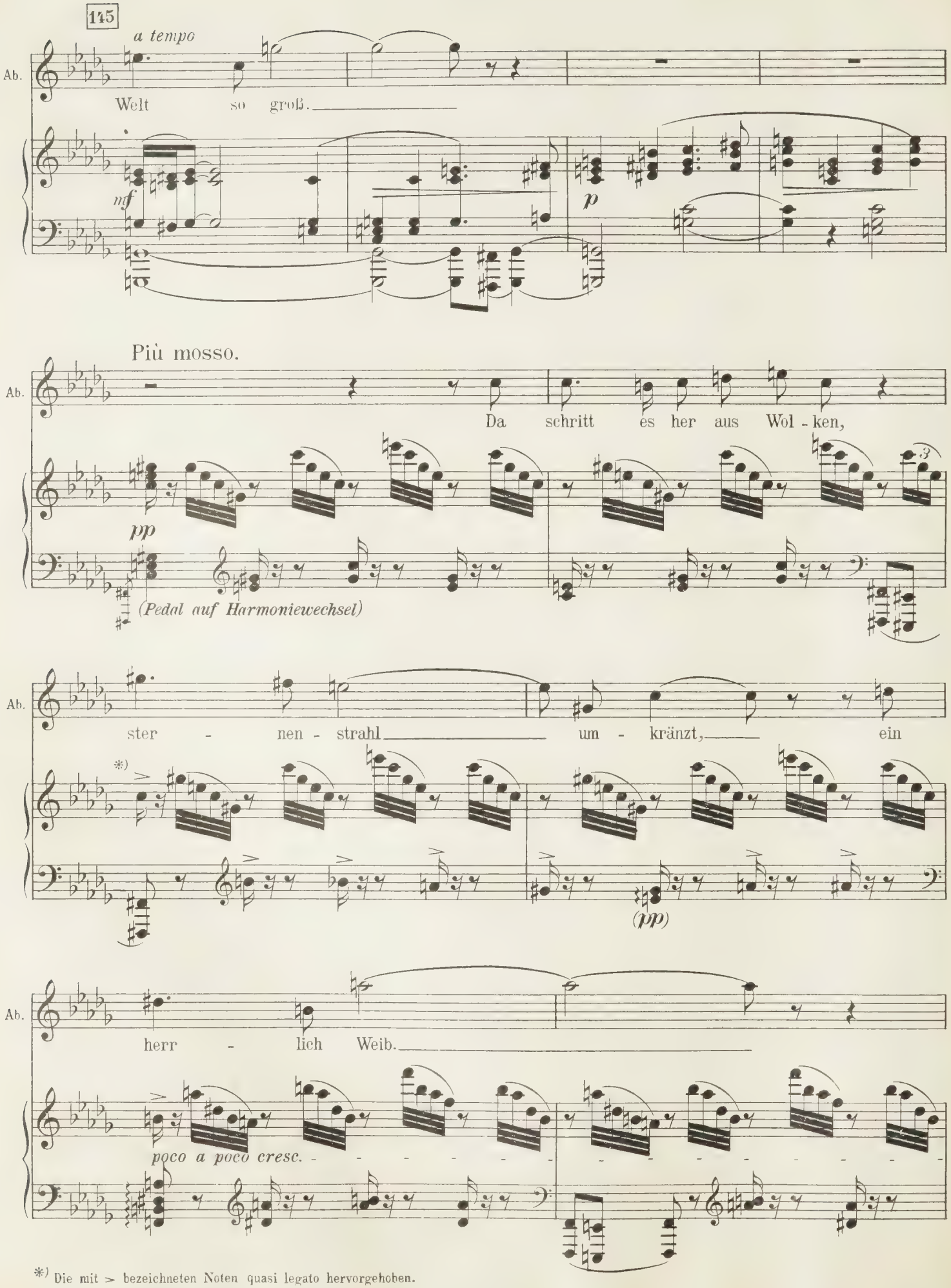
143 Il doppio più lento.

(Abel nimmt Ada bei der Hand und führt sie zum Eingang der Hütte.)

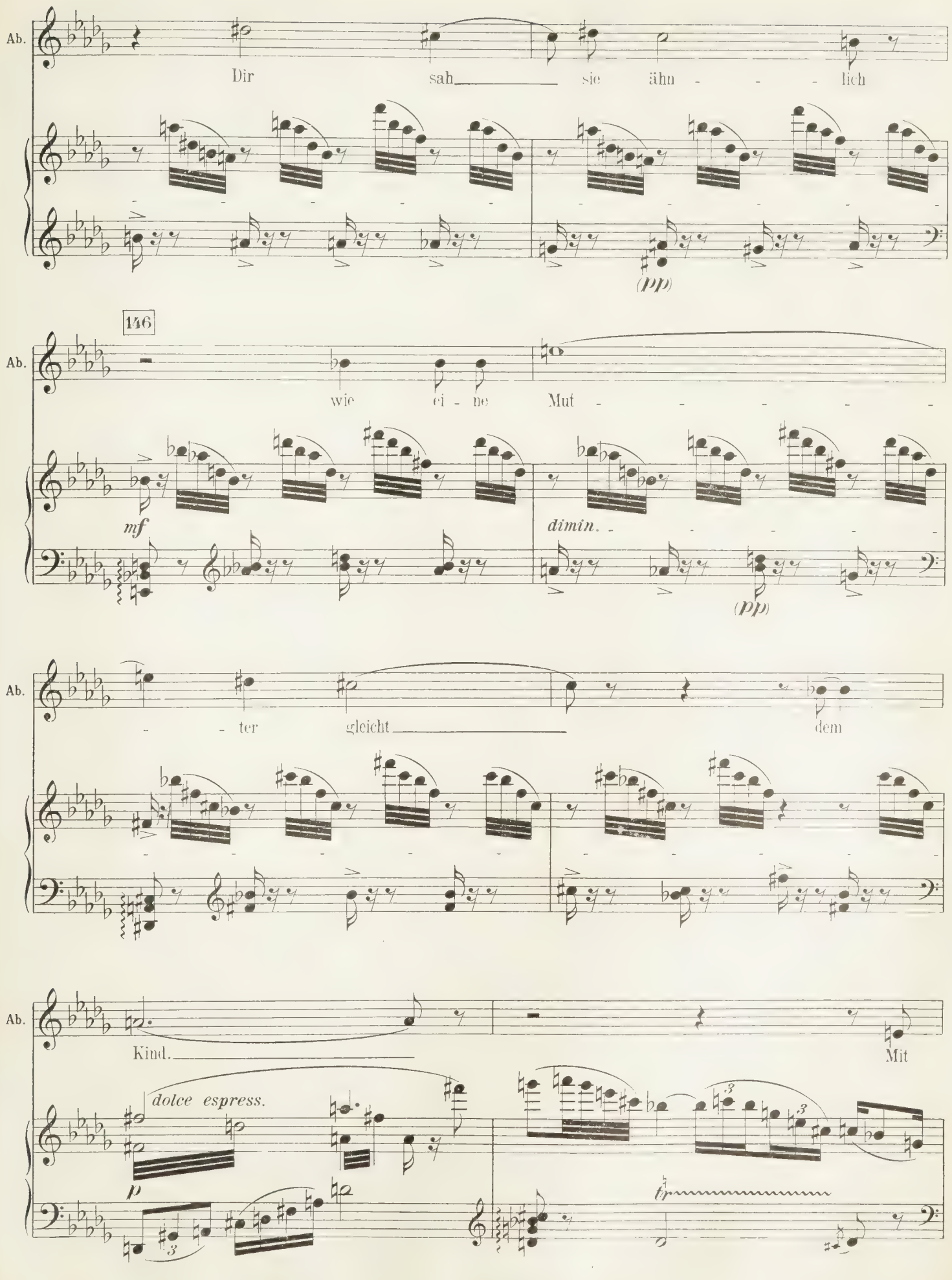
p

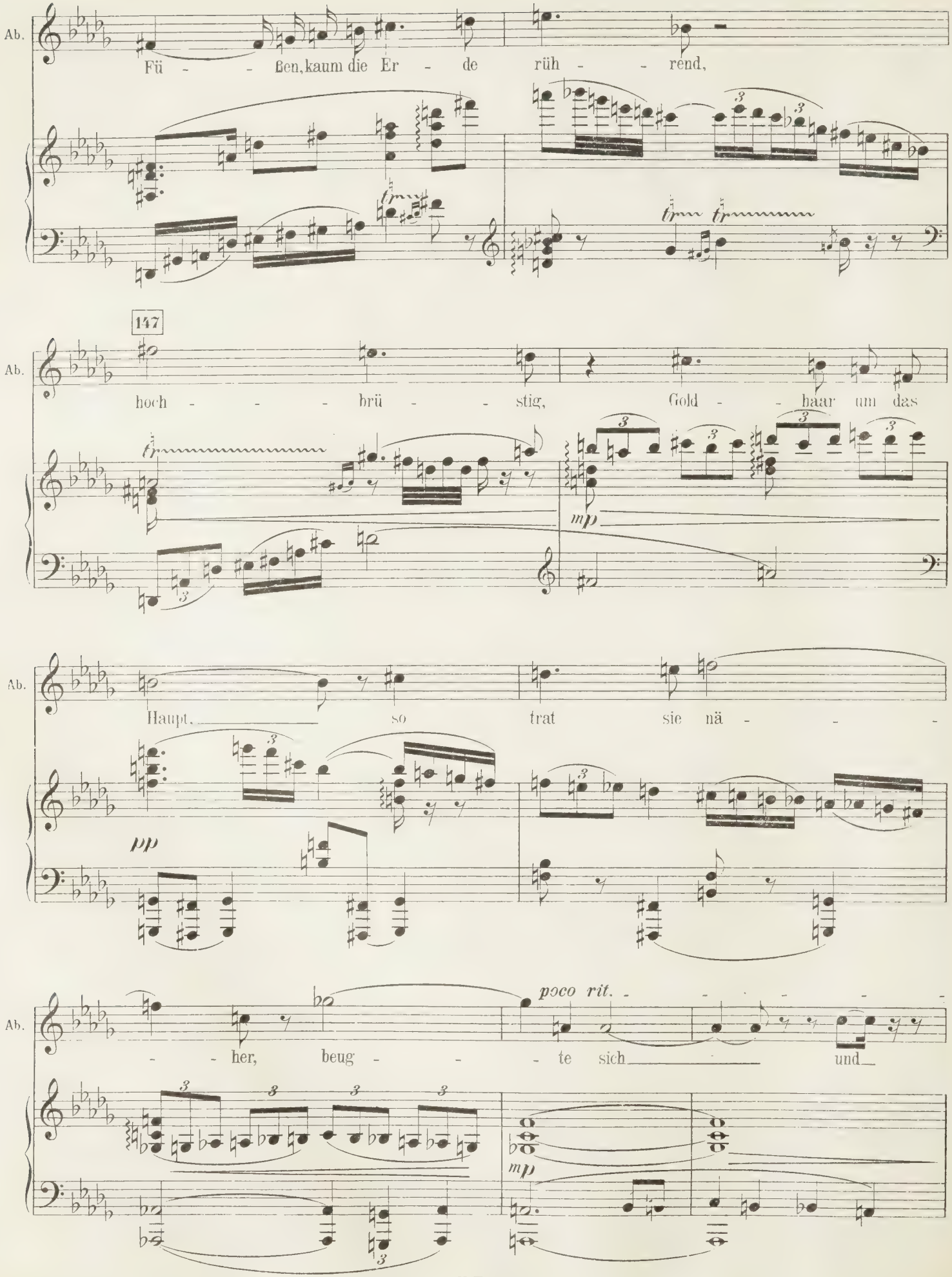
espress. dolce


Abel.
Sieh, wie des Grei-ses Ant-litz leuch - tet.
p
pp
Ab.
Er träumt von je - nem Wun - der-land, da -
mp
144
Ab.
rin sein Sinn auch wa - chend weilt.
p
Ab.
E - rin - ne-rung ge-mahnt mich süß: Wir
poco rit.
Ab.
ruh - ten bei - de Hand in Hand im Schat - ten ei - nes Bau - mes, wie die



*) Die mit > bezeichneten Noten quasi legato hervorgehoben.


Ab.
Dir sah sie ähn - - - lich
(pp)
146
Ab.
wie ei - ne Mut - - - - - -
mf
dimin. - - - - - -
(pp)
Ab.
- - ter gleicht dem
Ab.
Kind. Mit
dolce espress.
p
3
3
3
fp


Ab.
Fü - - ßen, kaum die Er - de rüh - - rend,
147
Ab.
hoch - - - brü - - stig, Gold - - haar um das
Ab.
Haupt, so trat sie nä - - -
pp
Ab.
poco rit.
- - her, beug - - - te sich und
mp

148

lento (tempo I) *ancora rit.* *molto lento*

Ab.

küß - - te uns. Sie lä-chel-te.

lento (tempo I) *ancora rit.* *molto lento*

p *pp*

molto più mosso

Ab.

Doch schoß ein Trä - - nen-strom ihr aus den hel - len

molto più mosso

mf

149

Ab.

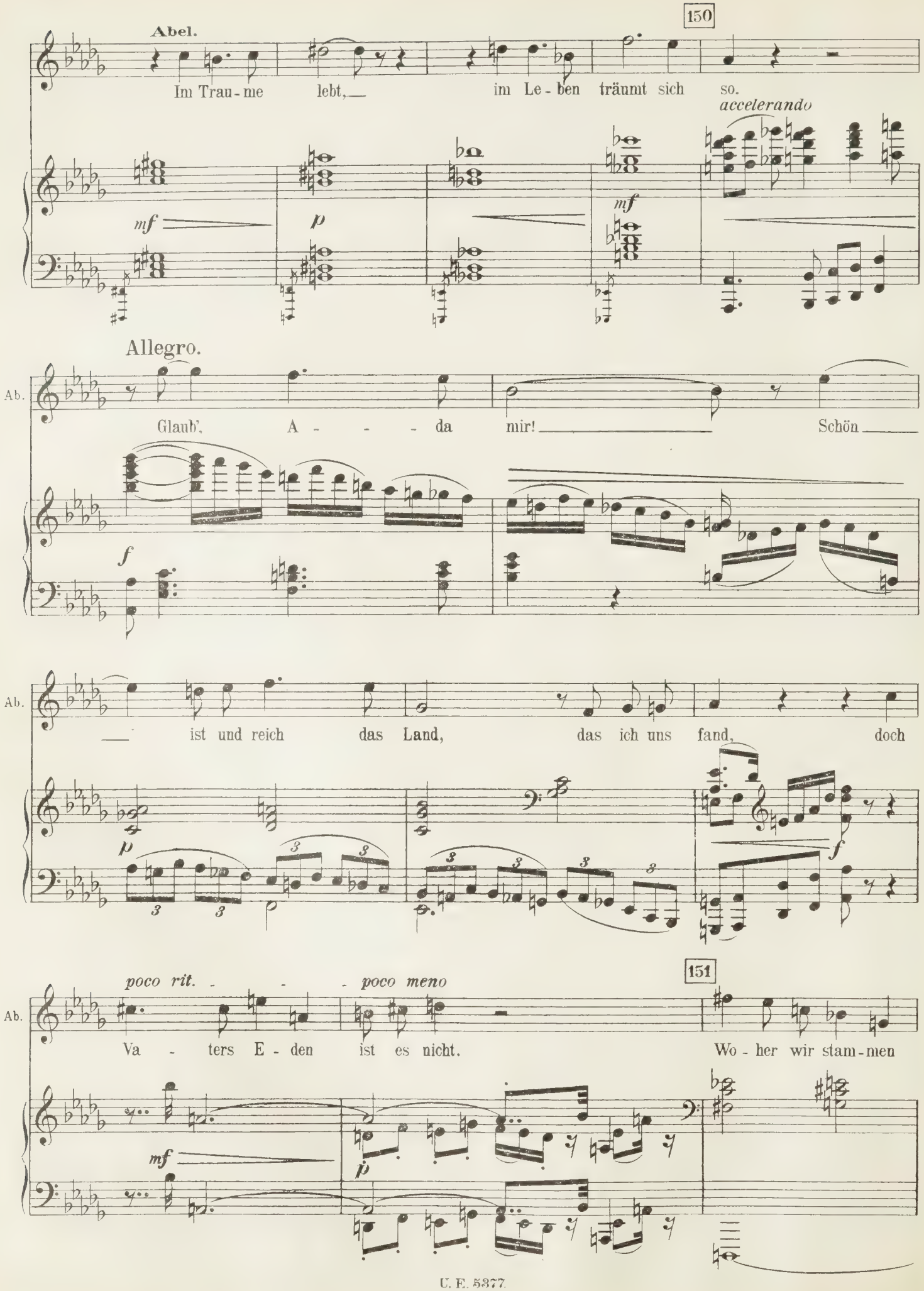
Au - gen, da sie schied.

rit. *tempo I (lento)*

p *pp*

Ada (leise).

Auch ich hatt' ein-mal sol - chen Traum.


150
Abel.
Im Trau-me lebt, — im Le-ben träumt sich so.
accelerando
mf
p
mf
Allegro.
Ab.
Glaub', A - - - da mir! — Schön —
f
Ab.
— ist und reich das Land, das ich uns fand, doch
p
f
151
poco rit. - - - poco meno
Ab.
Va - ters E - den ist es nicht. Wo - her wir stam-men
mf
p

Tempo I.

Ab.

frug ich nie. Doch ei - nes ward mir klar: Der Schooß, der

fp

Ab.

Kain ge-bar, hat nie-mals uns ge - hegt.

fp *mf* *p*

Ab.

Wir sind von höh' - rer Art, und uns'-re Hei - - mat

p *p*

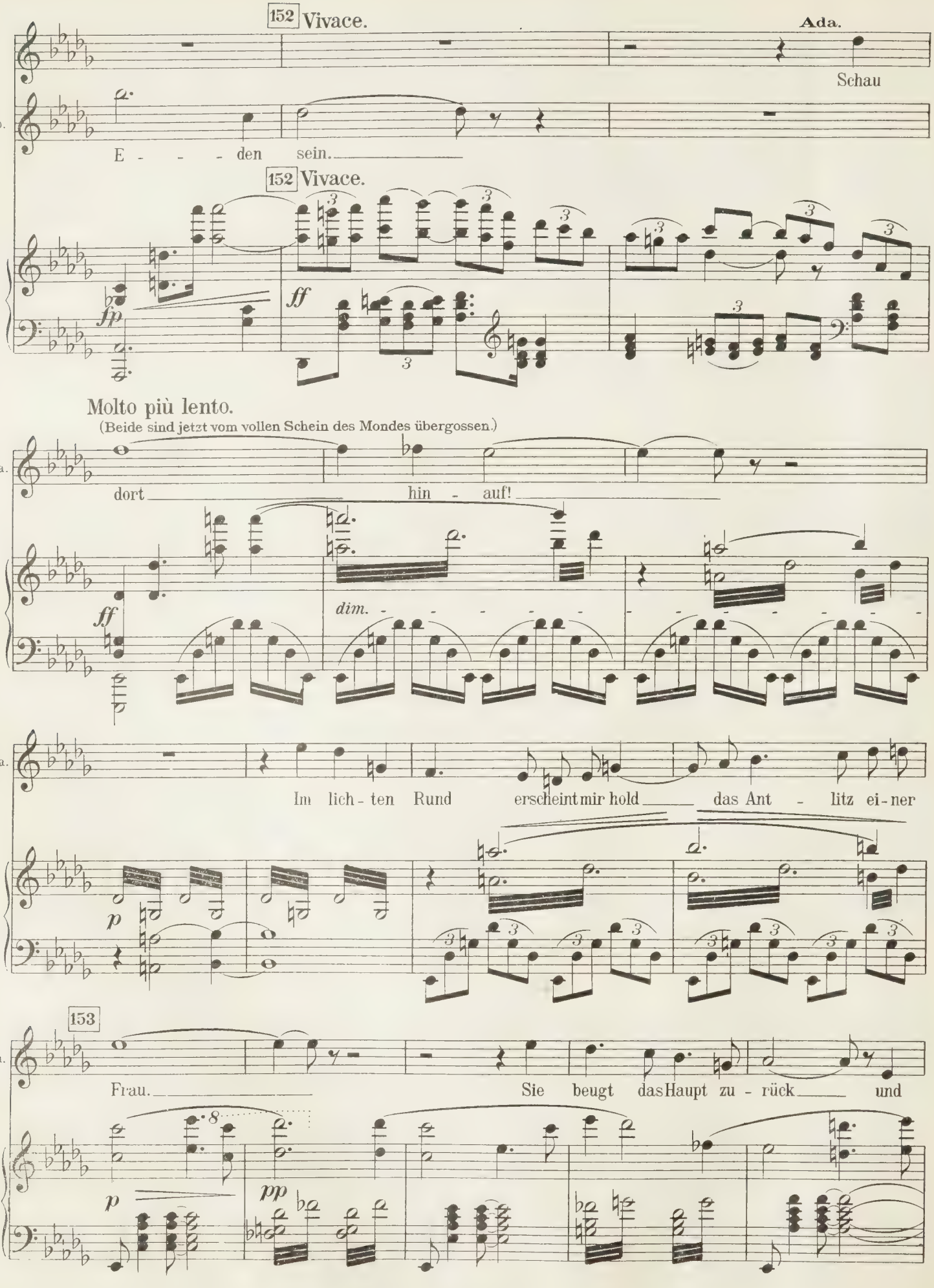
rit. *largo*

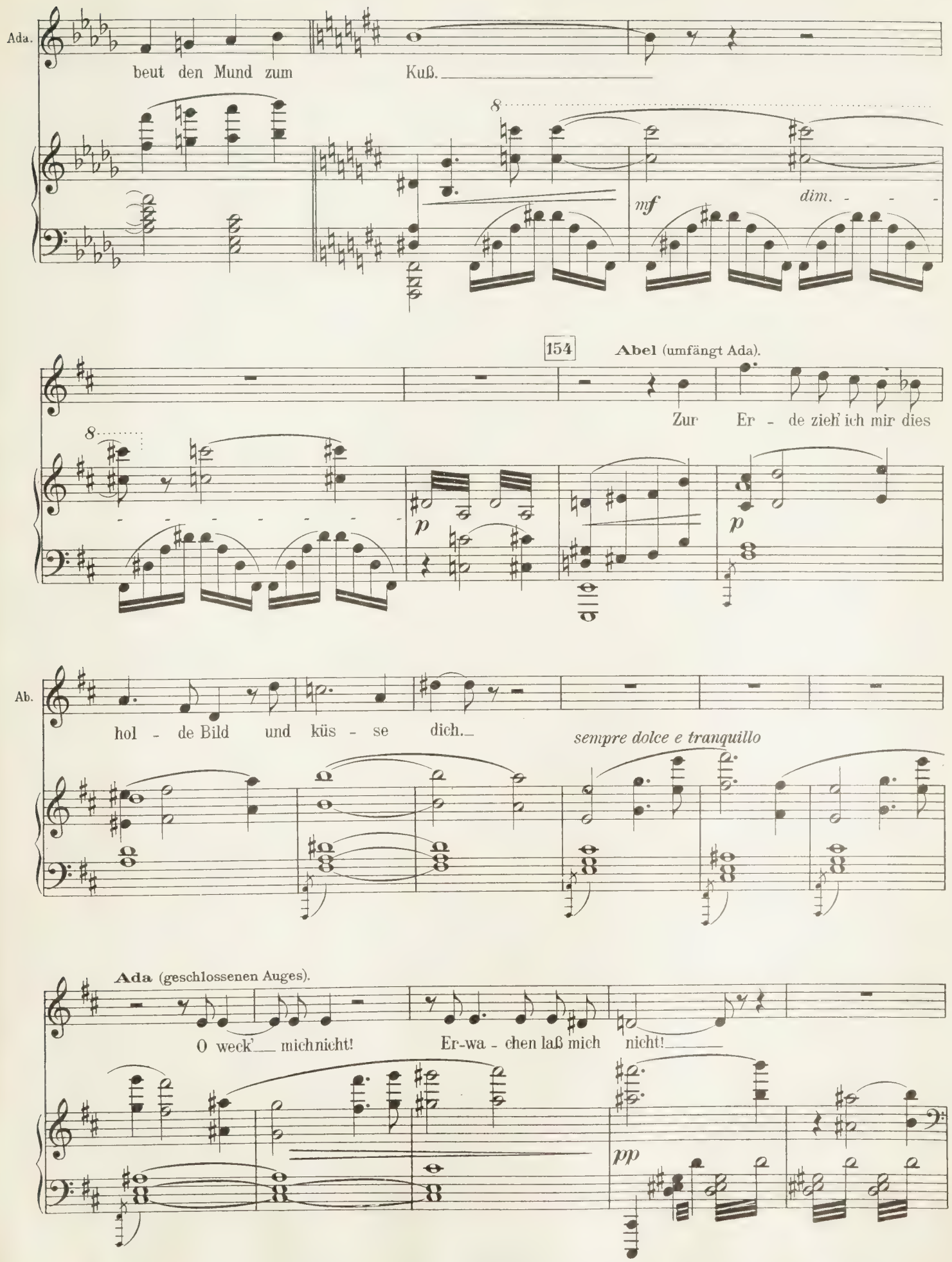
Ab.

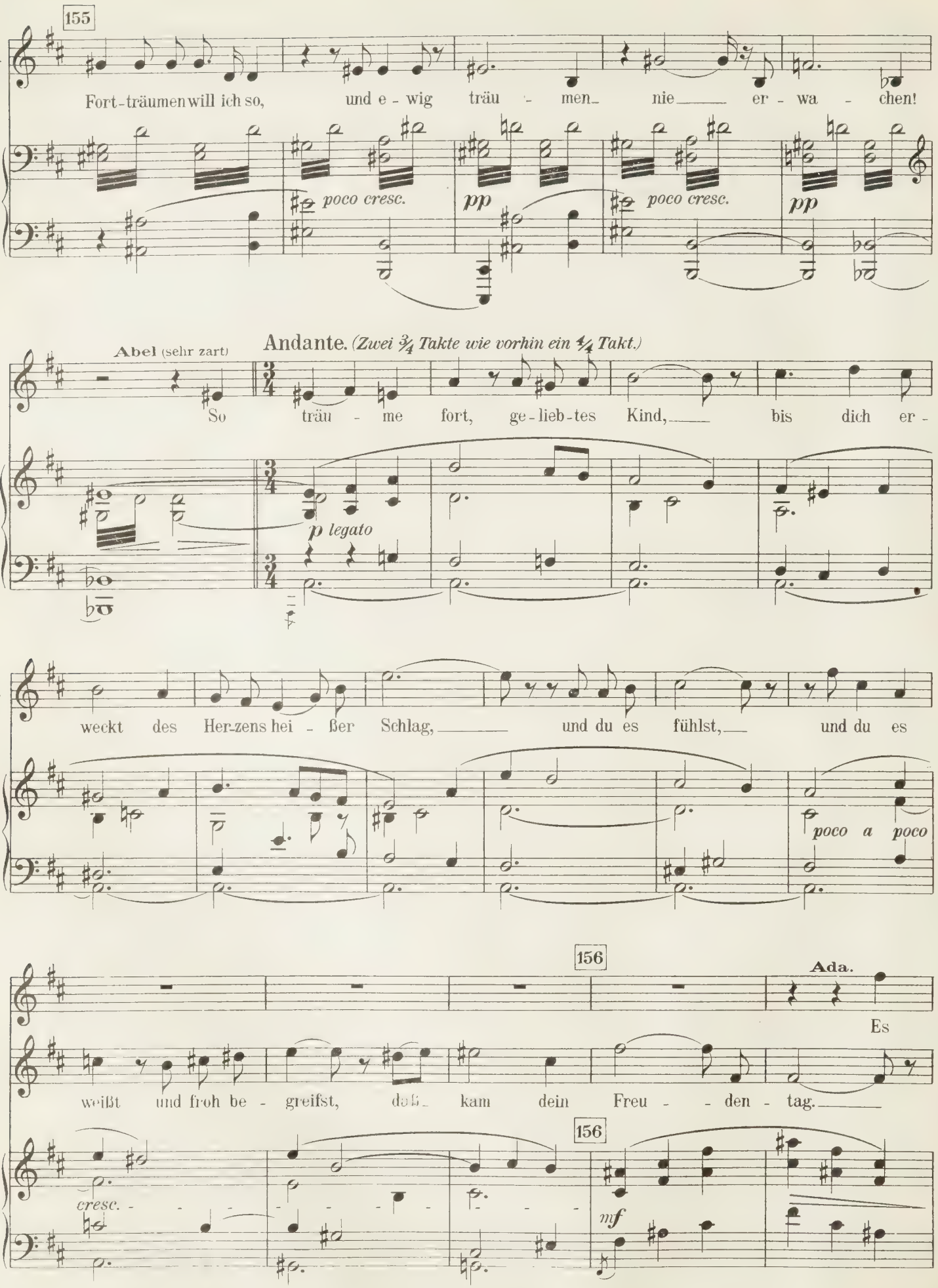
tra-gen wir in uns. Wo wir ver-wei - len, wird auch

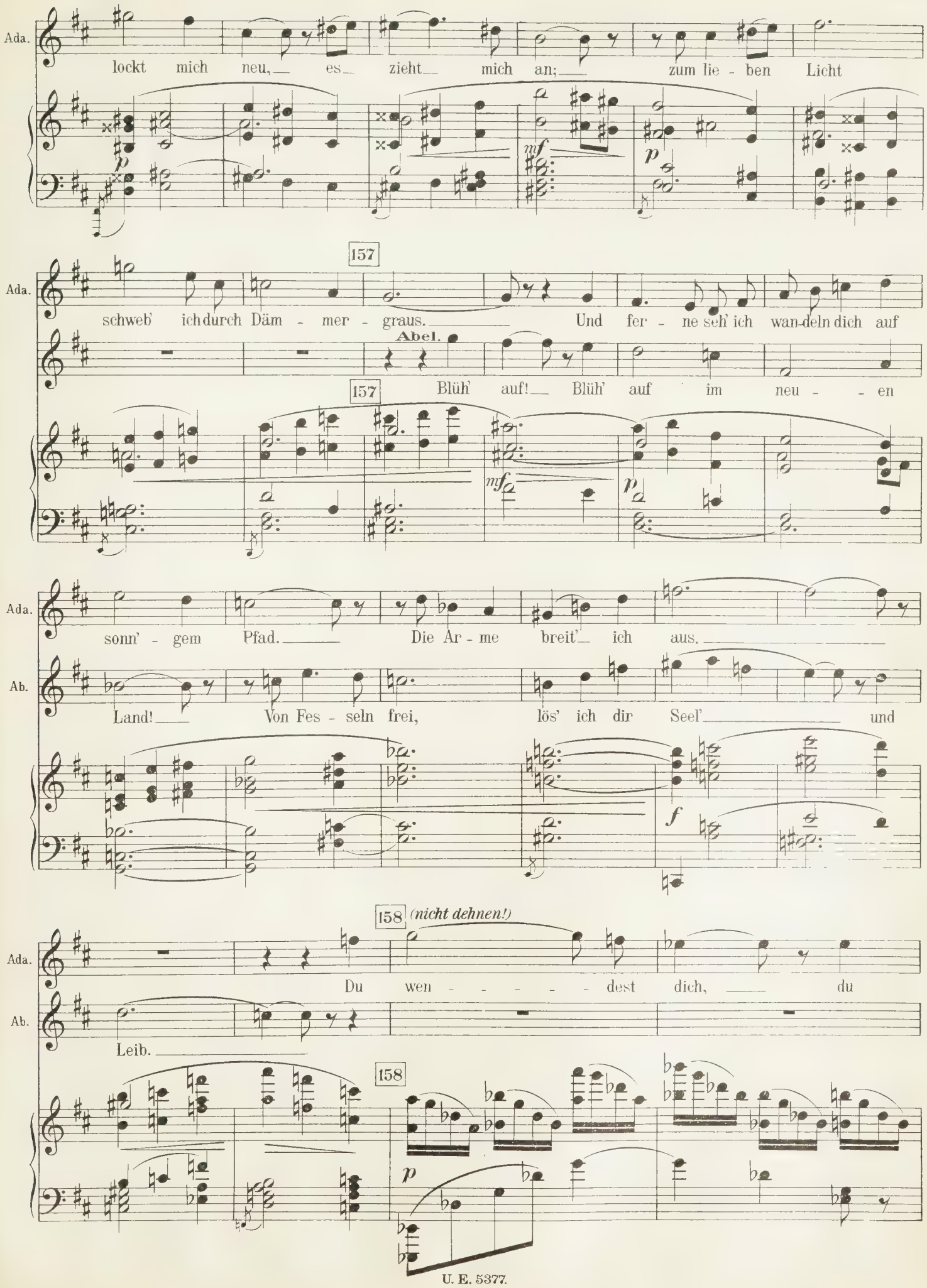
rit. *largo*

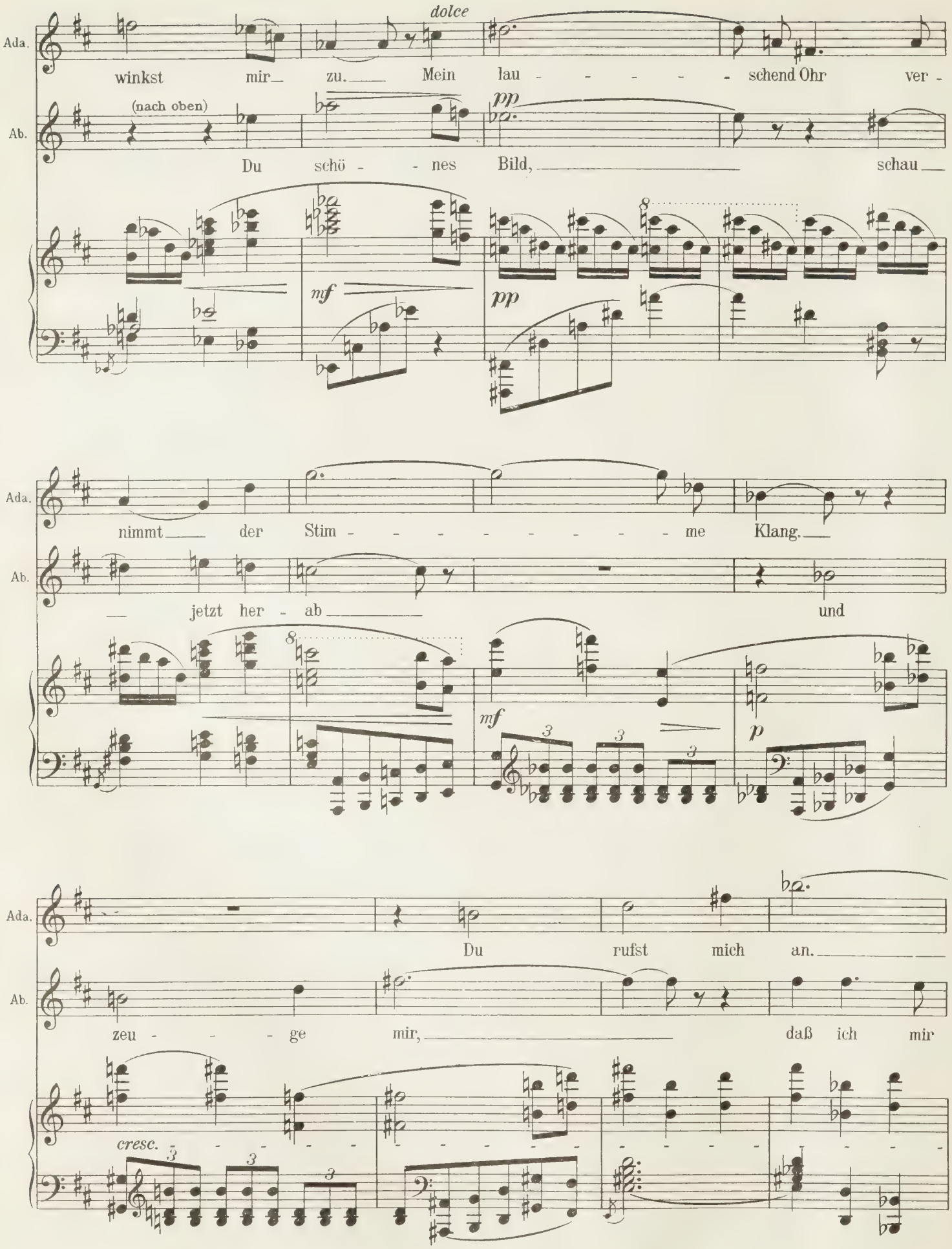
cresc. *fp* *fp*


152 Vivace.
Ada.
Schau
Ab.
E - - - den sein.
152 Vivace.
fp
ff
Molto più lento.
(Beide sind jetzt vom vollen Schein des Mondes übergossen.)
Ada.
dort hin - auf!
ff
dim.
Ada.
Im lich - ten Rund erscheint mir hold das Ant - litz ei - ner
p
153
Ada.
Frau. Sie beugt das Haupt zu - rück und
p
pp


Ada.
beut den Mund zum Kuß.
8
mf
dim.
154
Abel (umfängt Ada).
Zur Er - de zieh' ich mir dies
8
p
p
Ab.
hol - de Bild und küs - se dich.
sempre dolce e tranquillo
Ada (geschlossenen Auges).
O weck' mich nicht! Er-wa - chen laß mich nicht!
pp


155
Ada.
Fort-träumen will ich so, und e - wig träu - men nie er - wa - chen!
poco cresc.
pp
poco cresc.
pp
Abel (sehr zart)
Andante. (Zwei 3/4 Takte wie vorhin ein 1/4 Takt.)
So träu - me fort, ge-lieb-tes Kind, bis dich er -
p legato
Ab.
weckt des Her-zens hei - ßer Schlag, und du es fühlst, und du es
poco a poco
156
Ada.
Es
Ab.
weißt und froh be - greifst, daß kam dein Freu - - den - tag.
156
cresc.
mf


Ada.
lockt mich neu, es zieht mich an; zum lie - ben Licht
157
Ada.
schweb' ich durch Däm - mer - graus. Und fer - ne seh' ich wan-deln dich auf
Abel.
157
Blüh' auf! Blüh' auf im neu - - en
Ada.
sonn' - gem Pfad. Die Ar - me breit' ich aus.
Ab.
Land! Von Fes - seln frei, lös' ich dir Seel' und
158 (nicht dehnen!)
Ada.
Du wen - - - - - dest dich, du
Ab.
Leib.
158


Ada.
Ab.
dolce
winkst mir zu. Mein lau - - - - - - schend Ohr ver -
(nach oben)
pp
Du schö - - nes Bild, schau
mf
pp
Ada.
Ab.
nimmt der Stim - - - - - - - - - me Klang.
jetzt her - ab und
mf
p
Ada.
Ab.
Du rufst mich an.
zeu - - - - ge mir, daß ich mir
cresc.

159

Ada. Ich sink her - ab.

(wieder zu Ada)

Ab. frei' mein Weib. Nun träu - me fort, ge-lieb-tes

159

f *p*

Ada. In dei - nen Arm nimmst du mich fest und

Ab. Kind, bis du be - greifst, daß kam dein Freu - - - den -

pp *dim.*

160

(Am Horizont sind allmählig schwere Wolken aufgezogen, in denen es jetzt wetterleutet. Das Licht des Mondes verdunkelt sich und verschwindet.)

Ada. lang.

Ab. tag.

160

ppp quasi niente

Ped.

(sehr leise und entfernt)

Donnermaschine. auf dem Theater.

pp

Ped.

Allegro con passione.

Ada (fährt auf.)

Wo bist du? Nicht mehr seh' ich dich.

Ada.

Um - schließ mich fest, daß ich dich füh - - -

161

un pochissimo meno mosso

Ada.

le! Bin ich nun wach? Hast du mich wach - geküßt?

accel.

Blitze. auf dem Theater.

Donnermaschine. auf dem Theater.

161

poco cresc.

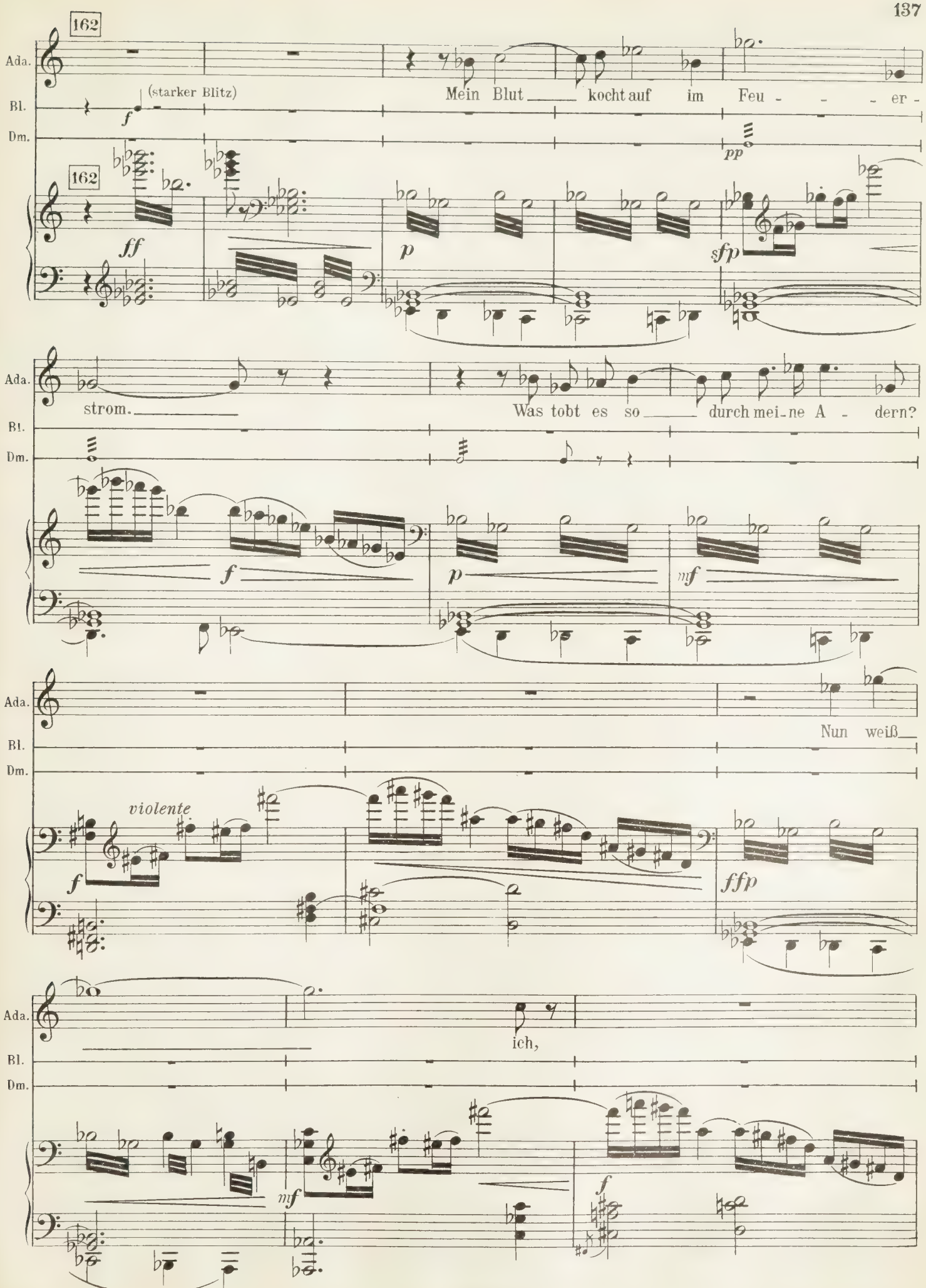
Tempo I.

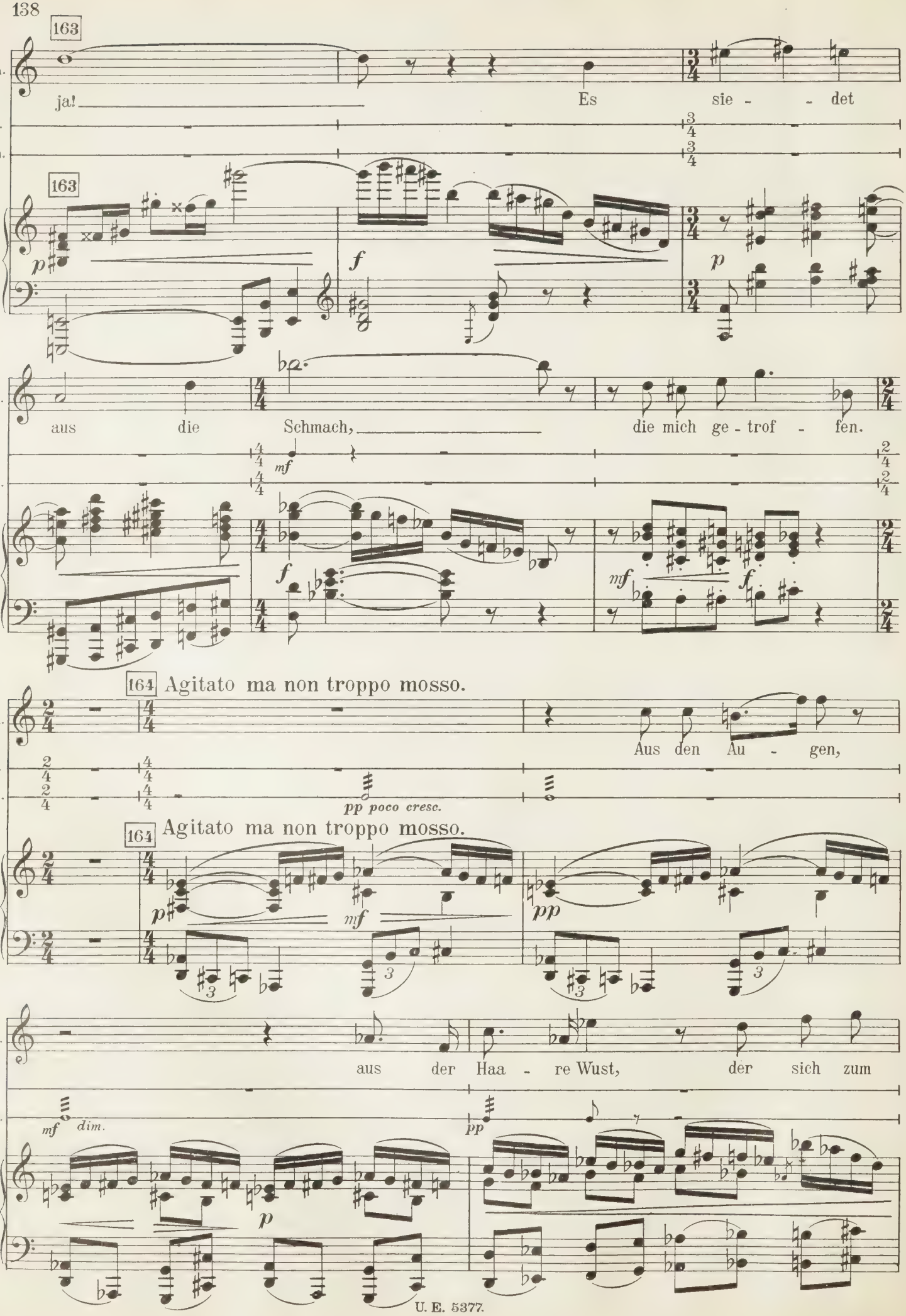
Ada.

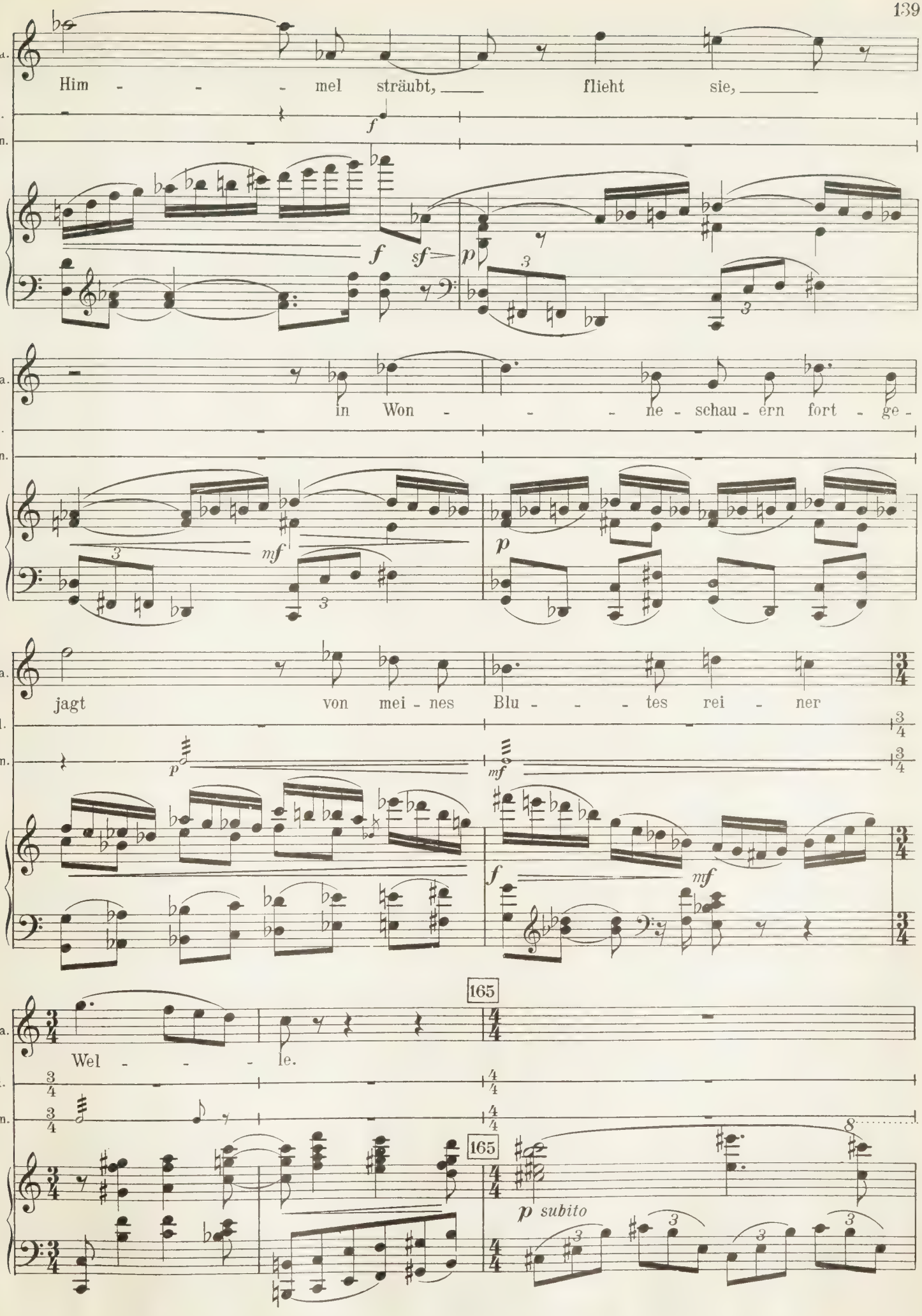
So küß mich noch ein - mal, daß ich dich wie - der küs - sen kann!

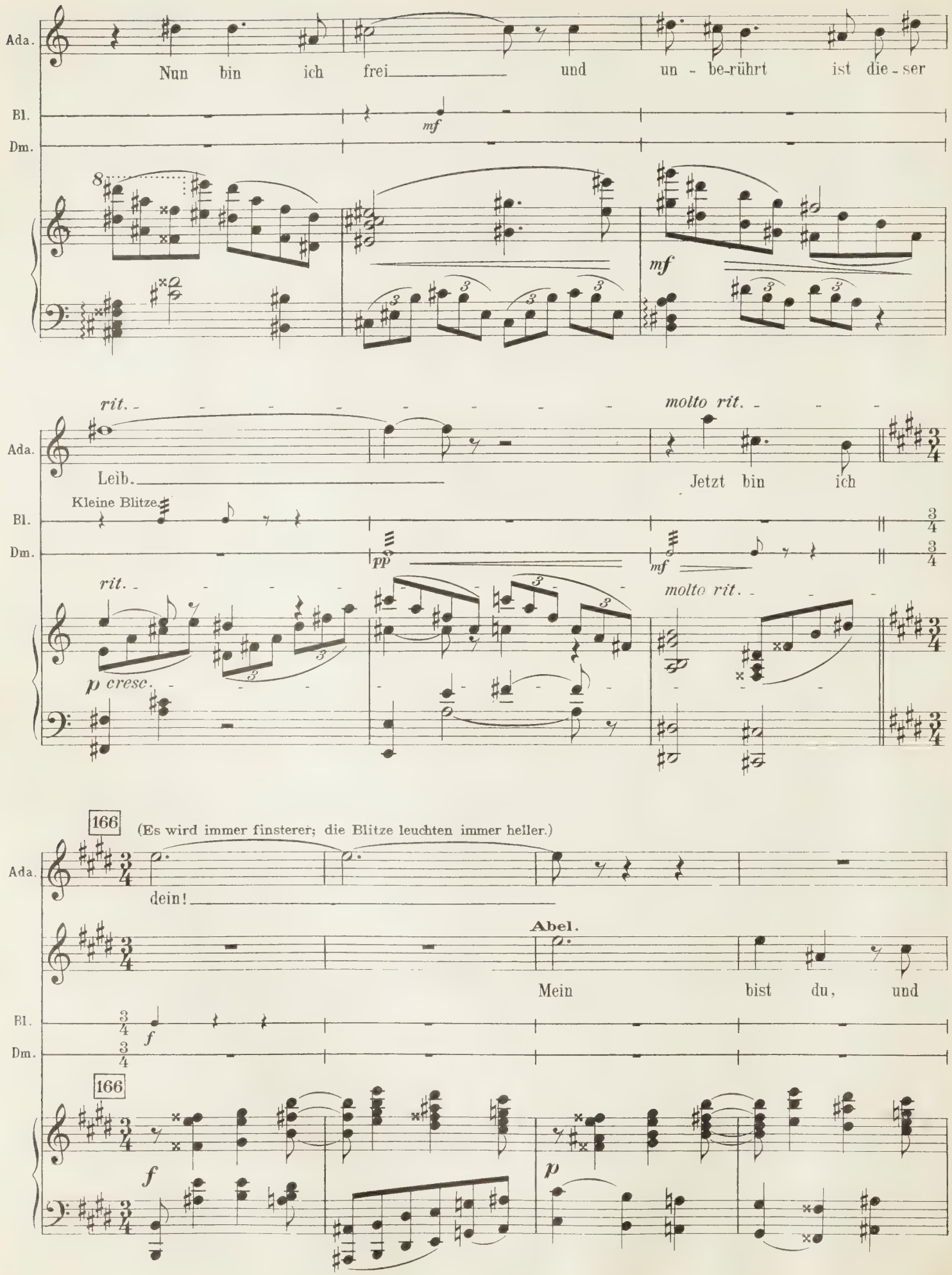
Bl.

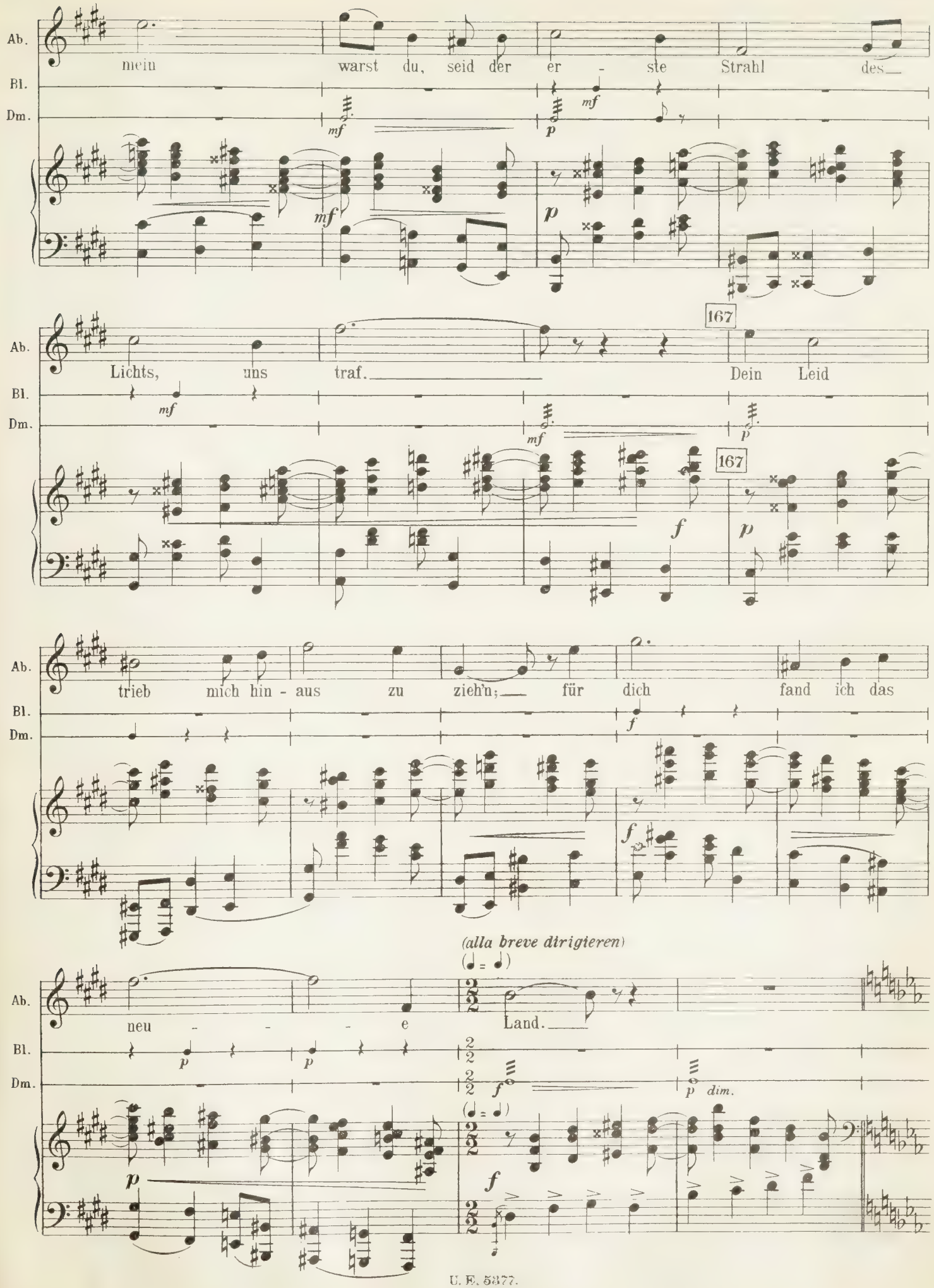
Dm.


162
Ada.
Bl.
Dm.
(starker Blitz)
Mein Blut kocht auf im Feu - - - er -
strom.
Was tobt es so durch mei-ne A - dern?
Nun weiß
violente
ich,


163
Ada.
ja!
Es sie - - det
Bl.
Dm.
163
p
f
p
Ada.
aus die Schmach,
die mich ge - trof - fen.
Bl.
mf
Dm.
f
mf
f
164 Agitato ma non troppo mosso.
Ada.
Aus den Au - gen,
Bl.
pp poco cresc.
Dm.
164 Agitato ma non troppo mosso.
p
mf
pp
Ada.
aus der Haa - re Wust, der sich zum
Bl.
mf dim.
pp
Dm.
p


Ada.
Him - - - mel sträubt, flieht sie,
Bl.
Dm.
f
sf
p
Ada.
in Won - - - ne - schau - ern fort - ge -
Bl.
Dm.
mf
p
Ada.
jagt von mei - nes Blu - - - tes rei - ner
Bl.
Dm.
p
mf
f
mf
165
Ada.
Wel - - - le.
Bl.
Dm.
165
p subito


Ada.
Nun bin ich frei und un - be-rührt ist die - ser
Bl.
Dm.
mf
8
mf
rit.
molto rit.
Ada.
Leib.
Jetzt bin ich
Kleine Blitze
Bl.
Dm.
pp
mf
rit.
molto rit.
p cresc.
166
(Es wird immer finsterer; die Blitze leuchten immer heller.)
Ada.
dein!
Abel.
Mein bist du, und
Bl.
f
Dm.
166
f
p


Ab.
Bl.
Dm.
mein warst du, seid der er - ste Strahl des
Lichts, uns traf. Dein Leid
167
trieb mich hin - aus zu zieh'n; für dich fand ich das
(alla breve dirigieren)
neu - - - e Land.
dim.

168

Ab. Und wun - der - bar seh' ich da-rin es le - ben.

Bl. *p*

Dm. *pp*

168

p

Ab. Ho - he Män - ner, Frau'n — er - blü - hend in der

Bl. *mf*

Dm. *pp*

cresc.

Ab. Ju - gend Glanz, — sie schrei - ten her in lan-gem Zug und

Bl. *mf*

Dm.

mf

169

Ab. win - ken uns mit heil - gem Gruß. — Aus

poco rit.

Bl. *mf* *p* *mf*

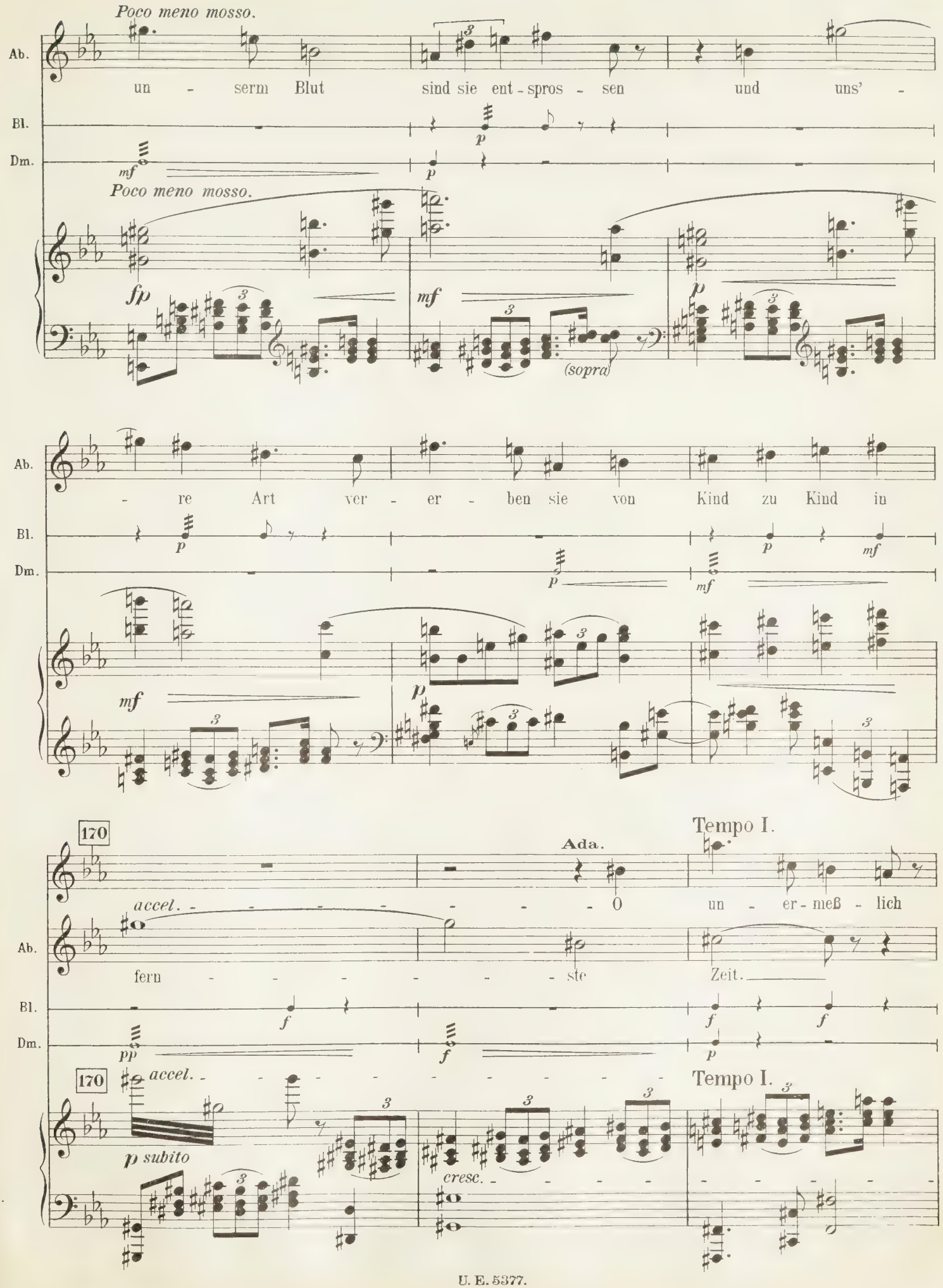
Dm. *p*

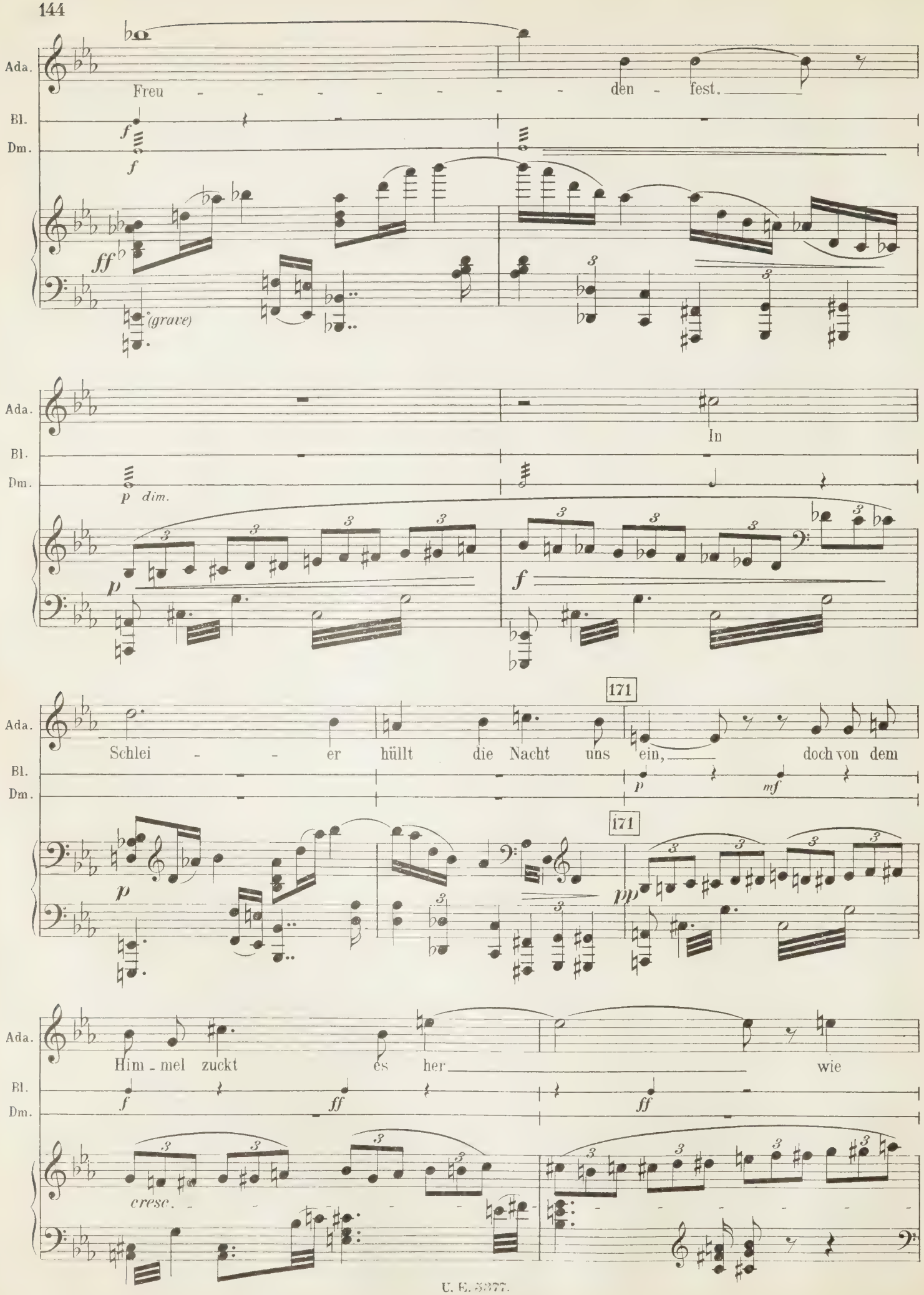
169

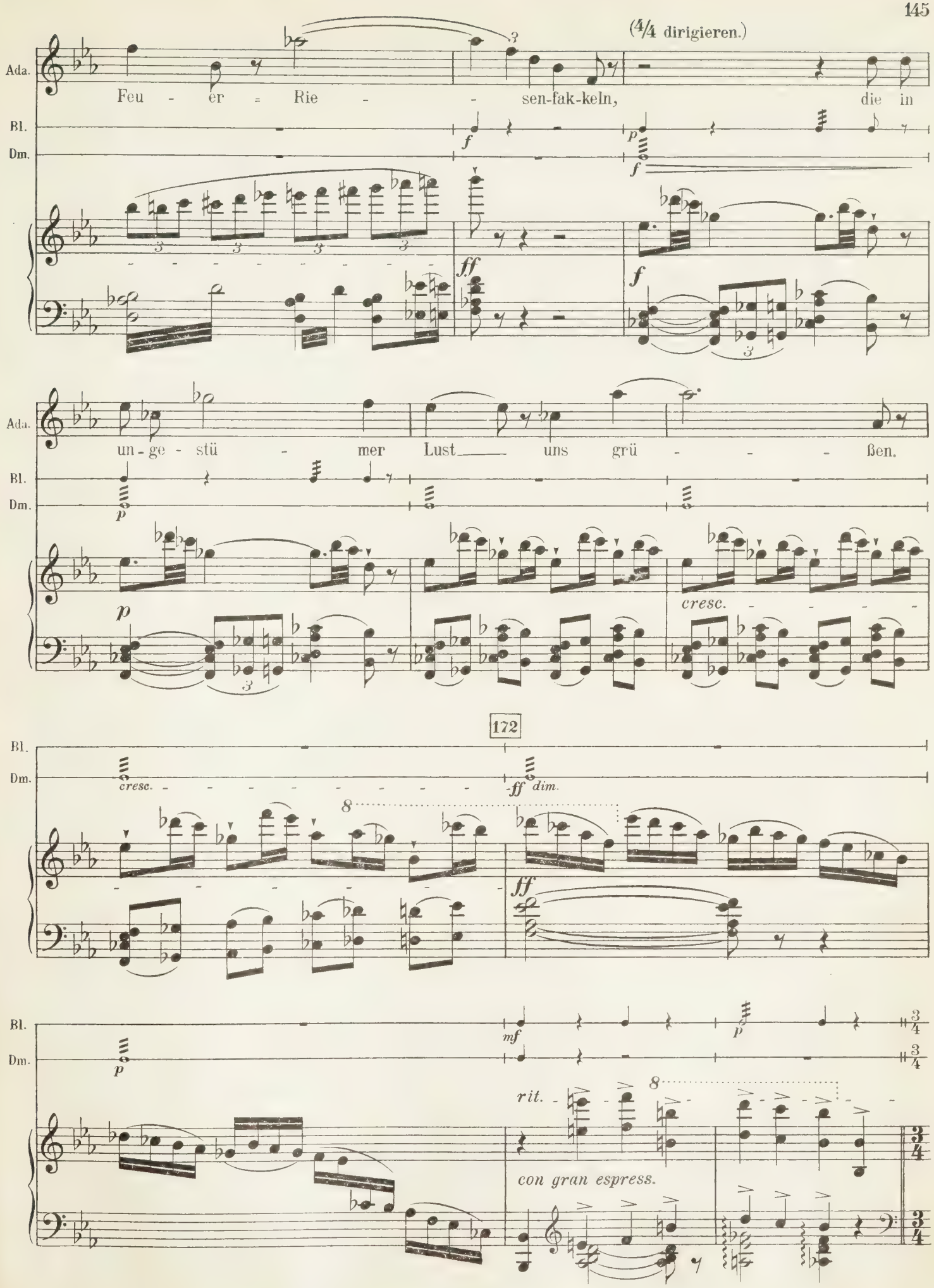
poco rit.

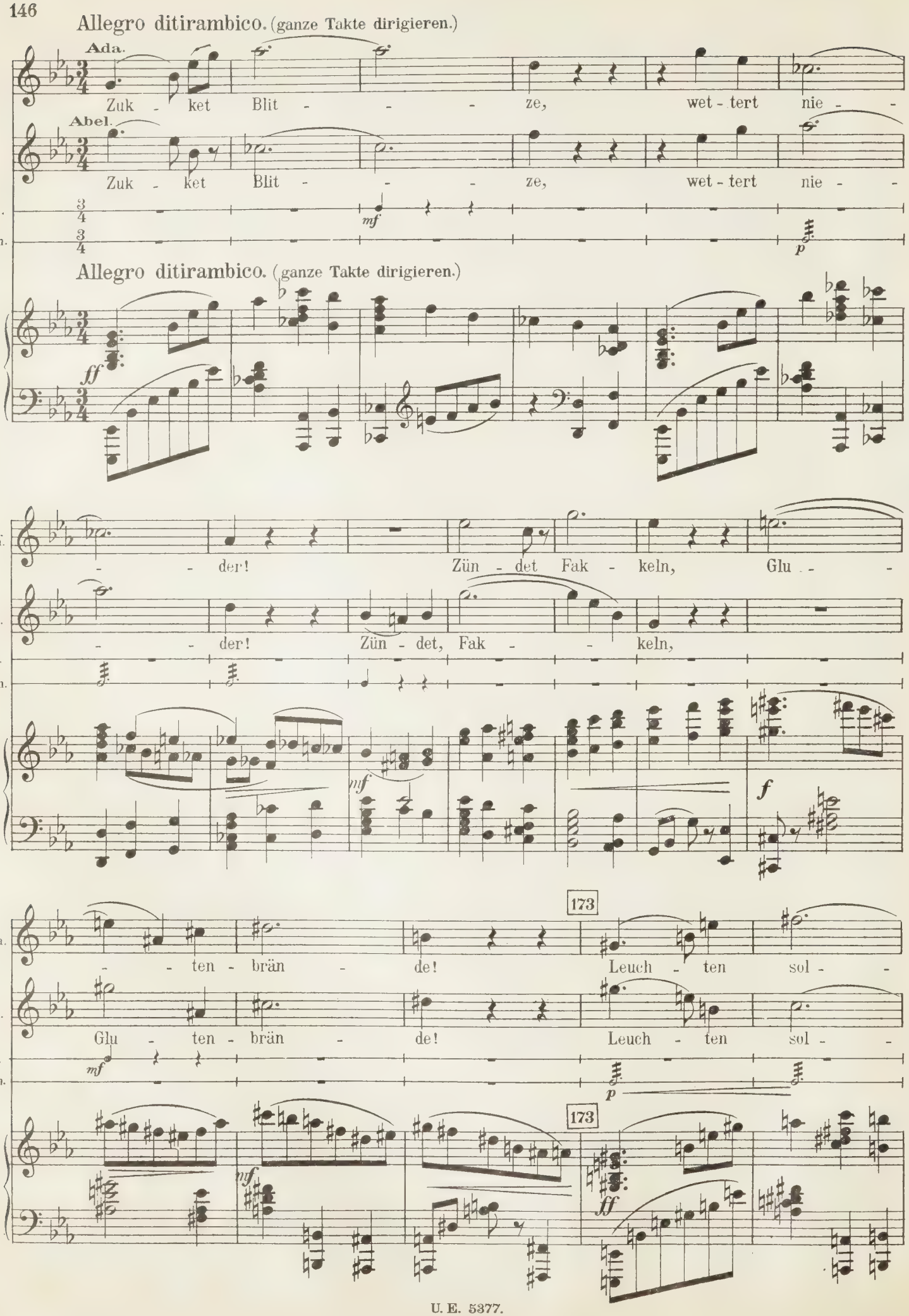
p

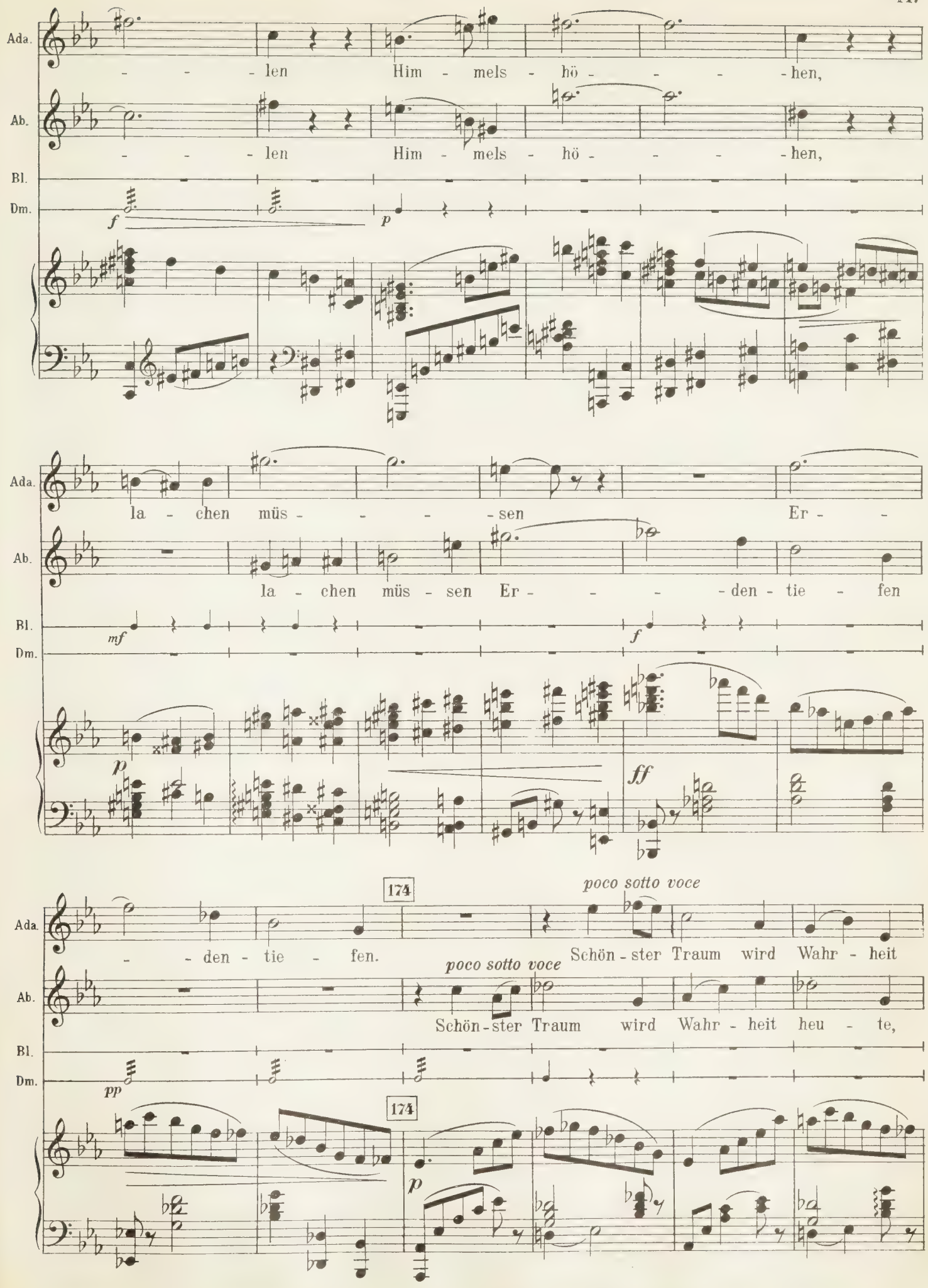
cresc.

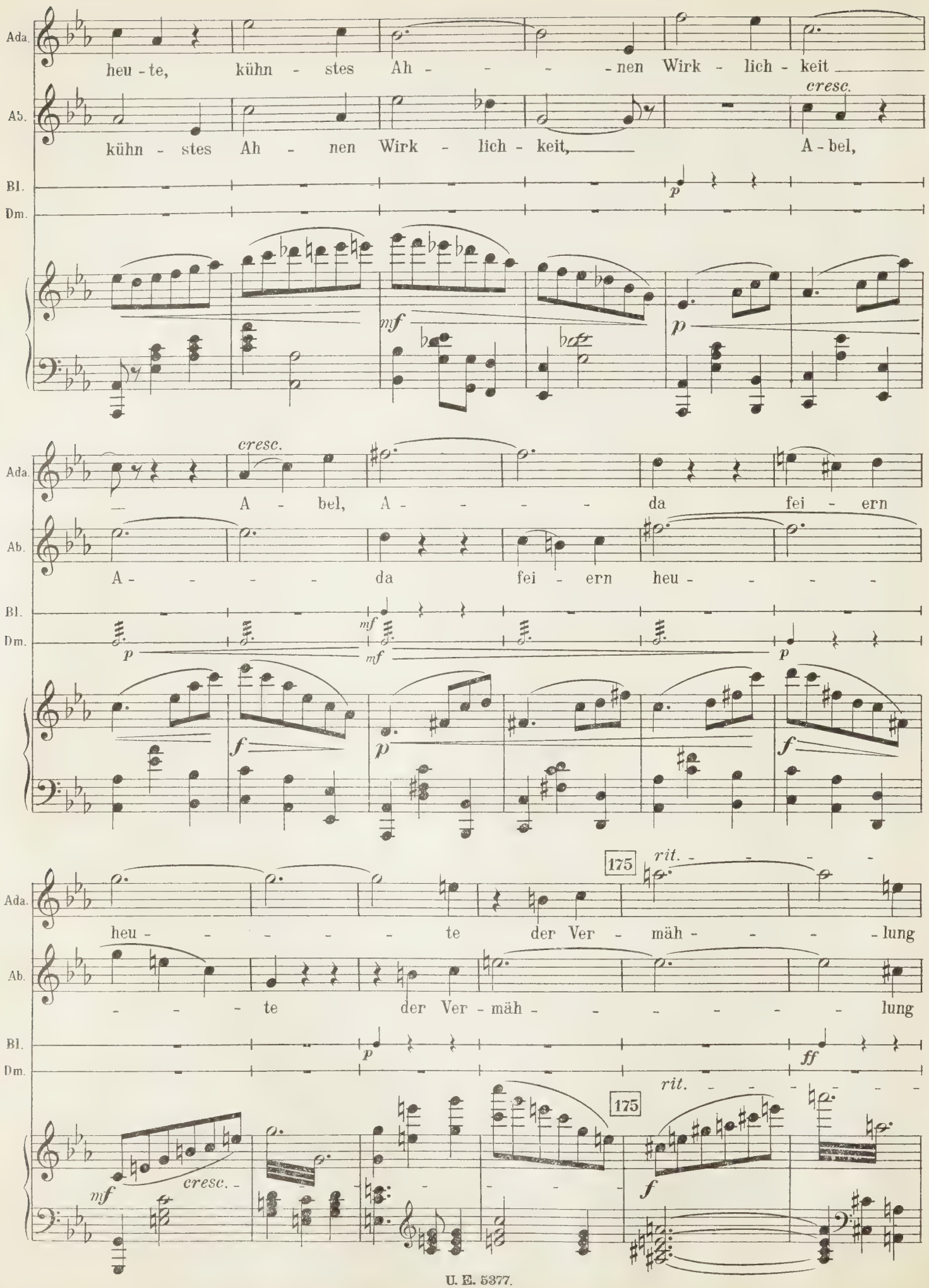

Poco meno mosso.
Ab.
un - serm Blut sind sie ent - spros - sen und uns' -
Bl.
Dm.
Poco meno mosso.
fp
mf
p
(sopra)
- re Art ver - er - ben sie von Kind zu Kind in
170
Ada.
Tempo I.
accel.
O un - er - meß - lich
fern - - - - - - - ste Zeit.
pp
f
p subito
cresc.


Ada.
Freu - - - - - - - - den - fest.
Bl.
Dm.
f
f
ff
(grave)
Ada.
In
Bl.
Dm.
p dim.
p
f
171
Ada.
Schlei - - er hüllt die Nacht uns ein, doch von dem
Bl.
p
mf
Dm.
171
p
pp
Ada.
Him - mel zuckt es her wie
Bl.
f
ff
ff
Dm.
cresc.


(4/4 dirigieren.)
Ada.
Feu - er = Rie - - sen-fak-keln, die in
Bl.
Dm.
f
p
f
ff
f
Ada.
un-ge-stü - mer Lust uns grü - - - ßen.
Bl.
Dm.
p
p
cresc.
172
Bl.
Dm.
cresc.
ff dim.
8
ff
Bl.
Dm.
p
mf
p
rit.
8
con gran espress.


Allegro ditirambico. (ganze Takte dirigieren.)
Ada.
Zuk - ket Blit - - - ze, wet - tert nie - -
Abel.
Zuk - ket Blit - - - ze, wet - tert nie - -
Bl.
Dm.
mf
p
Allegro ditirambico. (ganze Takte dirigieren.)
ff
Ada.
- - der! Zün - det Fak - keln, Glu - -
Ab.
- - der! Zün - det, Fak - - keln,
Bl.
Dm.
mf
f
173
Ada.
- - ten - brän - de! Leuch - ten sol - -
Ab.
Glu - ten - brän - de! Leuch - ten sol - -
Bl.
Dm.
mf
p
173
mf
ff


Ada.
Ab.
Bl.
Dm.
- - - len Him - mels - hö - - - - hen,
- - - len Him - mels - hö - - - - hen,
f
p
la - chen müs - - - - sen Er - -
la - chen müs - sen Er - - - - den - tie - fen
mf
f
p
ff
174
poco sotto voce
- - den - tie - fen.
Schön - ster Traum wird Wahr - heit
poco sotto voce
Schön - ster Traum wird Wahr - heit heu - te,
pp
174
p


Ada.
heu - te, kühn - stes Ah - - - - - nen Wirk - lich - keit
Ab.
kühn - stes Ah - nen Wirk - lich - keit, A - bel,
cresc.
Bl.
Dm.
p
mf
p
Ada.
A - bel, A - - - - da fei - ern
cresc.
Ab.
A - - - - - da fei - ern heu - - - - -
Bl.
Dm.
mf
p
mf
p
f
p
f
Ada.
heu - - - - - - te der Ver - mäh - - - - lung
175
rit. - - - -
Ab.
- - - - te der Ver - mäh - - - - - - - lung
Bl.
Dm.
p
ff
rit. - - - - - - -
175
mf
cresc. -
f

(Eva und Kain treten rechts im Vordergrunde auf.)

tempo I.

Ada. Ju - - - - - - bel - fest.

Ab. Ju - - - - - - bel - fest.

Bl.

Dm. *f dim.*

tempo I.

ff

(grave)

non troppo forte

Ada. La - - - - chen, La - - - - chen,

non troppo forte

Ab. La - - - - chen, La - - - - chen,

Eva.

Laß

Bl.

Dm. *p*

p

Ada. e - - - - wi - ges La - - - - - - chen!

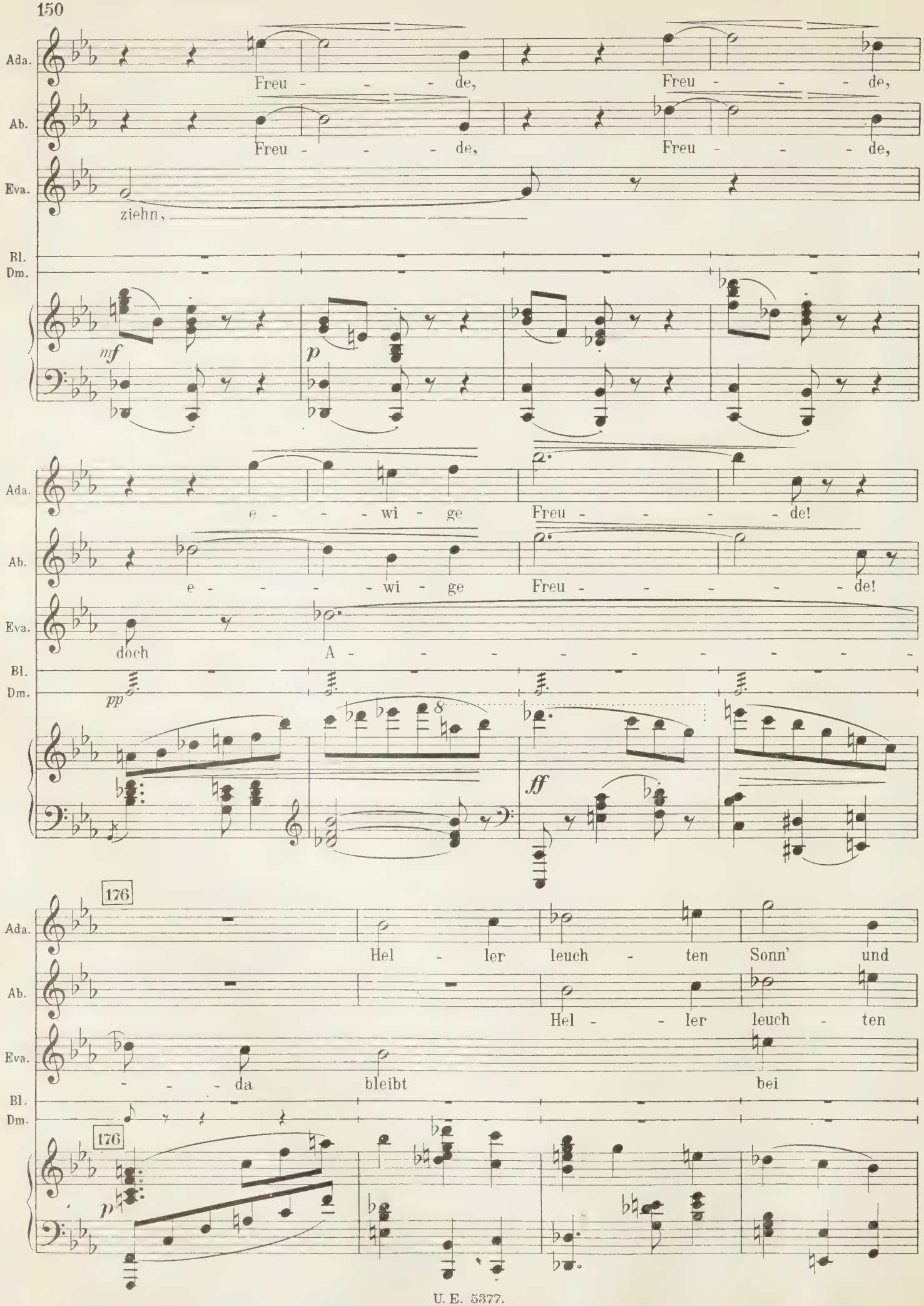
Ab. e - - - - wi - ges La - - - - - - - chen!

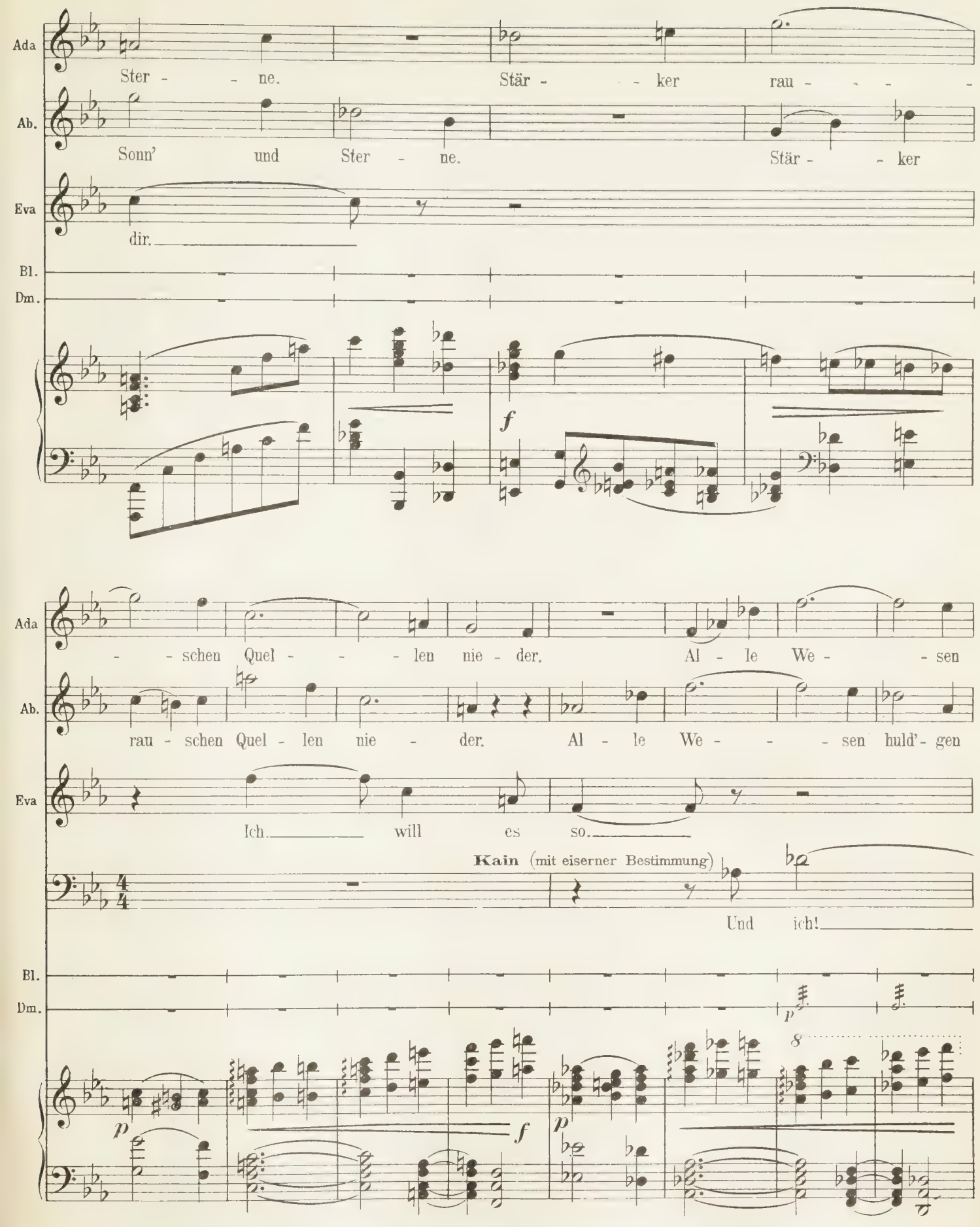
Eva. je - - - - - - - - - - - - - - - - - ne

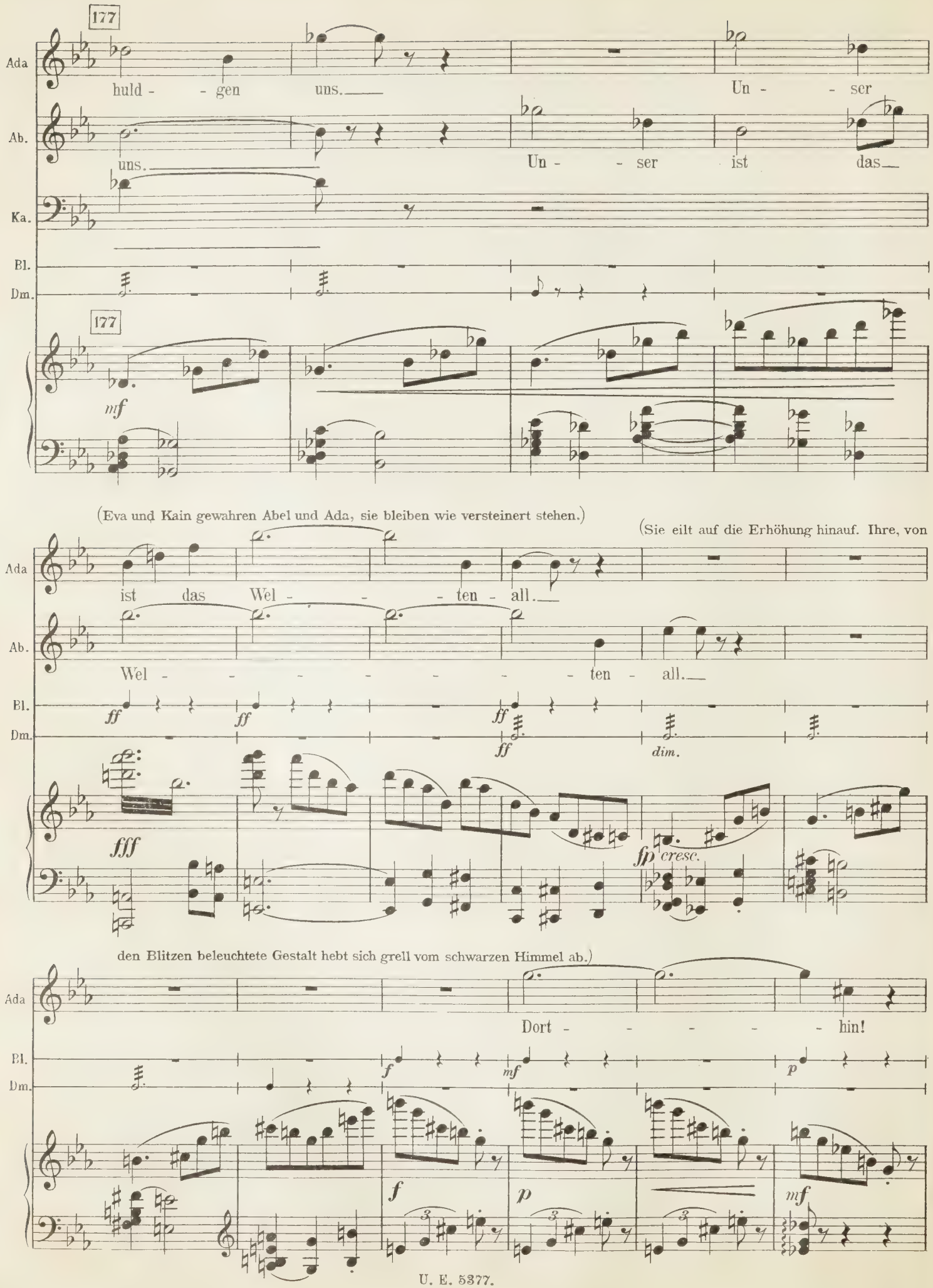
Bl.

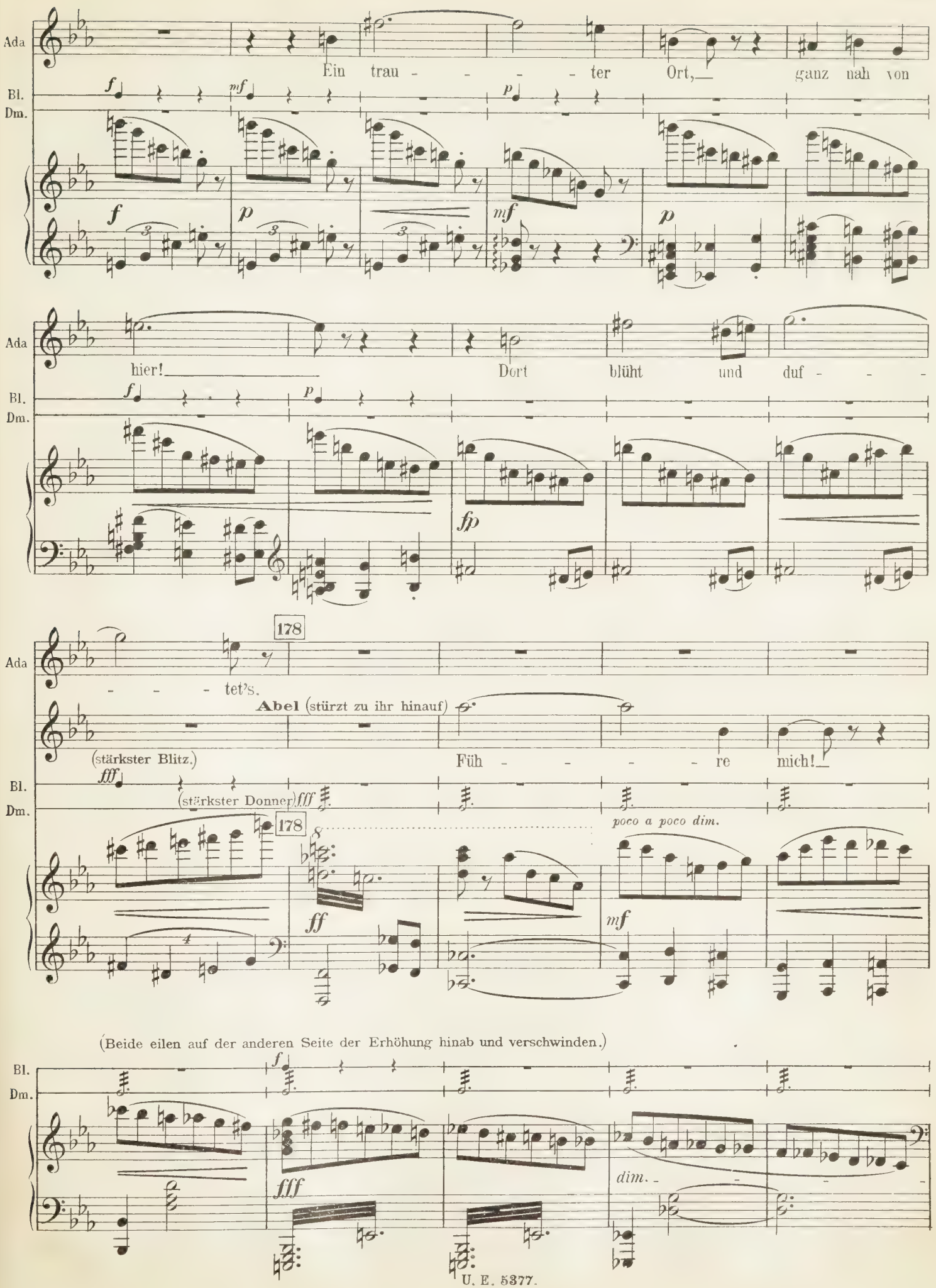
Dm.

f


Ada.
Freu - - - - de,
Freu - - - - de,
Ab.
Freu - - - - de,
Freu - - - - de,
Eva.
ziehn,
Bl.
Dm.
mf
p
Ada.
e - - - - wi - ge
Freu - - - - - de!
Ab.
e - - - - - wi - ge
Freu - - - - - - de!
Eva.
doch
A - - - - - - - - - - - -
Bl.
Dm.
pp
8
ff
176
Ada.
Hel - ler leuch - ten Sonn' und
Ab.
Hel - - ler leuch - ten
Eva.
- - - da
bleibt
bei
Bl.
Dm.
176
p


Ada
Ster - - ne.
Stär - - ker rau - - - -
Ab.
Sonn' und Ster - ne.
Stär - - ker
Eva
dir.
Bl.
Dm.
f
Ada
- - schen Quel - - - len nie - der.
Al - le We - - sen
Ab.
rau - schen Quel - len nie - der.
Al - le We - - - sen huld' - gen
Eva
Ich. will es so.
Kain (mit eiserner Bestimmung)
Und ich!
Bl.
Dm.
p
p
f
p
8


177
Ada
huld - - gen uns.
Un - - ser
Ab.
uns.
Un - - ser ist das
Ka.
Bl.
Dm.
177
mf
(Eva und Kain gewahren Abel und Ada, sie bleiben wie versteinert stehen.)
(Sie eilt auf die Erhöhung hinauf. Ihre, von
Ada
ist das Wel - - - ten - all.
Ab.
Wel - - - - - - ten - all.
Bl.
ff
ff
ff
Dm.
ff
dim.
fff
fp cresc.
den Blitzen beleuchtete Gestalt hebt sich grell vom schwarzen Himmel ab.)
Ada
Dort - - - - - hin!
Bl.
f
mf
p
Dm.
f
p
mf


Ada
Ein trau - - - - ter Ort, ganz nah von
Bl.
Dm.
hier! Dort blüht und duf - - -
- - - tet's.
178
Abel (stürzt zu ihr hinauf)
(stärkster Blitz.)
Füh - - - - re mich!
(stärkster Donner)
poco a poco dim.
(Beide eilen auf der anderen Seite der Erhöhung hinab und verschwinden.)
dim.

Kain (fährt mit einem gräßlichen Wutschrei empor

(Finsternis und Stille.)

Bl.
Dm.

pp *p*

Allegro vivace.

und tastet wie wahnsinnig mit den Händen nach Brust und Hüfte)

179

Ka. Mein Beil! Mein Beil! Ich warf es

Bl. *mf* *p* *p*

Dm.

179

Allegro vivace.

fp *fp* *fp*

Eva (nähert sich ihm).

Ka. Hör' mich, mein Sohn! (tobend)

fort. Wer du auch

Bl. *p*

Dm.

fp *fp*

(eilt entsetzt zur Hütte)

Eva. Er - wach, mein

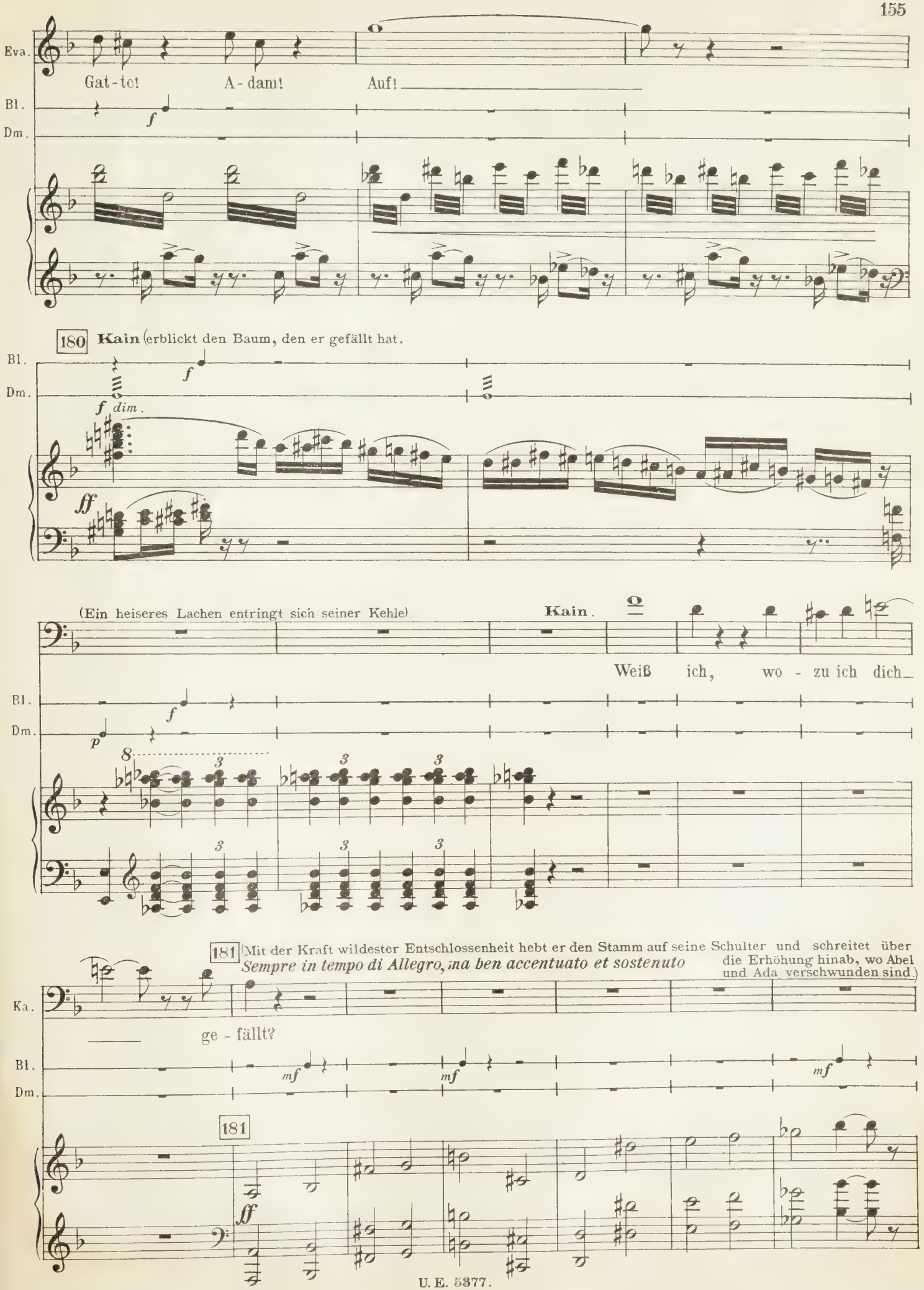
Ka. seist, komm' mei - nem Wü - ten nicht zu nah'!

Bl. *f* *f*

Dm.

(2/2 dirigieren)

fp *fp*


Eva.
Gat - te! A - dam! Auf!
Bl.
Dm.
f
180 Kain (erblickt den Baum, den er gefällt hat.
f dim.
fff
(Ein heiseres Lachen entringt sich seiner Kehle)
Kain.
Weiß ich, wo - zu ich dich
p
181 (Mit der Kraft wildester Entschlossenheit hebt er den Stamm auf seine Schulter und schreitet über die Erhöhung hinab, wo Abel und Ada verschwunden sind.)
Sempre in tempo di Allegro, ma ben accentuato et sostenuto
Ka.
ge - fällt?
mf
181
ff

Bl.
Dm.

ff *sempre ff*

(Kleine Blitze)

dim.

182 (Adam und Eva kommen aus der Hütte.)

Adam. (aus tiefem Schlafe erwacht.)

Was rufst du so

Eva (atemlos)

(Sie ergreift Adam an der Hand und will ihn mit sich zerren.)

Dort-hin - floh A-bel, A - da, Kain! — Komm mit!

Ad.

und klagst?

Allegro furioso. (4/4 dirigieren)

(Da erscheint Kain wieder auf der Erhöhung. Hinter sich schleift

Bl. Dm.

183

er Ada, die halb besinnungslos und wankend, sich der Umklamme-

Bl. Dm.

rung seiner Hand nicht zu entreißen vermag. Vorne angekommen,

Bl. Dm.

schleudert er sie von sich. Ada stürzt vollends zu Boden, den Blick in entgeistertem Schrecken auf Kain gerichtet.)

184

Grave.

Eva.

Was hast du ge-

Adam (vollends erwacht).

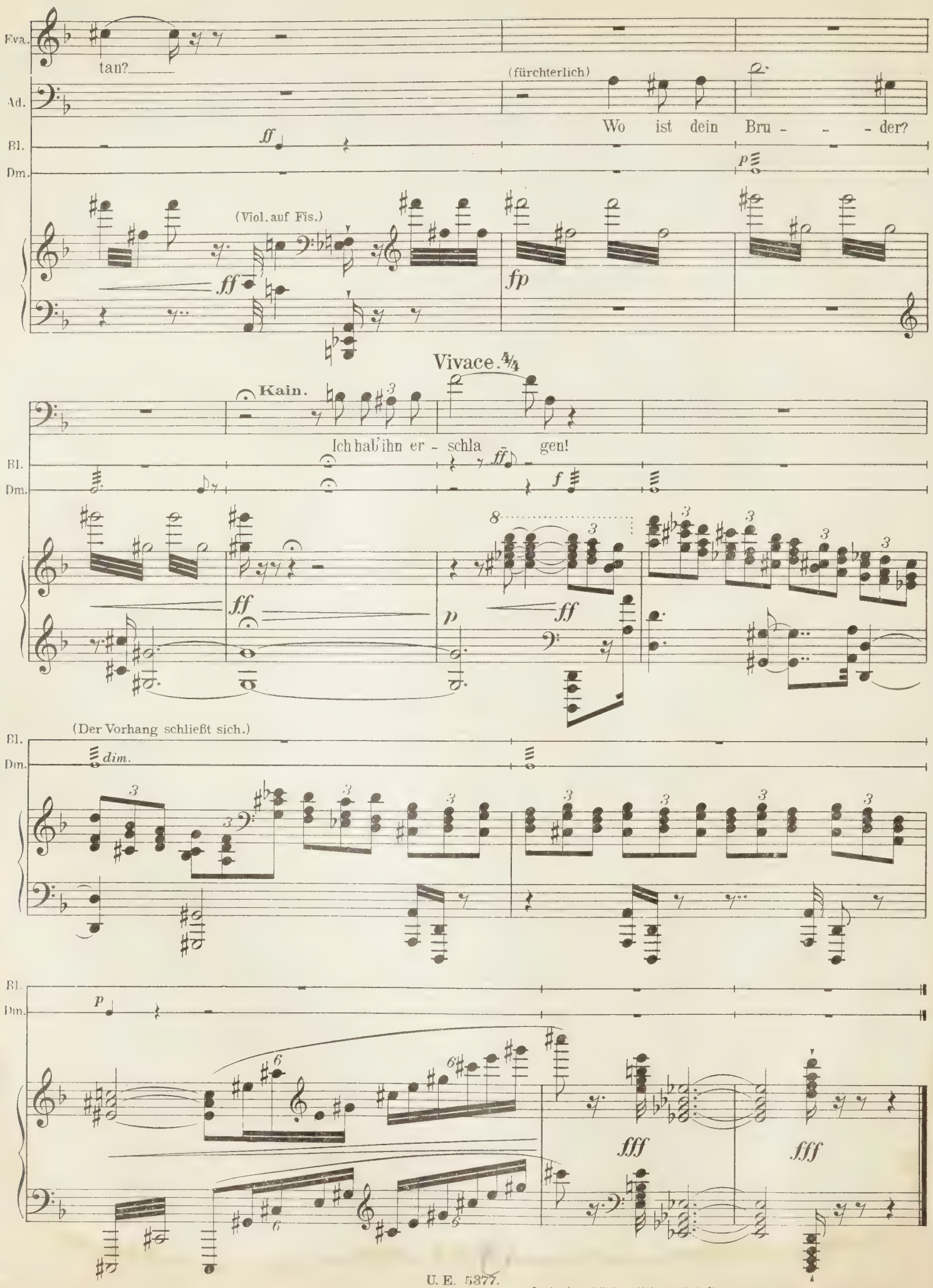
Was ist ge - scheh'n?

Bl. Dm.

Grave.

184

(Viol. auf E.)



Druckerei- und Verlags-Aktiengesellschaft vorm. R. v. Waldheim - Jos. Eberle & Co.

BINDING SECT. MAR 19 1969

M
1503
W428K3
Music

Weingartner, Felix
[Kain und Abel. Piano-vocal score. German]
Kain und Abel

PLEASE DO NOT REMOVE
CARDS OR SLIPS FROM THIS POCKET

UNIVERSITY OF TORONTO LIBRARY